

Württ. Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das Winter-Halbjahr 1935|36.

- 1) Professor Dr. **Kindermann**:
(Von den amtlichen Verpflichtungen entbunden, liest nicht).
Sprechabend zur Pflanzenernährungs- und Düngungslehre 1st. Do. 4—6 alle 14 Tage im Wechsel mit den analytischen Uebungen (unentgeltlich).
- 2) Professor Dr. **Sohnle**: (desgl.)
Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten an Pflanzen, Düngemitteln und Böden; wöchentlich 3 halbe Tage, Zeit nach Vereinbarung.
- 3) Professor Dr. **Plieninger**: (desgl.)
Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene, ganztägig.
- 4) Professor Dr. **Münzinger**:
Hof und Betrieb 4st. Mo.—Do. 9—10.
Landw. Buchführung 1st. Di. 4—5.
Übungen zu Hof und Betrieb (Landw. Seminar) 1st. Mo. 4—5.
Übungen zur landw. Buchführung (durchgeführt von Oekonomierat Dr. Ernst) 1st. Di. 3—4.
Landw. Uebungen Mi. u. Sa. nachm. in Gemeinschaft mit Landes-Oekonomierat Schall. (unentgeltlich).
- 5) Professor Dr. **Schroeder**:
Botanik (I. Teil) 4st. Mo.—Do. 8—9.
Grundzüge der Erblchkeitslehre 1st. Fr. 8—9.
- 6) Professor Dr. **Rüdiger**:
Landw. Technologie (Brennerei, Brauerei, Zucker- u. Stärkefabrikation, Wein- u. Cbstweinbereitung) 3st. Mo. 5—7, Di. 12—1.
Gärungstechnische u. mikroskopische Uebungen 2st. Di. 5—7.
Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, nach Vereinbarung.
- 7) Professor Dr. **Back**:
Experimentalphysik, Meteorologie und Klimatologie I. Teil (Mechanik, Wärmelehre, Thermodynamik der Atmosphäre) 4st. Mo. 10—12, Di. 10—12.
Physikalische Uebungen 2st. Mo. 2—4.
Radio-Praktikum 1st. (unentgeltlich, Zeit nach Vereinbarung).
Physikalische und meteorologische Arbeiten für Vorgeschriftene (unentgeltlich, Zeit nach Vereinbarung).
- 8) Professor Dr. **Fischer**:
Werkstoffe u. Landmaschinen I. Teil 3st. Mo. 11—12, Fr. 9—11.
Übungen dazu: 1st. Mo. 2—4 alle 14 Tage.
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.) zur Ergänzung der Landmaschinenübungen (unentg., Zeit nach Vereinbarung).
- 9) Professor Dr. **Jenny**:
Spez. Volkswirtschaftslehre (einschl. Genossenschaftswesen) 4st. Di. 12—1, Mi. 10—12, Fr. 10—11.
Volkswirtschaftliche Uebungen 2st. Do. 4—6.
- 10) Professor Dr. **Maiwald**:
Pflanzenernährung I. Teil 2st. Mi. und Do. 11—12.
Analytische Uebungen über das Gebiet „Pflanze u. Boden“ (Methoden zur Düngebedürftigkeits- und Standortsbeurteilung), gemeinsam mit Privatdozent Dr. L. Meyer: 1st. Do. 4—6 alle 14 Tage im Wechsel mit dem Sprechabend.
- 11) Professor Dr. **Klapp**:
Deutscher Ackerbau 4st. Mo.—Do. 10—11.
Übungen zum deutschen Ackerbau, gemeinsam mit Privatdozent Dr. Knoll, 1st. Do. 2—4, alle 14 Tage, abwechselnd mit den Uebungen zur Viehhaltung und Viehzucht.
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig u. halbtägig.
- 12) Professor Dr. **Carstens**: (derzeit Rektor)
Viehhaltung und Viehzucht 4st. Mo.—Do. 8—9.
Übungen dazu: 1st. Do. 2—4, alle 14 Tage, abwechselnd mit den Uebungen zum Deutschen Ackerbau.
Öffentliche Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht 1st. Sa. 8—9.
- 13) Professor Dr. **Jung**:
Der deutsche Boden 2st. Mo. u. Di. 9—10.
Übungen dazu: 2st. Di. 2—4.
- 14) Prof. Dr. NN. Stv. a. o. Prof. Dr. **Klenk**, Tübingen:
Anorganische Chemie 2st. Fr. 11—12, Sa. 8—10.
Übungen dazu: 2st. Fr. 4—7.
- 15) Prof. Dr. NN. a) Stv. Obertierarzt Dr. **Sickmüller**, Stuttgart:
Bau und Leben der Haustiere 4st. Di. 4—6 u. Sa. 10—12.
Prof. Back hat davon 1. u. 2. 35 bis zu den Hauswirtschaftlichen geleitet.
b) Stellvert. Assistent Dr. **Heiß**:
Geburtskunde der Haustiere 1st. Fr. 8—9.
- 16) Regierungsrat Dr. **Büttner**: *Mi. 12-1 Sa. 10-11.*
Deutsches Recht 2st. ~~Do. 10—11, Fr. 9—10.~~
- 17) Privatdozent a. o. Professor Dr. **R. Vogel**, Stuttgart:
Die Wirbeltiere Deutschlands (mit besond. Berücksichtigung der wirtschaftlich wichtigen) 1st. Do. 3—4.
- 18) Privatdozent Dr. **Meyer**:
Der Boden als Pflanzenstandort, Allgemeiner Teil mit Vorführungen 2st. Di. 11—12 u. Fr. 4—5.
Analytische Uebungen über das Gebiet „Pflanze u. Boden“ (Methoden zur Düngebedürftigkeits- und Standortsbeurteilung), gemeinsam mit Prof. Dr. Maiwald: 1st. Do. 4—6 alle 14 Tage im Wechsel mit dem Sprechabend zur Pflanzenernährungs- und Düngungslehre.
- 19) Privatdozent Dr. **Baur**:
Züchtung landw. Kulturpflanzen (Allgem. Teil) 1st. Do. 12—1.
Feldversuchswesen 1st. Sa. 9—10.
- 20) Privatdozent Forstmeister Dr. **König**:
Forstschutz und forstliche Betriebslehre 3st. Mo. 12—1 u. 4—6.
Forstliche Lehrausflüge.
- 21) Privatdozent a. o. Professor Dr. **Lang**:
Pflanzenschutz 2st. ~~Mi. 12—1, Sa. 10—11.~~ *Mi. 12-1, Sa. 10-11*
- 22) Privatdozent Dr. Frhr. v. **Babo**, Rostock:
(beurlaubt, liest nicht).
- 23) Privatdozent Dr. **Rösch**:
Zoologie 2st. ~~Mi. u. Do. 12—1.~~ *Mi. 12-1, Sa. 10-11*
Übungen dazu: 2st. Fr. 2—4.
- 24) Privatdozent Dr. **Knoll**:
Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiete der neuzeitlichen Grünlandwirtschaft, 1st. Mo. 12—1.
- 25) Privatdozent Regierungsrat Dr. **Smolian**, Stuttgart:
Die Grundlagen der Fischerei, 1st. Mo. 2—4, alle 14 Tage.
- 26) Landesökonomierat **Foss**, Ludwigsburg:
Unterrichtsübungen für künftige Landwirtschaftslehrer. 1st. Fr. 2—4, alle 14 Tage.
- 27) Studienrat Dr. **Hoffmann**, Backnang:
Volk und Staat 2st. Di. 4—6.
- 28) Oberregierungsrat Dr. **Keller**, Stuttgart
Die philosophischen Grundlagen des Nationalsozialismus 1st. Di. 6—7.
- 29) Syndikus Dr. **Kinzelbach**, Stuttgart:
Volk und Wirtschaft 1st. Do. 11—12.
- 30) Abteilungsvorsteher a. o. Professor Dr. **Lakon**:
Landwirtschaftliche Samenkunde 2st. Do. u. Fr. 6—7.
- 31) Generalleutnant a. D. **Niethammer**, Calw:
Gefechtsführung und Kampftechnik 1st. Fr. 12—1.
- 32) Dr. **H. Rüdiger**, Stuttgart:
Donauraum (Staaten, Völker und Deutschtum) 1st. Do. 6—7.
- 33) Landesökonomierat **Sander**:
Obst- und Gartenbau im landw. Betrieb 2st. Di. u. Fr. 2—3.
- 34) Regierungsbaumeister **Schempp**, Stuttgart:
Landwirtschaftliche Baukunde 2st. Fr. 11—1.

* Prof. Klenk fällt 2x2 Wd. üben ab,
zu belegen sind 2 Wd.

Beginn der Vorlesungen: Freitag, den 1. November 1935.
Ende der Vorlesungen: Samstag, den 22. Februar 1936.

Stundenplan für das Winterhalbjahr 1935/36.

Stunden	Montag	Hör-saal	Dienstag	Hör-saal	Mittwoch	Hör-saal	Donnerstag	Hör-saal	Freitag	Hör-saal	Samstag	Hör-saal
8-9	Botanik (I. Teil)	I. Bot.-Inst.	Botanik (I. Teil)	I. Bot.-Inst.	Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.	Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.	Grundzüge der Erblchkeitslehre	Bot. Inst.	Anorganische Chemie.	Chem. Inst.
	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	<i>Geburtskunde d. Haustiere</i>	III	Oeffentl. Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht	Tierzucht-Inst.
9-10	Der deutsche Boden	II.	Der deutsche Boden	II.	<i>Botanik I. Teil ab 10. I. 36</i>	II	<i>Botanik I. Teil</i>	II	Deutsches Recht <i>Zoologie</i>	III.	Anorganische Chemie.	Chem. Inst.
	Hof und Betrieb	III.	Hof und Betrieb	III.	Hof und Betrieb	III.	Hof und Betrieb	III.	Werkstoffe und Landmaschinen	IV.	Feldversuchswesen	II.
10-11	Experimentalphysik, Meteorologie u. Klimatologie (I. Teil).	I.	Experimentalphysik, Meteorologie u. Klimatologie (I. Teil)	I.	Spez. Volkswirtschaftslehre (3. Semester)	I.	Deutsches Recht	III.	Spez. Volkswirtschaftslehre (3. Semester)	I.	Bau und Leben der Haustiere (3. Semester)	III.
	Deutscher Ackerbau	IV.	Deutscher Ackerbau	IV.	Deutscher Ackerbau	IV.	Deutscher Ackerbau	IV.	Werkstoffe und Landmaschinen	IV.	Spez. Volkswirtschaftslehre <i>Allgemeiner Pflanzenschutz</i>	IV. Bot. Inst.
11-12	Experimentalphysik, Meteorologie u. Klimatologie (I. Teil)	I.	Experimentalphysik, Meteorologie u. Klimatologie (I. Teil)	I.	Genossenschaftswesen (3. Semester)	I.	Volk und Wirtschaft	II.	Anorganische Chemie.	Chem. Inst.	Bau und Leben der Haustiere (3. Semester)	III.
	Werkstoffe und Landmaschinen	IV.	<i>Allgem. Pflanzenschutz</i> Der Boden als Pflanzenstandort (Allgemeiner Teil)	II Bot. Inst.	Pflanzenernährung	IV.	Pflanzenernährung	IV.	Gefechtsführung und Kampftechnik Landw. Baukunde	II. III.	<i>Allgem. Pflanzenschutz</i>	III. Bot. Inst.
12-1	Forstschutz und forstl. Betriebslehre. (3. Semester)	III.	Spez. Volkswirtschaftslehre (3. Semester)	III.	<i>Spez. Zoologie</i>	IV III	Zoologie	III.				
	Grünlandwirtschaft	II.	Landw. Technologie	Technol. Inst.	Allgemeiner Pflanzenschutz	Bot. Inst.	Züchtung landw. Kulturpflanzen	II.	Gefechtsführung und Kampftechnik Landw. Baukunde	II. III.		
2-3	Physikalische Uebungen	I.	Bodenkundliche Uebungen	II.					Zoologische Uebungen	Bot. Inst.		
	Uebungen zu Werkstoffe und Landmaschinen*) Die Grundlagen der Fischerei*)	Maschinen-Inst. Tierzucht-Inst.	Obst- und Gartenbau im landwirtschaftl. Betrieb	Gartenbau-schule			Uebungen zur Viehhaltung und Viehzucht*) Uebungen zum deutschen Ackerbau*)	Tierzucht-Inst. Saatz.-Anst.	Obst- und Gartenbau im landwirtschaftl. Betrieb Unterrichtsübungen für künftige Landwirtschaftslehrer*)	Gartenbau-Schule II.	Landwirtschaftliche Uebungen	
3-4	Physikalische Übungen	I.	Bodenkundliche Uebungen	II.	Sportnachmittag		Die Wirbeltiere Deutschlands	III.	Zoologische Uebungen	Bot. Inst.		
	Uebungen zu Werkstoffe und Landmaschinen*) Die Grundlagen der Fischerei*)	Maschinen-Inst. Tierzucht-Inst.	Uebg. zur landw. Buchführung	Uebungsraum			Uebungen zur Viehhaltung und Viehzucht*) Uebungen zum deutschen Ackerbau*)	Tierzucht-Inst. Saatz.-Anst.	Unterrichtsübungen für künftige Landwirtschaftslehrer*)	II.		
4-5	Forstschutz und forstliche Betriebslehre. (3. Semester)	III.	Volk und Staat Bau und Leben der Haustiere (3. Semester)	II. III.	Landwirtschaftliche Uebungen		Volkswirtschaftl. Uebungen (3. Semester)	I.	Chemische Uebungen	Chem. Inst.		
	Uebungen zu Hof und Betrieb (Landw. Seminar)	Uebungsraum	Landwirtschaftl. Buchführung	IV Uebungsraum	Forstliche Lehrausflüge		Analyt. Uebungen über "Pflanze und Boden**) Sprechabend zur Pflanzen-ernährungs- u. Düngungslehre*)	Pflanzen-Ern.-Inst.	Der Boden als Pflanzenstandort (Allgemeiner Teil)	II.	Forstliche Lehrausflüge	
5-6	Forstschutz u. forstliche Betriebslehre (3. Semester)	III.	Volk und Staat Bau und Leben der Haustiere (3. Semester)	II. III.			Volkswirtschaftl. Uebungen (3. Semester)	I.	Chem. Uebungen	Chem. Inst.		
	Landw. Technologie.	Technol. Inst.	Gärungstechn. u. bakteriolog. Uebungen	Technol. Inst.			Analyt. Uebungen über "Pflanze und Boden**) Sprechabend zur Pflanzen-ernährungs- u. Düngungslehre*)	Pflanzen-Ern.-Inst.	Geburtskunde der Haustiere	III		
6-7			Die philosophisch. Grundlagen des Nationalsozialismus	II.			Donauraum (Staaten, Völker und Deutschtum)	II.	Chem. Uebungen	Chem. Inst.		
	Landw. Technologie	Technol. Inst.	Gärungstechn. u. bakteriolog. Uebungen	Technol. Inst.			Landw. Samenkunde <i>ab 10. I. 36</i>	Bot. Inst.	Landw. Samenkunde	Bot. Inst.		

1. Die Vorlesungen für die Vorprüfung stehen jeweils **über**, die Vorlesungen für die Hauptprüfung **unter** den punktierten Linien
2. Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Uebungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit 2 auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.
3. Die Vorlesungen mit dem Zusatz: (3. Semester) sind für die Studierenden bestimmt, welche die Vorprüfung noch nach der bisherigen Prüfungsordnung ablegen wollen.

Württ. Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das Sommer-Halbjahr 1936.

- 1) Professor Dr. Münzinger:
Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung):
3st. Mo.—Mi. 8—9.
Besondere Wirtschaftslehre: Die Bewirtschaftung des Großbetriebs (Wird nur in jedem 2. Sommerhalbjahr gelesen):
1st. Di. 4—5.
Übungen zu Hof und Betrieb, prakt. Teil: 2st. (als 1 Stunde berechnet) Mo. 4—6.
Weitere landw. Übungen: 2st. Mo. 2—4 zus. mit Landes-Oek.-Rat Schall jeweils nach Anschlag (unentgeltlich).
- 2) Professor Dr. Schroeder:
Botanik (II. Teil): 2st. Mo. u. Di. 9—10.
Übungen zu Botanik (I. Teil): 2st. Mo. 4—6.
Übungen zu Botanik (II. Teil) (Bestimmungsübungen):
2st. Di. 4—6.
Botanische Lehrausflüge n. Uebereinkunft.
- 3) Professor Dr. Back:
Meteorologie und Klimatologie einschl. Übungen:
2st. Mo. 10—12.
Physik in Auswahl: 2st. Mo. 2—4.
Anleitung zu selbständigen } Persönliche Voranmeldung
physikal. u. meteorolog. Arbeiten: } erforderlich, (unentgeltlich)
- 4) Professor Dr. Fischer:
Werkstoffe u. Landmaschinen (II. Teil):
3st. Di. 11—12. u. Mi. 10—12.
Übungen dazu: 1st. Di. 5—7 alle 14 Tage.
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.) zur Ergänzung der Landmaschinenübungen (unentg.). Zeit nach Vereinbarung.
- 5) Professor Dr. Maiwald:
Pflanzenernährung II. Teil (Düngungslehre):
2st. Do. u. Fr. 10—11.
Übungen zur Pflanzenernährungs- u. Düngungslehre:
1st. Do. 5—7 alle 14 Tage.
Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten an Pflanzen, Düngemitteln und Böden; wöchentlich 3 halbe Tage. Zeit nach Vereinbarung.
Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene, ganztägig.
- 6) Professor Dr. Carstens: (derzeit Rektor)
Spezielle Tierzuchtlehre (Rinder-, Pferde-, Schweine-, Schaf- u. Ziegenzucht): 4st. Mi.—Sa. 7—8.
Geflügelzucht (mit von Fall zu Fall zu bestimmenden Übungen):
1st. Mi. 12—1.
Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht: 14 tägig Do. 2—4, abwechselnd mit den Übungen zu den Nutzpflanzen.
- 7) Professor Dr. Jung:
Der deutsche Boden 2st. Mo. u. Di. 7—8.
Übungen dazu: 2st. Di. 2—4.
- 8) Professor Dr. Wöhlbier:
Organische Chemie: 3st. Mo.—Mi. 8—9.
Übungen dazu: 3st. Fr. 2—5.
Tierernährung: 2st. Mo. u. Di. 12—1.
Übungen dazu: 2st. Zeit wird noch bestimmt.
Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig.
- 9) Prof. Dr. NN., Stv. Veterinärarzt Dr. Sickmüller, Stuttgart:
Bau und Leben der Haustiere 2st. Di. 11—1.
Übungen dazu: 2st. Mi. 11—1.
- 10) Prof. Dr. NN., Stv. Privatdozent Dr. Knoll:
Die Nutzpflanzen (einschl. Wiesen und Weiden):
4st. Di. 9—11, Mi. u. Do. 9—10.
Übungen dazu: Do. 2—4 alle 14 Tage, abwechselnd mit den Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht.
- 11) Professor Dr. NN., Stv. Nahrungsmittelchemiker Dr. A. Meyer:
Milchwirtschaft: 2st. Fr. 5—7.
Übungen dazu: 2st. Sa. 8—10.
- 12) Professor Dr. NN., Stv.:
Volkswirtschaftslehre: 3st. Di.—Do. 10—11.
Übungen dazu: 2st. Di. 2—4.
Landwirtschaftspolitik: 2st. Mo. 7—8, u. Fr. 9—10.
- 13) Regierungsrat Dr. Büffner:
Bauern- u. Bodenrecht (Landwirtschaftsrecht II. Teil):
2st. Do. u. Fr. 8—9.
- 14) Privatdozent a. o. Professor Dr. R. Vogel, Stuttgart:
Die wichtigsten Insektenschädlinge in Land- und Forstwirtschaft: 1st. Mi. 9—10.
Zoologische Lehrausflüge, gemeinsam mit Privatdoz. Dr. Rösch, Mi. u. Sa. nachm. nach Uebereinkunft alle 14 Tage (unentgeltlich).
- 15) Privatdozent Dr. L. Meyer:
Die bodenkundl. und klimatischen Grundlagen der Bodennutzung in Deutschland: 1st. Sa. 8—9.
- 16) Privatdozent Dr. Baur:
Saatgutbau und Saatenanerkennung: 1st. Mo. 9—10.
- 17) Privatdozent Forstmeister Dr. König:
Forstwirtschaft (Waldbau),
einschl. Seminar: 3st. Do. 9—10. u. Fr. 9—11.
Forstliche Lehrausflüge (unentgeltlich).
- 18) Privatdozent a. o. Professor Dr. Lang:
Pflanzenschutz 2st. Sa. 10—12.
- 19) Privatdozent Dr. Rösch:
Grundzüge der Vererbungslehre mit prakt. Vorführungen:
2st. Mi. u. Fr. 7—8.
Zoologische Übungen: 2st. Do. 5—7.
Zoologische Lehrausflüge, gemeinsam mit Prof. Dr. Vogel, Mi. bezw. Sa. nachm. nach Uebereinkunft alle 14 Tage (unentgeltlich).
Bienenzucht als landw. Nebenbetrieb mit prakt. Vorführungen: 2st. Do. 11—1 (unentgeltlich).
- 20) Landesökonomierat Foss, Ludwigsburg:
Seminarist. Übungen über die Tätigkeit des Landwirtschaftslehrers im Sommer: 1st. Fr. 3—5, alle 14 Tage.
- 21) Prof. Ernst, Stuttgart:
Geodäsie mit Übungen im Feldmessen und Nivellieren:
2st. Fr. 5—7.
- 22) Professor Dr. Gieseler, Tübingen:
Volk und Rasse: 2st. Do. 3—5.
- 23) Generalleutnant a. D. Niethammer, Calw:
Landesverteidigung, Grenzschutz u. Operationen im Grenzgebiet: 2st. Fr. 11—1.
- 24) Abteilungsvorsteher a. o. Professor Dr. Lakon:
Die Unkrautsamen: 1st. Do. 4—5.
Kolonialbotanik: 1st. Fr. 3—5 alle 14 Tage.
- 25) Landwirtschaftsrat Raab, Weinsberg:
Weinbau, ausgewählte Kapitel: 1st. Sa. 10—12 alle 14 Tage.
- 26) Oberbaurat Riekert, Stuttgart:
Kulturtechnik: 2st. Fr. u. Sa. 9—10.
- 27) Landesökonomierat Sander:
Beerenobstbau: 1st. Fr. 2—3.
- 28) Regierungsbaumeister Schempp, Stuttgart:
Landw. Baukunde 1st. Mo. 6—7.
- 29) Studienassessor Dr. Maurer, Esslingen:
Politische Geschichte: 2st. Do. 11—1.
- 30) Dr. Kuhn, Stabsleiter der Landesbauernschaft, Stuttgart:
Deutsche Bauerngeschichte: 2st. Mo. 10—12.

Beginn des Semesters: 2. April 1936.

Ende des Semesters: 30. Juni 1936.

Stundenplan für das Sommerhalbjahr 1936.

Stunden	Montag	Hör-saal	Dienstag	Hör-saal	Mittwoch	Hör-saal	Donnerstag	Hör-saal	Freitag	Hör-saal	Samstag	Hör-saal	
7-8	Der deutsche Boden	IV.	Der deutsche Boden	IV.	Grundzüge der Vererbungslehre mit prakt. Vorführungen	III.			Grundzüge der Vererbungslehre mit prakt. Vorführungen	III.		III.	
	Landwirtschaftspolitik	II.			Spez. Tierzuchtlehre	IV.	Spez. Tierzuchtlehre	IV.	Spez. Tierzuchtlehre	IV.	Spez. Tierzuchtlehre	IV.	
8-9	Organische Chemie	Chem. Inst.	Organische Chemie	Chem. Inst.	Organische Chemie	Chem. Inst.	Bauern- und Bodenrecht (Landwirtschaftsrecht II)	III.	Bauern- und Bodenrecht (Landwirtschaftsrecht II)	III.	Die bodenkundl. u. klimatischen Grundlagen der Bodennutzung Milchwirtschaftl. Uebungen	II.	
	Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	III.	Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	III.	Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	III.						Technol. Inst.	
9-10	Botanik (II. Teil)	Bot. Inst.	Botanik (II. Teil)	Bot. Inst.	Die wichtigsten Insektenschädlinge	III.	Forstwirtschaft (Waldbau)	III.	Forstwirtschaft (Waldbau)	III.	Kulturtechnik Landwirtschaftspolitik	IV.	
	Saatgutbau und Saatenanerkennung	IV.	Die Nutzpflanzen	IV.	Die Nutzpflanzen	IV.	Die Nutzpflanzen	IV.	Kulturtechnik	IV.		Milchwirtschaftl. Uebungen	Technol. Inst.
10-11	Meteorologie u. Klimatologie	I.	Volkswirtschaftslehre	I.	Volkswirtschaftslehre	I.	Volkswirtschaftslehre	I.	Forstwirtschaft (Waldbau)	III.	Weinbau*)	III.	
	Deutsche Bauerngeschichte	II.	Die Nutzpflanzen	IV.	Werkstoffe und Landmaschinen	IV.	Pflanzenernährung (II. Teil)	IV.	Pflanzenernährung (II. Teil)	IV.	Pflanzenschutz	Bot. Inst.	
11-12	Meteorologie u. Klimatologie	I.	Bau und Leben der Haustiere	III.	Bau und Leben der Haustiere Uebungen	III.	Politische Geschichte	II.	Landesverteidigung, Grenzschutz und Operationen im Grenzgebiet	II.	Weinbau*)	III.	
	Deutsche Bauerngeschichte	II.	Werkstoffe und Landmaschinen	IV.	Werkstoffe und Landmaschinen	IV.	Bienenzucht	Zool. Inst.			Pflanzenschutz	Bot. Inst.	
12-1			Bau und Leben der Haustiere	III.	Bau und Leben der Haustiere Uebungen	III.	Politische Geschichte	II.	Landesverteidigung, Grenzschutz und Operationen im Grenzgebiet	II.			
	Tierernährung	IV.	Tierernährung	IV.	Geflügelzucht	Tierzucht-Inst.	Bienenzucht	Zool. Inst.					
2-3	Physik in Auswahl	I.	Bodenkundliche Uebungen	IV.	Sportnachmittag Lehrausflüge und landwirtschaftliche Uebungen		Uebungen zur Viehhaltung und Viehzucht*) Uebungen zu den Nutzpflanzen*)	Tierzucht-Inst. Saatz.-Anst.	Chemische Uebungen	Chem. Inst.	Lehrausflüge und landwirtschaftliche Uebungen		
	Landwirtschaftliche Uebungen	Uebungsraum	Uebungen zur Volkswirtschaftslehre	I.					Beerenobstbau	Garfenauschule			
3-4	Physik in Auswahl	I.	Bodenkundliche Uebungen	IV.					Volk und Rasse	II.		Chemische Uebungen	Chem. Inst.
	Landwirtschaftliche Uebungen	Uebungsraum	Uebungen zur Volkswirtschaftslehre	I.					Uebungen zur Viehhaltung und Viehzucht*) Uebungen zu den Nutzpflanzen*)	Tierzucht-Inst. Saatz.-Anst.		Uebungen für Landwirtschaftslehrer*) Kolonialbotanik*)	II. Bot. Inst.
4-5	Uebungen zu Botanik I	Bot. Inst.	Uebungen zu Botanik II	Bot. Inst.					Volk und Rasse	II.		Chemische Uebungen	Chem. Inst.
	Uebungen zu Hof und Betrieb	Uebungsraum	Besondere Wirtschaftslehre	III.					Die Unkrautsamen	Bot. Inst.		Uebungen der Landwirtschaftslehrer*) Kolonialbotanik*)	II. Bot. Inst.
5-6	Uebungen zu Botanik I	Bot. Inst.	Uebungen zu Botanik II	Bot. Inst.					Zoologische Uebungen	Bot. Inst.		Geodäsie mit Uebungen im Feldmessen und Nivellieren	I.
	Uebungen zu Hof und Betrieb	Uebungsraum	Uebungen zu Werkstoffe und Landmaschinen*)	Maschinen-Inst.					Uebungen zur Pflanzenernährungs- und Düngungslehre*)	Pflanzen-Ern.-Inst.		Milchwirtschaft	Technol. Inst.
6-7									Zoologische Uebungen	Bot. Inst.		Geodäsie mit Uebungen im Feldmessen und Nivellieren	I.
	Landw. Baukunde	II.	Uebungen zu Werkstoffe und Landmaschinen*)	Maschinen-Inst.					Uebungen zur Pflanzenernährungs- und Düngungslehre*)	Pflanzen-Ern.-Inst.		Milchwirtschaft	Technol. Inst.

1. Die Vorlesungen für das 2. Studienhalbjahr stehen jeweils **über**, die Vorlesungen für das 4. oder 6. Studienhalbjahr **unter** den punktierten Linien.
2. Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Uebungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit 2 auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.
3. Die technische und die mineralogische-geologische Sammlung sind Mittwoch 2-3 Uhr, die sonstigen naturwissenschaftlichen (oberen) Sammlungen sind am gleichen Tage 3-4 Uhr geöffnet.

Württ. Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das Winter-Halbjahr 1936/37.

- 1) Professor Dr. Münzinger:
Hof und Betrieb: 4st. Mo.—Do. 9—10.
Landw. Buchführung 1st. Di. ~~4—5~~ ^{3—4}
Übungen zu Hof und Betrieb, (Landw. Seminar)
1st. Mo. 4—5 I. Gr., Fr. 4—5 II. Gr.
Übungen zur landw. Buchführung 1st. Do. 4—5, durchgeführt
von Oekonomierat Dr. Ernst. (in Zukunft im SS.)
- 2) Professor Dr. Schroeder:
Botanik (I. Teil): 3st. Mo.—Mi. 8—9.
Vererbungslehre als Grundlage der Züchtung 1st. Di. 11—12.
Übungen und Aussprache zur Vererbungslehre:
2st. Fr. 4—6, gemeinsam mit Priv.-Doz. Dr. Rösch (unentgeltlich).
- 3) Professor Dr. Back:
~~Meteorologie und Klimatologie: 2st. Mo. 10—12.~~
~~Experimentalphysik in Auswahl: 2st. Mo. 2—4.~~
- 4) Professor Dr. Fischer:
Werkstoffe u. Landmaschinen (I. Teil):
3st. Mi. 9—10. u. Fr. 10—12.
Übungen dazu: 1st. Do. 4—6 alle 14 Tage.
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.) zur Ergänzung
der Landmaschinenübungen (unentg.), Zeit nach Vereinbarung.
- 5) Professor Dr. Maiwald:
Pflanzenernährung (I. Teil): 2st. Mo. u. Di. ~~9—10~~ ^{11—12}
Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“
(Vorführung der Methoden zur Düngebedürftigkeits- und
Standortsbeurteilung): 1st. Di. ~~4—6~~ alle 14 Tage, abwechselnd
mit dem Sprechabend.
Sprechabend zur Pflanzenernährungs- und Düngungslehre
1st. Di. ~~4—6~~ alle 14 Tage im Wechsel mit den Übungen (unentgeltlich).
Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten an Pflanzen,
Düngemitteln und Böden; wöchentlich 3 halbe Tage, Zeit nach
Vereinbarung.
Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene,
ganztägig.
- 6) Professor Dr. Carstens: (derzeit Rektor)
Viehhaltung und Viehzucht: 4st. Mo.—Do. 8—9.
Übungen dazu: 1st. Do. 2—4, alle 14 Tage, abwechselnd mit den
Übungen zum Deutschen Ackerbau.
Oeffentliche Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht
1st. Sa. 8—9.
- 7) Professor Dr. Jung:
Der deutsche Boden 2st. Mo. u. Di. 10—11.
Übungen dazu: 1st. Di. 2—3.
Besprechung bodenkundl. Arbeiten: 1st. Mo. 2—3 (unentgeltlich)
- 8) Professor Dr. Wöhlbier:
Anorganische Chemie: 3st. Mo.—Mi. 9—10.
Chemische Übungen: 3st. Fr. 4—7.
Tierernährungslehre I. Teil (Physiologie):
2st. Do. u. ~~Fr. 9—10~~ ^{12—1 u. Fr. 8—9}
Übungen dazu: 2st. Fr. 2—4.
- 9) Prof. Dr. Sickmüller:
Gesundheitspflege der Haustiere und Seuchenlehre:
3st. Mo.—Mi. 11—12.
Geburtshilfe: 1st. Do. 12—1.
- 10) Professor Dr. Hesse: ~~12.10-12~~
Landwirtschaftspolitik: 2st. Mo. u. Di. ~~12—1~~
~~Übungen dazu: 2st. Fr. 5—7.~~
Die deutsche Ernährungswirtschaft:
2st. Do. 11—12 u. Fr. 10—11.
- 11) Professor Dr. Ellinghaus:
Volkswirtschaftspolitik: 4st. Mo. 2—4 u. Sa. 8—10.
Übungen dazu: 2st. Do. 5—7.
- 12) Prof. Dr. NN., Stv. Privatdozent Dr. Knoll: ~~12-1~~
Deutscher Ackerbau 4st. Mo.—Mi. 10—11. u. Fr. ~~8—9~~
Übungen dazu: 1st. Do. 2—4, alle 14 Tage, abwechselnd mit den
Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht.
Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiet der neuzeitlichen Grün-
landwirtschaft 1st. Fr. ~~11—12~~.
- 13) Professor Dr. NN. Stv., Abt. Vorst. Dr. Zimmermann:
Landw. Technologie (Brennerei, Brauerei, usw.):
2st. Mo. u. Di. ~~11—12~~ ^{12—1}
Übungen dazu: 2st. Mo. 5—7.
- 14) Regierungsrat Dr. Büttner:
Deutsches Recht, zugleich Landw. Recht I:
2st. Do. 10—11 u. Fr. 9—10.
- 15) Privatdozent a. o. Professor Dr. R. Vogel, Stuttgart:
Die Wirbeltiere Deutschlands (mit besonderer Berücksichtigung
der wirtschaftlich wichtigen): 1st. Mi. 12—1.
- 16) Privatdozent Dr. Baur:
Züchtung landw. Kulturpflanzen (Allgem. Teil) 1st. Mi. 12—1.
Feldversuchswesen 1st. Sa. 9—10.
- 17) Privatdozent Forstmeister Dr. König:
Forstwirtschaft (Forstschutz und forstliche Betriebslehre):
3st. Mo. 12—1 u. 4—6.
- 18) Privatdozent a. o. Professor Dr. Lang:
Pflanzenschutz 2st. Sa. 10—12.
- 19) Privatdozent Dr. Rösch:
Zoologie: 2st. Mi. 10—11 u. Do. 11—12.
Übungen dazu: 2st. Do. 2—4.
Übungen und Aussprache zur Vererbungslehre, gemeinsam
mit Prof. Dr. Schroeder: 2st. Fr. 4—6 (unentgeltlich).
- 20) Abteilungsvorsteher a. o. Professor Dr. Lakon:
Landw. Samenkunde: 2st. Do. u. Fr. 6—7.
- 21) Landesökonomierat Foss, Ludwigsburg:
Unterrichtsübungen für künftige Landwirtschaftslehrer:
1st. Fr. 2—4 alle 14 Tage.
- 22) Dozent Dr. Maurer, Eßlingen:
Volk und Staat (Revolutionen der Neuzeit): 1st. Mi. 11—12.
- 23) Professor Dr. Keller, Eßlingen:
Deutsche Denkerpersönlichkeiten: 1st. Di. 5—6.
- 24) Syndikus Dr. Kinzelbach, Stuttgart:
Volk und Wirtschaft 1st. Di. 12—1.
- 25) Generalleutnant a. D. Niethammer, Calw:
Kriegserfahrungen u. neuzeitliche Kampflehre: 2st. Fr. 11—1.
- 26) Dr. H. Rüdiger, Stuttgart:
Deutschland und der Nordosten: 1st. Di. 6—7.
- 27) Landesökonomierat Sander:
Obst- und Gartenbau im landw. Betrieb: 2st. Di. u. Fr. 2—3.
- 28) Regierungsbaumeister Schempp, Stuttgart:
Landw. Baukunde 2st. Fr. 11—1.

Institut für Leibesübungen, Direktor H. Schmid:

Pflichtsport für das 1.—3. Sem. Di., Mi., Do. nachm. u. Sa. 10—12, in 2 Abt. abwechselnd.
Freiwilliger Sport Mi. nachm. Kampfspiele.
Geräteturnen, Boxen, Jiu-Jitsu, Schwimmen, Skilauf nach Vereinbarung.

Beginn der Vorlesungen: 2. November 1936.

Ende der Vorlesungen: 22. Februar 1937.

Stundenplan für das Winterhalbjahr 1936/37.

Stunden	Montag	Hör-saal	Dienstag	Hör-saal	Mittwoch	Hör-saal	Donnerstag	Hör-saal	Freitag	Hör-saal	Samstag	Hör-saal
8-9	Botanik (I. Teil) Viehhaltung und Viehzucht	Bot. Inst. IV.	Botanik (I. Teil) Viehhaltung und Viehzucht	Bot. Inst. IV.	Botanik (I. Teil) Viehhaltung und Viehzucht	Bot. Inst. IV.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	Deutscher Ackerbau <i>Tierernährungslehre Chem. Inst.</i>	#	Volkswirtschaftspolitik Öffentliche Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht	II. Tierzucht-Inst.
9-10	Anorganische Chemie Pflanzenernährung (I. Teil) Hof und Betrieb	Chem. Inst. IV. III.	Anorganische Chemie Pflanzenernährung (I. Teil) Hof und Betrieb	Chem. Inst. IV. III.	Anorganische Chemie Werkstoffe und Landmaschinen	Chem. Inst. IV. III.	Tierernährungslehre (I. Teil) Hof und Betrieb	Chem. Inst. III.	Tierernährungslehre (I. Teil) Hof und Betrieb	Chem. Inst. III.	Volkswirtschaftspolitik Feldversuchswesen	II. IV.
10-11	Der deutsche Boden Deutscher Ackerbau Meteorologie und Klimatologie	IV. II. I.	Der deutsche Boden Deutscher Ackerbau	IV. II.	Zoologie Deutscher Ackerbau	III. II.	Deutsches Recht zugleich Landw. Recht I	IV.	Werkstoffe und Landmaschinen Die deutsche Ernährungswirtschaft	IV. I.	Sport <i>Landwirtschaftspolitik</i> Pflanzenschutz	I. Bot. Inst.
11-12	Meteorologie und Klimatologie <i>Übungen zur d. Boden</i> Pflanzenernährung Gesundheitspflege der Haustiere Landw. Technologie	IV. IV. III. Technol.-Inst.	<i>Pflanzenernährung</i> Vererbungslehre Gesundheitspflege der Haustiere Landw. Technologie	IV. Bot. Inst. III. Technol.-Inst.	Volk und Staat (Revolutionen der Neuzeit) <i>Werkstoffe u. Landmasch.</i> Gesundheitspflege der Haustiere	II. N. III.	Zoologie <i>Gesundheitspf. d. Haustiere</i> Die deutsche Ernährungswirtschaft	III. I.	Kriegserfahrungen und neuzeitliche Kampflehre Werkstoffe und Landmaschinen Landw. Baukunde Grünlandwirtschaft	II. IV. III. IV.	Sport <i>Landwirtschaftspolitik</i> Pflanzenschutz	I. I. Bot. Inst.
12-1	<i>Landw. Technologie</i> Forstwirtschaft Landwirtschaftspolitik	Techn. Inst. III. I.	Volk und Wirtschaft Vererbungslehre <i>Landw. Technologie</i> Landwirtschaftspolitik	III. Techn. Inst. I.	Die Wirbeltiere Deutschlands <i>Übungen z. Hof u. Betrieb</i> Züchtung landw. Kulturpflanzen	III. <i>Üb.</i> IV.	Tierernährungslehre Geburtshilfe b. den Haustieren	Chem. Inst. III.	Kriegserfahrungen und neuzeitliche Kampflehre <i>Deutscher Ackerbau</i> Landwirtschaftliche Baukunde	II. III.		
2-3	Experimentalphysik Besprech. bodenkundl. Arbeiten Volkswirtschaftspolitik	I. Geol. Inst. II.	Der deutsche Boden (Übungen) Sport <i>Gesundheitspflege d. Haustiere</i> Obst- und Gartenbau <i>Deutsche Ernährungswirtschaft</i>	Geol. Inst. III. Gartenbau-Inst.	<i>Übungen</i>		Zoologische Übungen Sport Übungen zur Viehzucht und Viehhaltung *) Übungen zum deutschen Ackerbau *)	Bot. Inst. Tierzucht-Inst. Saatz.-Anst.	<i>Landw. Baukunde</i> Übungen zur Tierernährung Obst- und Gartenbau Unterrichtsübungen für künftige Landwirtschaftslehrer *)	IV. Chem. Inst. Gartenbau-Inst. II.		
3-4	Experimentalphysik Volkswirtschaftspolitik <i>Gesundheitspflege der Haustiere</i>	I. II. III.	Sport <i>Landw. Buchführung</i> Analytische Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“ *) Sprechabend zur Pflanzen- ernährungs- u. Düngungslehre *)	III. IV. Pflanzen- Ern.-Inst.	<i>Übungen</i> <i>Tierernährungslehre</i>		Zoologische Übungen Sport Übungen zur Viehzucht und Viehhaltung *) Übungen zum deutschen Ackerbau *)	Bot. Inst. Tierzucht-Inst. Saatz.-Anst.	<i>Landw. Baukunde</i> Übungen zur Tierernährung Unterrichtsübungen für künftige Landwirtschaftslehrer *)	IV. Chem. Inst. II.		
4-5	Forstwirtschaft <i>Obst- u. Gartenbau</i> Hof und Betrieb Übungen <i>u. Landw. Buchführung</i>	III. Gartenbau-Inst. Übungsraum	Sport Landw. Buchführung Analytische Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“ *) Sprechabend zur Pflanzen- ernährungs- u. Düngungslehre *)	III. Pflanzen- Ern.-Inst.	Sportnachmittag Lehrausflüge und Übungen		Sport Übungen zur landw. Buchführung Übungen z. Werkstoffe und Landmaschinen *)	Übungsraum Maschinen-Inst.	Chemische Übungen Übungen und Aussprache zur Vererbungslehre <i>Geburtshilfe b. d. Haustieren</i> Hof und Betrieb Übungen	Chem. Inst. Bot. Inst. III. Übungsraum		
5-6	Forstwirtschaft Landw. Technologie Übungen	III. Technol. Inst.	Sport Deutsche Denkerpersönlichkeiten	II.			Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen *) Übungen zu Volkswirtschaftspolitik	Maschinen-Inst. II.	Chemische Übungen Übungen und Aussprache zur Vererbungslehre Übungen zu Landwirtschaftspolitik	Chem. Inst. Bot. Inst. I.		
6-7	Landw. Technologie Übungen	Technol. Inst.	Deutschland und d. Nordosten	II.			Übungen Volkswirtschaftspolitik Landw. Samenkunde	II. Bot. Inst.	Übungen zu Landwirtschaftspolitik Landw. Samenkunde	I. Bot. Inst.		

- Zur Kennzeichnung der Vorlesungen des 1., 3. und 5. Semesters nach dem Studienplan dient die Dreiteilung der Stunden. Der Studienplan dient nur als Richtlinie für den Studierenden.
- Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das Sommer-Halbjahr 1937.

- 1) Professor Dr. Münzinger:
Hof und Betrieb (Bewertung u. Schätzung): 3st. Mo.—Mi. 8—9.
Besondere Wirtschaftslehre des Landbaus: Bauer und Bauernbetrieb (wird nur in jedem 2. Sommerhalbjahr gelesen): 1st. Di. 3—4.
Übungen zu Hof und Betrieb, prakt. Teil: 2st. (als 1 Stunde berechnet) Mo. 4—6.
Weitere landw. Übungen: 2st. Mo. 2—4 zus. mit Landes-Oek.-Rat Schall jeweils nach Anschlag (unentgeltlich).
- 2) Professor Dr. Schroeder:
Botanik (II. Teil): 3st. Mo.—Mi. 9—10.
Übungen zu Botanik (I. Teil): 2st. Mo. 4—6.
Übungen zu Botanik (II. Teil, Bestimmungsübungen): 2st. Di. 5—7. (I. Gruppe)
Do. 5—7. (II. Gruppe)
Botanische Lehrausflüge n. Uebereinkunft.
- 3) Professor Dr. Fischer:
Werkstoffe u. Landmaschinen (II. Teil): 3st. Di. 11—12, Mi. 9—11.
Übungen dazu: 1st. Fr. 4—6 alle 14 Tage.
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.) zur Ergänzung der Landmaschinenübungen (unentg.). Zeit nach Vereinbarung.
- 4) Professor Dr. Maiwald:
Pflanzenernährung II. Teil (Düngungslehre): 2st. Mo. u. Di. 9—10.
Übungen zur Pflanzenernährungs- und Düngungslehre: 1st. Di. 5—7 alle 14 Tage.
Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten an Pflanzen, Düngemitteln und Böden, wöchentlich 3 halbe Tage, Zeit nach Vereinbarung.
Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene, ganztägig.
- 5) Professor Dr. Carstens: (derzeit Rektor)
Viehhaltung und Viehzucht (Rinder-, Pferde-, Schweine-, Schaf- und Ziegenzucht): 4st. Mi.—Sa. 7—8.
Geflügelzucht (mit von Fall zu Fall zu bestimmenden Übungen): 1st. Mi. 11—12.
Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht: 1st. Do. 2—4 alle 14 Tage, abwechselnd mit den Übungen zu den Nutzpflanzen.
- 6) Professor Dr. Jung:
Der deutsche Boden: 2st. Mo. u. Di. 7—8.
Übungen dazu: 3st. Fr. 2—5.
- 7) Professor Dr. Wöhlbier:
Organische Chemie: 3st. Mo.—Mi. 8—9.
Chemische Übungen: 3st. Di. 2—5.
Tierernährung II. Teil (Fütterungslehre): 2st. Mo. u. Di. 10—11.
Übungen dazu (Futtermittelkunde); 2st. Mo. 2—4.
Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig.
- 8) Prof. Dr. Sickmüller:
Bau und Leben der Haustiere: 2st. Mo. u. Di. 10—11.
Übungen dazu: 2st. Mi. u. Do. 10—11.
- 9) Professor Dr. Hesse:
Landwirtschaftspolitik (II. Teil): 2st. Mo. 7—8 u. Sa. 8—9.
Übungen dazu: 2st. Do. 5—7.
Deutsche Ernährungswirtschaft (II. Teil): 2st. Di. 7—8 u. Do. 10—11.
- 10) Professor Dr. Ellinghaus:
Volkswirtschaftslehre: 3st. Do. 9—10 u. Sa. 8—10.
Übungen dazu: 2st. Do. 4—6.
- 11) Professor Dr. NN. Stv. Abt. Vorst. Dr. Zimmermann:
Milchwirtschaft: 2st. Mo. 11—12. u. Di. 12—1.
Übungen dazu: 2st. Di. 3—5.
- 12) Prof. Dr. NN., Stv. :
Die Nutzpflanzen (einschl. Wiesen und Weiden): 4st. Do. u. Fr. 9—10, Sa. 9—11.
Übungen dazu: 1st. Do. 2—4 alle 14 Tage abwechselnd mit den Übungen zu Viehhaltung und Viehzucht.
- 13) Regierungsrat Dr. Büttner:
Bauern- u. Bodenrecht (Landwirtschaftsrecht II.): 2st. Do. u. Fr. 8—9.
- 14) Privatdozent a. o. Professor Dr. R. Vogel, Stuttgart:
Die wichtigsten Insektenschädlinge: 1st. Fr. 9—10.
Zoologische Lehrausflüge, gemeinsam mit Privatdoz. Dr. Rösch. (unentgeltlich) nach Uebereinkunft.
- 15) Privatdozent Dr. Baur:
Saatgutbau und Saatenanerkennung: 1st. Mi. 12—1.
Züchtung landw. Kulturpflanzen: 2st. Fr. 2—4.
- 16) Privatdozent Forstmeister Dr. König:
Forstwirtschaft (Waldbau), einschl. Seminar: 3st. Do. 10—11, Fr. 10—12.
Forstliche Lehrausflüge, halb- u. ganztägig (unentgeltlich).
- 17) Privatdozent a. o. Professor Dr. Lang:
Pflanzenschutz 2st. Fr. 4—6.
- 18) Privatdozent Dr. Rösch:
Grundzüge der Vererbungslehre: 2st. Mi. u. Fr. 7—8.
Zoologische Lehrausflüge, gemeinsam mit Prof. Dr. Vogel. (unentgeltlich) nach Uebereinkunft.
Bienenzucht als landw. Nebenbetrieb mit prakt. Vorführungen: 2st. Do. 11—1 (unentgeltlich).
- 19) Prof. Ernst, Stuttgart:
Geodäsie mit Übungen im Feldmessen und Nivellieren: 2st. Fr. 2—4.
- 20) Professor Dr. Gieseler, Tübingen:
Volk und Rasse: 2st. Do. 3—5.
- 21) Professor Rothmund, Stuttgart:
Kulturtechnik: 2st. Fr. 10—12.
- 22) Landesökonomierat Foss, Ludwigsburg:
Seminarist. Übungen über die Tätigkeit des Wirtschaftslehrers im Sommer: 1st. Fr. 4—6, alle 14 Tage.
- 23) Landwirtschaftsrat Raab, Weinsberg:
Weinbau, ausgewählte Kapitel: 1st. Sa. 10—12 alle 14 Tage.
- 24) Landesökonomierat Sander:
Beerenobstbau: 1st. Fr. 2—3.
- 25) Dozent Dr. Maurer, Eßlingen:
Politische Geschichte: 2st. Di. u. Do. 11—12.
- 26) Dr. Kuhn, Stabsleiter der Landesbauernschaft, Stuttgart:
Deutsches Bauerntum (ausgewählte Kapitel aus der bäuerl. Kultur und Geschichte): 2st. Mo. 11—1.

Institut für Leibesübungen, Direktor H. Schmid:

Pflichtsport für das 2. Sem. Di., Mi., Do. nachm. u. Sa. 10—12, in 2 Abt. abwechselnd.
Freiwilliger Sport Mi. nachm. Kampfsport.
Geräteturnen, Boxen, Jiu-Jitsu, Schwimmen nach Vereinbarung.

Beginn der Vorlesungen: 1. April 1937.

Ende der Vorlesungen: 30. Juni 1937.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Stundenplan für das Sommerhalbjahr 1937.

Stunden	Montag	Hör-saal	Dienstag	Hör-saal	Mittwoch	Hör-saal	Donnerstag	Hör-saal	Freitag	Hör-saal	Samstag	Hör-saal
7-8	Der deutsche Boden	IV.	Der deutsche Boden	IV.	Grundzüge der Vererbungslehre	III.			Grundzüge der Vererbungslehre	III.		
	Landwirtschaftspolitik	I.	Deutsche Ernährungswirtschaft	I.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.
8-9	Organische Chemie	Chem. Inst.	Organische Chemie	Chem. Inst.	Organische Chemie	Chem. Inst.					Volkswirtschaftslehre	II.
	Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	III.	Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	III.	Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	III.	Bauern- und Bodenrecht (Landw. Recht II)	III.	Bauern- und Bodenrecht (Landw. Recht II)	III.	Landwirtschaftspolitik	I.
9-10	Botanik (II. Teil)	Bot. Inst.	Botanik (II. Teil)	Bot. Inst.	Botanik (II. Teil)	Bot. Inst.	Volkswirtschaftslehre	II.	Die wichtigsten Insektenschädlinge	III.	Volkswirtschaftslehre	II.
	Pflanzenernährung (II. Teil)	IV.	Pflanzenernährung (II. Teil)	IV.	Werkstoffe und Landmaschinen	IV.	Die Nutzpflanzen	IV.	Die Nutzpflanzen	IV.	Die Nutzpflanzen	IV.
10-11	Bau und Leben der Haustiere	III.	Bau und Leben der Haustiere	III.	Bau und Leben der Haustiere Übungen	III.	Bau und Leben der Haustiere Übungen	Anal. Hörsaal				
	Tierernährung	Chem. Inst.	Tierernährung	Chem. Inst.	Werkstoffe und Landmaschinen	IV.	Forstwirtschaft (Waldbau)	III.	Forstwirtschaft (Waldbau)	III.	Die Nutzpflanzen	IV.
11-12	Deutsches Bauertum	II.	Politische Geschichte	II.			Politische Geschichte	II.				
	Milchwirtschaft	Technol. Inst.	Werkstoffe und Landmaschinen	IV.	Geflügelzucht	Tierzucht-Inst.	Bienenzucht	Tierz. Inst.	Kulturtechnik	IV.	Weinbau*)	III.
12-1	Deutsches Bauertum	II.	Milchwirtschaft	Technol. Inst.	Saatgutbau und Saatenanerkennung	IV.	Bienenzucht	Tierz. Inst.				
2-3	Uebungen zur Tierernährung	Chem. Inst.	Chemische Uebungen Sport	Chem. Inst.			Sport		Der deutsche Boden (Uebungen)	Geol. Inst.		
	Landw. Uebungen	Uebungsraum					Uebungen zur Viehhaltung und Viehzucht*) Uebungen zu d. Nutzpflanzen*)	Tierzucht-Inst. Saatz.-Anst.	Züchtung landw. Kulturpflanzen	IV.		
3-4	Uebungen zur Tierernährung	Chem. Inst.	Chemische Uebungen Sport	Chem. Inst.			Volk und Rasse Sport	II.	Der deutsche Boden (Uebungen)	Geol. Inst.		
	Landw. Uebungen	Uebungsraum	Bauer und Bauernbetrieb	III.			Uebungen zur Viehhaltung und Viehzucht*) Uebungen zu d. Nutzpflanzen*)	Tierzucht-Inst. Saatz.-Anst.	Züchtung landw. Kulturpflanzen	IV.		
4-5	Uebungen zu Botanik I	Bot. Inst.	Chemische Uebungen Sport	Chem. Inst.			Volk und Rasse Sport	II.	Der deutsche Boden (Uebungen)	Geol. Inst.		
	Uebungen zu Hof und Betrieb	Uebungsraum	Milchw. Uebungen	Technol. Inst.			Uebungen zur Volkswirtschaftslehre	III.	Uebungen z. Werkstoffe und Landmaschinen*) Pflanzenschutz Uebungen der Landwirtschaftslehrer*)	Maschinen-Inst. Bot. Inst.		
5-6	Uebungen zu Botanik I	Bot. Inst.	Uebungen zu Botanik II Sport	Bot. Inst.			Uebungen zu Botanik II Sport	Bot. Inst.	Uebungen zu Werkstoffe und Landmaschinen*) Pflanzenschutz Uebungen der Landwirtschaftslehrer*)	Maschinen-Inst. Bot. Inst.		
	Uebungen zu Hof und Betrieb	Uebungsraum	Uebungen zur Pflanzenernährung*)	Pflanzen-Ern.-Inst.			Uebungen zur Volkswirtschaftslehre	III.				
6-7			Uebungen zu Botanik II Sport	Bot. Inst.			Uebungen zu Landwirtschaftspolitik	I.				
			Uebungen zur Pflanzenernährung*)	Pflanzen-Ern.-Inst.			Uebungen zu Botanik II Sport	Bot. Inst.				
							Uebungen zu Landwirtschaftspolitik	I.				

1. Zur Kennzeichnung der Vorlesungen des 2., 4. und 6. Semesters nach dem Studienplan dient die Dreiteilung der Stunden. Der Studienplan dient nur als Richtlinie für den Studierenden.
2. Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Uebungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das Winter-Halbjahr 1937/38.

- 1) Professor Dr. Münzinger:
Hof und Betrieb: 4st. Mo.—Do. 9—10.
Landw. Buchführung: 1st. Di. 16—17.
Übungen zu Hof und Betrieb: (Landw. Seminar)
1st. I. Gr. Mo. 16—17, II. Gr. Fr. 16—17.
- 2) Professor Dr. Schroeder:
Botanik (I. Teil): 3st. Mo.—Mi. 8—9.
Vererbungslehre als Grundlage der Züchtung: 1st. Mi. 11—12.
Übungen und Aussprache zur Vererbungslehre:
gemeinsam mit Prof. Dr. Rösch 2st. Fr. 16—18, (unentgeltlich).
- 3) Professor Dr. Fischer:
Werkstoffe u. Landmaschinen (I. Teil):
3st. Mi. 9—10, Fr. 10—12.
Übungen dazu: 1st. Do. 16—18 alle 14 Tage.
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.) zur Ergänzung
der Landmaschinenübungen (unentg.), Zeit nach Vereinbarung.
- 4) Professor Dr. Maiwald:
Pflanzenernährung (I. Teil): 2st. Mo. u. Di. 9—10.
Übungen über das Gebiet „Pflanze u. Boden“
(Methoden zur Düngedürftigkeits- und Standortsbeurteilung),
abwechselnd mit dem Sprechabend: 1st. Di. 16—18 alle 14 Tage.
Sprechabend zur Pflanzenernährungs- und Düngungslehre
im Wechsel mit den Übungen: 1st. Di. 16—18 alle 14 Tage (unentg.)
Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten an Pflanzen,
Düngemitteln und Böden: wöchentlich 3 halbe Tage, Zeit nach
Vereinbarung.
Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene ganz-
tägig.
- 5) Professor Dr. Carstens: (derzeit Rektor)
Viehhaltung und Viehzucht: 4st. Mo.—Do. 8—9.
Übungen dazu: 1st. Do. 14—16, alle 14 Tage, abwechselnd mit
den Übungen zum Deutschen Ackerbau.
Öffentliche Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht;
1st. Sa. 8—9.
- 6) Professor Dr. Jung:
Der deutsche Boden: 2st. Mo. u. Di. 10—11.
Übungen dazu: 1st. Mo. 11—12.
Besprechung bodenkundl. Arbeiten: 1st. Di. 12—13 (unentgeltl.)
- 7) Professor Dr. Wöhlbier:
Anorganische Chemie: 3st. Mo.—Mi. 9—10.
Chemische Übungen: 3st. Mo. 14—17.
Tierernährungslehre I. Teil (Physiologie): 2st. Mo. u. Di. 11—12.
Übungen dazu: 2st. Di. 14—16.
Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig.
- 8) Prof. Dr. Sickmüller:
Gesundheitspflege der Haustiere und Seuchenlehre:
3st. Mi.—Do. 11—12 u. Fr. 9—10.
Geburtskunde: 1st. Fr. 11—12.
- 9) Professor Dr. Hesse:
Landwirtschaftspolitik (I. Teil): 2st. Di. u. Do. 8—9.
Übungen dazu: 2st. Fr. 17—19.
Deutsche Ernährungswirtschaft (I. Teil):
2st. Mi. u. Fr. 8—9.
- 10) Professor Dr. Ellinghaus:
Volkswirtschaftspolitik: 4st. Mo. 14—16 u. Sa. 8—10.
Übungen dazu: 2st. Do. 17—19.
- 11) Prof. Dr. NN., Stv. Dr. habil. Lowig:
Deutscher Ackerbau: 4st. Mo.—Do., 10—11.
Übungen dazu: 1st. Do. 14—16, alle 14 Tage, abwechselnd mit
den Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht.
- 12) Professor Dr. NN. Stv. Abt. Vorst. Dr. Zimmermann:
Landw. Technologie (Brennerei, Brauerei, usw.):
2st. Mo. u. Di. 11—12.
Übungen dazu: 2st. Mo. 17—19.
- 13) Regierungsrat Dr. Büfner:
Deutsches Recht: 2st. Do. u. Fr. 9—10.
- 14) Privatdozent a. o. Professor Dr. R. Vogel, Stuttgart:
Die Abstammungslehre (Descendenztheorie): 1st. Fr. 10—11.
- 15) Privatdozent Dr. Baur:
Grünland (allgemeiner Teil): 1st. Mi. 12—13.
Feldversuchswesen: 1st. Sa. 9—10.
- 16) Privatdozent Forstmeister Dr. König:
Forstwirtschaft (Forstschutz u. forstliche Betriebslehre):
3st. Mo. 12—13 u. 16—18,
Forstliche Lehrausflüge: halb- u. ganztägig nach besonderer
Ankündigung.
- 17) Privatdozent a. o. Professor Dr. Lang:
Pflanzenschutz: 2st. Mi. 12—13, Do. 11—12.
- 18) Privatdozent a. o. Professor Dr. Rösch:
Zoologie: 2st. Do. u. Fr. 8—9.
Übungen dazu: 2st. Do. 14—16.
Übungen und Aussprache zur Vererbungslehre, gemeinsam
mit Prof. Dr. Schroeder: 2st. Fr. 16—18 (unentgeltlich).
- 19) Abteilungsvorsteher a. o. Professor Dr. Lakon:
Landw. Samenkunde: 2st. Do. u. Fr. 18—19.
- 20) Landesökonomierat Foss, Ludwigsburg:
Unterrichtsübungen für künftige Landwirtschaftslehrer:
1st. Fr. 14—16 alle 14 Tage.
- 21) Dozent Dr. Maurer, Eßlingen:
Ausgewählte Kapitel aus der Revolutionsgeschichte der
Neuzeit: 1st. Mi. 11—12.
- 22) Professor Dr. Keller, Eßlingen:
Nietzsche, Spengler und Rosenberg: 1st. Di. 17—18.
- 23) Syndikus Dr. Kinzelbach, Stuttgart:
Volk und Wirtschaft 1st. Di. 11—12.
- 24) Generalleutnant a. D. Niehammer, Calw:
Entwicklung der Kampflehre u. Gefechtsausbildung seit Be-
ginn des Weltkrieges: 2st. Fr. 11—13.
- 25) Dr. H. Rüdiger, Stuttgart:
Deutsche in Europa und in Uebersee: 1st. Di. 18—19.
- 26) Landesökonomierat Sander:
Obst- u. Gartenbau im landw. Betrieb: 2st. Di. u. Fr. 14—15.
- 27) Regierungsbaumeister Schempp, Stuttgart:
Landw. Baukunde: 2st. Do. 11—13.

Institut für Leibesübungen, Direktor H. Schmid:

Pflichtsport für das 1. bis 3. Sem.: Di., Mi., Do. nachm. u. Sa. 10—12, in 2 Abl. abwechselnd

Freiwilliger Sport: Mi. nachm. Kampfspiele.

Geräteturnen, Boxen, Jiu-Jitsu, Schwimmen, Skilauf: nach Vereinbarung.

Beginn der Vorlesungen: 2. November 1937.

Ende der Vorlesungen: 28. Februar 1938

Einschreibefrist: 20. Oktober bis 10. November 1937.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Stundenplan für das Winterhalbjahr 1937/38.

Stunden	Montag	Hör-saal	Dienstag	Hör-saal	Mittwoch	Hör-saal	Donnerstag	Hör-saal	Freitag	Hör-saal	Samstag	Hör-saal
8-9	Botanik (I. Teil)	Bof. Inst.	Botanik (I. Teil)	Bof. Inst.	Botanik (I. Teil)	Bof. Inst.	Zoologie	III.	Zoologie	III.	Volkswirtschaftspolitik Öffentliche Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht	II. Tierzucht-Inst.
	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.				
			Landwirtschaftspolitik	I.	Deutsche Ernährungswirtschaft	I.	Landwirtschaftspolitik	I.	Deutsche Ernährungswirtschaft	I.		
9-10	Anorganische Chemie	Chem. Inst.	Anorganische Chemie	Chem. Inst.	Anorganische Chemie	Chem. Inst.	Deutsches Recht	IV.	Deutsches Recht	IV.	Volkswirtschaftspolitik Feldversuchswesen	II. IV.
	Pflanzenernährung (I. Teil)	IV.	Pflanzenernährung (I. Teil)	IV.	Werkstoffe und Landmaschinen	IV.						
	Hof und Betrieb	III.	Hof und Betrieb	III.	Hof und Betrieb	III.	Hof und Betrieb	III.	Gesundheitspflege der Haustiere und Seuchenlehre	III.		
10-11	Der deutsche Boden	IV.	Der deutsche Boden	IV.	Deutscher Ackerbau	IV.	Deutscher Ackerbau	IV.	Die Abstammungslehre	III.	Sport	
	Deutscher Ackerbau	II.	Deutscher Ackerbau	II.					Werkstoffe und Landmaschinen	IV.		
11-12	Der deutsche Boden (Uebungen)	IV.	Volk und Wirtschaft	III.	Ausgewählte Kapitel aus der Revolutionsgeschichte der Neuzeit	II.	Landwirtschaftliche Baukunde Gesundheitspflege der Haustiere und Seuchenlehre Pflanzenschutz	IV. III. Bof. Inst.	Entwicklung der Kampflehre und Gefechtsausbildung seit Beginn des Weltkriegs	II.	Sport	
	Tierernährungslehre (I. Teil)	Chem. Inst.	Tierernährungslehre (I. Teil)	Chem. Inst.	Vererbungslehre als Grundlage der Züchtung	Bof. Inst.			Werkstoffe und Landmaschinen	IV.		
	Landw. Technologie	Technol. Inst.	Landw. Technologie	Technol. Inst.	Gesundheitspflege der Haustiere und Seuchenlehre	III.			Geburtskunde	III.		
12-13			Besprechung bodenkundl. Arbeiten	Geol. Inst.	Grünland (allgemeiner Teil) Pflanzenschutz	IV. Bof. Inst.	Landw. Baukunde	IV.	Entwicklung der Kampflehre und Gefechtsausbildung seit Beginn des Weltkriegs	II.		
	Forstwirtschaft	III.										
		II.										
14-15	Chemische Uebungen	Chem. Inst.	Sport		Sportnachmittag		Sport		Unterrichtsübungen für künftige Landwirtschaftslehrer *)	II.		
	Volkswirtschaftspolitik	II.	Uebungen zur Tierernährung	Chem. Inst.			Zoologische Uebungen	Bof. Inst.				
			Obst- und Gartenbau	Gartenbau-schule			Uebungen zur Viehhaltung und Viehzucht*)	Tierz. Inst.				
15-16	Chemische Uebungen	Chem. Inst.	Sport		Lehrausflüge und Uebungen		Sport		Unterrichtsübungen für künftige Landwirtschaftslehrer *)	II.		
	Volkswirtschaftspolitik	II.	Uebungen zur Tierernährung	Chem. Inst.			Zoologische Uebungen	Bof. Inst.				
							Uebungen zur Viehhaltung und Viehzucht*)	Tierzucht-Inst.				
16-17	Chemische Uebungen	Chem. Inst.	Sport		Lehrausflüge und Uebungen		Sport		Uebungen und Aussprache zur Vererbungslehre	Bof. Inst.		
	Forstwirtschaft	III.	Uebungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“*) Sprechabend zur Pflanzenernährungs- u. Düngungslehre*)	Pflanzen-Ern.-Inst.			Uebungen zu Werkstoffe u. Landmaschinen*)	Land-Maschinen-Inst.				
	Hof und Betrieb Uebungen	Uebungsraum	Landw. Buchführung	III.								
17-18	Forstwirtschaft	III.	Uebungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“*) Sprechabend zur Pflanzenernährungs- u. Düngungslehre*)	Pflanzen-Ern.-Inst.	Lehrausflüge und Uebungen		Sport		Uebungen und Aussprache zur Vererbungslehre	Bof. Inst.		
	Landw. Technologie Uebungen	Technol. Inst.	Niegsche, Spengler und Rosenberg	II.			Uebungen zu Werkstoffe u. Landmaschinen*)	Land-Maschinen-Inst.				
							Uebungen zu Volkswirtschaftspolitik	II.				
18-19			Deutsche in Europa und Übersee	II.	Lehrausflüge und Uebungen		Landw. Samenkunde	Bof. Inst.	Landw. Samenkunde	Bof. Inst.		
	Landw. Technologie Uebungen	Technol. Inst.					Uebungen zu Volkswirtschaftspolitik	II.	Uebungen zu Landwirtschaftspolitik	I.		

1. Zur Kennzeichnung der Vorlesungen des 1., 3. und 5. Semesters nach dem Studienplan dient die Dreiteilung der Stunden.
2. Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Uebungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das Sommer-Halbjahr 1938.

- 1) Professor Dr. Münzinger:
Hof und Betrieb (Bewertung u. Schätzung): 3st. Mo.—Mi. 8—9.
Besondere Wirtschaftslehre: Die Bewirtschaftung des Großbetriebs, dargestellt am Hohenheimer Gutsbetrieb (wird nur in jedem 2. Sommersemester abwechselnd mit einer Vorlesung über den bäuerlichen Betrieb gelesen.)
1st. Di. 16—17.
Übungen zu Hof und Betrieb, prakt. Teil 2st. (als 1 Stunde berechnet) Mo. 16—18.
Übungen zur landw. Buchführung: 1st. Mo. 15—16 durchgeführt von Oekonomierat Dr. Ernst.
- 2) Professor Dr. Schroeder:
Botanik (II. Teil): 3st. Mo.—Mi. 9—10.
Übungen zu Botanik (I. Teil): 2st. Mo. 16—18.
Übungen zu Botanik (II. Teil, Bestimmungsübungen):
2st. Di. 17—19. (I. Gruppe)
Do. 17—19. (II. Gruppe)
Botanische Lehrausflüge n. Uebereinkunft.
- 3) Professor Dr. Fischer:
Werkstoffe u. Landmaschinen (II. Teil):
3st. Di. 11—12, Mi. 9—11.
Übungen dazu: 1st. Fr. 16—18 alle 14 Tage.
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.) zur Ergänzung der Landmaschinenübungen (unentg.). Zeit nach Vereinbarung.
- 4) Professor Dr. Maiwald:
Pflanzenernährung II. Teil (Düngungslehre):
2st. Mo. u. Di. 9—10.
Übungen zur Pflanzenernährungs- und Düngungslehre:
1st. Di. 17—19 alle 14 Tage.
Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten an Pflanzen, Düngemitteln und Böden: wöchentlich 3 halbe Tage, Zeit nach Vereinbarung.
Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene ganztägig.
- 5) Professor Dr. Carstens: (derzeit Rektor)
Viehhaltung und Viehzucht (Rinder-, Pferde-, Schweine-, Schaf- und Ziegenzucht): 4st. Mi.—Sa. 7—8.
Geflügelzucht (mit von Fall zu Fall zu bestimmenden Übungen):
1st. Mi. 11—12.
Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht:
1st. Do. 14—16 alle 14 Tage, abwechselnd mit den Übungen zu den Nutzpflanzen.
- 6) Professor Dr. Jung:
Der deutsche Boden: 2st. Mo. u. Di. 7—8.
Übungen dazu: 3st. Fr. 14—17.
- 7) Professor Dr. Wöhlbier:
Experimentalchemie (Organische Chemie): 3st. Mo.—Mi. 8—9.
Chemische Übungen: 3st. Di. 14—17.
Tierernährung II. Teil (Fütterungslehre):
2st. Mo. u. Di. 10—11.
Übungen dazu (Futtermittelkunde): 2st. Mo. 14—16.
Anleitungen zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig.
- 8) Prof. Dr. Sickmüller:
Bau und Leben der Haustiere: 2st. Mo. u. Di. 10—11.
Übungen dazu: 2st. Mi. u. Do. 10—11.
- 9) Professor Dr. Hesse:
Landwirtschaftspolitik (II. Teil): 2st. Di. u. Do. 9—10.
Übungen dazu: 2st. Do. 17—19, alle 14 Tage abwechselnd mit den Übungen zur Volkswirtschaftslehre.
Deutsche Ernährungswirtschaft (II. Teil):
2st. Mi. u. Fr. 9—10.
- 10) Professor Dr. Ellinghaus:
Volkswirtschaftslehre: 3st. Fr. 8—9 u. Sa. 8—10.
Übungen dazu: 1st. Do. 17—19, alle 14 Tage abwechselnd mit den Übungen zu Landwirtschaftspolitik.
Freiwilliges Kolloquium zur Wintervorlesung 1937/38 (unentgeltlich) Zeit nach Vereinbarung.
- 11) Professor Dr. Zimmermann:
Milchwirtschaft: 2st. Mo. u. Di. 11—12.
Übungen dazu: 2st. Di. 14—16.
- 12) Professor Dr. Rösch:
Grundzüge der Vererbungslehre: 2st. Mi. u. Fr. 7—8.
Zoologische Lehrausflüge, gemeinsam mit Prof. Dr. Vogel.
(unentgeltlich) nach Uebereinkunft.
Bienenzucht als landw. Nebenbetrieb mit prakt. Vorführungen: 2st. Do. 11—13.
- 13) Prof. Dr. NN., Stv. Dr. Lowig:
Die Nutzpflanzen: 4st. Di.—Fr. 8—9.
Übungen dazu: 1st. Do. 14—16, alle 14 Tage, abwechselnd mit den Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht.
- 14) Regierungsassessor Tafel:
Bauern- u. Bodenrecht (Landwirtschaftsrecht II.):
2st. Mo. u. Do. 10—11.
- 15) Professor Dr. R. Vogel, Stuttgart:
Zoologische Lehrausflüge, gemeinsam mit Prof. Dr. Rösch.
(unentgeltlich) nach Uebereinkunft.
- 16) Dozent Dr. Baur:
Das deutsche Grünland: 2st. Fr. 14—16.
- 17) Forstmeister Dr. König:
Forstwirtschaft (Waldbau), einschl. Seminar:
3st. Do. 9—10, Fr. 10—12.
Forstliche Lehrausflüge: halb- u. ganztägig (unentgeltlich).
- 18) Prof. Dr. N. N. Stv.
Pflanzenschutz: 2st. Do. 16—18.
- 19) Prof. Ernst, Stuttgart:
Geodäsie mit Übungen im Feldmessen und Nivellieren:
2st. Fr. 14—16.
- 20) Professor Dr. Gieseler, Tübingen:
Volk und Rasse: 2st. Do. 15—17.
- 21) Professor Rothmund, Stuttgart:
Kulturtechnik: 2st. Fr. 10—12.
- 22) Landwirtschaftsrat Raab, Weinsberg:
Weinbau, ausgewählte Kapitel: 1st. Sa. 10—12 alle 14 Tage.
- 23) Landesökonomierat Sander:
Beerenobstbau: 1st. Fr. 14—15.
- 24) Dozent Dr. Maurer, Eßlingen:
Politische Geschichte:
Deutscher Grenzkampf von 1815—1933: 2st. Mi. 11—13.
- 25) Dr. Kuhn, Stabsleiter der Landesbauernschaft, Stuttgart:
Deutsche Bauerngeschichte: 2st. Do. 10—12.
Deutsche Volkskunde mit besonderer Berücksichtigung der bäuerlichen Kultur: 4st. Mo. 11—13 abwechselnd mit den Übungen zum Deutschen Bauerntum. 1st. Mo. 11—13.

Institut für Leibesübungen, Direktor H. Schmid:

Pflichtsport für das 2. Sem.: Di., Mi., Do. nachm. u. Sa. 10—12, in 2 Abt. abwechselnd

Freiwilliger Sport: Mi. nachm. Kampfsportspiele.

Geräteturnen, Boxen, Jiu-Jitsu, Schwimmen, nach Vereinbarung.

Beginn der Vorlesungen: 1. April 1938.

Ende der Vorlesungen: 30. Juni 1938.

Einschreibefrist: 14. März bis 8. April 1938.

Stundenplan für das Sommerhalbjahr 1938.

Stunden	Montag	Hör-saal	Dienstag	Hör-saal	Mittwoch	Hör-saal	Donnerstag	Hör-saal	Freitag	Hör-saal	Samstag	Hör-saal
7-8	Der deutsche Boden	III	Der deutsche Boden <i>Die Nutzpflanzen</i>	IV I ✓	Grundzüge der Vererbungslehre Viehhaltung und Viehzucht	III. IV. ✓	<i>Vorlesung zu Botanik II</i> Viehhaltung und Viehzucht	IV. ✓	Grundzüge der Vererbungslehre Viehhaltung und Viehzucht	III. IV. ✓	Viehhaltung und Viehzucht	IV. ✓
8-9	Organische Chemie Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	Chem. Inst. ✓ III. ✓	Organische Chemie Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	Chem. Inst. ✓ III. ✓	Organische Chemie Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	Chem. Inst. ✓ III. ✓	<i>Vorlesung zu Botanik I</i> Die Nutzpflanzen	IV. ✓	Volkswirtschaftslehre Die Nutzpflanzen	II. ✓ IV. ✓	Volkswirtschaftslehre	II. ✓
9-10	Botanik (II. Teil) Pflanzenernährung (II. Teil)	Bot. Inst. ✓ IV. ✓	Botanik (II. Teil) Pflanzenernährung (II. Teil)	Bot. Inst. ✓ IV. ✓	Botanik (II. Teil) Werkstoffe u. Landmaschinen*) Landwirtschaftspolitik	Bot. Inst. ✓ IV. ✓ II. ✓	Forstwirtschaft (Waldbau) Landwirtschaftspolitik	III. ✓ II. ✓	<i>Vorlesung zu Botanik I</i> Deutsche Ernährungswirtschaft	II. ✓	Volkswirtschaftslehre <i>Wirtschaftslehre</i>	II. ✓
10-11	Bau und Leben der Haustiere Tierernährung Bauern- und Bodenrecht (Landw. Recht II)	III. ✓ Chem. Inst. ✓ IV	Bau und Leben der Haustiere Tierernährung	III. ✓ Chem. Inst. ✓	Bau und Leben der Haustiere (Übungen) Werkstoffe u. Landmaschinen	III. ✓ IV. ✓	Bau und Leben der Haustiere (Übungen) Deutsche Bauerngeschichte Bauern- und Bodenrecht (Landw. Recht II)	III. ✓ II. ✓ IV. ✓	<i>Vorlesung zu Botanik II</i> Forstwirtschaft (Waldbau) Kulturtechnik	III. ✓ III. ✓ IV. ✓	Sport Weinbau *)	✓ III. ✓
11-12	Deutsches Bauerntum (Übungen*) Deutsche Volkskunde*) Milchwirtschaft	II. ✓ Technol. Inst. ✓	Werkstoffe und Landmaschinen Milchwirtschaft	IV. ✓ Technol. Inst. ✓	Politische Geschichte Geflügelzucht <i>Bauern- u. Bodenkunde</i>	II. ✓ Tierzucht-Inst. ✓ III. ✓	Deutsche Bauerngeschichte Bienenzucht	II. ✓ Tierzucht-Inst. ✓	Forstwirtschaft (Waldbau) Kulturtechnik	III. ✓ IV. ✓	Sport Weinbau *)	✓ III. ✓
12-13	Deutsches Bauerntum (Übungen*) Deutsche Volkskunde*)	II. ✓			Politische Geschichte	II. ✓	Bienenzucht	Tierz. Inst. ✓	<i>Die Nutzpflanzen</i>	IV. ✓		
14-15	Übungen zur Tierernährung	Chem. Inst. ✓	Chemische Übungen Milchw. Übungen	Chem. Inst. ✓ Technol. Inst. ✓			Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht*) Übungen zu d. Nutzpflanzen*)	Tierzucht-Inst. ✓ Seatz.-Anst. ✓	Der deutsche Boden (Übungen) Das deutsche Grünland Geodäsie Beerenobstbau	Geol. Inst. ✓ IV. II. Gartenbau-schule		
15-16	Übungen zur Tierernährung Übungen zur landw. Buchführung	Chem. Inst. ✓ Übungsraum ✓	Chemische Übungen Milchw. Übungen	Chem. Inst. ✓ Technol. Inst. ✓	Sportnachmittag		Volk und Rasse Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht*) Übungen zu d. Nutzpflanzen*)	II. ✓ Tierz. Inst. ✓ Seatz.-Anst. ✓	Der deutsche Boden (Übungen) Das deutsche Grünland Geodäsie	Geol. Inst. ✓ IV. II.		
16-17	Übungen zu Botanik I Übungen zu Hof und Betrieb	Bot. Inst. ✓ Übungsraum ✓	Chemische Übungen Besondere Wirtschaftslehre	Chem. Inst. ✓ Bot. Inst.	Lehrausflüge Landw. Übungen		Volk und Rasse Pflanzenschutz	II. ✓ Bot. Inst.	Der deutsche Boden (Übungen) Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen*)	Geol. Inst. ✓ Maschinen-Inst. ✓		
17-18	Übungen zu Botanik I Übungen zu Hof und Betrieb	Bot. Inst. ✓ Übungsraum ✓	Übungen zu Botanik II Sport Übungen zur Pflanzenernährung*)	Bot. Inst. ✓ Bot. Inst. Pflanzen-Ern.-Inst. ✓			Übungen zu Botanik II Sport Übungen zur Volkswirtschaftslehre*) Pflanzenschutz Übungen zu Landwirtschaftspolitik*)	Bot. Inst. ✓ II. Bot. Inst. II. ✓	Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen*)	Maschinen-Inst. ✓		
18-19			Übungen zu Botanik II Sport Übungen zur Pflanzenernährung*)	Bot. Inst. Pflanzen-Ern.-Inst. ✓			Übungen zu Botanik II Sport Übungen zur Volkswirtschaftslehre*) Übungen zu Landwirtschaftspolitik*)	Bot. Inst. ✓ II. II. ✓				

- Zur Kennzeichnung der Vorlesungen des 2., 4. und 6. Semesters nach dem Studienplan dient die Dreiteilung der Stunden.
- Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das Winter-Halbjahr 1938/39.

- 1) Professor Dr. **Münzinger**:
Hof und Betrieb: 4 ft. Mo.—Do. 9—10.
Landw. Buchführung: 1 ft. Di. 16—17.
Übungen zu Hof und Betrieb: (Landw. Seminar)
1 ft. 1. Gr. Mo. 16—17, 2. Gr. Do. 16—17.
- 2) Professor Dr. **Schroeder**:
Botanik (1. Teil): 3 ft. Mo.—Mi. 9—10.
Vererbungslehre als Grundlage der Züchtung: 1 ft. Mi. 11—12.
Übungen und Aussprache zur Vererbungslehre:
gemeinsam mit Prof. Dr. Rösch 2 ft. Fr. 16—18, (unentgeltlich).
- 3) Professor Dr. **Fischer**:
Werkstoffe und Landmaschinen (1. Teil):
3 ft. Mi. 9—10, Fr. 10—12.
Übungen dazu: 1 ft. Mo. 16—18 alle 14 Tage.
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.) zur Ergänzung
der Landmaschinenübungen (unentg.), Zeit nach Vereinbarung.
- 4) Professor Dr. **Mainwald**:
Pflanzenernährung (1. Teil): 2 ft. Mo. und Di. 9—10.
Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“:
1 ft. Fr. 16—18 alle 14 Tage.
Sprechabend zur Pflanzenernährungs- und Düngungslehre
im Wechsel mit den Übungen: 1 ft. Fr. 16—18 alle 14 Tage
(unentg.).
Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten an Pflanzen, Düngemitteln u. Böden: wöchentlich 3 halbe Tage, Zeit nach Vereinb.
Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig.
- 5) Professor Dr. **Carstens**:
Diehhaltung und Viehzucht: 4 ft. Mo.—Do. 8—9.
Übungen dazu, gemeinsam mit Dozent Dr. habil. Mehner:
1 ft. Do. 14—16, alle 14 Tage, abwechselnd mit den Übungen
zum Deutschen Ackerbau.
- 6) Professor Dr. **Jung** (derzeit Rektor):
Der deutsche Boden: 2 ft. Mo. und Di. 10—11.
Übungen dazu: 1 ft. Mo. 11—12.
Besprechung bodenkundl. Arbeiten: 1 ft. Di. 12—13 (unentg.).
- 7) Professor Dr. **Wöhlbier**:
Experimentalchemie I. (Anorganische Chemie):
3 ft. Mo.—Mi. 8—9.
Chemische Übungen: 3 ft. Mo. 14—17.
Tierernährungslehre 1. Teil (Physiologie): 2 ft. Mo.u.Di. 11—12.
Übungen dazu: 2 ft. Di. 14—16.
Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig.
- 8) Professor Dr. **Sickmüller**:
Gesundheitspflege der Haustiere und Seuchenlehre:
3 ft. Di.—Do. 11—12.
Geburtskunde: 1 ft. Fr. 11—12.
- 9) Professor Dr. **Hesse**:
Landwirtschaftspolitik (1. Teil): 2 ft. Di. und Do. 10—11.
Übungen dazu: 2 ft. Do. 17—19, alle 14 Tage, abwechselnd
mit den Übungen zur Volkswirtschaftspolitik.
Deutsche Ernährungswirtschaft (1. Teil): 2 ft. Mi. u. Fr. 10—11.
- 10) Professor Dr. **Ellinghaus**:
Volkswirtschaftspolitik: 4 ft. Mo. 14—16 und Sa. 8—10.
Übungen dazu: 2 ft. Do. 17—19, alle 14 Tage, abwechselnd
mit den Übungen zur Landwirtschaftspolitik.
- 11) Professor Dr. **Lowig**:
Deutscher Ackerbau: 4 ft. Mo.—Do. 10—11.
Übungen dazu: 1 ft. Do. 14—16, alle 14 Tage, abwechselnd
mit den Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht.
- 12) Professor Dr. **Zimmermann**:
Landw. Technologie (Verwertung wichtiger landw. Erzeugnisse
unter besonderer Berücksichtigung der Gärung):
2 ft. Mo. 11—12 und Di. 8—9.
Gärungschem. und gärungsbakt. Übungen: 2 ft. Di. 14—16.
- 13) Regierungsrat Dr. **Griefinger**:
Deutsches Recht: 2 ft. Mi. und Sa. 10—11.
- 14) Professor Dr. **R. Vogel**, Stuttgart:
Landwirtschaftliche Schädlinge u. Nützlinge (1. Teil): Wirbeltiere
2 ft. Di. 14—16.
- 15) Privatdozent Dr. **Baur**:
Grünland (allgemeiner Teil): 1 ft. Fr. 9—10.
- 16) Forstmeister Dr. **König**:
Forstwirtschaft (Forstschutz und forstliche Betriebslehre):
3 ft. Do. 16—18 und Fr. 9—10.
Forstliche Lehrausflüge: halb- und ganztägig nach besonderer
Ankündigung.
- 17) Professor Dr. **N. N. Stv.**:
Pflanzenschutz: 2 ft. Mi. 12—13 und Do. 11—12.
- 18) Professor Dr. **Rösch**:
Zoologie: 2 ft. Do. und Fr. 8—9.
Übungen dazu: 2 ft. Do. 14—16.
Übungen und Aussprache zur Vererbungslehre,
gemeinsam mit Prof. Dr. Schroeder: 2 ft. Fr. 16—18 (unentg.).
- 19) Abteilungsvorsteher a. o. Professor Dr. **Lakon**:
Landw. Samenkunde: 2 ft. Do. und Fr. 18—19.
- 20) Dozent Dr. habil. **Mehner**:
Öffentliche Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht:
1 ft. Sa. 8—9.
- 21) Dozent Dr. **Maurer**, Eßlingen:
Politische Geschichte Südwestdeutschlands
1 ft. Mi. 11—12.
- 22) Professor Dr. **Keller**, Eßlingen:
Die weltanschaulichen Kämpfe der letzten 50 Jahre
1 ft. Di. 17—18.
- 23) Syndikus Dr. **Kinzelbach**, Stuttgart:
Volk und Wirtschaft: 1 ft. Di. 11—12.
- 24) Dr. **H. Rüdiger**, Stuttgart:
Das Deutschtum im Osten: 1 ft. Di. 18—19.
- 25) Landesökonomierat **Sander**:
Obst- und Gartenbau im landw. Betrieb:
2 ft. Di. und Fr. 14—15.
- 26) Regierungsbaumeister **Schempp**, Stuttgart:
Landw. Baukunde: 2 ft. Do. 11—13.

Institut für Leibesübungen, Direktor H. Schmid:

Pflichtsport für das 1. bis 3. Sem.: Fr. 14.00—16.00 Kampfspiele
Sa. 10.30—12.00 Rettungsschwimmen

Freiwilliger Sport: Mi. 14.00—16.00
Do. 16.00—18.00

Geräteturnen, Boxen, Jiu-Jitsu, Skilauf: nach Vereinbarung.

Beginn der Vorlesungen: 2. November 1938.

Ende der Vorlesungen: 28. Februar 1939.

Einschreibefrist: 20. Oktober bis 12. November 1938.

Stundenplan für das Winterhalbjahr 1938/39.

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8-9	Experimentalchemie I Diehhaltung und Viehzucht	Chem. Inst. IV.	Experimentalchemie I Diehhaltung und Viehzucht Landw. Technologie	Chem. Inst. IV. Technol. Inst.	Experimentalchemie I Diehhaltung und Viehzucht	Chem. Inst. IV.	Zoologie Diehhaltung und Viehzucht	III. IV.	Zoologie	III.	Volkswirtschaftspolitik Öffentliche Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht	II. Tierz. Inst.
9-10	Botanik (I. Teil) Pflanzenernährung (I. Teil) Hof und Betrieb	Bot. Inst. IV. III.	Botanik (I. Teil) Pflanzenernährung (I. Teil) Hof und Betrieb	Bot. Inst. IV. III.	Botanik (I. Teil) Werkstoffe und Landmaschinen Hof und Betrieb	Bot. Inst. IV. III.	Hof und Betrieb	III.	Forstwirtschaft Grünland (allgemeiner Teil)	III. IV.	Volkswirtschaftspolitik	II.
10-11	Der deutsche Boden Deutscher Ackerbau	IV. II.	Der deutsche Boden Deutscher Ackerbau Landwirtschaftspolitik	IV. II. III.	Deutsches Recht Deutscher Ackerbau Deutsche Ernährungswirtschaft	IV. II. III.	Deutscher Ackerbau Landwirtschaftspolitik	II. III.	Werkstoffe und Landmaschinen Deutsche Ernährungswirtschaft	IV. III.	Deutsches Recht	IV.
11-12	Der deutsche Boden (Übungen) Tierernährungslehre (I. Teil) Landw. Technologie	IV. Chem. Inst. Technol. Inst.	Volk und Wirtschaft Tierernährungslehre (I. Teil) Gesundheitspflege der Haustiere und Seuchenlehre	III. Chem. Inst. III.	Politische Geschichte Südwestdeutschlands Vererbungslehre als Grundlage der Züchtung Gesundheitspflege der Haustiere und Seuchenlehre	II. Bot. Inst. III.	Landwirtschaftliche Baukunde Gesundheitspflege der Haustiere und Seuchenlehre Pflanzenschutz	IV. III. Bot. Inst.	Werkstoffe und Landmaschinen Geburtskunde	IV. III.	Sport	
12-13			Besprechung bodenkundlicher Arbeiten	Geol. Inst.			Landw. Baukunde	IV.				
14-15	Chemische Übungen Volkswirtschaftspolitik	Chem. Inst. II.	Landw. Schädlinge und Nützlinge (I. Teil) Übungen zur Tierernährung Obst- und Gartenbau Landw. Technologie (Übungen)	III. Chem. Inst. Gartenbau-Schule Technol. Inst.	Sportnachmittag		Zoologische Übungen Übungen zur Diehhaltung und Viehzucht*) Übungen zum deutschen Ackerbau*)	Bot. Inst. Tierz. Inst. Saatz-Anst.	Sport Obst- und Gartenbau			
15-16	Chemische Übungen Volkswirtschaftspolitik	Chem. Inst. II.	Landw. Schädlinge und Nützlinge (I. Teil) Übungen zur Tierernährung Landw. Technologie (Übungen)	III. Chem. Inst. Technol. Inst.	Lehrausflüge und Übungen		Zoologische Übungen Übungen zur Diehhaltung und Viehzucht*) Übungen zum deutschen Ackerbau*)	Bot. Inst. Tierz. Inst. Saatz-Anst.	Sport			
6-17	Chemische Übungen Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen*) Hof und Betrieb (Übungen)	Chem. Inst. Land-Maschinen-Inst. Übungsraum					Sport Forstwirtschaft Hof und Betrieb (Übungen)		Sport Übungen und Aussprache zur Vererbungslehre Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“*) Sprechabend zur Pflanzen-ernährungs- u. Düngungslehre*)		Bot. Inst. Pflanzen-Ern.-Inst.	
7-18	Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen*)	Land-Maschinen-Inst.					Sport Forstwirtschaft Übungen zu Landwirtschaftspolitik*) Übungen zu Volkswirtschaftspolitik*)		Übungen und Aussprache zur Vererbungslehre Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“*) Sprechabend zur Pflanzen-ernährungs- u. Düngungslehre*)		Bot. Inst. Pflanzen-Ern.-Inst.	
8-19			Die weltanschaulichen Kämpfe der letzten 50 Jahre Das Deutschtum im Osten I	II. II.			Landw. Samenkunde Übungen zu Landwirtschaftspolitik*) Übungen zu Volkswirtschaftspolitik*)	Bot. Inst. II. II.	Landw. Samenkunde	Bot. Inst.		

1. Zur Kennzeichnung der Vorlesungen des 1., 3. und 5. Semesters nach dem Studienplan dient die Dreiteilung der Stunden.
2. Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das Sommer-Semester 1939.

- 1) Professor Dr. **Münzinger**:
Hof u. Betrieb (Bewertung u. Schätzung): 3 ft. Mo.—Mi. 8—9.
Besondere Wirtschaftslehre: Bauernarbeit u. Bauernwirtschaft (wird nur in jedem 2. Sommersemester abwechselnd mit einer Vorlesung über die Bewirtschaftung des Großbetriebs gelesen): 1 ft. Di. 16—17.
Übungen zu Hof und Betrieb, prakt. Teil: 2 ft. (als 1 Stunde berechnet) Mo. 16—18.
Übungen zur landw. Buchführung, durchgeführt von Landesökonomierat Dr. Ernst: 1 ft. Mo. 15—16.
- 2) Professor Dr. **Fischer-Schlemm**:
Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil): 3 ft. Di. 11—12, Mi. 9—11.
Übungen dazu: 1 ft. Fr. 16—18 alle 14 Tage.
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.) zur Ergänzung der Landmaschinenübungen (unentg.), Zeit nach Vereinbarung.
- 3) Professor Dr. **Maiwald**:
Pflanzenernährung II. Teil (Düngungslehre): 2 ft. Mo. und Di. 9—10.
Übungen zur Pflanzenernährungs- und Düngungslehre: 1 ft. Fr. 10—12 alle 14 Tage.
Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten an Pflanzen, Düngemitteln u. Böden: Zeit nach Vereinbarung mit den Teilnehmern.
Anleitung 3. wissenschaftl. Arbeiten f. Fortgeschrittene: ganztägig.
- 4) Professor Dr. **Carstens**:
Viehhaltung und Viehzucht (Rinder-, Pferde-, Schweine- und Schafzucht): 4 ft. Mi.—Sa. 7—8.
- 5) Professor Dr. **Jung** (derzeit Rektor):
Der deutsche Boden: 2 ft. Mo. und Di. 7—8.
Übungen dazu: 3 ft. Fr. 14—17.
- 6) Professor Dr. **Wöhlbier**:
Experimentalchemie (Organische Chemie): 3 ft. Mo.—Mi. 8—9.
Chemische Übungen: 3 ft. Di. 14—17.
Tierernährung II. Teil (Fütterungslehre): 2 ft. Mo. u. Di. 10—11.
Übungen dazu (Futtermittelkunde): 2 ft. Mo. 14—16.
Anleitungen zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten: ganztägig.
- 7) Professor Dr. **Sickmüller**:
Bau und Leben der Haustiere: 2 ft. Mo. 11—12 u. Di. 10—11.
Übungen dazu: 2 ft. Mi. und Do. 10—11.
- 8) Professor Dr. **Hesse**:
Landwirtschaftspolitik (II. Teil): 2 ft. Di. und Do. 9—10.
Übungen dazu: 1 ft. Do. 17—19, alle 14 Tage, abwechselnd mit den Übungen zur Volkswirtschaftslehre.
Deutsche Ernährungswirtschaft (II. Teil): 2 ft. Mi. u. Fr. 9—10.
- 9) Professor Dr. **Ellinghaus**:
Volkswirtschaftslehre: 3 ft. Fr. 8—9 und Sa. 8—10.
Übungen dazu: 1 ft. Do. 17—19, alle 14 Tage, abwechselnd mit den Übungen zur Landwirtschaftspolitik.
- 10) Professor Dr. **Zimmermann**:
Milchwirtschaft: 2 ft. Di. und Mi. 10—11.
Übungen dazu: 2 ft. Di. 14—16.
- 11) Professor Dr. **Lowig**:
Die Nutzpflanzen: 4 ft. Mo.—Do. 8—9.
Übungen dazu: 1 ft. Do. 14—16, alle 14 Tage, abwechselnd mit den Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht.
Übungen zum Feldversuchswesen: 2 ft. Fr. 14—16, alle 14 Tage.
- 12) Professor Dr. **Rösch**:
Grundzüge der Vererbungslehre: 2 ft. Mi. u. Fr. 7—8.
Zoologische Lehrausflüge, gemeinsam mit Prof. Dr. Vogel, (unentgeltlich) nach Uebereinkunft.
Bienenzucht als landw. Nebenbetrieb mit prakt. Vorführungen: 2 ft. Do. 11—13.
- 13) Professor Dr. **S. Firbas**:
Botanik (II. Teil): 3 ft. Di.—Do. 9—10.
Übungen zu Botanik (I. Teil): 2 ft. Mo. 16—18.
Übungen zu Botanik (II. Teil, Bestimmungsübungen): 2 ft. Do. 17—19.
Botanische Lehrausflüge nach Uebereinkunft.
- 14) Dozent Dr. habil. **Rademacher**:
Pflanzenschutz (I. Teil, Parasitäre Krankheiten u. Schädlinge): 2 ft. Di. und Do. 7—8.
Unkrautbekämpfung (I. Teil, Einzelunkräuter): 1 ft. Mi. 7—8.
- 15) Regierungsrat Dr. **Griefinger**:
Bauern- u. Bodenrecht (Landwirtschaftsrecht II.): 2 ft. Di. u. Mi. 11—12.
- 16) Dozent Dr. habil. **Baur**:
Das deutsche Grünland: 2 ft. Fr. 14—16.
- 17) Dozent Forstmeister Dr. habil. **König**:
Forstwirtschaft (Waldbau), einschl. Seminar: 3 ft. Do. 8—9, Fr. 10—12.
Forstliche Lehrausflüge: halb- und ganztägig (unentgeltlich).
- 18) Dozent Dr. habil. **Prüfer**:
Kleintierhaltung (Geflügel-, Ziegen- und Kaninchenzucht): 1 ft. Mi. 11—12.
- 19) Dozent Dr. habil. **Mehner**:
Übungen zu Viehhaltung und Viehzucht (für das 5. u. 6. Semester): 1 ft. Do. 14—16, alle 14 Tage, abwechselnd mit den Übungen zu den Nutzpflanzen.
- 20) Landesökonomierat **Sander**:
Gemüsebau: 1 ft. Do. 16—17.
- 21) Professor Dr. **R. Vogel**, Stuttgart:
Landwirtschaftl. Schädlinge (II. Teil, Insekten): 2 ft. Mo. 14—16.
Zoologische Lehrausflüge, gemeinsam mit Prof. Dr. Rösch, (unentgeltlich) nach Uebereinkunft.
- 22) Professor Dr. **Gieseler**, Tübingen:
Volk und Rasse: 2 ft. Do. 15—17.
- 23) Professor **Ernst**, Stuttgart:
Geodäsie mit Übungen im Feldmessen und Nivellieren und Feldumlegung: 2 ft. Fr. 14—16.
- 24) Professor **Rothmund**, Stuttgart:
Kulturtechnik: 2 ft. Mo. 10—12.
- 25) Landesökonomierat **Raab**, Weinsberg:
Weinbau, ausgewählte Kapitel: 1 ft. Sa. 10—12, alle 14 Tage.
- 26) Dozent Dr. **Maurer**, Eßlingen:
Politische Geschichte Südwestdeutschlands: 2 ft. Mo. 9—11. (mit Lichtbildern)
- 27) Dr. **Kuhn**, Stabsleiter der Landesbauernschaft, Stuttgart:
Deutsche Bauerngeschichte: 2 ft. Do. 10—12.
Deutsche Volkskunde mit besonderer Berücksichtigung der bäuerlichen Kultur: 1 ft. Mo. 11—13, abwechselnd mit Übungen (unentgeltlich) in Bauerngeschichte und Volkskunde.

Institut für Leibesübungen, Direktor H. Schmid:

Pflichtsport für das 2. Sem.: Di., Mi., Do. nachm. u. Sa. 10—12 in 2 Abt. abwechselnd.

Sfreiwilliger Sport: Mi. nachm. Kampfspiele.

Geräteturnen, Boxen, Jiu-Jitsu, Schwimmen: nach Vereinbarung.

Beginn der Vorlesungen: 12. April 1939.

Ende der Vorlesungen: 29. Juli 1939.

Einschreibefrist: 25. März bis 20. April 1938.

Im M. D. 1939/40 war die Landesbauernschaft wegen des Krieges geschlossen. H.

Stundenplan für das Sommer-Semester 1939.

Stunden	Montag	Hörjaal	Dienstag	Hörjaal	Mittwoch	Hörjaal	Donnerstag	Hörjaal	Freitag	Hörjaal	Samstag	Hörjaal
7-8	Der deutsche Boden	IV.	Der deutsche Boden	IV.	Grundzüge der Vererbungslehre	III.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	Grundzüge der Vererbungslehre	III.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.
			Pflanzenschutz (I. Teil)	Inst.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	Pflanzenschutz (I. Teil)	Inst.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.	Viehhaltung und Viehzucht	IV.
					Unkrautbekämpfung (I. Teil)	Inst.						
8-9	Organische Chemie	Chem. Inst.	Organische Chemie	Chem. Inst.	Organische Chemie	Chem. Inst.	Die Nutzpflanzen	IV.	Volkswirtschaftslehre	II.	Volkswirtschaftslehre	II.
	Die Nutzpflanzen	IV.	Die Nutzpflanzen	IV.	Die Nutzpflanzen	IV.	Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	III.	Forstwirtschaft (Waldbau)	III.		
	Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	III.	Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	III.	Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	III.						
9-10	Politische Geschichte	III.	Botanik (II. Teil)	Bot. Inst.	Botanik (II. Teil)	Bot. Inst.	Botanik (II. Teil)	Bot. Inst.			Volkswirtschaftslehre	II.
	Pflanzenernährung (II. Teil)	IV.	Pflanzenernährung (II. Teil)	IV.	Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil)	IV.						
			Landwirtschaftspolitik	III.	Deutsche Ernährungswirtschaft	III.	Landwirtschaftspolitik	III.	Deutsche Ernährungswirtschaft	III.		
10-11	Politische Geschichte	III.	Bau und Leben der Haustiere	III.	Bau und Leben der Haustiere (Übungen)	III.	Bau und Leben der Haustiere (Übungen)	III.			Sport	
	Tierernährung (II. Teil)	Chem. Inst.	Tierernährung (II. Teil)	Chem. Inst.	Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil)	IV.	Deutsche Bauerngeschichte	II.				
	Kulturtechnik	IV.	Milchwirtschaft	Technol. Inst.	Milchwirtschaft	Technol. Inst.			Forstwirtschaft (Waldbau) Übungen zur Pflanzenernährung *)	III. Pflanzen-En.-Inst.	Weinbau*)	III.
11-12	Bau und Leben der Haustiere	III.									Sport	
	Deutsches Bauerntum (Übungen *)	II.	Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil)	IV.	Kleintierhaltung (Geflügel-, Ziegen- und Kaninchenzucht)	Tierz. Inst.	Deutsche Bauerngeschichte	II.				
	Deutsche Volkskunde *)											
	Kulturtechnik	IV.	Bauern- und Bodenrecht (Landw. Recht II)	III.	Bauern- und Bodenrecht (Landw. Recht II)	III.	Bienenzucht	Tierz. Inst.	Forstwirtschaft (Waldbau) Übungen zur Pflanzenernährung *)	III. Pflanzen-En.-Inst.	Weinbau*)	III.
12-13	Deutsches Bauerntum (Übungen *)	II.										
	Deutsche Volkskunde *)						Bienenzucht	Tierz. Inst.				
14-15	Landw. Schädlinge (II. Teil Insekten)	III.	Chemische Übungen	Chem. Inst.					Der deutsche Boden (Übungen)	Geol. Inst.		
	Übungen zur Tierernährung	Chem. Inst.					Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht *)	Tierz. Inst.	Das deutsche Grünland	IV.		
			Milchw. Übungen	Technol. Inst.			Übungen zu den Nutzpflanzen *)	Saatz.-Inst.	Übungen zum Feldversuchswesen *)	Saatz.-Inst.		
15-16	Landw. Schädlinge (II. Teil Insekten)	III.	Chemische Übungen	Chem. Inst.			Volk und Rasse	II.	Der deutsche Boden (Übungen) Geodäsie mit Übungen im Feldmessen usw.	Geol. Inst.		
	Übungen zur Tierernährung	Chem. Inst.			Sportnachmittag		Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht *)	Tierz. Inst.	Das deutsche Grünland	IV.		
	Übungen zur landw. Buchführung	Übungsraum	Milchw. Übungen	Technol. Inst.			Übungen zu den Nutzpflanzen	Saatz.-Inst.	Übungen zum Feldversuchswesen *)	Saatz.-Inst.		
16-17	Übungen zu Botanik I	Bot. Inst.	Chemische Übungen	Chem. Inst.	Lehrausflüge		Volk und Rasse	II.	Der deutsche Boden (Übungen) Geodäsie mit Übungen im Feldmessen usw.	Geol. Inst.		
	Übungen zu Hof und Betrieb	Übungsraum	Besondere Wirtschaftslehre	Übungsraum	Landw. Übungen		Übungen zu den Nutzpflanzen	Tierz. Inst.	Übungen zu den Nutzpflanzen	Maschinen-Inst.		
								Saatz.-Inst.	Übungen zum Feldversuchswesen *)	Saatz.-Inst.		
17-18	Übungen zu Botanik I	Bot. Inst.	Sport				Gemüsebau	Gartenbau-Schule	Übungen zu Botanik II	Bot. Inst.		
	Übungen zu Hof und Betrieb	Übungsraum	Übungen zu Pflanzenschutz *)				Sport		Übungen zu den Nutzpflanzen *)	Maschinen-Inst.		
18-19			Sport				Übungen zur Volkswirtschaftslehre *)	II.	Übungen zu Botanik II	Bot. Inst.		
							Übung. 3. Landwirtschaftspolitik *)	III.				
							Sport		Übungen zu den Nutzpflanzen *)	Maschinen-Inst.		
							Übungen 3. Volkswirtschaftslehre *)	II.				
							Übung. 3. Landwirtschaftspolitik *)	III.				

1. Zur Kennzeichnung der Vorlesungen des 2., 4. und 6. Semesters nach dem Studienplan dient die Dreiteilung der Stunden.
2. Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das 1. Trimester 1940 (Sommersemester).

- 1) Professor Dr. **Münzinger**:
Hof u. Betrieb (Bewertung u. Schätzung): 3 ft. Mo.—Mi. 9-10.
Übungen zu Hof und Betrieb, prakt. Teil: 1 ft. Mo. 16—17.
Landw. Buchführung: 1 ft. Di. 16—17.
- 2) Professor Dr. **Fischer-Schlemm**:
Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil):
3 ft. Mi. 9—11, Fr. 9—10.
Übungen dazu: 1 ft. Mo. 14—16, **alle 14 Tage**.
Merkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.) zur Ergänzung
der Landmaschinenübungen (unentg.), Zeit nach Vereinbarung.
- 3) Professor Dr. **Maiwald**:
Pflanzenernährung (II. Teil, Düngungslehre):
2 ft. Mo. und Di. 9—10.
Übungen zur Pflanzenernährungs- und Düngungslehre:
1 ft. Fr. 11—13, **alle 14 Tage**.
Anleitung 3. wissenschaftl. Arbeiten f. Fortgeschrittene: ganztägig.
- 4) Professor Dr. **Carstens**:
Viehhaltung und Viehzucht (Rinder-, Pferde-, Schweine- und
Schafzucht): 4 ft. Mi. u. Do. 11—12, Fr. u. Sa. 8—9.
Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht: 1 ft. Do. 14—16,
**alle 14 Tage, (abwechselnd mit den Übungen zu „Die
Nutzpflanzen“)**.
- 5) Für Professor Dr. Jung (derzeit Rektor)
Konservator Dr. **Seemann**, Stuttgart:
Der deutsche Boden (II. Teil): 2 ft. Di. u. Do. 10—11.
Übungen dazu: 2 ft. Do. 16—18.
- 6) Für Professor Dr. Möhlbier
a) Dozent Dr. **Theilacker**, Tübingen:
Experimentalchemie (Organische Chemie): 3 ft. Di. 11—12,
Fr. 11—12 u. 14—15.
Chemische Übungen: 3 ft. Di. 14—17.
b) Abteilungsvorsteher Dr. **Windheuser**:
Tierernährung (II. Teil, Fütterungslehre): 2 ft. Mo. u. Di. 10—11.
- 7) Professor Dr. **Sickmüller**:
Bau und Leben der Haustiere: 2 ft. Fr. 9—11.
Übungen dazu: 2 ft. Fr. 15—17.
- 8) Professor Dr. **Hesse**:
Landwirtschaftspolitik (II. Teil): 2 ft. Di. und Do. 8—9.
Deutsche Ernährungswirtschaft, unter besonderer Berücksichtigung
der Kriegswirtschaft (II. Teil): 2 ft. Mi. u. Fr. 8—9.
Übungen zur Landwirtschaftspolitik und Ernährungswirt-
schaft: 1 ft. Do. 16—18, **alle 14 Tage**.
- 9) Für Professor Dr. Ellinghaus
a) Professor Dr. **Möller**, Tübingen:
Volkswirtschaftslehre: 2 ft. Do. 11—13.
b) Professor Dr. **Teschmacher**, Tübingen:
Übungen zur Volkswirtschaftslehre: 2 ft. Mo. 11—13.
- 10) Professor Dr. **Zimmermann**:
Milchwirtschaft (Molkereimäßige Be- und Verarbeitung der
Milch): 2 ft. Do. und Fr. 10—11.
Übungen dazu: 2 ft. Fr. 14—16.
- 11) Professor Dr. **Lowig**:
Die Nutzpflanzen: 4 ft. Mo.—Do. 8—9.
Übungen dazu: 1 ft. Do. 14—16, **alle 14 Tage, (abwechselnd
mit den Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht)**.
- 12) Für Professor Dr. Rösch
Professor Dr. **Vogel**, Stuttgart:
Grundzüge der Vererbungslehre: 2 ft. Mi. 11—12, Sa. 9—10.
Zoologische Übungen: 2 ft. Sa. 10—12.
- 13) Professor Dr. **S. Sirbas**:
Botanik (II. Teil): 3 ft. Di.—Do. 9—10.
Übungen zu Botanik (II. Teil): 2 ft. Do. 14—16.
- 14) Für Dozent Dr. habil. Rademacher
Abteilungsvorsteher Dr. **Mammen**, Stuttgart:
Pflanzenschutz: 2 ft. Fr. u. Sa. 9—10.
- 15) Für Regierungsrat Dr. Griesinger
Rechtsrat Dr. **Otterbach**, Stuttgart:
Bauern- u. Bodenrecht: 2 ft. Di. 10—12.
- 16) Professor Dr. **Lakon**:
Übungen im Bestimmen der Unkrautsamen: 1 ft. Mo. 17—18.
- 17) Dozent Dr. habil. **Baur**:
Das deutsche Grünland: 2 ft. Mo. 11—12, Sa. 10—11.
- 18) Dozent Forstmeister Dr. habil. **König**:
Forstwirtschaft (Forstschutz, Forstbenutzung, Forsteinrichtung):
3 ft. Di. 14—16, Do. 9—10.
Forstliche Lehrausflüge: halb- und ganztägig (unentgeltlich).
- 19) Landesökonomierat **Sander**:
Gemüsebau: 1 ft. Mo. 15—16.
- 20) Professor **Rothmund**, Stuttgart:
Kulturtechnik: 2 ft. Mo. 10—12.
- 21) Landesökonomierat **Raab**, Weinsberg:
Weinbau, ausgewählte Kapitel: 1 ft. Sa. 10—12, **alle 14 Tage**.
- 22) Dozent Dr. **Maurer**, Stuttgart:
Politische Geschichte, Ausgewählte Kapitel aus der Deutschen
Geschichte: 1 ft. Mo. 9—10.
- 23) Dr. **Kuhn**, Stabsleiter der Landesbauernschaft, Stuttgart:
Deutsches Bauertum (insbesondere bäuerliche Kultur und
Geschichte): 2 ft. Fr. 10—12.

Institut für Leibesübungen, Direktor H. Schmid:

Pflichtsport für das 2. Sem.: Mo. 15—17 (Turnhalle).

Freiwilliger Sport: Mi. 15—17 (Kampfspiele).

Beginn der Vorlesungen: 8. Januar 1940.

Ende der Vorlesungen: 21. März 1940.

Einschreibefrist: 2. Januar bis 20. Januar 1940.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Stundenplan für das 1. Trimester 1940 (Sommersemester).

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8-9	Die Nutzpflanzen	Gartenbau- schule	Die Nutzpflanzen Landwirtschaftspolitik	Gartenbau- schule III	Die Nutzpflanzen Deutsche Ernährungswirtschaft	Gartenbau- schule III	Die Nutzpflanzen Landwirtschaftspolitik	Gartenbau- schule III	Viehhaltung und Viehzucht Deutsche Ernährungswirtschaft	Gartenbau- schule III	Viehhaltung und Viehzucht	Gartenbau- schule
9-10	Politische Geschichte Pflanzenernährung (II. Teil) Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	Institut für Wirtschaftslehre Gartenbau- schule III	Botanik (II. Teil) Pflanzenernährung (II. Teil) Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	Bot. Inst. Gartenbau- schule III	Botanik (II. Teil) Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil) Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	Bot. Inst. Gartenbau- schule III	Botanik (II. Teil) Forstwirtschaft	Bot. Inst. III	Bau und Leben der Haustiere Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil) Pflanzenschutz	III Gartenbau- schule Bot. Inst.	Grundzüge der Vererbungslehre Pflanzenschutz	III Bot. Inst.
10-11	Tierernährung (II. Teil, Fütterungslehre) Kulturtechnik	Ehem. Inst. Gartenbau- schule	Der deutsche Boden Tierernährung (II. Teil, Fütterungslehre) Bauern- und Bodenrecht	Gartenbau- schule Ehem. Inst. III	Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil)	Gartenbau- schule	Der deutsche Boden Milchwirtschaft	Gartenbau- schule Technol. Inst.	Bau und Leben der Haustiere Deutsches Bauerntum Milchwirtschaft	III Gartenbau- schule Technol. Inst.	Das deutsche Grünland Weinbau*)	Bot. Inst. III
11-12	Übungen zur Volkswirtschaftslehre Das deutsche Grünland Kulturtechnik	Institut für Wirtschaftslehre Bot. Inst. Gartenbau- schule	Organische Chemie Bauern- und Bodenrecht	Ehem. Inst. III	Grundzüge der Vererbungslehre Viehhaltung und Viehzucht	III Gartenbau- schule	Volkswirtschaftslehre Viehhaltung und Viehzucht	III Gartenbau- schule	Organische Chemie Deutsches Bauerntum Übungen zur Pflanzenernährung *)	Ehem. Inst. Gartenbau- schule Pflanzen- ern.-Inst.	Zoologische Übungen Weinbau*)	Bot. Inst. III
12-13	Übungen zur Volkswirtschaftslehre	Institut für Wirtschaftslehre					Volkswirtschaftslehre	III			Zoologische Übungen	Bot. Inst.
14-15	Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen*) (II. Teil)	Landmaschinen- Institut	Chemische Übungen Forstwirtschaft	Ehem. Inst. III			Übungen zur Botanik (II. Teil) Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht*) Übungen zu „Die Nutzpflanzen“*)	Bot. Inst. Tierz. Inst. Gartenbau- schule	Organische Chemie Übungen zur Milchwirtschaft	Ehem. Inst. Technol. Inst.		
15-16	Pflicht-Sport Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen*) (II. Teil) Gemüsebau	Turnhalle Landmaschinen- Institut Gartenbau- schule	Chemische Übungen Forstwirtschaft	Ehem. Inst. III	Freiwilliger Sport (Kampfspiele)		Übungen zur Botanik (II. Teil) Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht*) Übungen zu „Die Nutzpflanzen“*)	Bot. Inst. Tierz. Inst. Gartenbau- schule	Übungen zu Bau und Leben der Haustiere Übungen zur Milchwirtschaft	III Technol. Inst.		
16-17	Pflicht-Sport Übungen zu Hof und Betrieb	Turnhalle Institut für Wirtschaftslehre	Chemische Übungen Landwirtschaftliche Buchführung	Ehem. Inst. Institut für Wirtschaftslehre			Übungen zu „Der deutsche Boden“ Übung. 3. Landwirtschaftspolitik *) u. deutschen Ernährungswirtschaft	Geol. Inst. III	Übungen zu Bau und Leben der Haustiere	III		
17-18	Übungen im Bestimmen der Unkrautsamen	Inst. für Samenprüfung					Übungen zu „Der deutsche Boden“ Übung. 3. Landwirtschaftspolitik *) u. deutschen Ernährungswirtschaft	Geol. Inst. III				
18-19												

1. Zur Kennzeichnung der Vorlesungen des 2., 4. und 6. Semesters nach dem Studienplan dient die Dreiteilung der Stunden.
2. Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Dorlesungs-Verzeichnis für das 1. Trimester 1940 (Sommersemester).

- 1) Professor Dr. Münzinger:
Hof u. Betrieb (Bewertung u. Schätzung): 3 ft. Mo.—Mi. 9—10.
Übungen zu Hof und Betrieb, prakt. Teil: 4 ft. Mo. 16—17.
Landw. Buchführung: 1 ft. Di. 16—17.
- 2) Professor Dr. Fischer-Schlemm:
Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil):
3 ft. Mi. 9—11, Fr. 9—10.
Übungen dazu: 1 ft. Mo. 14—16, alle 14 Tage.
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.) zur Ergänzung der Landmaschinenübungen (unentg.), Zeit nach Vereinbarung.
- 3) Professor Dr. Matwald:
Pflanzenernährung (II. Teil, Düngungslehre):
2 ft. Mo. und Di. 9—10.
Übungen zur Pflanzenernährungs- und Düngungslehre:
1 ft. Sa. 11—13, alle 14 Tage.
Anleitung z. wissenschaftl. Arbeiten f. Fortgeschrittene: ganztägig.
- 4) Professor Dr. Carstens:
Diehhaltung und Viehzucht (Rinder-, Pferde-, Schweine- und Schafzucht): 4 ft. Mi. u. Do. 11—12, Fr. u. Sa. 8—9.
Übungen zur Diehhaltung und Viehzucht: 1 ft. Do. 14—16, alle 14 Tage, (abwechslend mit den Übungen zu „Die Nutzpflanzen“).
- 5) Für Professor Dr. Jung (derzeit Rektor)
Konservator Dr. Seemann, Stuttgart:
Der deutsche Boden (II. Teil): 2 ft. Di. u. Do. 10—11.
Übungen dazu: 2 ft. Do. 16—18.
- 6) Für Professor Dr. Wöhlbier
a) Dozent Dr. Theilacker, Tübingen:
Experimentalchemie (Organische Chemie): 3 ft. Di. 11—12, Fr. 11—12 u. 14—15.
Chemische Übungen: 3 ft. Di. 14—17.
b) Abteilungsvorsteher Dr. Windheuser:
Tierernährung (II. Teil, Fütterungslehre): 2 ft. Mo. u. Di. 10—11.
- 7) Professor Dr. Sickmüller:
Bau und Leben der Haustiere: 2 ft. Fr. 9—11.
Übungen dazu: 2 ft. Fr. 15—17.
- 8) Professor Dr. Hesse:
Landwirtschaftspolitik (II. Teil): 2 ft. Di. und Do. 8—9.
Deutsche Ernährungswirtschaft, unter besonderer Berücksichtigung der Kriegswirtschaft (II. Teil): 2 ft. Mi. u. Fr. 8—9.
Übungen zur Landwirtschaftspolitik und Ernährungswirtschaft: 1 ft. Do. 16—18, alle 14 Tage.
- 9) Für Professor Dr. Ellinghaus
a) Professor Dr. Möller, Tübingen:
Volkswirtschaftslehre: 2 ft. Do. 11—13.
b) Professor Dr. Teschemacher, Tübingen:
Übungen zur Volkswirtschaftslehre: 2 ft. Mo. 11—13.
- 10) Professor Dr. Simmermann:
Milchwirtschaft (Molkereimäßige Be- und Verarbeitung der Milch): 2 ft. Do. und Fr. 10—11.
Übungen dazu: 2 ft. Fr. 14—16.
- 11) Professor Dr. Lowig:
Die Nutzpflanzen: 4 ft. Mo.—Do. 8—9.
Übungen dazu: 1 ft. Do. 14—16, alle 14 Tage, (abwechslend mit den Übungen zur Diehhaltung und Viehzucht).
- 12) Für Professor Dr. Kösch
Professor Dr. Vogel, Stuttgart:
Grundzüge der Vererbungslehre: 2 ft. Mi. 11—12, Sa. 9—10.
Zoologische Übungen: 2 ft. Sa. 10—12.
- 13) Professor Dr. S. Sirbas:
Botanik (II. Teil): 3 ft. Di.—Do. 9—10.
Übungen zu Botanik (II. Teil): 2 ft. Do. 14—16.
- 14) Für Dozent Dr. habil. Rademacher
Abteilungsvorsteher Dr. Mammen, Stuttgart:
Pflanzenschutz: 2 ft. Fr. u. Sa. 9—10.
- 15) Für Regierungsrat Dr. Griefinger
Rechtsrat Dr. Otterbach, Stuttgart:
Bauern- u. Bodenrecht: 2 ft. Di. 10—12.
- 16) Professor Dr. Lakon:
Übungen im Bestimmen der Unkrautsamen: 1 ft. Mo. 17—18.
- 17) Dozent Dr. habil. Baur:
Das deutsche Grünland: 2 ft. Mo. 11—12, Sa. 10—11.
- 18) Dozent Forstmeister Dr. habil. König:
Forstwirtschaft (Forstschutz, Forstbenutzung, Forsteinrichtung):
3 ft. Di. 14—16, Do. 9—10.
Forstliche Lehrausflüge: halb- und ganztägig (unenigeltlich).
- 19) Landesökonomierat Sander:
Gemüsebau: 1 ft. Mo. 15—16.
- 20) Professor Rothmund, Stuttgart:
Kulturtechnik: 2 ft. Mo. 10—12.
- 21) Landesökonomierat Raab, Weinsberg:
Weinbau, ausgewählte Kapitel: 1 ft. Sa. 10—12, alle 14 Tage.
- 22) Dozent Dr. Maurer, Stuttgart:
Politische Geschichte, Ausgewählte Kapitel aus der Deutschen Geschichte: 1 ft. Mo. 9—10.
- 23) Dr. Kuhn, Stabsleiter der Landesbauernschaft, Stuttgart:
Deutsches Bauerntum (insbesondere bäuerliche Kultur und Geschichte): 2 ft. Fr. 10—12.

Institut für Leibesübungen, Direktor H. Schmid:

Pflichtsport für das 2. Sem.: Mo. 15—17 (Turnhalle).

Sreimilliger Sport: Mi. 15—17 (Kampfspiele).

Beginn der Vorlesungen: 8. Januar 1940.

Ende der Vorlesungen: 21. März 1940!

Einschreibesfrist: 2. Januar bis 20. Januar 1940.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Stundenplan für das 1. Trimester 1940 (Sommersemester).

2

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8-9	Die Nutzpflanzen	Gartenbau- schule	Die Nutzpflanzen Landwirtschaftspolitik	Gartenbau- schule III	Die Nutzpflanzen Deutsche Ernährungswirtschaft	Gartenbau- schule III	Die Nutzpflanzen Landwirtschaftspolitik	Gartenbau- schule III	Viehhaltung und Viehzucht Deutsche Ernährungswirtschaft	Gartenbau- schule III	Viehhaltung und Viehzucht	Gartenbau- schule
9-10	Politische Geschichte Pflanzenernährung (II. Teil) Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	Institut für Wirtschaftslehre Gartenbau- schule III	Botanik (II. Teil) Pflanzenernährung (II. Teil) Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	Bot. Inst. Gartenbau- schule III	Botanik (II. Teil) Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil) Hof und Betrieb (Bewertung und Schätzung)	Bot. Inst. Gartenbau- schule III	Botanik (II. Teil) Forstwirtschaft	Bot. Inst. III	Bau und Leben der Haustiere Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil) Pflanzenschutz	Gartenbau- schule Bot. Inst. III	Grundzüge der Vererbungslehre Pflanzenschutz	III Bot. Inst.
10-11	Tierernährung (II. Teil, Fütterungslehre) Kulturtechnik	Chem. Inst. Gartenbau- schule	Der deutsche Boden Tierernährung (II. Teil, Fütterungslehre) Bauern- und Bodenrecht	Gartenbau- schule Chem. Inst. III	Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil)	Gartenbau- schule	Der deutsche Boden Milchwirtschaft	Gartenbau- schule Technol. Inst.	Bau und Leben der Haustiere Deutsches Bauerntum Milchwirtschaft	III Gartenbau- schule Technol. Inst.	Das deutsche Grünland Weinbau*)	Bot. Inst. III
11-12	Übungen zur Volkswirtschaftslehre Das deutsche Grünland Kulturtechnik	Institut für Wirtschaftslehre Bot. Inst. Gartenbau- schule	Organische Chemie Bauern- und Bodenrecht	Chem. Inst. III	Grundzüge der Vererbungslehre Viehhaltung und Viehzucht	III Gartenbau- schule	Volkswirtschaftslehre Viehhaltung und Viehzucht	III Gartenbau- schule	Organische Chemie Deutsches Bauerntum Übungen zur Pflanzenernährung *)	Chem. Inst. Gartenbau- schule Pflanzen- ern.-Inst.	Zoologische Übungen Weinbau*)	Bot. Inst. III
12-13	Übungen zur Volkswirtschaftslehre	Institut für Wirtschaftslehre					Volkswirtschaftslehre	III			Zoologische Übungen	Bot. Inst.
14-15	Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen*) (II. Teil)	Landmaschinen- Institut	Chemische Übungen Forstwirtschaft	Chem. Inst. III			Übungen zur Botanik (II. Teil) Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht*) Übungen zu „Die Nutzpflanzen“*)	Bot. Inst. Tierz. Inst. Gartenbau- schule	Organische Chemie Übungen zur Milchwirtschaft	Chem. Inst. Technol. Inst.		
15-16	Pflicht-Sport Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen*) (II. Teil) Gemüsebau	Turnhalle Landmaschinen- Institut Gartenbau- schule	Chemische Übungen Forstwirtschaft	Chem. Inst. III	Freiwilliger Sport (Kampfspiele)		Übungen zur Botanik (II. Teil) Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht*) Übungen zu „Die Nutzpflanzen“*)	Bot. Inst. Tierz. Inst. Gartenbau- schule	Übungen zu Bau und Leben der Haustiere Übungen zur Milchwirtschaft	III Technol. Inst.		
16-17	Pflicht-Sport Übungen zu Hof und Betrieb	Turnhalle Institut für Wirtschaftslehre	Chemische Übungen Landwirtschaftliche Buchführung	Chem. Inst. Institut für Wirtschaftslehre			Übungen zu „Der deutsche Boden“ Übung. 3. Landwirtschaftspolitik *) u. deutschen Ernährungswirtschaft	Geol. Inst. III	Übungen zu Bau und Leben der Haustiere	III		
17-18	Übungen im Bestimmen der Unkrautsamen	Institut für Samenprüfung					Übungen zu „Der deutsche Boden“ Übung. 3. Landwirtschaftspolitik *) u. deutschen Ernährungswirtschaft	Geol. Inst. III				
18-19												

1. Zur Kennzeichnung der Vorlesungen des 2., 4. und 6. Semesters nach dem Studienplan dient die Dreiteilung der Stunden.
2. Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das 2. Trimester 1940 (Wintersemester).

- 1) Professor Dr. **Münzinger**:
Hof u. Betrieb (Betriebslehre): 4 ft. Mo. und Di. 8-9,
Di. 15-16, Mi. 12-13.
- 2) Professor Dr. **Fischer-Schlemm**:
Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil):
3 ft. Di. 10-12, Mi. 9-10.
- 3) Professor Dr. **Maimald**:
Pflanzenernährungslehre (I. Teil): 2 ft. Mo. und Di. 9-10.
Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“:
1 ft. Di. 17-19, **alle 14 Tage**.
- 4) Für Professor Dr. Carstens:
Dozent Dr. agr. habil. **Prüfer**:
Diehhaltung und Viehzucht: 3 ft. Mo. u. Di. 7-8, Do. 8-9.
Übungen dazu: 1 ft. Do. 14-16, **alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zu „Deutscher Ackerbau“)**.
- 5) Für Professor Dr. Jung:
Hauptkonservator Dr. **Seemann**, Stuttgart:
Der deutsche Boden: 2 ft. Di. 8-9, Do. 10-11.
Übungen dazu: 2 ft. Mi. 10-12 (oder ab 13 Uhr im Gelände).
- 6) Für Professor Dr. Wöhlbier:
a) Dozent Dr. **Theilacker**, Tübingen:
Anorganische Experimentalchemie: 3 ft. Di. 11-12, 16-17
Mi. 8-9.
b) Abteilungsvorsteher Dr. **Windheuser**:
Tierernährung (I. Teil, Physiologie) 2 ft. Mo. u. Mi. 11-12.
- 7) Professor Dr. **Hesse**:
Landwirtschaftspolitik: Mo. 11-12, Mi. 9-10.
Deutsche Ernährungswirtschaft: Mo. 14-15, Di. 10-11.
- 8) Für Professor Dr. Ellinghaus
Professor Dr. **Möller**, Tübingen:
Volkswirtschaftspolitik: 2 ft. Do. 11-13.
- 9) Professor Dr. **Zimmermann**:
Milchwirtschaft: 2 ft. Mo. 15-16, Di. 14-15.
Übungen dazu: 2 ft. Mo. 16-18, **alle 14 Tage**.
- 10) Professor Dr. **Lowig**:
Deutscher Ackerbau: 4 ft. Mo. u. Mi. 10-11, Do. 9-11.
Übungen dazu: 1 ft. Do. 14-16, **alle 14 Tage, (abwechselnd mit den Übungen zu „Diehhaltung und Viehzucht“)**.
- 11) Professor Dr. **Rösch**:
Zoologie: 2 ft. Do. u. Fr. 8-9.
Übungen und Aussprache zur Vererbungslehre (unentgeltlich):
2 ft. Do. 16-18.
Zoologische Lehrausflüge, gemeinsam mit Prof. Dr. Vogel,
nach Uebereinkunft (unentgeltlich).
- 12) Professor Dr. **Sirbas**:
Botanik (I. Teil): 3 ft. Di., Mi., Do. 9-10.
Übungen dazu: 2 ft. Fr. 10-12.
Bestimmungsübungen: 1 ft. Mo. 16-17.
- 13) Für Regierungsrat Dr. Griefinger:
Oberlandwirtschaftsrat Dr. **Otterbach**, Stuttgart:
Deutsches Recht: 1 ft. Fr. 9-10.
- 14) Landesökonomierat **Sander**:
Gemüsebau: 1 ft. Mo. 15-16.
- 15) Professor Dr. **Dogel**, Stuttgart:
Landwirtschaftl. Schädlinge und Nützlinge (II. Teil, Insekten):
2 ft. Fr. 14-16.
Zoologische Lehrausflüge, gemeinsam mit Prof. Dr. Rösch,
nach Uebereinkunft (unentgeltlich).
- 16) Professor **Ernst**, Stuttgart:
Geodäsie mit Übungen im Feldmessen und Nivellieren:
2 ft. Di. 14-16.
- 17) Direktor **H. Schmid**:
Pflichtsport: Mo. u. Do. 17-19.
Freiwilliger Sport: Mittwochnachmittag.

Beginn der Vorlesungen: 15. April 1940.

Ende der Vorlesungen: 31. Juli 1940.

Einschreibefrist: 5. April bis 25. April 1940.

Rektor: Prof. Dr. Zimmermann

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Stundenplan für das 2. Trimester 1940 (Wintersemester).

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7-8	Viehhaltung und Viehzucht	Tierz. Inst.	Viehhaltung und Viehzucht	Tierz. Inst.								
8-9	Hof und Betrieb (Betriebslehre)	Institut für Wirtschaftslehre	Hof und Betrieb (Betriebslehre)	Institut für Wirtschaftslehre	Anorganische Chemie	Chem. Inst.	Zoologie	III	Zoologie	III		
9-10	Pflanzenernährungslehre (I. Teil)	Sooth. Inst.	Pflanzenernährungslehre (I. Teil)	Sooth. Inst.	Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.	Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.	Deutsches Recht	III		
10-11	Deutscher Ackerbau	Sooth. Inst.	Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil)	Institut für Wirtschaftslehre	Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil)	Institut für Wirtschaftslehre	Deutscher Ackerbau	Sooth. Inst.	Der deutsche Boden (I. Teil)	III	Übungen zu Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.
11-12	Tierernährung (I. Teil, Physiologie)	Chem. Inst.	Anorganische Chemie	Chem. Inst.	Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil)	Institut für Wirtschaftslehre	Deutscher Ackerbau	Sooth. Inst.	Übungen zu Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.		
12-13			Landwirtschaftspolitik	Bot. Inst.	Landwirtschaftspolitik	Bot. Inst.	Volkswirtschaftspolitik	Sooth. Inst.	Volkswirtschaftspolitik	Sooth. Inst.		
14-15	Deutsche Ernährungswirtschaft	Bot. Inst.	Geodäsie mit Übungen im Feldmessen u. Nivellieren	III	Hof und Betrieb (Betriebslehre)	Institut für Wirtschaftslehre	Übungen zu Viehhaltung und Viehzucht*)	Tierz. Institut	Landw. Schädlinge und Nützlinge (II. Teil)	III		
15-16	Gemüsebau	Gartenbauhochschule	Milchwirtschaft	Technol. Inst.			Übungen zum deutschen Ackerbau*)	Sooth. Inst.	Landw. Schädlinge und Nützlinge (II. Teil)	III		
16-17	Bestimmungsübungen	Bot. Inst.	Geodäsie mit Übungen im Feldmessen u. Nivellieren	III	Freiwilliger Sport		Übungen und Aussprache zur Vererbungslehre	Bot. Inst.				
17-18	Übungen zur Milchwirtschaft	Technol. Inst.	Hof und Betrieb (Betriebslehre)	Institut für Wirtschaftslehre	Lehrausflüge		Übungen und Aussprache zur Vererbungslehre	Bot. Inst.				
18-19	Sport		Anorganische Chemie	Chem. Inst.			Sport					
			Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“*)	Pflanzen-Ern.-Inst.								
			Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“*)	Pflanzen-Ern.-Inst.								

1. Zur Kennzeichnung der Vorlesungen des 2., 4. und 6. Semesters nach dem Studienplan dient die Dreiteilung der Stunden.

2. Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das 3. Trimester 1940 (Sommersemester).

1) Professor Dr. **Münzinger**:

Schätzungslehre: 3 ft. Mo. und Di. 10—11, Mi. 9—10.

2) Professor Dr. **Fischer-Schlemm**:

Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil):

3 ft. Di. 11—12, Mi. 10—12.

Übungen dazu: 2 ft. Mo. 15—17.

Werkübungen (freiwillig und unentgeltlich), Zeit nach Vereinbarung.

3) Professor Dr. **Maiwald**:

Pflanzenernährung (II. Teil) (Düngungslehre):

2 ft. Mo. und Di. 9—10.

Übungen zur Pflanzenernährungslehre:

1 ft. Fr. 14—16, **alle 14 Tage** (abwechselnd mit der Vorlesung „Deutsches Bauernrecht“).

Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten an Pflanzen, Düngemitteln und Böden zusammen mit Dozent Dr. **Siegel**.
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten: ganztägig.

4) Für Professor Dr. **Carstens**:

Dozent Dr. **Prüfer**:

Viehhaltung und Viehzucht (Rinder-, Pferde-, Schweine- und Schafzucht): 3 ft. Mi., Do. u. Fr. 8—9.

Übungen zu Viehhaltung und Viehzucht: 1 ft. Do. 14—16, **alle 14 Tage**, (abwechselnd mit den Übungen zu „Die Nutzpflanzen“).

Kleintierzucht: 1 ft. Mi. 10—11.

5) Für Professor Dr. **Jung**:

Hauptkonservator Dr. **Seemann**, Stuttgart:

Der deutsche Boden: (II. Teil): 2 ft. Mo. und Do. 10—11.

Übungen dazu: 2 ft. Do. 14—16.

6) Für Professor Dr. **Wöhlbier**:

a) Dozent Dr. **Cheilacker**, Tübingen:

Organische Chemie: 3 ft. Mo. 11—12 u. 14—15, Di. 11—12.

Chemische Übungen: 3 ft. Di. 14—17.

b) Abteilungsvorsteher Dr. **Windheuser**:

Tierernährung (II. Teil) (Fütterungslehre):

2 ft. Mi. 12—13, Do. 10—11.

Übungen zur Tierernährungslehre: 2 ft. Fr. 11—13.

7) Für Professor Dr. **Sickmüller**:

Oberregierungsrat Dr. **Cheur**, Stuttgart:

Bau und Leben der Haustiere: 2 ft. Di. 9—11.

Übungen dazu: 2 ft. Fr. 9—11.

8) Professor Dr. **Hesse**:

Landwirtschafts- u. Volkspolitik: 2 ft. Mo. 16—17, Di. 17—18.

Ernährungs- u. Rohstoffwirtschaft: 2 ft. Mo. 17—18, Di. 16—17.

9) Für Professor Dr. **Ellinghaus**:

Professor Dr. **Möller**, Tübingen:

Volkswirtschaftslehre: 2 ft. Do. 11—13.

10) Professor Dr. **Zimmermann**:

Landwirtschaftliche Technologie: 2 ft. Do. u. Fr. 10—11.

Gärungstechnische Übungen: 1 ft. Do. 14—16, **alle 14 Tage**

11) Professor Dr. **Lowig**:

Die Nutzpflanzen: 4 ft. Mo. u. Di. 8—9, Do. u. Fr. 9—10.

Übungen dazu: 1 ft. Do. 14—16, **alle 14 Tage**, (abwechselnd mit den Übungen zur „Viehhaltung und Viehzucht“).

12) Professor Dr. **Sirbas**:

Botanik (II. Teil) Systematik: 3 ft. Mo., Mi., Do. 9—10.

Übungen zu Botanik (II. Teil): 2 ft. Fr. 14—16.

Institut für Leibesübungen, Direktor **H. Schmid**:

Pflichtsport für das 2. Sem.: Mo. 15—17 (Turnhalle).

Freiwilliger Sport: Mi. 15—17 (Kampfspiele).

13) Für Professor Dr. **Rösch**:

Professor Dr. **Vogel**, Stuttgart:

Zoologie: 2 ft. Fr. 11—12 u. 16—17.

Zoologische Übungen: 2 ft. Mi. 11—13.

14) Für Professor Dr. **Kademacher**:

Abteilungsvorsteher Dr. **Mammen**, Stuttgart:

Pflanzenschutz: 2 ft. Sa. 8—10.

15) Regierungsrat Dr. **Griesinger**:

Deutsches Bauernrecht: 2 ft. Di. 14—15 u. Fr. 14—16, **alle 14 Tage** (abwechselnd mit den Übungen zur „Pflanzenernährungslehre“).

16) Professor Dr. **Lakon**:

Landw. Samenkunde: 2 ft. Di. 14—16.

17) Landesökonomierat **Sander**:

Obstbau: 2 ft. Do. 16—18.

18) Landesökonomierat **Raab**, Weinsberg:

Weinbau: 2 ft. Sa. 10—12, **alle 14 Tage**.

19) Oberassistent Dr. **Hopfe**:

Deutsche Bauerngeschichte: 2 ft. Mo. 11—12 u. Fr. 10—11.

20) Dozent Dr. **Siegel**:

Nährstoffgehalt und Humuszustand afrikanischer Böden:
1 ft. Do. 11—12.

Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten an Pflanzen, Düngemitteln u. Böden zusammen mit Professor Dr. **Maiwald**

Beginn der Vorlesungen: 2. September 1940.

Ende der Vorlesungen: 20. Dezember 1940.

Einschreibefrist: 20. August bis 30. September 1940.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Stundenplan für das 3. Trimester 1940 (Sommersemester).

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8-9	Die Nutzpflanzen	Sooth. Anst.	Die Nutzpflanzen	Sooth. Anst.	Viehhaltung und Viehzucht	Institut für Wirtschafttlehre	Viehhaltung und Viehzucht	Institut für Wirtschafttlehre	Viehhaltung und Viehzucht	Institut für Wirtschafttlehre	Pflanzenschutz	Bot. Inst.
9-10	Botanik (II. Teil)	Bot. Inst.	Bau und Leben der Haustiere	III	Botanik (II. Teil)	Bot. Inst.	Botanik (II. Teil)	Bot. Inst.	Übungen zu Bau und Leben der Haustiere	III		
	Pflanzenernährung (II. Teil)	Sooth. Anst.	Pflanzenernährung (II. Teil)	Sooth. Anst.	Schätzungslehre	Institut für Wirtschafttlehre	Die Nutzpflanzen	Sooth. Anst.	Die Nutzpflanzen	Sooth. Anst.	Pflanzenschutz	Bot. Inst.
10-11	Der deutsche Boden (II. Teil)	III	Bau und Leben der Haustiere	III	Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil)	Institut für Wirtschafttlehre	Der deutsche Boden (II. Teil)	III	Übungen zu Bau und Leben der Haustiere	III		
	Schätzungslehre	Institut für Wirtschafttlehre	Schätzungslehre	Institut für Wirtschafttlehre	Kleintierzucht	Tierz. Inst.	Tierernährungslehre (II. Teil)	Chem. Inst.	Deutsche Bauerngeschichte	Institut für Wirtschafttlehre	Weinbau*)	III
11-12	Organische Chemie	Chem. Inst.	Organische Chemie	Chem. Inst.	Zoologische Übungen	Bot. Inst.	Volkswirtschaftslehre	III	Zoologie	III		
	Deutsche Bauerngeschichte	Institut für Wirtschafttlehre	Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil)	Institut für Wirtschafttlehre	Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil)	Institut für Wirtschafttlehre	Nährstoffgehalt afrikan. Böden	Sooth. Anst.	Übungen zur Tierernährungslehre	Chem. Inst.	Weinbau*)	III
12-13					Zoologische Übungen	Bot. Inst.	Volkswirtschaftslehre	III	Übungen zur Tierernährungslehre	Chem. Inst.		
					Tierernährungslehre (II. Teil)	Chem. Inst.						
14-15	Organische Chemie	Chem. Inst.	Chemische Übungen	Chem. Inst.			Übungen zu „Der deutsche Boden“	IV	Übungen zu Botanik II	Bot. Inst.		
			Landw. Samenkunde	Bot. Inst.			Übungen zu Viehhaltung und Viehzucht*)	Tierz. Institut				
			Deutsches Bauernrecht	Institut für Wirtschafttlehre			Übungen zu „Die Nutzpflanzen“*)	Sooth. Anst.	Deutsches Bauernrecht*)	Institut für Wirtschafttlehre Pflanzen-ern.-Inst.		
							Gärungstechnische Übungen *)	Technol. Inst.	Übungen zur Pflanzenernährungslehre *)			
15-16	Sport		Chemische Übungen	Chem. Inst.	Freiwilliger		Übungen zu „Der deutsche Boden“	IV	Übungen zu Botanik II	Bot. Inst.		
	Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen (I. u. II. Teil)	Landmaschinen-Institut	Landw. Samenkunde	Bot. Inst.	Sport		Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht*)	Tierz. Institut				
					(Kampfspiele)		Übungen zu „Die Nutzpflanzen“*)	Sooth. Anst.	Deutsches Bauernrecht*)	Institut für Wirtschafttlehre Pflanzen-ern.-Inst.		
							Gärungstechnische Übungen *)	Technol. Inst.	Übungen zur Pflanzenernährungslehre *)			
16-17	Sport		Chemische Übungen	Chem. Inst.					Zoologie	III		
	Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen (I. u. II. Teil)	Landmaschinen-Institut										
	Landwirtschafts- u. Volkspolitik	Bot. Inst.	Ernährungs- u. Rohstoffwirtschaft	Bot. Inst.			Obstbau	Gartenbauhsule				
17-18												
	Ernährungs- u. Rohstoffwirtschaft	Bot. Inst.	Landwirtschafts- u. Volkspolitik	Bot. Inst.			Obstbau	Gartenbauhsule				
18-19												

1. Zur Kennzeichnung der Vorlesungen des 2., 4. und 6. Semesters nach dem Studienplan dient die Dreiteilung der Stunden.

2. Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das Trimester 1941 (Wintersemester).

1) Professor Dr. Münzinger:

Betriebslehre: Wirtschaftsorganisation und Wirtschaftsführung:
3 ft. Mo., Di. und Mi. 9—10.
Landw. Seminar: 1 ft. Mo. 15—16.

a) Oberassistent Dr. Hopfe:

Betriebslehre (Betriebsmittel): 2 ft. Mi. 11—12 u. Do. 9—10.

b) Landesökonomierat Dr. Ernst:

Buchführung und Buchführungsübungen: 2 ft. Fr. 8—10.

2) Professor Dr. Fischer-Schlemm:

Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil):
3 ft. Di. 11—13, Mi. 10—11.
Übungen dazu: 1 ft. Mo. 16—18. **alle 14 Tage**
Werkübungen, Zeit nach Vereinbarung.

3) Professor Dr. Mairwald:

Pflanzenernährungslehre (I. Teil): 2 ft. Do. und Fr. 10—11.
Übungen über das Gebiet Pflanze und Boden:
1 ft. Fr. 14—16, **alle 14 Tage**.
Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten an Pflanzen, Düngemitteln und Böden (besonders für Doktoranden landw.-chem. Richtung); wöchentlich zwei halbe Tage zusammen mit Dr. Siegel.

4) Für Professor Dr. Carstens:

a) Dozent Dr. Mehner:

Diehhaltung und Viehzucht: 4 ft. Mo. u. Di. 14—15, Sa. 8—10.

b) Dozent Dr. Prüfer:

Übungen zu Diehhaltung und Viehzucht: 1 ft. Do. 14—16,
alle 14 Tage, (abwechselnd mit den Übungen zu „Der deutsche Ackerbau“).

5) Für Professor Dr. Jung:

Hauptkonservator Dr. Seemann, Stuttgart:

Der deutsche Boden I. Teil, (Geologie des deutschen Bodens): 2 ft. Di. und Do. 10—11.
Übungen dazu: 2 ft. Do. 14—16.

6) Für Professor Dr. Wöhlbier:

a) Professor Dr. Theilacker, Tübingen:

Anorganische Chemie: 3 ft. Mo. 15—16, Di. 11—12 u. 14—15.

b) Abteilungsvorsteher Dr. Windheuser:

Tierernährungslehre (I. Teil, Physiologie):
2 ft. Mo. 11—12 u. Mi. 12—13.

7) Professor Dr. Hesse:

Ausgewählte Kapitel aus der Landwirtschafts- und Volkspolitik (II. Teil): 2 ft. Mo. und Mi. 10—11.
Ausgewählte Kapitel aus der Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft (II. Teil): 2 ft. Mo. 16—17. u. Di. 10—11.

8) Professor Dr. Ellinghaus:

Volkswirtschaftspolitik: 2 ft. Do. 11—13.
Volkswirtschaftliche Übungen: 1 ft. Di. 11—12 (unentgeltlich)

9) Professor Dr. Zimmermann:

Milchwirtschaft: 2 ft. Fr. 11—13.
Milchwirtschaftliche Übungen: 1 ft. Fr. 14—16, **alle 14 Tage**

10) Professor Dr. Lowig:

Der deutsche Ackerbau: 4 ft. Mo., Di., Mi. u. Do. 8—9.
Übungen dazu: 1 ft. Do. 14—16, **alle 14 Tage**, (abwechselnd mit den Übungen zu „Diehhaltung und Viehzucht“).

18) Direktor H. Schmid, Stuttgart:

Pflichtsport: Di. 15—17.

Freiwilliger Sport: Mittwochnachmittag.

11) Professor Dr. Sirbas:

Botanik I (Allgem. Botanik): 3 ft. Di., Mi., u. Do. 9—10.
Übungen zu Botanik I: 2 ft. Fr. 14—16.

12) Für Professor Dr. Kösch:

Professor Dr. Vogel, Stuttgart:

Allgemeine Zoologie (mit Vererbungslehre):
2 ft. Do. 11—12 u. 16—17.
Landw. Schädlinge (II. Teil): 1 ft. Mo. 16—17.

13) Für Professor Dr. Rademacher:

Abteilungsvorsteher Dr. Mammen, Stuttgart:
Pflanzenschutz: 2 ft. Sa. 8—10.

14) Für Regierungsrat Dr. Griefinger:

Oberregierungsrat Dallinger, Stuttgart:
Deutsches Recht: 2 ft. Fr. 11—13.

15) Forstmeister Dr. König:

Forstschutz und forstliche Betriebslehre:
3 ft. Di. 12—13 und 16—18.

16) Landesökonomierat Sander:

Obstbau: 2 ft. Di. 15—16 u. Do. 17—18.

17) Dozent Dr. Siegel:

Die Ernährung tropischer Kulturpflanzen: 1 ft. Fr. 16—17.
Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten an Pflanzen, Düngemitteln u. Böden (besonders für Doktoranden landw.-chemischer Richtung); wöchentlich zwei halbe Tage zusammen mit Professor Dr. Mairwald.

Beginn der Vorlesungen: 7. Januar 1941.

Ende der Vorlesungen: 29. März 1941.

Einschreibefrist: 3. Januar bis 17. Januar.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Stundenplan für das Trimester 1941 (Wintersemester).

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8-9	Der deutsche Ackerbau	IV	Der deutsche Ackerbau	IV	Der deutsche Ackerbau	IV	Der deutsche Ackerbau	IV		III	Diehhaltung und Viehzucht	IV
									Buchführung und Buchführungsübungen	III	Pflanzenschutz	III
9-10	Betriebslehre	Institut für Wirtschaftslehre	Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.	Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.	Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.		III	Diehhaltung und Viehzucht	IV
			Betriebslehre	Institut für Wirtschaftslehre	Betriebslehre	Institut für Wirtschaftslehre	Betriebslehre (Betriebsmittel)	III	Buchführung und Buchführungsübungen	III	Pflanzenschutz	III
10-11	Landwirtschafts- und Volkspolitik (II. Teil)	Bot. Inst.	Der deutsche Boden (I. Teil)	IV	Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil)	IV	Der deutsche Boden (I. Teil)	IV				
			Ernährungs- u. Rohstoffwirtschaft (II. Teil)	Bot. Inst.	Landwirtschafts- u. Volkspolitk (II. Teil)	Bot. Inst.	Pflanzenernährungslehre (I. Teil)	III	Pflanzenernährungslehre (I. Teil)	IV		
11-12	Tierernährungslehre (I. Teil, Physiologie)	Chem. Inst.	Anorganische Chemie	Chem. Inst.			Zoologie	III	Deutsches Recht	III		
			Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil)	IV			Volkswirtschaftspolitik	IV				
			Volkswirtschaftliche Übungen	III			Betriebslehre (Betriebsmittel)	III	Milchwirtschaft	Technol. Inst.		
12-13			Forstschutz	III					Deutsches Recht	III		
			Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil)	IV	Tierernährungslehre (I. Teil, Physiologie)	Chem. Inst.	Volkswirtschaftspolitik	IV	Milchwirtschaft	Technol. Inst.		
14-15	Diehhaltung und Viehzucht	IV	Anorganische Chemie	Chem. Inst.			Übungen zu „Der deutsche Boden“	IV	Übungen zu Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.		
			Diehhaltung und Viehzucht	IV			Übungen zu Diehhaltung und Viehzucht*) Übungen zum deutschen Ackerbau*)	Zier. Institut Saatz. Inst.	Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“*)	Pflanzen- Ern.-Inst.		
									Milchwirtschaftliche Übungen*)	Technol. Inst.		
15-16	Anorganische Chemie	Chem. Inst.	Sport				Übungen zu „Der deutsche Boden“	IV	Übungen zu Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.		
			Obstbau	Gartenbauhochschule			Übungen zu Diehhaltung und Viehzucht*) Übungen zum deutschen Ackerbau*)	Zier. Institut Saatz. Inst.	Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“*)	Pflanzen- Ern.-Inst.		
	Landw. Seminar	Institut für Wirtschaftslehre							Milchwirtschaftliche Übungen*)	Technol. Inst.		
16-17	Landw. Schädlinge und Nützlinge (II. Teil)	III	Sport		Freiwilliger Sport		Zoologie	III	Die Ernährung tropischer Kulturpflanzen	Pflanzen- Ern.-Inst.		
	Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil*)	Landmaschinen-Institut	Forstschutz	III								
	Ernährungs- u. Rohstoffwirtschaft (II. Teil)	Bot. Inst.										
17-18	Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil*)	Landmaschinen-Institut	Forstschutz	III			Obstbau	Gartenbauhochschule				
18-19												

1. Zur Kennzeichnung der Vorlesungen des 2., 4. und 6. Semesters nach dem Stundenplan dient die Dreiteilung der Stunden.

2. Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.

Zeugnis vom 1. Dez. 1941

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das Sommer-Semester 1941

1) Professor Dr. **Münzinger**:

Übungen zu Hof und Betrieb: 2 ft. Mo. 16—18 (als 1 Stunde berechnet) Mi. 11—12.

2) Professor Dr. **Fischer-Schlemm**:

Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil): 3 ft. Di. 9—10, Mi. 10—12. Übungen dazu: 1 ft. Mo. 14—16 alle 14 Tage.
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.) zur Ergänzung der Landmaschinen-Übungen, Zeit nach Vereinbarung (Institut).

3) Professor Dr. **Mainwald**:

Pflanzenernährung II. Teil (Düngungslehre); 2 ft. Mo. u. Mi. 9—10. Übungen zur Pflanzenernährungslehre: 1 ft. Di. 16—18 alle 14 Tage.

4)

Dozent Dr. **Prüfer**:
Viehhaltung und Viehzucht (Rinder-, Pferde-, Schweine- und Schafzucht): 4 ft. Di., Mi., Fr. und Sa. 7—8.
Dozent Dr. **Mehner**:
Übungen zu Viehhaltung und Viehzucht: 1 ft. Do. 14—16, alle 14 Tage, (abwechselnd mit den Übungen zu den „Nutzpflanzen“).

5) Für Professor Dr. **Jung**:

Hauptkonservator Dr. **Seemann**, Stuttgart:
Der deutsche Boden II. Teil, (Bodenlehre): 2 ft. Di. und Do. 10—11. Übungen dazu: 2 ft. Do. 14—16.

6) Für Professor Dr. **Wöhlbier**:

Professor Dr. **Theilacker**, Tübingen:
Organische Chemie: 3 ft. Mo. 14—16, u. Di. 11—12.
Chemische Übungen: 3 ft. Di. 14—17.
Abteilungsvorsteher Dr. **Windheuser**:
Tierernährungslehre, II. Teil (Fütterungslehre): 2 ft. Mo. 11—12 u. Mi. 12—13.
Übungen zur Tierernährungslehre: 2 ft. Fr. 16—18.

7) Für Professor Dr. **Sickmüller**:

Oberregierungsrat Dr. **Theurer**, Stuttgart:
Bau und Leben der Haustiere: 2 ft. Mo. 10—12.

8) Professor Dr. **Hesse**:

Landwirtschafts- und Volkspolitik (I. Teil): 2 ft. Mo. 10—11, Di. 15—16.
Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft (I. Teil): 2 ft. Mo. 15—16, Di. 10—11.
Übungen zu Landwirtschafts- und Volkspolitik: 1 ft. Do. 16—18, alle 14 Tage.

9) Für Professor Dr. **Ellinghaus**:

Prof. Dr. **Moeller**, Tübingen: Volkswirtschaftslehre 2 ft. Do. 11—13.

10) Professor Dr. **Simmermann** (derzeit Rektor):

Milchwirtschaft: 2 ft. Do. 10—11, Fr. 15—16.
Milchwirtschaftliche Übungen: 1 ft. Fr. 14—15.

11) Professor Dr. **Lowig**:

Die Nutzpflanzen: 4 ft. Mo.—Do. 8—9.
Übungen dazu: 1 ft. Do. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zu „Viehhaltung und Viehzucht“).

12) Professor Dr. **Sirbas**:

Botanik II (Systematik) 3 ft. Di., Mi. u. Do. 9—10.
Übungen zu Botanik II: 2 ft. Fr. 14—16.
Botanische Lehrwanderungen nach Übereinkunft.

13) Für Professor Dr. **Rösch**:

Professor Dr. **Vogel**, Stuttgart:
Spezielle Zoologie (unter besonderer Berücksichtigung der Schädlinge): 2 ft. Fr. 10—11 und 12—13.
Zoologisches Praktikum: 2 ft. Mi. 10—12.
Zoologische Lehrausflüge nach Vereinbarung.

22) Direktor **Schmid**, Stuttgart:

Pflichtsport: Sa. 10—12.
Freiwilliger Sport: Mittwochnachmittag.

14) Für Professor Dr. **Rademacher**:

Abt. Leiter Dr. **Mammen**, Stuttgart: (**keine Hörer**)
Pflanzenschutzliche Übungen und Exkursionen: 2 ft. Sa. 8—10.

15) Professor Dr. **Lakon**: (**keine Hörer**)

Unkraut samen: 1 ft. Do. 17—18.

16) Für Regierungsrat Dr. **Griesinger**:

Oberregierungsrat **Dallinger**, Stuttgart:
Bauern- und Bodenrecht: 2 ft. Fr. 9—11.

17) Forstmeister Dr. **König**:

Forstwirtschaft (Waldbau): 3 ft. Fr. 8—10 und 11—12.

18) Landesökonomierat **Sander**:

Gemüsebau: 1 ft. Fr. 16—17. (**keine Hörer**)

19) Oberassistent Dr. **Hopfe**:

Deutsches Bauerntum: 2 ft. Di. 11—12 und Do. 9—10.

20) Dozent Dr. **Siegel**:

Über die Fruchtbarkeit tropischer Böden: 1 ft. Do. 11—12.

21) Landesökonomierat **Raab**, Weinsberg: (**keine Hörer**)

Weinbau: 1 ft. Sa. 10—12, alle 14 Tage.

22) Dozent Dr. **Baur**, Donzdorf: (**keine Hörer**)

Ausgew. Kapitel aus Pflanzenbau: 2 ft. Fr. 11—13.

Beginn der Vorlesungen: 29. April 1941.

Ende der Vorlesungen: 30. Juli 1941.

Einschreibefrist: 8.—30. April 1941.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Stundenplan für das Sommer-Semester 1941.

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal	
7-8			Viehhaltung und Viehzucht	Tierz. Inst. I	Viehhaltung und Viehzucht	Tierz. Inst. I			Viehhaltung und Viehzucht	Tierzucht-Inst.	Viehhaltung und Viehzucht	Tierz. Inst.	
8-9	Die Nutzpflanzen	Saath. Anst.	Die Nutzpflanzen	Saath. Anst.	Die Nutzpflanzen	Saath. Anst.	Die Nutzpflanzen	Saath. Anst.	Forstwirtschaft (Waldbau)	III	Pflanzenschutzl. Übungen	III	
9-10	Pflanzenernährungslehre (II. Teil)	Pflanzen- Ern.-Inst.	Botanik (II. Teil) Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil)	Bot. Inst. Landm.-Inst.	Pflanzenernährung (II. Teil)	Pflanzen- Ern.-Inst.	Botanik (II. Teil) Deutsches Bauerntum	Bot. Inst. III	Forstwirtschaft (Waldbau) Bauern- und Bodenrecht (Landw. Recht II)	III Bot. Inst.	Pflanzenschutzl. Übungen	III	
10-11	Bau und Leben der Haustiere	III	Der deutsche Boden (II. Teil)	III	Zoolog. Praktikum Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil)	Bot. Inst. Tech.- Inst.	Der deutsche Boden (II. Teil)	III	Spez. Zoologie	III	Sport		
	Landwirtschafts- und Volks- politik (II. Teil)	Bot. Inst.	Ernährungs- u. Rohstoffwirtschaft	Bot. Inst.			Milchwirtschaft	Technol. Inst.	Bauern- und Bodenrecht (Landw. Recht II)	Bot. Inst.	Weinbau*)	III	
11-12	Bau und Leben der Haustiere Tierernährungslehre (II. Teil)	III Chem. Inst.	Organische Chemie Deutsches Bauerntum	Chem. Inst. III	Zoolog. Praktikum Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil) Übungen zu Hof und Betrieb	Bot. Inst. Tech.- Inst. Institut für Wirtschaftslehre	Volkswirtschaftslehre Fruchtbarkeit tropischer Böden	III Pflanzen- Ern.-Inst.	Forstwirtschaft (Waldbau) Ausgewählte Kapitel aus Pflanzenbau	III Bot. Inst.	Sport	Weinbau*)	III
12-13					Tierernährungslehre (II. Teil)	Chem. Inst.	Volkswirtschaftslehre	III	Spez. Zoologie	III			
									Ausgewählte Kapitel aus Pflanzenbau	Bot. Inst.			
14-15	Organische Chemie Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil*)	Chem. Inst. Landmaschinen- Institut	Chemische Übungen	Chem. Inst.			Übungen zu „Der deutsche Boden“ Übungen zu Viehhaltung und Viehzucht*) Übungen zu den Nutzpflanzen*)	Geolog.-Inst. Tierzucht-Inst. Saath. Anst.	Übungen zu Botanik II	Bot. Inst.			
					Lehrausflüge				Milchwirtschaftliche Übungen	Technol. Inst.			
15-16	Organische Chemie Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil*) Ernährungs- u. Rohstoffwirtschaft	Chem. Inst. Landmaschinen- Institut Bot. Inst.	Chemische Übungen Landwirtschafts- und Volkswirtschaftspolitik	Chem. Inst. Bot. Inst.	oder		Übungen zu „Der deutsche Boden“ Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht*) Übungen zu den Nutzpflanzen*)	Geolog.-Inst. Tierzucht-Inst. Saath. Anst.	Übungen zu Botanik II	Bot. Inst.			
					Sport				Milchwirtschaft	Technol. Inst.			
16-17			Chemische Übungen	Chem. Inst.					Übungen zur Tierernährungslehre	Chem. Inst.			
	Übungen zu Hof und Betrieb	Institut für Wirtschaftslehre	Übungen zur Pflanzenernährungslehre*)	Pflanzen- Ern.-Inst.					Gemüsebau	Gartenbauschule			
17-18			Übungen zur Pflanzenernährungslehre*)	Pflanzen- Ern.-Inst.			Unkrautamen Übungen zu Landw. und Volkspolitik*)	Sam.-Dr.-Anst. Bot. Inst.	Übungen zur Tierernährungslehre	Chem. Inst.			
18-19													

1. Zur Kennzeichnung der Vorlesungen des 2., 4. und 6. Studienabschnitts nach dem Studienplan dient die Dreiteilung der Stunden.
2. Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Dorlesungs-Verzeichnis für das Winter-Semester 1941/42

1) Professor Dr. Münzinger:

Wirtschaftslehre des Landbaus,
Betriebsorganisation und Betriebsführung: 3 ft. Mo., Di. und
Mi. 9—10.

Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen: 1 ft. Di. 16—17.

Oberassistent Dr. Hopfe:

Betriebsmittel: 2 ft. Mo. 12—13 und 15—16.

2) Professor Dr. Fischer-Schlemm:

Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil): 3 ft. Di. 10—12, Mi.
11—12. Übungen dazu: 1 ft. Mo. 16—18 alle 14 Tage.

Werkübungen, Zeit nach Vereinbarung.

3) Professor Dr. Maiwald:

Pflanzenernährungslehre (I. Teil): 2 ft. Do. 10—11 u. Sa. 9—10.
Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“: 1 ft. Fr. 14—16,
alle 14 Tage, (abwechselnd mit den Übungen zur „Landw.
Technologie“). Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten, zuf.
mit Doz. Dr. Siegel (Zeit nach Vereinbarung).

4) Für Professor Dr. Jung:

Hauptkonservator Dr. Seemann, Stuttgart:

Geologie des deutschen Bodens: 3 ft. Di. 11—12, Fr. 11—12
und 14—15.

5) Für Professor Dr. Wöhlbier:

a) Professor Dr. Theilacker, Tübingen:

Anorganische Chemie: 3 ft. Mo. 16—17, u. Do. 14—15 und
16—17.

b) Abteilungsvorsteher Dr. Windheuser:

Tierernährungslehre, (I. Teil, Physiologie): 2 ft. Mo. und
Mi. 10—11.

6) Für Professor Dr. Sickmüller:

Reg.-Det.-Rat Dr. Frommherz, Dachingen/Enz:

Bau und Leben der Haustiere: 2 ft. Mo. 10—12.

Gesundheitspflege der Haustiere: 2 ft. Sa. 10—12.

7) Professor Dr. Hesse:

Ausgewählte Kapitel aus der Landwirtschafts- und Volkspolitik
(II. Teil): 2 ft. Mo. 10—11 und Di. 17—18.

Ausgewählte Kapitel aus der Ernährungs- und Rohstoffwirt-
schaft (II. Teil): 2 ft. Di. und Mi. 10—11.

Übungen zu Landwirtschafts- und Volkspolitik: 1 ft. Do.
16—18, alle 14 Tage.

8) Professor Dr. Zimmermann (derzeit Rektor):

Landw. Technologie (Verarbeitung und Vorratshaltung land-
wirtschaftlicher Erzeugnisse): 2 ft. Do. 11—12 und Fr. 10—11.
Übungen zur „Landw. Technologie“: 1 ft. Fr. 14—16, alle 14 Tage,
(abwechselnd mit den Übungen über das Gebiet „Pflanze und
Boden“).

9) Professor Dr. Lowig:

Der Deutsche Ackerbau: 4 ft. Mo., Di., Mi. und Do. 8—9.

Übungen dazu: 1 ft. Do. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd
mit den Übungen zu „Diehhaltung und Viehzucht“).

10) Professor Dr. Sirbas:

Botanik I (Allgem. Botanik) 3 ft. Di., Mi. u. Do. 9—10.

Übungen zu Botanik I: 2 ft. Di. 14—16.

11) Für Professor Dr. Sommer:

Dozent Dr. Mehner:

Diehhaltung und Viehzucht: 4 ft. Do. 9—10. Fr. 8—10 und
Sa. 8—9.

Übungen zu Diehhaltung und Viehzucht: 1 ft. Do. 14—16,
alle 14 Tage, (abwechselnd mit den Übungen zu „Der Deutsche
Ackerbau“).

12) Für Professor Dr. Rösch:

Professor Dr. Vogel, Stuttgart:

Allgem. Zoologie (mit Vererbungslehre): 2 ft. Di. 12—13 und
Mi. 11—12.

Landw. Schädlinge (II. Teil): 1 ft. Di. 16—18, alle 14 Tage.

13) Für Professor Dr. Rademacher:

Abt. Leiter Dr. Mammen, Stuttgart:

Pflanzenschutz: 2 ft. Sa. 8—10.

14) Für Regierungsrat Dr. Griefinger:

Regierungsdirektor Dallinger, Stuttgart:

Deutsches Recht: 2 ft. Do. 10—12.

15) Professor Dr. Lakon:

Landw. Samenkunde: 2 ft. Do. 16—18.

16) Dozent Dr. Baur, Donzdorf:

Besondere Kapitel aus Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung:
1 ft. Di. 14—16, alle 14 Tage, (unentgeltlich).

17) Forstmeister Dozent Dr. König:

Forstwissenschaft (Forstschutz, Forstbenutzung, Forsteinrichtung):
3 ft. Fr. 12—13 und 16—18.

18) Dozent Dr. Siegel:

Ernährung tropischer Nutzpflanzen: 1 ft. Fr. 11—12.

Halbtagsübungen im analytischen Arbeiten, zusammen mit
Prof. Dr. Maiwald (Zeit nach Vereinbarung).

19) Landwirtschaftsrat Sander:

Obstbau: 2 ft. Mo. 17—18 und Fr. 15—16.

20) Direktor Schmid, Stuttgart:

Pflichtsport: Mo. 14—16, Sa. 10—12 für Studentinnen

Freiwilliger Sport: Mittwochnachmittag.

Beginn der Vorlesungen: 18. November 1941.

Ende der Vorlesungen: 12. März 1942.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Stundenplan für das Winter-Semester 1941/42.

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8-9	Der Deutsche Ackerbau	Sach.-Hörs.	Der Deutsche Ackerbau	Sach.-Hörs.	Der Deutsche Ackerbau	Sach.-Hörs.	Der Deutsche Ackerbau	Sach.-Hörs.	Viehhaltung und Viehzucht	Tierzucht-Inst.	Viehhaltung und Viehzucht	Tierzucht-Inst.
											Pflanzenschutz	III
9-10	Betriebsorganisation und Betriebsführung	Inst. für Wirtschaftswissenschaften	Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.	Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.	Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.	Viehhaltung und Viehzucht	Tierzucht-Inst.	Viehhaltung und Viehzucht	Tierzucht-Inst.
			Betriebsorganisation und Betriebsführung	Inst. für Wirtschaftswissenschaften	Betriebsorganisation und Betriebsführung	Inst. für Wirtschaftswissenschaften	Betriebsorganisation und Betriebsführung	Inst. für Wirtschaftswissenschaften			Pflanzenernährungslehre (I. Teil)	Pflanzen- u. Tierzucht-Inst.
											Pflanzenschutz	III
10-11	Bau und Leben der Haustiere Tierernährungslehre (I. Teil)	III Chem. Inst.	Werkstoffe und Landmaschinen	Technol. Institut	Tierernährungslehre (I. Teil)	Chem. Inst.	Deutsches Recht	III	Landw. Technologie	Technol. Inst.	Sport für Studentinnen	
	Landwirtschafts- und Volkspolitik (II. Teil)	Bot. Inst.	Ernährungs- u. Rohstoffwirtschaft (II. Teil)	Bot. Inst.	Ernährungs- u. Rohstoffwirtschaft	Bot. Inst.	Pflanzenernährungslehre (I. Teil)	Pflanzen- u. Tierzucht-Inst.			Gesundheitspflege der Haustiere	III
11-12	Bau und Leben der Haustiere	III	Geologie des deutschen Bodens	III	Allgemeine Zoologie	III	Deutsches Recht	III	Geologie des deutschen Bodens	III	Sport für Studentinnen	
			Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil)	Technol. Institut	Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil)	Technol. Institut	Landw. Technologie	Technol. Inst.	Ernährung tropischer Nutzpflanzen	Pflanzen- u. Tierzucht-Inst.	Gesundheitspflege der Haustiere	III
12-13	Betriebsmittel	III	Allgemeine Zoologie	III					Forstwissenschaft	III		
14-15	Pflichtsport		Übungen zu Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.			Anorganische Chemie	Chem. Inst.	Geologie des deutschen Bodens	III		
			Besondere Kapitel aus Pflanzenbau und -züchtung *)	III			Übungen zu Viehhaltung und Viehzucht *) Übungen zum Deutschen Ackerbau *)	Tierzucht-Inst. Sach.-Hörs.	Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“ *)	Pflanzen- u. Tierzucht-Inst.	Übungen zu landw. Technologie *)	Technol. Inst.
15-16	Pflichtsport		Übungen zu Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.			Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht *) Übungen zum Deutschen Ackerbau *)	Tierzucht-Inst. Sach.-Hörs.	Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“ *)	Pflanzen- u. Tierzucht-Inst.	Übungen zu landw. Technologie *) Obstbau	Technol. Inst. Gartenbauhochschule
	Betriebsmittel	III	Besondere Kapitel aus Pflanzenbau und -züchtung *)	III	Freiwilliger Sport							
16-17	Anorganische Chemie	Chem. Inst.	Landw. Schädlinge (II. Teil*)	III			Anorganische Chemie	Chem. Inst.	Forstwissenschaft	III		
	Übungen zur Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil*)	Landmaschinen-Inst.	Übungen über betriebswirtschaftl. Fragen	Inst. für Wirtschaftswissenschaften			Landw. Samenkunde	Sam.-Drof. Inst.				
17-18	Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil*)	Landmaschinen-Inst.	Landw. Schädlinge (II. Teil*)	III			Übungen zu Landwirtschafts- u. Volkspolitik *)	Bot. Inst.				
	Obstbau	Gartenbauhochschule	Landwirtschafts- und Volkspolitik (II. Teil)	Bot. Inst.			Landw. Samenkunde	Sam.-Drof. Inst.	Forstwissenschaft	III		
18-19							Übungen zu Landwirtschafts- u. Volkspolitik *)	Bot. Inst.				

1. Zur Kennzeichnung der Vorlesungen des 1., 3. und 5. Studienabschnitts nach dem Studienplan dient die Dreiteilung der Stunden.

2. Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das Sommer-Semester 1942

- 1) Professor Dr. **Münzinger**:
Landw. Schäbungslehre: 3 st. Mo. 9—10 und 16—17, Di. 9—10.
Landw. Übungen: 2 st. Di. 17—19 (als 1 Stunde berechnet).
- 2) Professor Dr. **Fischer-Schlemm**:
Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil): 3 st. Mo. 10—11, Mi. 10—12, Übungen dazu: 1 st. Di. 15—17 alle 14 Tage.
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.) zur Ergänzung der Landmaschinen-Übungen, Zeit nach Vereinbarung (Institut).
- 3) Professor Dr. **Maiwald**:
Pflanzenernährung II. Teil (Düngungslehre): 2 st. Do. 9—10, Sa. 8—9.
Übungen zur Pflanzenernährungslehre: 1 st. Fr. 16—18, alle 14 Tage. (abwechselnd mit den Übungen zur Tierernährungslehre).
- 4) Für Professor Dr. Sommer:
Dozent Dr. **Mehner**:
Viehhaltung und Viehzucht (Rinder-, Pferde-, Schweine- und Schafzucht): 4 st. Mi., Do. 7—8, Fr. 7—9.
Übungen zu Viehhaltung und Viehzucht: 1 st. Do. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zu den „Nutzpflanzen“).
- 5) Für Professor Dr. Jung:
Hauptkonservator Dr. **Seemann**, Stuttgart:
Der deutsche Boden II. Teil (Bodenlehre): 2 st. Di. und Fr. 9—10, Übungen dazu 3 st. Fr. 14—17.
- 6) Für Professor Dr. Wöhlbier:
Professor Dr. **Theilacker**, Tübingen:
Organische Chemie: 3 st. Mi. 15—17 und Do. 11—12.
Chemische Übungen 3 st. Do. 14—17.

Abteilungsvorsteher Dr. **Windheuser**:
Tierernährungslehre II. Teil (Fütterungslehre): 2 st. Fr. u. Sa. 9—10.
Übungen zur Tierernährungslehre: 1 st. Fr. 16—18 alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Pflanzenernährungslehre).
- 7) Für Professor Dr. Sickmüller:
Regierungsveterinärarzt Dr. **Frommherz**, Stuttgart
Gesundheitspflege der Haustiere: 2 st. Fr. 10—12.
- 8) Professor Dr. **Hesse**:
Landwirtschaftspolitik: 2 st. Mo. 11—13 und Do. 16—18 (im April/Mai)
Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft: 2 st. Di. 11—13 u. Mi. 14—16. (im April/Mai)
- 9) Professor Dr. **Ellinghaus**:
Volkswirtschaftslehre 2 st. Do. 9—11.
Übungen zur Volkswirtschaftslehre 1 st. Do. 16—18 (im Juni/Juli)
- 10) Professor Dr. **Zimmermann** (derzeit Rektor):
Milchwirtschaft 2 st. Di. 10—11 und Mi. 9—10.
Milchwirtschaftliche Übungen: 1 st. Di. 15—17 alle 14 Tage.
- 11) Professor Dr. **Lowig**:
Die Nutzpflanzen: 4 st. Mo.—Do. 8—9.
Übungen dazu: 1 st. Do. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zu „Viehhaltung und Viehzucht“).
- 12) Professor NN.: Stellv. Professor Dr. **Söding**:
Botanik II (Systematik) 3 st. Di., Mi. und Do. 8—9.
Übungen zur Botanik II: 2 st. Mi. 10—12.
Übungen im Bestimmen von Blütenpflanzen (freiwillig u. unentgeltlich): Di. 11—13.
- 13) Für Professor Dr. Rösch:
Professor Dr. **Vogel**, Stuttgart:
Spezielle Zoologie (unter besonderer Berücksichtigung der Schädlinge): 2 st. Di. 10—11 und Mi. 9—10.
Zoologisches Praktikum: 2 st. Mo. 11—13.
Zoologische Lehrausflüge nach Vereinbarung.
- 14) Für Professor Dr. Rademacher:
Professor Dr. **Lakon**:
Pflanzenkrankheiten (mit Vorführungen im Gelände): 2 st. Fr. 14—16
- 15) Professor Dr. **Rothmund**, Stuttgart:
Landwirtschaftlicher Wasserbau: 2 st. Mi. 14—17 (im Juni/Juli)
- 16) Für Regierungsrat Dr. Griesinger:
Regierungsdirektor **Dallinger**, Stuttgart:
Bauern- und Bodenrecht: 2 st. Do. 10—12.
- 17) Für Forstmeister Dr. König:
Forstmeister **Feucht**, Stuttgart-Solitude:
Forstwirtschaft (Waldbau): 2 st. Mo. 9—11.
Übungen im Walde (Waldlehrgänge): 2 st. Di. nachm.
- 18) Landwirtschaftsrat **Sander**:
Gemüsebau: 1 st. Sa. 10—12, alle 14 Tage.
- 19) Landwirtschaftsrat Dr. **Ernst**:
Landw. Buchführung mit Übungen: 2 st. Fr. 10—12.
- 20) Oberassistent Dr. **Hopfe**:
Deutsche Bauerngeschichte: 2 st. Mo. 15—16 (im ganzen Semester), Mo. 11—12 und Di. 11—12 (im Juni/Juli).
- 21) Landesökonomierat **Raab**, Weinsberg:
Weinbau: 1 st. Sa. 10—12, alle 14 Tage.
- 22) Dozent Dr. **Baur**, Donzdorf:
Ausgew. Kapitel aus Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung: Do. 10—12.
- 23) Direktor **Schmid**, T. H. Stuttgart:
Pflichtsport: Mo. 17—19
Freiwilliger Sport: Mittwochnachmittag.

Beginn des Semesters: 9. April 1942.

Ende des Semesters: 31. Juli 1942.

Einschreibefrist: 26. März—18. April 1942.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Stundenplan für das Sommer-Semester 1942.

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7-8					Viehhaltung und Viehzucht	Tierzucht-Inst.	Viehhaltung und Viehzucht	Tierzucht-Inst.	Viehhaltung und Viehzucht	Tierzucht-Inst.		
8-9	Die Nutzpflanzen	Inst. Pflanzenbau	Die Nutzpflanzen	Inst. Pflanzenbau	Die Nutzpflanzen	Inst. Pflanzenbau	Die Nutzpflanzen	Inst. Pflanzenbau	Viehhaltung und Viehzucht	Tierzucht-Inst.	Pflanzenernährung II	Inst. Pflanz.-Ern.
9-10	Waldbau	III	Der deutsche Boden II	III	Spez. Zoologie	III	Volkswirtschaftslehre	Bot. Inst.	Der deutsche Boden	III		
	Landw. Schätzungslehre	Inst. Wirtschaftslehre	Landw. Schätzungslehre	Inst. Wirtschaftslehre	Milchwirtschaft	Inst. Landw. Gewerbe	Pflanzenernährung II	Inst. Pflanz.-Ern.	Tierernährung II	Chem. Inst.	Tierernährung II	Chem. Inst.
10-11	Waldbau	III	Spez. Zoologie	III	Übungen zu Botanik II	Bot. Inst.	Volkswirtschaftslehre	Bot. Inst.	Gesundheitspflege der Haustiere	III	Gemüsebau *)	Gartenbauschule
	Werkstoffe und Landmaschinen II	Inst. Landw. Gewerbe	Milchwirtschaft	Inst. Landw. Gewerbe	Werkstoffe und Landmaschinen II	Inst. Landw. Gewerbe	Bauern- und Bodenrecht Ausgew. Kapitel Pflanzenbau	III Bot. Inst.	Landw. Buchführung	Landw. Schule	Weinbau *)	III
11-12	Zoolog. Übungen	Bot. Inst.	Übungen über Blütenpflanzen	Bot. Inst.	Übungen zu Botanik II	Bot. Inst.	Organ. Chemie	Chem. Inst.	Gesundheitspflege der Haustiere	III	Gemüsebau *)	Gartenbauschule
	April/Mai: Landw. Politik Juni/Juli: Bauerngeschichte	Bot. Inst. III	April/Mai: Ernähr.-Wirtschaft Juni/Juli: Bauerngeschichte	Bot. Inst. III	Werkstoffe und Landmaschinen II	Inst. Landw. Gewerbe	Bauern- und Bodenrecht Ausgew. Kapitel Pflanzenbau	III Bot. Inst.	Landw. Buchführung	Landw. Schule	Weinbau *)	III
12-13	Zoolog. Übungen	Bot. Inst.	Übungen über Blütenpflanzen	Bot. Inst.								
	April/Mai: Landw. Politik	Bot. Inst.	April/Mai: Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft	Bot. Inst.								
14-15					15-17: Freiwilliger Sport	Sportplatz	Chem. Übungen	Chem. Inst.	Übungen zur Bodenlehre	Geol. Inst.		
					April/Mai: Ernähr.-Wirtschaft Juni/Juli: Landw. Wasserbau	Bot. Inst.	Übungen Viehhaltung *) Übungen Nutzpflanzen *)	entspr. Inst.	Pflanzenkrankheiten	Bot. Inst.		
15-16			Übungen im Walde		Organ. Chemie	Chem. Inst.	Chem. Übungen	Chem. Inst.	Übungen zur Bodenlehre	Geol. Inst.		
	Deutsche Bauerngeschichte	III	Übungen Werkstoffe und Landmaschinen II *) Milchwirtschaftliche Übungen	entspr. Inst.	April/Mai: Ernähr.-Wirtschaft Juni/Juli: Landw. Wasserbau	Bot. Inst.	Übungen Viehhaltung *) Übungen Nutzpflanzen *)	entspr. Inst.	Pflanzenkrankheiten	Bot. Inst.		
16-17			Übungen im Walde		Organ. Chemie	Chem. Inst.	Chem. Übungen	Chem. Inst.	Übungen zur Bodenlehre	Geol. Inst.		
	Landw. Schätzungslehre	Inst. Wirtschaftslehre	Übungen Werkstoffe und Landmaschinen II *) Milchwirtschaftliche Übungen	entspr. Inst.	Juni/Juli: Landw. Wasserbau	Bot. Inst.	April/Mai: Landw.-Politik Juni/Juli: Übg. Volkswirtschaft	Bot. Inst.	Übg. Pflanzenernährung *) Übg. Tierernährung *)	entspr. Inst.		
17-18	Pflichtsport	Sportplatz	(Übungen im Walde)									
			Landw. Übungen	Inst. Wirtschaftslehre	15-17: Freiwilliger Sport	Sportplatz			April/Mai: Landw.-Politik Juni/Juli: Übg. Volkswirtschaft	Bot. Inst.	Übg. Pflanzenernährung *) Übg. Tierernährung *)	entspr. Inst.
18-19	Pflichtsport	Sportplatz	(Übungen im Walde)									
			Landw. Übungen	Inst. Wirtschaftslehre								

Über der punktierten Linie: Vorlesungen des 1. Studienabschnitts (bis zur Vorprüfung); darunter: Vorlesungen des 2. u. 3. Studienabschnitts (nach der Vorprüfung).

Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen, im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das Sommer-Semester 1942

- 1) Professor Dr. **Münzinger**:
Landw. Schätzungslehre: 3 st. Mo. 9—10 und 16—17, Di. 9—10.
Landw. Übungen: 2 st. Di. 17—19 (als 1 Stunde berechnet).
- 2) Professor Dr. **Fischer-Schlemm**:
Werkstoffe und Landmaschinen (II. Teil): 3 st. Mo. 10—11, Mi. 10—12, Übungen dazu: 1 st. Di. 15—17 alle 14 Tage.
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.) zur Ergänzung der Landmaschinen-Übungen, Zeit nach Vereinbarung (Institut).
- 3) Professor Dr. **Maiwald**:
Pflanzenernährung II. Teil (Düngungslehre): 2 st. Do. 9—10, Sa. 8—9.
Übungen zur Pflanzenernährungslehre: 1 st. Fr. 16—18, alle 14 Tage. (abwechselnd mit den Übungen zur Tierernährungslehre).
- 4) Für Professor Dr. Sommer:
Dozent Dr. **Mehner**:
Viehhaltung und Viehzucht (Rinder-, Pferde-, Schweine- und Schafzucht): 4 st. Mi., Do. 7—8, Fr. 7—9.
Übungen zu Viehhaltung und Viehzucht: 1 st. Do. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zu den „Nutzpflanzen“).
- 5) Für Professor Dr. Jung:
Hauptkonservator Dr. **Seemann**, Stuttgart:
Der deutsche Boden II. Teil (Bodenlehre): 2 st. Di. und Fr. 9—10, Übungen dazu 3 st. Fr. 14—17.
- 6) Für Professor Dr. Wöhlbier:
Professor Dr. **Theilacker**, Tübingen: ⁹⁻¹⁰
Organische Chemie: 3 st. Mi. 15—17 und Do. ~~11-12~~
Chemische Übungen 3 st. Do. 14—17.

Abteilungsvorsteher Dr. **Windheuser**:
Tierernährungslehre II. Teil (Fütterungslehre): 2 st. Fr. u. Sa. 9—10.
Übungen zur Tierernährungslehre: 1 st. Fr. 16—18 alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Pflanzenernährungslehre)
- 7) Für Professor Dr. Sickmüller:
Regierungsveterinär Dr. **Frommherz**, Stuttgart
Gesundheitspflege der Haustiere: 2 st. Fr. 10—12.
- 8) Professor Dr. **Hesse**:
Landwirtschaftspolitik: 2 st. Mo. 11—13 und Do. 16—18 (im April/Mai)
Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft: 2 st. Di. 11—13 u. Mi. 14—16. (im April/Mai)
- 9) Professor Dr. **Ellinghaus**: ¹⁰⁻¹²
Volkswirtschaftslehre 2 st. Do. ~~9-11~~
Übungen zur Volkswirtschaftslehre 1 st. Do. 16—18 (im Juni/Juli)
- 10) Professor Dr. **Zimmermann** (derzeit Rektor):
Milchwirtschaft 2 st. Di. 10—11 und Mi. 9—10.
Milchwirtschaftliche Übungen: 1 st. Di. 15—17 alle 14 Tage.
- 11) Professor Dr. **Lowig**:
Die Nutzpflanzen: 4 st. Mo.—Do. 8—9.
Übungen dazu: 1 st. Do. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zu „Viehhaltung und Viehzucht“).
- 12) Professor NN.: Stellv. Professor Dr. **Söding**:
Botanik II (Systematik) 3 st. Di., Mi. und Do. 8—9.
Übungen zur Botanik II: 2 st. Mi. 10—12.
Übungen im Bestimmen von Blütenpflanzen (freiwillig u. unentgeltlich): ²⁴ Di. 11—13.
- 13) Für Professor Dr. Rösch:
Professor Dr. **Vogel**, Stuttgart:
Spezielle Zoologie (unter besonderer Berücksichtigung der Schädlinge): 2 st. Di. 10—11 und Mi. 9—10.
Zoologisches Praktikum: 2 st. Mo. 11—13.
Zoologische Lehrausflüge nach Vereinbarung.
- 14) Für Professor Dr. Rademacher:
Professor Dr. **Lakon**:
Pflanzenkrankheiten (mit Vorführungen im Gelände): 2 st. Fr. 14—16
- 15) Professor Dr. **Rothmund**, Stuttgart: ^{Do 16-19}
Landwirtschaftlicher Wasserbau: 2 st. ~~Mi. 14—17~~ (im Juni/Juli)
- 16) Für Regierungsrat Dr. Griesinger:
Regierungsdirektor **Dallinger**, Stuttgart:
Bauern- und Bodenrecht: 2 st. Do. 10—12.
- 17) Für Forstmeister Dr. König:
Forstmeister **Feucht**, Stuttgart-Solitude:
Forstwirtschaft (Waldbau): 2 st. Mo. 9—11.
Übungen im Walde (Waldlehrgänge): 2 st. Di. nachm.
- 18) Landwirtschaftsrat **Sander**:
Gemüsebau: 1 st. Sa. 10—12, alle 14 Tage.
- 19) Landwirtschaftsrat Dr. **Ernst**:
Landw. Buchführung mit Übungen: 2 st. Fr. 10—12.
- 20) Oberassistent Dr. **Hopfe**:
Deutsche Bauerngeschichte: 2 st. Mo. 15—16 (im ganzen Semester), Mo. 11—12 und Di. 11—12 (im Juni/Juli).
- 21) Landesökonomierat **Raab**, Weinsberg:
Weinbau: 1 st. Sa. 10—12, alle 14 Tage.
- 22) Dozent Dr. **Baur**, Donzdorf:
Ausgew. Kapitel aus Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung: Do. 10—12.
- 23) Direktor **Schmid**, T. H. Stuttgart:
Pflichtsport: Mo. 17—19
Freiwilliger Sport: Mittwochnachmittag.

Beginn des Semesters: 9. April 1942.

Ende des Semesters: 31. Juli 1942.

Einschreibefrist: 26. März—18. April 1942.

H. Siegel

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Stundenplan für das Sommer-Semester 1942.

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7-8					Viehhaltung und Viehzucht	Tierzucht-Inst.	Viehhaltung und Viehzucht	Tierzucht-Inst.	Viehhaltung und Viehzucht	Tierzucht-Inst.		
8-9	Die Nutzpflanzen	Inst. Pflanzenbau	Die Nutzpflanzen	Inst. Pflanzenbau	Die Nutzpflanzen	Inst. Pflanzenbau	Die Nutzpflanzen	Inst. Pflanzenbau	Viehhaltung und Viehzucht	Tierzucht-Inst.	Pflanzenernährung II	Inst. Pflanz.-Ern.
9-10	Waldbau Landw. Schätzungslehre	III Inst. Wirtschaftslehre	Der deutsche Boden II Landw. Schätzungslehre	III Inst. Wirtschaftslehre	Spez. Zoologie Milchwirtschaft	III Inst. Landw. Gewerbe	Volkswirtschaftslehre <i>Org. Chemie</i> Pflanzenernährung II	Bot. Inst. <i>Jan. Inst.</i> Inst. Pflanz.-Ern.	Der deutsche Boden Tierernährung II	III Chem. Inst.	Tierernährung II	Chem. Inst.
10-11	Waldbau Werkstoffe und Landmaschinen II	III Inst. Landw. Gewerbe	Spez. Zoologie Milchwirtschaft	III Inst. Landw. Gewerbe	Übungen zu Botanik II Werkstoffe und Landmaschinen II	Bot. Inst. Inst. Landw. Gewerbe	Volkswirtschaftslehre Bauern- und Bodenrecht Ausgew. Kapitel Pflanzenbau	Bot. Inst. III Bot. Inst.	Gesundheitspflege der Haustiere Landw. Buchführung	III Landw. Schule	Gemüsebau *) Weinbau *)	Gartenbauschule III
11-12	Zoolog. Übungen April/Mai: Landw. Politik Juni/Juli: Bauerngeschichte	Bot. Inst. Bot. Inst. III	Übungen über Blütenpflanzen April/Mai: Ernähr.-Wirtschaft Juni/Juli: Bauerngeschichte	Bot. Inst. Bot. Inst. III	Übungen zu Botanik II Werkstoffe und Landmaschinen II	Bot. Inst. Inst. Landw. Gewerbe	Organ. Chemie <i>Holzwirtschaftslehre</i> Bauern- und Bodenrecht Ausgew. Kapitel Pflanzenbau	Bot. Inst. <i>Bot. Inst.</i> III Bot. Inst.	Gesundheitspflege der Haustiere Landw. Buchführung	III Landw. Schule	Gemüsebau *) Weinbau *)	Gartenbauschule III
12-13	Zoolog. Übungen April/Mai: Landw. Politik	Bot. Inst. Bot. Inst.	Übungen über Blütenpflanzen April/Mai: Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft	Bot. Inst. Bot. Inst.								
14-15					15-17: Freiwilliger Sport April/Mai: Ernähr.-Wirtschaft Juni/Juli: Landw. Wasserbau	Sportplatz Bot. Inst.	Chem. Übungen Übungen Viehhaltung *) Übungen Nutzpflanzen *)	Chem. Inst. entspr. Inst.	Übungen zur Bodenlehre Pflanzenkrankheiten	Geol. Inst. Bot. Inst.		
15-16			Übungen im Walde Übungen Werkstoffe und Landmaschinen II *) Milchwirtschaftliche Übungen	entspr. Inst.	Organ. Chemie April/Mai: Ernähr.-Wirtschaft Juni/Juli: Landw. Wasserbau	Chem. Inst. Bot. Inst.	Chem. Übungen Übungen Viehhaltung *) Übungen Nutzpflanzen *)	Chem. Inst. entspr. Inst.	Übungen zur Bodenlehre Pflanzenkrankheiten	Geol. Inst. Bot. Inst.		
16-17	Landw. Schätzungslehre	Inst. Wirtschaftslehre	Übungen im Walde Übungen Werkstoffe und Landmaschinen II *) Milchwirtschaftliche Übungen	entspr. Inst.	Organ. Chemie Juni/Juli: Landw. Wasserbau	Chem. Inst. Bot. Inst.	Chem. Übungen <i>Gen. Pflanzenbau</i> April/Mai: Landw.-Politik Juni/Juli: Übg. Volkswirtschaft	Chem. Inst. III Bot. Inst.	Übungen zur Bodenlehre Übg. Pflanzenernährung *) Übg. Tierernährung *)	Geol. Inst. entspr. Inst.		
17-18	Pflichtsport	Sportplatz	(Übungen im Walde) Landw. Übungen	Inst. Wirtschaftslehre	15-17: Freiwilliger Sport	Sportplatz	<i>Gen. Pflanzenbau</i> April/Mai: Landw.-Politik Juni/Juli: Übg. Volkswirtschaft	III Bot. Inst.	Übg. Pflanzenernährung *) Übg. Tierernährung *)	entspr. Inst.		
18-19	Pflichtsport	Sportplatz	(Übungen im Walde) Landw. Übungen	Inst. Wirtschaftslehre			<i>Gen. Pflanzenbau</i>	III				

Über der punktierten Linie: Vorlesungen des 1. Studienabschnitts (bis zur Vorprüfung); darunter: Vorlesungen des 2. u. 3. Studienabschnitts (nach der Vorprüfung).

Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen, im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungsverzeichnis für das Winter-Semester 1942/43

1) Professor Dr. **Münzinger**:

Wirtschaftslehre des Landbaus, Betriebsorganisation und Betriebsführung: 3 st. Mo., Di. und Mi. 9—10.
Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen: 1 st. Di. 16—17.

Oberassistent Dr. **Hopfe**:

Betriebsmittel 2 st. Mo. 16—17 u. Mi. 15—16.

2) Professor Dr. **Fischer-Schlemm**:

Werkstoffe und Landmaschinen I: 3 st. Mo. 10—12, Mi. 11—12.
Übungen dazu: 1 st. Di. 14—16 alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Landw. Technologie).
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.), Zeit nach Vereinbarung.

3) Professor Dr. **Maiwald**:

Pflanzenernährung (I. Teil): 2 st. Do. u. Fr. 9—10.
Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“: 1 st. Fr. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Tierernährungslehre).
Anleitung zu selbst. wissenschaftl. Arbeiten, ganztägig.

4) Für Professor Dr. **Jung**:

Hauptkonservator Dr. **Seemann**, Stuttgart:
Der deutsche Boden I. Teil: 3 st. Mo. 10—11, Mi. 9—10, Fr. 8—9.

5) Für Professor Dr. **Wöhlbier**:

a) Professor Dr. **Theilacker**, Tübingen:
Anorganische Chemie: 3 st. Mo. 14—15 u. 16—17, Di. 11—12.
Chemische Übungen 3 st. Di. 14—17.

b) Abteilungsvorsteher Dr. **Windheuser**:

Tierernährungslehre (I. Teil Physiologie): 2 st. Do. u. Fr. 10—11.
Übungen dazu: 1 st. Fr. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen über Pflanze und Boden).

6) Für Professor Dr. **Sickmüller**:

Regierungsveterinär Dr. **Frommherz**, Stuttgart
Bau und Leben der Haustiere: 2 st. Fr. 9—11.
Übungen zu Bau und Leben der Haustiere: 1 st. Mi. 15—17, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen im Walde).

7) Professor Dr. **Hesse**:

Landwirtschaftspolitik: 2 st. Di. 12—13 und Mi. 14—15.
Ernährungswirtschaft: 2 st. Mo. 14—16.
Übungen zu Landwirtschaftspolitik: 1 st. Do. 16—18, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Volkswirtschaftspolitik).

8) Professor Dr. **Ellinghaus**:

Volkswirtschaftspolitik 3 st. Do. 11—13, und Fr. 11—12.
Übungen dazu: 1 st. Do. 16—18, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Landwirtschaftspolitik).

9) Professor Dr. **Zimmermann** (derzeit Rektor):

Landw. Technologie (Verarbeitung und Vorrathaltung landwirtschaftlicher Erzeugnisse): 2 st. Di. 11—12 und Mi. 10—11.
Übungen zur landw. Technologie: 1 st. Di. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen).

10) Professor Dr. **Lowig**:

Der deutsche Ackerbau: 4 st. Mo. 8—9, Di. 8—9 und 10—11, Mi. 8—9.
Übungen dazu: 1 st. Do. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zu „Viehhaltung und Viehzucht“).

11) Für Professor Dr. **Sommer**:

Dozent Dr. **Mehner**:
Wichtige Kapitel aus dem Gebiet der Tierzucht (einschliessl. Übungen): als 2 st. berechnet, weil erst ab Jan. 1943: Do., Fr., Sa. 8—9 und Do. 14—16 (nach bes. Ankündigung).

12) Professor Dr. **Irmscher**:

Botanik I (Allgem. Botanik): 3 st. Mo. 11—12, Mi. 11—12, Do. 11—12.
Übungen zu Botanik: 2 st. Gruppe A: Di. 8—10, Gruppe B: Di. 14—16, Gruppe C: Do. 14—16.

22.) Direktor **Schmid**:

Pflichtsport: (für Studentinnen) Di. 8—10.
(für Studenten) Fr. 11—13.
Freiw. Sport: Mi. 14—16.

13) Für Professor Dr. **Rösch**:

Professor Dr. **Vogel**, Stuttgart:
Zoologie I (Allgem. Zoologie): 3 st. Mo. 15—16, Di. 10—11 und Mi. 10—11.

14) Für Professor Dr. **Rademacher**:

Professor Dr. **Lakon**:
Pflanzenschutz: 1 st. Mi. 16—17.

15) Für Regierungsrat Dr. **Griesinger**:

Regierungsdirektor **Dallinger**, Stuttgart:
Deutsches Recht: 2 st. Do. 9—11.

16) Professor Dr. **Lakon**:

Landw. Samenkunde: 1 st. Fr. 16—17.

17) Dozent Dr. **Baur**, Donzdorf:

Ausgew. Kapitel aus dem Pflanzenbau: 1 st. Mi. 17—18

18) Für Forstmeister Dozent Dr. **König**:

Forstmeister **Feucht**, Stuttgart: Forstwirtschaft (Forstschutz, Forstnutzung): 2 st. Fr. 14—16.
Übungen im Walde: 3 st. (als 2 st. berechnet): Mi. 14—17, alle 14 Tage (abwechselnd mit Übungen zu Bau und Leben der Haustiere)

19) Landwirtschaftsrat **Sander**:

Gartenbau: 2 st. Sa. 9—11.

20.) Regierungsbaumeister **Schempp**, Stuttgart:

Übersicht über landw. Baukunde: 1 st. Mo. 9—10.

21) Dr. **Rüdiger**, Stuttgart:

Auslandskundl. Vortragsreihe: Fr. 17—18½ (nach bes. Ankündigung) unentgeltlich.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Stundenplan für das Winter-Semester 1942/43.

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag		Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8-9			Pflichtsport Studentinnen	Übungen z. Botanik (A)	Bot. Inst.					Der deutsche Boden (I. Teil)	III		
	Ackerbau	Inst. Pflanzenbau	Ackerbau		Inst. Pflanzenbau	Ackerbau	Inst. Pflanzenbau	Kapitel aus der Tierzucht	Tierzucht-Inst.	Kapitel aus der Tierzucht	Tierzucht-Inst.	Kapitel aus der Tierzucht	Tierzucht-Inst.
9-10	Landw. Baukunde	III	Pflichtsport Studentinnen	Übungen z. Botanik (A)	Bot. Inst.	Der deutsche Boden (I. Teil)	III	Deutsches Recht	III	Bau und Leben der Haustiere	III	Gartenbau (Obstbau)	Bot. Inst.
	Betriebsorganisation und Betriebsführung	Inst. Wirtschaftslehre	Betriebsorganisation und Betriebsführung		Inst. Wirtschaftslehre	Betriebsorganisation und Betriebsführung	Inst. Wirtschaftslehre	Pflanzenernährungslehre (I. Teil)	entspr. Inst.	Pflanzenernährungslehre (I. Teil)	entspr. Inst.		
10-11	Der deutsche Boden (I. Teil)	III	Zoologie (I. Teil)		III	Zoologie (I. Teil)	III	Deutsches Recht	III	Bau und Leben der Haustiere	III	Gartenbau (Obstbau)	Bot. Inst.
	Werkstoffe und Landmaschinen I	Technol. Inst.	Ackerbau		Inst. Pflanzenbau	Landw. Technologie	Technol. Inst.	Tierernährungslehre (I. Teil)	Chem. Inst.	Tierernährungslehre (I. Teil)	Chem. Inst.		
11-12	Botanik I	Bot. Inst.	Anorgan. Chemie		Chem. Inst.	Botanik I	Bot. Inst.	Botanik (I. Teil)	Bot. Inst.	Pflichtsport Studenten	Sportplatz		
	Werkstoffe und Landmaschinen I	Technol. Inst.	Landw. Technologie		Technol. Inst.	Werkstoffe und Landmaschinen I	Technol. Inst.	Volkswirtschaftspolitik	Chem. Inst.	Volkswirtschaftspolitik	Chem. Inst.		
12-13			Landwirtschaftspolitik		Bot. Inst.			Volkswirtschaftspolitik	Chem. Inst.				
14-15	Anorgan. Chemie	Chem. Inst.	Übungen z. Botanik (B)	Chem. Übungen	entspr. Inst.	Übungen im Walde *)	Freiwill. Sport	Übungen zu Botanik (C)	Bot. Inst.	Forstwirtschaft	III		
	Ernährungswirtschaft	Bot. Inst.	Übungen zu Landmaschinen *) bzw. zu Landw. Technologie *)		entspr. Inst.	Landwirtschaftspolitik		Landwirtschaftspolitik	Bot. Inst.	Übungen zum Ackerbau *) bzw. zur Tierzucht *)	entspr. Inst.	Übungen z. Pflanzenernährung *) bzw. Tierernährung *)	entspr. Inst.
15-16	Zoologie (I. Teil)	III	Übungen z. Botanik (B)	Chem. Übungen	entspr. Inst.	Übungen im Walde *) bzw. Übungen zu Bau und Leben der Haustiere *)		Übungen zu Botanik (C)	Bot. Inst.	Forstwirtschaft	III		
	Ernährungswirtschaft	Bot. Inst.	Übungen zu Landmaschinen *) bzw. zu Landw. Technologie *)		entspr. Inst.	Betriebsmittel		III bezw. Inst.	Übungen zum Ackerbau *) bzw. zur Tierzucht *)	entspr. Inst.	Übungen z. Pflanzenernährung *) bzw. Tierernährung *)	entspr. Inst.	
16-17	Anorgan. Chemie	Chem. Inst.	Chem. Übungen		Chem. Inst.	Übungen im Walde *) bzw. Übungen zu Bau und Leben der Haustiere *)	III						
	Betriebsmittel	III	Übungen über betriebswirtschaftl. Fragen		Inst. Wirtschaftslehre	Pflanzenschutz	Bot. Inst.	Übungen zur Landwirtschaftspolitik *) bzw. zur Volkswirtschaftspolitik *)	Bot. Inst. Chem. Inst.	Landw. Samenkunde	Bot. Inst.		
17-18						14-16 Freiwilliger Sport				Auslandskundliche Vortragsreihe	III bezw. Stuttgart		
						Ausgew. Kapitel aus dem Pflanzenbau	Bot. Inst.	Übungen zur Landwirtschaftspolitik *) bzw. zur Volkswirtschaftspolitik *)	Bot. Inst. Chem. Inst.				
18-19										Auslandskundliche Vortragsreihe	III bezw. Stuttgart		

Über der punktierten Linie: Vorlesungen des 1. Studienabschnitts (bis zur Vorprüfung); darunter: Vorlesungen des 2. u. 3. Studienabschnitts (nach der Vorprüfung).

Die mit *) bezeichneten Übungen finden nur alle 14 Tage statt, im Wechsel miteinander.

Rechtliche Doppel für Rektor

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Vorlesungs-Verzeichnis für das Winter-Semester 1942/43

1) Professor Dr. **Münzinger**:

Wirtschaftslehre des Landbaus.
Betriebsorganisation und Betriebsführung:
3 st. Mo., Di. und Mi. 9—10.
Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen: 1 st. Di. 16—17.
Oberassistent Dr. **Hopfe**:
Betriebsmittel 2 st. Mo. 16—17 u. Mi. 15—16.

2) Professor Dr. **Fischer-Schlemm**:

Werkstoffe und Landmaschinen (I. Teil): 3 st. Mo. 10—12. Mi. *11-12*
~~11-12~~ Übungen dazu: 1 st. Di. 14—16 alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Landw. Technologie).
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.). Zeit nach Vereinbarung.

3) Professor Dr. **Maiwald**:

Pflanzenernährung (I. Teil): 2 st. Do. u. Fr. 9—10.
Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“: 1 st. Fr. 14—16.
alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Tierernährungslehre)
Anleitung zu selbst. wissenschaftl. Arbeiten, ganztägig.

4) Für Professor Dr. **Jung**:

Hauptkonservator Dr. **Seemann**, Stuttgart:
Der deutsche Boden I. Teil: 3 st. Mo. 10—11, Mi. 9—10, Fr. 8—9.

5) Für Professor Dr. **Wöhlbier**:

a) Professor Dr. **Theilacker**, Tübingen:
Anorganische Chemie: 3 st. Mo. 14—15 u. 16—17, Di. 11—12.
Chemische Übungen 3 st. Di. 14—17.

b) Abteilungsvorsteher Dr. **Windheuser**:

Tierernährungslehre (I. Teil Physiologie): 2 st. Do. u. Fr. 10—11.
Übungen dazu: 1 st. Fr. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen über Pflanze und Boden).

6) Für Professor Dr. **Sickmüller**:

Regierungsveterinär Dr. **Frommherz**, Stuttgart
Bau und Leben der Haustiere: 2 st. Fr. 9—11.
Übungen zu Bau und Leben der Haustiere: 1 st. Mi. 15—17, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen im Walde).

7) Professor Dr. **Hesse**:

Landwirtschaftspolitik: 2 st. Di. 12—13 und Mi. 14—15.
Ernährungswirtschaft: 2 st. Mo. 14—16.
Übungen zu Landwirtschaftspolitik: 1 st. Do. 16—18, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Volkswirtschaftspolitik).

8) Professor Dr. **Ellinghaus**:

Volkswirtschaftspolitik 3 st. Do. 11—13, und Fr. 11—12.
Übungen dazu: 1 st. Do. 16—18, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Landwirtschaftspolitik).

9) Professor Dr. **Zimmermann** (derzeit Rektor):

Landw. Technologie (Verarbeitung und Vorratshaltung landwirtschaftlicher Erzeugnisse): 2 st. Di. 11—12 und Mi. 10—11.
Übungen zur landw. Technologie: 1 st. Di. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit Übungen zu Werkstoffe und Landmaschinen).

10) Professor Dr. **Lowig**:

Der deutsche Ackerbau: 4 st. Mo. 8—9, Di. 8—9 und 10—11, Mi. 8—9.
Übungen dazu: 1 st. Do. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zu „Viehhaltung und Viehzucht“)

11) Für Professor Dr. **Sommer**:

Dozent Dr. **Mehner**:
Wichtige Kapitel aus dem Gebiet der Tierzucht (einschliessl. Übungen): als 2 st. berechnet, weil erst ab Jan. 1943: Do., Fr., Sa. 8—9 und Do. 14—16 (nach bes. Ankündigung).

12) Professor Dr. **Irscher**:

Botanik I (Allgem. Botanik): 3 st. Mo. 11—12, Mi. ~~10~~¹¹⁻¹² 11, Do. 11—12.
Übungen zu Botanik: 2 st. Gruppe B: Di. 14—16, Gruppe C: Do. 14—16.
Gruppe A: Di 8-10,

22.) Direktor **Schmid**:

Pflichtsport: (für Studentinnen) Di. 8—10.
(für Studenten) Fr. 11—13.
Freiw. Sport: Mi. 14—16.

13) Für Professor Dr. **Rösch**:

Professor Dr. **Vogel**, Stuttgart:
Allgem. Zoologie: 3 st. Mo. 15—16, Di. 10—11 und Mi. ~~11~~¹⁰⁻¹¹ 12.
I (Allgem. Zoologie):

14) Für Professor Dr. **Rademacher**:

Professor Dr. **Lakon**:
Pflanzenschutz: 1 st. Mi. 16—17.
on

15) Für Regierungsrat Dr. **Griesinger**:

Regierungsdirektor **Dallinger**, Stuttgart:
Deutsches Recht: 2 st. Do. 9—11.

16. Professor Dr. **Lakon**:

Landw. Samenkunde: 1 st. Fr. 16—17.

17) Dozent Dr. **Baur**, Donsdorf:

Ausgew. Kapitel aus Pflanzenbau: 1 st. Mi. 17—18
/dem

18) Für Forstmeister Dozent Dr. **König**:

Forstmeister **Feucht**, Stuttgart: Forstwirtschaft (Forstschutz, Forstnutzung): 2 st. Fr. 14—16.
Übungen im Walde: 3 st. (als 2 st. berechnet): Mi. 14—17, alle 14 Tage (abwechselnd mit Übungen zu Bau und Leben der Haustiere).

19) Landwirtschaftsrat **Sander**:

Gartenbau: 2 st. Sa. 9—11.

20.) Regierungsbaumeister **Schempp**, Stuttgart:

Übersicht über landw. Baukunde: 1 st. Mo. 9—10.

21) Dr. **Rüdiger**, Stuttgart:

Auslandskundl. Vortragsreihe: Fr. 17—18 (nach bes. Ankündigung) unentgeltlich. *1/2*

Rosenthal-Vogel für die Natur

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Stundenplan für das Winter-Semester 1942/43.

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8-9	Ackerbau	Inst Pflanzenbau	Pflichtsport Studentinnen Übungen z. Botanik (A)	Bof. Inst Inst. Pflanzenbau	Ackerbau	Inst Pflanzenbau	Kapitel aus der Tierzucht	Tierzucht-Inst.	Der deutsche Boden (I. Teil) Kapitel aus der Tierzucht	III Tierzucht-Inst.	Kapitel aus der Tierzucht	Tierzucht-Inst.
9-10	Landw. Baukunde Betriebsorganisation und Betriebsführung	III Inst. Wirtschaftslehre	Pflichtsport Studentinnen Betriebsorganisation und Betriebsführung	Bof. Inst. Inst. Wirtschaftslehre	Der deutsche Boden (I. Teil) Betriebsorganisation und Betriebsführung	III Inst. Wirtschaftslehre	Deutsches Recht Pflanzenernährungslehre (I. Teil)	III entspr. Inst.	Bau und Leben der Haustiere Pflanzenernährungslehre (I. Teil)	III entspr. Inst.	Gartenbau (Obstbau)	Bot. Inst.
10-11	Der deutsche Boden (I. Teil) Werkstoffe und Landmaschinen	III Technol. Inst.	Zoologie (I. Teil) Ackerbau	III Inst. Pflanzenbau	Botanik I Landw. Technologie Zoologie (I. Teil)	Bot. Inst. Technol. Inst. III	Deutsches Recht Tierernährungslehre (I. Teil)	III Chem. Inst.	Bau und Leben der Haustiere Tierernährungslehre (I. Teil)	III Chem. Inst.	Gartenbau (Obstbau)	Bot. Inst.
11-12	Botanik I Werkstoffe und Landmaschinen I	Bot. Inst. Technol. Inst.	Anorgan. Chemie Landw. Technologie	Chem. Inst. Technol. Inst.	Werkstoffe und Landmaschinen I	Technol. Inst.	Botanik (I. Teil) Volkswirtschafts/Politik	Bot. Inst. Chem. Inst.	Pflichtsport Studenten Volkswirtschafts/Politik	Sportplatz Chem. Inst.		
12-13			Landwirtschaftspolitik	Bot. Inst.			Volkswirtschafts/Politik	Chem. Inst.	Pflichtsport Studenten	Sportplatz		
14-15	Anorgan. Chemie Ernährungswirtschaft	Chem. Inst. Bot. Inst.	Übungen z. Botanik (B) Übungen zu Landmaschinen *) bzw. zu Landw. Technologie *)	entspr. Inst. entspr. Inst.	Übungen im Walde *) Landwirtschafts/Politik	Bot. Inst.	Übungen zu Botanik (C) Übungen zum Ackerbau *) bzw. zur Tierzucht *)	Bot. Inst. entspr. Inst.	Forstwirtschaft Übungen z. Pflanzenernährung *) bzw. Tierernährung *)	III entspr. Inst.		
15-16	Zoologie (I. Teil) Ernährungswirtschaft	III Bot. Inst.	Übungen z. Botanik (B) Übungen zu Landmaschinen *) bzw. zu Landw. Technologie *)	entspr. Inst. entspr. Inst.	Übungen im Walde *) bzw. Übungen zu Bau und Leben der Haustiere *) Betriebsmittel	III Bot. Inst.	Übungen zu Botanik (C) Übungen zum Ackerbau *) bzw. zur Tierzucht *)	Bot. Inst. entspr. Inst.	Forstwirtschaft Übungen z. Pflanzenernährung *) bzw. Tierernährung *)	III entspr. Inst.		
16-17	Anorgan. Chemie Betriebsmittel	Chem. Inst. III	Chem. Übungen Übungen über betriebswirtschaftl. Fragen	Chem. Inst. Inst. Wirtschaftslehre	Übungen im Walde *) bzw. Übungen zu Bau und Leben der Haustiere *) Pflanzenschutz	Bot. Inst. III	Übungen zur Landwirtschafts/Politik *) bzw. zur Volkswirtschafts/Politik *)	Bot. Inst. Chem. Inst.	Landw. Samenkunde	Bot. Inst.		
17-18					14-16 Freiwilliger Sport Ausgew. Kapitel aus dem Pflanzenbau	Bot. Inst.	Übungen zur Landwirtschafts/Politik *) bzw. zur Volkswirtschafts/Politik *)	Bot. Inst. Chem. Inst.	Auslandkundliche Vortragsreihe	III bezw. Stuttgart		
18-19									Auslandkundliche Vortragsreihe	III bezw. Stuttgart		

Über der punktierten Linie: Vorlesungen des 1. Studienabschnitts (bis zur Vorprüfung); darunter: Vorlesungen des 2. u. 3. Studienabschnitts (nach der Vorprüfung).

Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, ~~sonst zwei auf derselben Stunde liegen~~ im Wechsel miteinander.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Vorlesungsverzeichnis für das Sommer-Semester 1943

- 1) Professor Dr. **Münzinger**:
Landw. Schätzungslehre: 3 st. Mo., Di., Mi. 9—10.
Landw. Übungen: 2 st. Di. 16—18 (als 1 Stunde berechnet).
- 2) Professor Dr. **Fischer-Schlemm**:
Werkstoffe und Landmaschinen II: 3 st. Di. 10—12, Mi. 10—11,
Übungen dazu: 1 st. Mo. 16—18 alle 14 Tage.
Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.), Zeit nach Vereinbarung.
- 3) Professor Dr. **Maiwald**:
Pflanzenernährung II (Düngungslehre): 2 st. Do., Fr. 8—9.
Übungen zur Düngungslehre: 1 st. Fr. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Tierernährungslehre).
Anleitung zu selbst. wissenschaftl. Arbeiten, ganztägig.
- 4) Für Professor Dr. Jung:
Hauptkonservator Dr. **Seemann**, Stuttgart:
Der deutsche Boden II (Bodenlehre): 2 st. Di., Do. 8—9.
Übungen dazu: 3 st. Do. 14—17.
- 5) Für Professor Dr. Wöhlbier:
 - a) Professor Dr. Ing. **Sauer**:
Organische Chemie: 3 st. Di. 11—12, Do. 9—11,
Chemische Übungen: 3 st. Di. 14—17.
 - b) Abteilungsvorsteher Dr. **Windheuser**:
Tierernährungslehre II (Futtermittelkunde und Fütterungslehre)
2 st. Di. 12—13, Fr. 9—10.
Übungen dazu: 1 st. Fr. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Düngungslehre).
- 6) Für Professor Dr. Sickmüller:
Regierungsveterinär Dr. **Frommherz**, Stuttgart
Gesundheitspflege der Haustiere: 2 st. Fr. 10—12.
- 7) Professor Dr. **Hesse**:
Landwirtschaftspolitik II: 2 st. Di. 14—15, Mi. 11—12.
Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft II: 2 st. Mo. 10—12.
Übungen zu Landwirtschaftspolitik: 1 st. Do. 16—18, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Volkswirtschaftslehre).
- 8) Professor Dr. **Ellinghaus**:
Volkswirtschaftslehre: 2 st. Do. 11—12, Fr. 8—9.
Übungen dazu: 1 st. Do. 16—18, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Landwirtschaftspolitik).
- 9) Professor Dr. **Zimmermann** (derzeit Rektor):
Milchwirtschaft: 2 st. Mo. 14—15, Di. 7—8.
Milchwirtschaftliche Übungen: 1 st. Fr. 16—18 alle 14 Tage.
- 10) Professor Dr. **Lowig**:
Die Nutzpflanzen: 4 st. Mo., Di. 8—9, Mi., Do. 7—8.
Übungen dazu: 1 st. Do. 14—16 alle 14 Tage.
- 11) Für Professor Dr. Sommer:
Dr. **Schwarzendahl**, Lindenhof:
Viehhaltung und Viehzucht II: 4 st. Mi. 8—9 u. 12—13,
Do. 9—10 u. 12—13.
Übungen zur Viehhaltung und Viehzucht II: 1 st. Mi. 16—18 alle 14 Tage (im Wechsel mit der Bienenkunde).
- 12) Professor Dr. **Irmischer**:
Botanik II: 3 st. Di. 9—10, Mi. 10—11, Fr. 9—10.
Übungen zur Botanik II: 2 st. Mi. 8—10.
Botanische Bestimmungsübungen: 1 st. Di. 10—11.
Botanische Exkursionen, 14-tägig Fr. nachm.
- 13) Für Professor Dr. Rösch:
Professor Dr. **Vogel**, Stuttgart:
Zoologie II: 2 st. Mo., Mi. 11—12.
Übungen dazu: 2 st. Mi. 14—16.
Zoologische Lehrausflüge, Mi. nachm. alle 14 Tage (im Wechsel mit Bienenkunde).
- 14) Für Professor Dr. Rademacher:
Professor Dr. **Lakon**: *Lakon*
Pflanzenkrankheiten: 1 st. Mo. 16—18 alle 14 Tage (abwechselnd mit Übungen zu Landmaschinen II).
- 25.) Direktor **Schmid**:
Pflichtsport (für 1.—3. Semester): Mo. 17—19.
Freiwilliger Sport: Mi. 16—19.
- 15) Professor Dr. **Rothmund**:
Landwirtschaftlicher Wasserbau: 2 st. Mi. 14—16.
- 16) Für Regierungsrat Dr. Griesinger:
Regierungsdirektor **Dallinger**, Stuttgart:
Bauern- und Bodenrecht: 2 st. Do. 10—12.
- 17) Dozent Dr. **Baur**, Donzdorf:
Ausgew. Kapitel aus Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung:
1 st. Do. 14—16 alle 14 Tage.
- 18) Für Forstmeister Dozent Dr. König:
Forstmeister **Feucht**, Stuttgart:
Forstwirtschaft (Waldbau): 2 st. Mo. 9—11.
Übungen im Walde (Waldlehrgänge): Fr. nachm. alle 14 Tage ab 14 (berechnet als 2 St.)
- 19) Landwirtschaftsrat **Sander**:
Gemüsebau: 1 st. Sa. 8—10, alle 14 Tage.
- 20) Landwirtschaftsrat Dr. **Ernst**:
Landwirtschaftliche Buchführung mit Übungen: 2 st. Fr. 10—12.
- 21) Oberassistent Dr. **Hopfe**:
Deutsche Bauerngeschichte: 2 st. Mo., Di. 15—16.
- 22) Landesökonomierat **Raab**, Weinsberg:
Weinbau: 1 st. Sa. 9—11, alle 14 Tage.
- 23) Dr. **Rüdiger**, Stuttgart:
Auslandswissenschaftliche Vorlesungsreihe: Fr. 17—18,30, am 14. Mai, 21. Mai, 28. Mai, 25. Juni, 2. Juli, unentgeltlich.
- 24) Rektor **Rentschler**:
Bienenkunde: 1 st. Mi. 16—18, alle 14 Tage (im Wechsel mit den zoolog. Lehrausflügen bzw. Übungen z. Viehhaltung).

Beginn des Semesters: ¹⁷29. April 1943.

Ende des Semesters: ^{12. August 1944}31. Juli 1943.

Einschreibefrist: ⁴⁻²⁰25. April bis ⁴6. Mai 1943.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommer-Semester 1943.

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7-8			Milchwirtschaft	im Inst.	Die Nutzpflanzen	im Inst.	Die Nutzpflanzen	im Inst.				
8-9	Die Nutzpflanzen	im Inst.	Der deutsche Boden II	III	Übungen zur Botanik	im Inst.	Der deutsche Boden II	III	Volkswirtschaftslehre	Chem. Inst.	Gemüsebau *)	Gartenbauschule
			Die Nutzpflanzen	im Inst.	Viehhaltung und Viehzucht II	im Inst.	Pflanzenernährung II	im Inst.	Pflanzenernährung II	im Inst.		
9-10	Waldbau	III	Botanik II	im Inst.	Übungen zur Botanik	im Inst.	Organ. Chemie	im Inst.	Botanik II	im Inst.	Gemüsebau *)	Gartenbauschule
	Landw. Schätzungslehre	im Inst.	Landw. Schätzungslehre	im Inst.	Landw. Schätzungslehre	im Inst.	Viehhaltung und Viehzucht II	im Inst.	Tierernährung II	Chem. Inst.	Weinbau *)	III
10-11	Waldbau	III	Bot. Bestimmungs-Übungen	im Inst.	Botanik II	im Inst.	Organ. Chemie	im Inst.	Gesundheitspflege der Haustiere	III	Weinbau *)	III
	Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft	Bot. Inst.	Werkstoffe und Landmaschinen II	Technol. Inst.	Werkstoffe und Landmaschinen II	Technol. Inst.	Bauern- und Bodenrecht	III	Landw. Buchführung	Landw. Schule		
11-12	Zoologie II	III	Organ. Chemie	im Inst.	Zoologie II	III	Volkswirtschaftslehre	Chem. Inst.	Gesundheitspflege der Haustiere	III		
	Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft	Bot. Inst.	Werkstoffe und Landmaschinen II	Technol. Inst.	Landwirtschaftspolitik II	Bot. Inst.	Bauern- und Bodenrecht	III	Landw. Buchführung	Landw. Schule		
12-13			Tierernährung II	Chem. Inst.	Viehhaltung und Viehzucht II	im Inst.	Viehhaltung und Viehzucht II	im Inst.				
14-15	Milchwirtschaft	im Inst.	Chem. Übungen	im Inst.	Zoolog. Übungen	Bot. Inst.	Übungen zur Bodenlehre	im Inst.	Waldlehrgänge *) Botan. Exkursion *)	—	Lehrausflüge für Wein- und Gemüsebau	
			Landwirtschaftspolitik	Bot. Inst.	Landw. Wasserbau	III	Übungen über Nutzpflanzen *) Kapitel aus dem Pflanzenbau *)	Inst. Bot. Inst.	Übung. z. Pflanzenernährung II*) Übungen zur Tierernährung *)	entspr. Inst.		
15-16	Bauerngeschichte	III	Chem. Übungen	im Inst.	Zoolog. Übungen	Bot. Inst.	Übungen zur Bodenlehre	im Inst.	Waldlehrgänge *) Botan. Exkursion *)	—		
			Bauerngeschichte	III	Landw. Wasserbau	III	Übungen über Nutzpflanzen *) Kapitel aus dem Pflanzenbau *)	Inst. Bot. Inst.	Übung. z. Pflanzenernährung II*) Übungen zur Tierernährung *)	entspr. Inst.		
16-17	Übungen zu Landmaschinen *) Pflanzenkrankheiten *)	Inst. Bot. Inst.	Chem. Übungen	im Inst.	Bienenkunde*) Zoolog. Lehrausflug *)	—	Übungen zur Bodenlehre	im Inst.	Waldlehrgänge *) Botan. Exkursion *)	—		
			Landw. Übungen	im Inst.	Übungen zur Viehhaltung *)	im Inst.	Übungen zur Landw.-Politik *) Übung. z. Volkswirtsch.-Lehre *)	Bot. Inst. Chem. Inst.	Milchwirtschaftl. Übungen *)	im Inst.		
17-18	Pflichtsport (1.-3. Sem.)	Sportplatz			Bienenkunde*) Zoolog. Lehrausflug *)	—			Auslands-wissenschaftl. Vortragsreihe *)			
	Übungen zu Landmaschinen *) Pflanzenkrankheiten *)	Inst. Bot. Inst.	Landw. Übungen	im Inst.	Übungen zur Viehhaltung *)	im Inst.	Übungen zur Landw.-Politik *) Übung. z. Volkswirtsch.-Lehre *)	Bot. Inst. Chem. Inst.	Milchwirtschaftl. Übungen *)	im Inst.		
18-19	Pflichtsport (1.-3. Sem.)	Sportplatz			16-19 Freiwilliger Sport	Sportplatz						

Über der punktierten Linie: Vorlesungen des 1. Studienabschnitts (bis zur Vorprüfung); darunter: Vorlesungen des 2. u. 3. Studienabschnitts (nach der Vorprüfung).
Die mit *) bezeichneten Vorlesungen und Übungen finden nur alle 14 Tage statt, soweit zwei auf derselben Stunde liegen, im Wechsel miteinander.

Da die Hörsäle I, II und IV im Hauptgebäude z. Zt. nicht benutzbar sind, werden die Vorlesungen überwiegend im Hör- oder Übungssaal des Instituts der betreffenden Fachrichtung abgehalten („im Institut“).

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Winter-Semester 1943/44 (Auszug aus dem Vorlesungsverzeichnis).

Professor Dr. Wöhlbier (vgl. auch Nr. 81 und 83):

1. Anorganische Chemie: 3 st. Di., Mi., Do. (Fr.) 8—9.
3. Chemische Uebungen 3 st. Di. 14—17.

Für Professor Dr. Jung:

Hauptkonservator Dr. Seemann, Stuttgart:

6. Der deutsche Boden I (Geologie): 3 st. Di., Do. und Fr. 9—10.

Professor Dr. Irmischer:

11. Botanik I (allgem. Botanik): 3 st. Di. 10—11, Mi. 9—10, Do. 10—11.
12. Uebungen zur Botanik I: 2 st. Mi. 10—12.

Für Professor Dr. Rösch:

Professor Dr. Vogel, Stuttgart:

21. Zoologie I (allgem. Zoologie): 3 st. Mo. und Di. 11—12, Do. 16—17.

Für Professor Dr. Sickmüller:

Regierungsveterinär Dr. Frommherz, Stuttgart:

31. Bau und Leben der Haustiere: 2 st. Fr. 10—12.
32. Uebungen zu Bau und Leben der Haustiere: 1 st. Mi. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Waldlehrgängen).

Professor Dr. Lowig:

51. Der deutsche Ackerbau: 4 st. Mo. 8—9, Di. 8—9 und 10—11, Mi. 8—9.
52. Uebungen zum Ackerbau: 1 st. Do. 14—16 alle 14 Tage (abwechselnd mit den Uebungen über „Pflanze und Boden“).

Dozent Dr. Baur, Donzdorf:

55. Probleme und Erfahrungen aus der Praxis des Acker- und Pflanzenbaus und der Pflanzenzüchtung: 1 st. Di. 14—16, alle 14 Tage.

Professor Dr. Lakon:

56. Landw. Samenkunde: 1 st. Di. 17—18.

Professor Dr. Maiwald:

61. Pflanzenernährung I (Pflanze und Boden): 2 st. Do. 9—10, Fr. 8—9.
62. Uebungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“: 1 st. Do. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit Uebungen zum Ackerbau).
65. Praktikum im analytischen Arbeiten an Pflanzen, Düngemitteln und Boden, wöchentl. zweimal 3 Std. nach Vereinbarung.

Für Professor Dr. Sommer:

Dr. Schwarzen Dahl:

71. Viehzucht I (Grundlagen der Züchtungslehre): 3 st. Fr. 9—10, Sa. 8—10.
72. Uebungen zur allgem. Viehzucht: 1 st. Fr. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Uebungen zur Tierernährung).

Professor Dr. Wöhlbier (vgl. auch Nr. 1 und 3):

81. Tierernährung I (Physiologie): 2 st. Do. und Fr. 10—11.
83. Uebungen dazu: 1 st. Fr. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Uebungen über allgem. Viehzucht).

Professor Dr. Fischer-Schlemm:

91. Werkstoffe u. Landmaschinen I: 3 st. Mo. 10—12, Mi. 11—12.
92. Uebungen dazu: 1 st. Di. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit „Praxis des Ackerbaus“).
95. Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw.): Zeit nach Vereinbarung.

Professor Dr. Ellinghaus:

102. Volkswirtschaftspolitik: 3 st. Do. 11—13 und Fr. 11—12.
104. Uebungen dazu: 1 st. Do. 16—18, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Uebungen zur Landwirtschaftspolitik).

Für Regierungsrat Dr. Griesinger:

Regierungsdirektor Dallinger, Stuttgart:

106. Deutsches Recht: 2 st. Do. 11—13.

Professor Dr. Münzinger:

111. Wirtschaftslehre des Landbaus, Betriebsorganisation und Betriebsführung: 3 st. Mo., Di. und Mi. 9—10.
112. Betriebsmittel: 2 st. Mi. 12—13 und Do. 8—9, gelesen durch Oberassistent Dr. Hopfe.
113. Uebungen über betriebswirtschaftl. Fragen: 1 st. Di. 16—17.

Professor Dr. Hesse:

121. Landwirtschaftspolitik I: 2 st. Di. 12—13 und Mi. 14—15.
122. Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft I: 2 st. Mo. 14—16.
123. Uebungen zur Landwirtschaftspolitik (Statistik): 1 st. Do. 16—18, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Uebungen zur Volkswirtschaftspolitik).

Für Professor Dr. Rademacher:

Dr. Klett, Stuttgart:

131. Pflanzenkrankheiten I (allgem. Pflanzenschutz): 2 st. Mi. 15—17.

Professor Dr. Zimmermann:

141. Landw. Technologie (Verarbeitung und Vorratshaltung landwirtschaftlicher Erzeugnisse): 2 st. Di. 11—12 und Mi. 10—11.
142. Uebungen zur landw. Technologie: 1 st. Mo. 16—18, alle 14 Tage.

Dr. Rüdiger, Stuttgart:

152. Auslandskundliche Vorträge: Fr. 16—18 (in Hohenheim) bzw. 17.15—18.30 (in Stuttgart), je nach bes. Ankündigung, unentgeltlich.

Landwirtschaftsrat Sander:

161. Gartenbau I (Obstbau): 2 st. Sa. 10—12.

Regierungsbaumeister Schempp, Stuttgart:

166. Landw. Baukunde: 2 st. Mo. 9—11.

Für Forstmeister Dozent Dr. König:

Forstmeister Feucht, Stuttgart:

171. Einführung in die Forstwirtschaft (Nutzung und Schutz des Waldes): 2 st. Do. 14—16.
173. Waldlehrgänge (als 2 st. Uebung berechnet): Mi. 14—17, alle 14 Tage (abwechselnd mit Uebungen zu Bau und Leben der Haustiere).

Direktor Schmid:

- Pflichtsport: (für Studentinnen) Fr. 14—16.
(für Studenten) Mo. 14—16.
- Freiw. Sport: Mi. 14—17.

Beginn des Semesters: 1. November 1943

Ende des Semesters: 29. Februar 1944.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Winter-Semester 1943/44.

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8-9	51 Ackerbau	Inst.	1 Anorgan. Chemie	Inst.	1 Anorgan. Chemie	Inst.	1 Anorgan. Chemie	Inst.	1 Anorgan. Chemie	Inst.	71 Viehzucht I	Inst.
9-10	166 Landw. Baukunde	III	51 Ackerbau	Inst.	51 Ackerbau	Inst.	121 Betriebsmittel	III	61 Pflanzenernährungslehre I	Inst.	71 Viehzucht I	Inst.
	111 Betriebsorganisation und Betriebsführung	Inst.	6 Bodenlehre I (Geologie)	III	11 Botanik I	Inst.	6 Bodenlehre I (Geologie)	III	6 Bodenlehre I (Geologie)	III	71 Viehzucht I	Inst.
10-11	166 Landw. Baukunde	III	111 Betriebsorganisation und Betriebsführung	Inst.	111 Betriebsorganisation und Betriebsführung	Inst.	61 Pflanzenernährungslehre I	Inst.	71 Viehzucht I	Inst.	71 Viehzucht I	Inst.
	91 Werkstoffe und Landmaschinen I	Technol. Inst.	11 Botanik I	Inst.	11 Übungen zur Botanik I	Inst.	11 Botanik I	Inst.	31 Bau und Leben der Haustiere	III	161 Gartenbau I (Obstbau)	Bot. Inst.
11-12	21 Zoologie I	III	51 Ackerbau	Inst.	141 Landw. Technologie	Inst.	81 Tierernährungslehre I	Inst.	81 Tierernährungslehre I	Chem. Inst.	161 Gartenbau I (Obstbau)	Bot. Inst.
	91 Werkstoffe und Landmaschinen I	Technol. Inst.	21 Zoologie I	III	21 Zoologie I	III	106 Deutsches Recht	III	31 Bau und Leben der Haustiere	III	161 Gartenbau I (Obstbau)	Bot. Inst.
12-13			141 Landw. Technologie	Inst.	91 Werkstoffe und Landmaschinen I	Technol. Inst.	102 Volkswirtschaftspolitik	Bot. Inst.	102 Volkswirtschaftspolitik	Bot. Inst.		
			121 Landwirtschaftspolitik I	Bot. Inst.	112 Betriebsmittel	III	106 Deutsches Recht	III				
							102 Volkswirtschaftspolitik	Bot. Inst.				

14-15	Pflichtsport für Studenten (1.-3. Sem.) Ernährungswirtschaft I	Sportplatz Bot. Inst.	Chem. Übungen Übungen zu Landmaschinen*) Praxis des Ackerbaus*)	Inst. Inst. III	Waldlehrgänge*) Übungen zu Bau und Leben der Haustiere*) Landwirtschaftspolitik I	Anschl. III Bot. Inst.	171 Forstwirtschaft Übungen zum Ackerbau*) bzw. zur Pflanzenernährung*)	III entspr. Inst.	Pflichtsport für Studentinnen (1.-3. Sem.) Übungen zur Viehzucht*) bzw. Tierernährung*)	Sportplatz entspr. Inst.
15-16	Pflichtsport für Studenten (1.-3. Sem.) Ernährungswirtschaft I	Sportplatz Bot. Inst.	Chem. Übungen Übungen zu Landmaschinen*) Praxis des Ackerbaus*)	Inst. Inst. III	Waldlehrgänge*) Übungen zu Bau und Leben der Haustiere*) Pflanzenkrankheiten I	Anschl. III Bot. Inst.	171 Forstwirtschaft Übungen zum Ackerbau*) bzw. zur Pflanzenernährung*)	III entspr. Inst.	Pflichtsport für Studentinnen (1.-3. Sem.) Übungen zur Viehzucht*) bzw. Tierernährung*)	Sportplatz entspr. Inst.
16-17	Übungen zur landw. Technologie*)	Inst.	Chem. Übungen Übungen über betriebswirtsch. Fragen	Inst. Inst.	Waldlehrgänge*) Pflanzenkrankheiten I	Anschl. Bot. Inst.	21 Zoologie I Übungen zur Landwirtschaftspolitik*) bzw. zur Volkswirtschaftspolitik*)	III Bot. Inst.	152 Auslandskundliche Vorträge	III bzw. Stuttgart
17-18	Übungen zur landw. Technologie*)	Inst.	56 Landw. Samenkunde	Inst. f. Betriebsl.	14-17 Freiw. Sport	Sportplatz	Übungen zur Landwirtschaftspolitik*) bzw. zur Volkswirtschaftspolitik*)	Bot. Inst.	152 Auslandskundliche Vorträge	III bzw. Stuttgart

Im einzelnen sind vorgesehen (wahlfreie, d. h. nach der Studienordnung nicht vorgeschriebene Vorlesungen eingeklammert):
 Für das 1. und 2. Semester (= 1. Studienabschnitt) die Vorlesungen Nr. 1, 6, 11, 21, 31, 106 (166), 171 mit den entsprechenden Übungen;
 für das 3. und 4. Semester (= 2. Studienabschnitt) die Vorlesungen Nr. 51, 61, 71, 81, 91, 102 mit den entsprechenden Übungen (außer Übungen zur Volkswirtschaftspolitik);
 für das 5. und 6. Semester (= 3. Studienabschnitt) die Vorlesungen Nr. 111, 112, 121, 122, 131, 141 mit den entsprechenden Übungen und die Übungen zur Volkswirtschaftspolitik;
 für das 3.-6. Semester die Vorlesungen Nr. (55) und (56);
 für alle Semester die Vorlesungen Nr. (152) und 161.
 Auszug aus dem Vorlesungsverzeichnis der Hochschule vergleiche Rückseite.

*) Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden nur alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.

Über der punktierten Linie: Vorlesungen des 1. Studienabschnitts (bis zur Vorprüfung); darunter: Vorlesungen des 2. und 3. Studienabschnitts (nach der Vorprüfung).

Das Belegen von Vorlesungen und Übungen des 3. Studienabschnittes schon im 2. Studienabschnitt ist für eine geordnete Durchführung des Studiums nicht erwünscht.

Einzelheiten vgl. rechts oben.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Sommer-Semester 1944 (Auszug aus dem Vorlesungsverzeichnis).

Für Professor Dr. Wöhlbier:

Professor Dr. Ing. Sauer:

2. Organische Chemie: 3 st. Di. 11—12, Do. 10—12.
3. Chemische Übungen: 3 st. Di. 14—17.

Professor Dr. Jung:

7. Der deutsche Boden II (Bodenlehre): 2 st. Mo. 12—13, Do. 8—9.
8. Übungen dazu: 3 st. Do. 14—17. Vgl. besonderen Anschlag!

Professor Dr. Irmischer:

13. Botanik II: 3 st. Di. u. Mi. 8—9, Do. 9—10.
14. Mikroskopische Übungen zur Botanik: 2 st. Mi. 9—11.
15. Botanische Bestimmungsübungen: 2 st. Di. 9—11.
16. Botanische Exkursionen: 14tägig Fr. nachm., unentgeltl. (im Wechsel mit zoolog. Lehrausflügen).

Für Professor Dr. Rösch:

Professor Dr. Vogel, Stuttgart:

22. Zoologie II: 2 st. Mo. u. Mi. 11—12.
23. Zoologische Übungen: 2 st. Mo. 16—18.
24. Zoologische Lehrausflüge: Fr. nachm. nach bes. Ankündigung, unentgeltl. (im Wechsel mit botan. Exkursionen).

Für Professor Dr. Sickmüller:

Regierungsveterinär Dr. Frommherz, Stuttgart:

33. Gesundheitspflege der Haustiere: 2 st. Fr. 10—12.

Professor Dr. Lowig:

53. Die Nutzpflanzen: 4 st. Mo. u. Di. 8—9, Mi. u. Do. 7—8.
54. Übungen über Nutzpflanzen: 1 st. Do. 14—16, alle 14 Tage (im Wechsel mit Übungen zur Düngungslehre).

Professor Dr. Lakon:

57. Die Unkrautsamen: 1 st. Fr. 16—18, alle 14 Tage (im Wechsel mit Fischwirtschaft).

Dozent Dr. Wacker:

58. Die Grünlandpflanzen (mit Übungen im Gelände): 1 st. Sa. 9—10, zusammengelegt auf einige Samstage 9—11 oder 12, lt. besonderem Anschlag.

Professor Dr. Maiwald:

63. Pflanzenernährung II (Düngungslehre): 2 st. Do. u. Fr. 8—9.
64. Übungen zur Düngungslehre: 1 st. Do. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen über Nutzpflanzen).
66. Anleitung zu selbst. wissenschaftl. Arbeiten, ganztägig, unentgeltl.

Für Professor Dr. Sommer:

Dr. Schwarzen Dahl, Lindenhof:

73. Viehzucht II: 4 st. Fr. 9—11, Sa. 7—9.
74. Übungen zur besonderen Viehzucht: 1 st. Fr. 14—16, alle 14 Tage (im Wechsel mit Übungen zur Tierernährung).

Für Professor Dr. Wöhlbier:

Professor Dr. Maiwald:

82. Tierernährungslehre II (Futtermittelkunde und Fütterungslehre): 2 st. Mo. u. Fr. 11—12.

Abteilungsvorsteher Dr. Windheuser:

83. Übungen zur Tierernährung: 1 st. Fr. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Viehzucht).

Professor Dr. Fischer-Schlemm:

93. Werkstoffe und Landmaschinen II (Arbeitsmaschinen II): 3 st. Mo. 10—11, Di. 10—12.
94. Übungen über Arbeitsmaschinen II: 1 st. Mo. 16—18, alle 14 Tage (abwechselnd mit den milchwirtsch. Übungen).
95. Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw. zur Ergänzung der Landmaschinen-Übungen): Zeit nach Vereinbarung, unentgeltl.

Professor Dr. Ellinghaus:

101. Volkswirtschaftslehre: 2 st. Fr. 8—10.
103. Übungen zur Volkswirtschaftslehre: 1 st. Do. 16—18, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Landwirtschaftspolitik).

Für Regierungsrat Dr. Griesinger:

Regierungsdirektor Dallinger, Stuttgart:

107. Bauern- und Bodenrecht: 2 st. Mi. 10—12.

Oberassistent Dr. Hopfe:

108. Deutsche Bauerngeschichte: 2 st. Do. 9—10, Fr. 7—8.

Professor Dr. Münzinger:

114. Landw. Schätzungslehre: 3 st. Mo., Di., Mi. 9—10.
116. Landw. Übungen: 2 st. Di. 16—18 (als 1 Stunde berechnet).

Landwirtschaftsrat Dr. O. Ernst:

115. Landwirtschaftliche Buchführung mit Übungen: 2 st. Do. 10—12.

Professor Dr. Hesse:

124. Landwirtschaftspolitik II: 2 st. Di. 14—16.
125. Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft II: 2 st. Mo. 14—16.
126. Übungen zur Landwirtschaftspolitik (Raumordnung): 1 st. Do. 16—18, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur Volkswirtschaftslehre).

Für Professor Dr. Rademacher:

Dr. Klett, Stuttgart:

132. Pflanzenkrankheiten II (mit Übungen im Feldbestand): 2 st. Mi. 16—18.

Professor Dr. Zimmermann (derzeit Rektor):

143. Milchwirtschaft: 2 st. Di. 12—13, Mi. 8—9.
144. Milchwirtschaftliche Übungen: 1 st. Mo. 16—18, alle 14 Tage (abwechselnd mit Übungen zu Landmaschinen).

Professor Dr. Rüdiger, Stuttgart:

152. Auslandskundliche Vorträge: Fr. 17—18.30, nach bes. Ankündigung.

Landwirtschaftsrat Sander:

162. Gartenbau II (Gemüsebau): 1 st. Sa. 9—11, alle 14 Tage.

Landesökonomierat Raab, Weinsberg:

163. Weinbau: 1 st. Sa. 9—11, alle 14 Tage.

Rektor Rentschler:

164. Bienenkunde: 1 st. Mi. 14—16, alle 14 Tage (abwechselnd mit den Waldlehrgängen).

Regierungsrat Dr. Smolian, Stuttgart:

165. Grundlagen der Fischwirtschaft: 1 st. Fr. 16—18, alle 14 Tage (abwechselnd mit „Unkrautsamen“).

Professor Dr. Rothmund:

167. Landwirtschaftlicher Wasserbau: 2 st. Mi. 14—16.

Professor F. Ernst, Stuttgart:

168. Geodäsie (mit Übungen im Feldmessen und Nivellieren): 2 st. Mo. 14—16.

Für Forstmeister Dozent Dr. König:

Forstmeister Feucht, Stuttgart:

172. Waldbau: 2 st. Mo. 9—11.
173. Waldlehrgänge: Mi. nachm. alle 14 Tage ab 14 (berechnet als 2 St.), abwechselnd mit Bienenkunde.

Direktor Schmid:

- Pflichtsport (für 1.—3. Semester): Di. 17—19.
- Freiwilliger Sport: Mi. 16—19.

Beginn des Semesters: 17. April 1944

Ende des Semesters: 12. August 1944.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommer-Semester 1944.

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7-8					53 Nutzpflanzen	Inst.	53 Nutzpflanzen	Inst.	108 Bauerngeschichte	III	73 Viehzucht II	Inst.
8-9	53 Nutzpflanzen	Inst.	13 Botanik II	Inst.	13 Botanik II	Inst.	7 Bodenlehre II	III	101 Volkswirtschaftslehre	III	73 Viehzucht II	Inst.
9-10	172 Waldbau	III	53 Nutzpflanzen	Inst.	143 Milchwirtschaft	Technol. Inst.	63 Pflanzenernährung II	Inst.	63 Pflanzenernährung II	Inst.	162 163 Gartenbau II*) Weinbau*)	Inst. III
	114 Schätzungslehre	Inst.	114 Schätzungslehre	Inst.	114 Schätzungslehre	Inst.	108 Bauerngeschichte	III	73 Viehzucht II	Inst.	58 Grünlandpflanzen**)	Pflanzenbau
10-11	172 Waldbau	III	2 Organ. Chemie	Inst.	22 Zoologie II	III	2 Organ. Chemie	Inst.	33 Gesundheitspflege der Haustiere	III	162 163 Gartenbau II*) Weinbau*)	Inst. III
	93 Werkstoffe und Landmaschinen II	Technol. Inst.	93 Werkstoffe und Landmaschinen II	Technol. Inst.	107 Bauern- und Bodenrecht	Technol. Inst.	115 Buchführung	Landw.-Schule	73 Viehzucht II	Inst.	58 Grünlandpflanzen**)	Pflanzenbau
11-12	22 Zoologie II	III	93 Werkstoffe und Landmaschinen II	Technol. Inst.	107 Bauern- und Bodenrecht	Technol. Inst.	115 Buchführung	Landw.-Schule	82 Tierernährung II	Pflanz.-Ernähr.		
	82 Tierernährung II	Pflanz.-Ernähr.										
12-13	7 Bodenlehre II	III	143 Milchwirtschaft	Technol. Inst.								

Im einzelnen sind vorgesehen (wahlfreie, d. h. nach der Studienordnung nicht vorgeschriebene Vorlesungen eingeklammert):

Für das 1. und 2. Semester (= 1. Studienabschnitt) die Vorlesungen Nr. 2, 7, 13, 22, 33, 101, 172 (164), (168) mit den entsprechenden Übungen (außer Übungen zur Volkswirtschaftslehre); für das 3. und 4. Semester (= 2. Studienabschnitt) die Vorlesungen Nr. 53, 63, 73, 82, 93, 107, 108 mit den entsprechenden Übungen und die Übungen zur Volkswirtschaftslehre;

für das 5. und 6. Semester (= 3. Studienabschnitt) die Vorlesungen Nr. 114, 115, 124, 125, 132, 143 mit den entsprechenden Übungen;

für das 3.-6. Semester die Vorlesungen Nr. (57), (58), (165), (167); für alle Semester die Vorlesungen Nr. (152, 162, 163). Auszug aus dem Vorlesungsverzeichnis der Hochschule auf der Rückseite.

14-15	168 Geodäsie	Technol. Inst.	Chemische Übungen	Inst.	164 Bienenkunde*) Waldlehrgänge*)	Tierz.-Inst. Anschlag	Übungen zur Bodenlehre	Inst.	Botan. Exkursion*) Zoolog. Lehrausflug*)	Anschlag
	125 Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft II	Bot. Inst.	124 Landwirtschaftspolitik II	Bot. Inst.	167 Landw. Wasserbau	III	Übungen zu Nutzpflanzen*) bzw. zur Düngungslehre*)	entspr. Inst.	Übungen zur Viehzucht*) bzw. Tierernährung*)	entspr. Inst.
15-16	168 Geodäsie	Technol. Inst.	Chemische Übungen	Inst.	164 Bienenkunde*) Waldlehrgänge*)	Tierz.-Inst. Anschlag	Übungen zur Bodenlehre	Inst.	Botan. Exkursion*) Zoolog. Lehrausflug*)	Anschlag
	125 Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft II	Bot. Inst.	124 Landwirtschaftspolitik II	Bot. Inst.	167 Landw. Wasserbau	III	Übungen zu Nutzpflanzen*) bzw. zur Düngungslehre*)	entspr. Inst.	Übungen zur Viehzucht*) bzw. Tierernährung*)	entspr. Inst.
16-17	Zoolog. Übungen	Bot. Inst.	Chemische Übungen	Inst.	Waldlehrgänge*)	Anschlag	Übungen zur Bodenlehre	Inst.	Botan. Exkursion*)	Anschlag
	Übungen zu Landmaschinen*) bzw. zur Milchwirtschaft*)	entspr. Inst.	Landw. Übungen	Guts-wirtsch.	132 Pflanzenkrankheiten II	Bot. Inst.	Übungen zur Landw.-Politik*) bzw. z. Volkswirtschaftslehre*)	Bot. Inst. Pflanz.-Ernähr.	165 165 57 Fischwirtschaft*) Unkrautsamen*)	Tierz.-Inst. III
17-18	Zoolog. Übungen	Bot. Inst.	17-19 Uhr Pflichtsport f. 1.-3. Semester	Sportplatz	16-19 Uhr Freiwilliger Sport	Sportplatz			152 Auslandskundliche Vorträge (unregelmäßig)	Anschlag
	Übungen zu Landmaschinen*) bzw. zur Milchwirtschaft*)	entspr. Inst.	Landw. Übungen	Guts-wirtsch.	132 Pflanzenkrankheiten II	Bot. Inst.	Übungen zur Landw.-Politik*) bzw. z. Volkswirtschaftslehre*)	Bot. Inst. Pflanz.-Ernähr.	165 165 57 Fischwirtschaft*) Unkrautsamen*)	Tierz.-Inst. III

*) Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden nur alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander. **) Die Vorlesung wird an einigen Samstagen von 9-12 Uhr abgehalten (vergl. Anschlag).

Über der punktierten Linie: Vorlesungen des 1. Studienabschnitts (bis zur Vorprüfung); darunter: Vorlesungen des 2. und 3. Studienabschnitts (nach der Vorprüfung).

Bel-zen von Vorlesungen und Übungen des 3. Studienabschnittes schon im 2. Studienabschnitt ist für eine geordnete Durchführung des Studiums nicht erwünscht. Einzelheiten zur Studienordnung vergl. rechts.

Domino - Gruppe

Für ~~Domino-Gruppe~~ 1945

ist kein Kündigungsgeld zu zahlen,

mit einer Abfertigung zu versehen

werden:

Beginn d. Vorl. 5. Jan. 1946

Landw. Hochschule Hohenheim - Wintersemester 1945/1946

Stundenplan für Angehörige des 1. Studienjahres (1. und 2. Semester)

VL = Vorbereitungslehrgang für Studenten mit Reifevermerk.

SV = Vorlesungen mit Stoff des Sommersemesters, nicht offen für Studienanfänger (1. Semester).

				Hörsaal
Montag				
8 1/2 - 10	VL: Deutsch	Dr. H. Fink	} Pflanzen- ernäh- rung	}
10 - 11	Geologie	Hauptkonservator Dr. Seemann		
11 - 12	Allg. Zoologie	Prof. Dr. Vogel		
14 - 15 1/2	VL: Biologie	Frau Dr. Weber	" " "	
anschliess.		Sport f. 1. - 4. Semester		Turnhalle
16 - 17	SV: Bodenlehre	Hauptkons. Dr. Seemann	Wirtschaftsl.	
Dienstag				
9 - 11	Anorg. Chemie	Prof. Dr. Brintzinger	Chemie	
11 - 12	Allg. Zoologie	Prof. Dr. Vogel	"	
13 1/2 - 16	Chemische Uebungen		"	
16 - 17	SV: Organ. Chemie	Dr. Schmäh	"	
Mittwoch				
8 - 9	SV: Organ. Chemie	Dr. Schmäh	Chemie	
9 - 10	Allg. Botanik	Prof. Dr. Walter	Botanik	
10 - 11	Anorg. Chemie	Prof. Dr. Brintzinger	Chemie	
11 - 12	Allg. Zoologie	Prof. Dr. Vogel	"	
14 1/4 - 15 3/4	Allg. Botanik	Prof. Dr. Walter	Botanik	
16 - 17	VL: Weltgeschichte	1935/45	Wirtschaftsl.	
Donnerstag				
8 - 9	VL: Mathematik	Dr. Rentschler	Botanik	
9 - 10	Allg. Botanik	Prof. Dr. Walter	"	
10 - 11	Geologie	Hauptkonserv. Dr. Seemann	"	
11 - 12	SV: Botanik II	Prof. Dr. Walter	"	
14 1/2 - 15 3/4	SV: Zoologie II	Prof. Dr. Vogel	B	
16 - 17	SV: Bodenlehre	Hauptkons. Dr. Seemann	Wirtschaftsl.	
Freitag				
8 - 9	VL: Mathematik	Dr. Rentschler	Botanik	
9 - 10	Allg. Botanik	Prof. Dr. Walter	"	
10 - 11	Geologie	Hauptkonserv. Dr. Seemann	"	
11 - 12	SV: Botanik II	Prof. Dr. Walter	"	
15 ⁰ - 15 3/4	Bau u. Leben d. Haus- tiere		"	
16 - 17	SV: Bodenlehre	Hauptkons. Dr. Seemann	} Wirt- schafts- lehre	
17 - 18	SV: Gesundheits- pflege der Haus- tiere			
Samstag				
8 - 10	VL: Physik	Dr. Rentschler	Botanik	
11 - 12	Bau und Leben der Haustiere		"	

Landw. Hochschule Hohenheim - Wintersemester 1945/1946

Stundenplan für Angehörige des 2. Studienjahres (3. und 4. Semester)

Die Übungen sind hauptsächlich für die höheren (5. u. 6.) Semester berechnet; stehen aber den Studenten vom 3. Semester ab offen; bei Platzmangel haben die älteren Semester den Vorrang.

Montag

			Hörsaal
9 - 10	Allg. Tierzucht	Prof. Dr. Schmidt	Tierzucht
10 - 11	Volkswirtschaftslehre I	Prof. Dr. Ellinghaus	"
11 - 12	Grundlagen des Rechts	Assess. Dr. Hochstetter	"
13 1/2 - 15	Übungen zur Volkswirtschaft	Prof. Dr. Ellinghaus	Wirtschaftslehre
14 - 17	Waldlehrgänge lt. Anschl.	Forststr. Dr. König	im Freien
15 - 17	Grundlagen des Rechts	Assess. Dr. Hochstetter	Tierzucht

Dienstag

8 - 10	Allg. Tierzucht	Prof. Dr. Schmidt	Tierzucht
10 - 11	Tierernährung I	Prof. Dr. Ehrenberg	"
11 - 12	Volkswirtschaftslehre I	Prof. Dr. Ellinghaus	"
13 1/2 - 15	Forstwirtschaft I	Forststr. Dr. König	"
15 - 16	Volkswirtschaftslehre I	Prof. Dr. Ellinghaus	"

Mittwoch

8 - 9	Ackerbau	Prof. Dr. Brouwer	Wirtschaftslehre
9 - 10	Allg. Tierzucht	Prof. Dr. Schmidt	Tierzucht
10 - 11	Tierernährung I	Prof. Dr. Ehrenberg	"
14 1/2 - 16	Übungen zum Ackerbau	Prof. Dr. Brouwer	Wirtschaftslehre

Donnerstag

8 - 9	Ackerbau	Prof. Dr. Brouwer	Wirtschaftslehre
9 - 10	Pflanzenernährung I	Prof. Dr. Ehrenberg	"
10 - 11	Landmaschinen I	Prof. Dr. Fischer-Schlemm	"
11 - 12	Ackerbau	Prof. Dr. Brouwer	"
14 1/2 - 16	Übungen z. Tierzucht - 14tägig wechselnd mit - Übung z. Landmaschinen	Prof. Dr. Schmidt	Tierzucht
16 - 17	Unkrautbekämpfung I	Prof. Dr. Rademacher	bes. Anschlag Botanik
17 - 18	Landw. Warenkunde I	Prof. Dr. Lakon	Wirtschaftslehre

Freitag

8 - 9	Ackerbau	Prof. Dr. Brouwer	Wirtschaftslehre
9 - 10	Pflanzenernährung I	Prof. Dr. Ehrenberg	"
10 - 12	Landmaschinen I	Prof. Dr. Fischer-Schlemm	"
14 1/2 - 16	Übgn. z. Pflanzenernährung - 14tägig wechselnd mit - Übungen z. Tierernährung	Prof. Dr. Ehrenberg	"

Samstag

10 - 12	Gartenbau I (Obstbau)	Landw. Rat Sander	Gartenbauschule
---------	-----------------------	-------------------	-----------------

Landw. Hochschule Hohenheim - Wintersemester 1945 /1946
 Stundenplan für Angehörige des 3. Studienjahres (5. u. 6. Semester)

Einige Vorlesungen des 2. Studienjahres (z.B. Forstwirtschaft, Gartenbau) sind mit aufgenommen, weil sie auch für das 3. Studienjahr günstig liegen.

Montag

Zeitraum	Vorlesung	Dozent	Ort
9 - 10	Betriebsführung	Prof. Dr. Münzinger	Hörsaal Wirtschaftsl.
10 - 12	Praxis von Pflanzenbau u. -züchtung	Dozent Dr. Baur	"
13 1/2 - 15	Übung z. Volkswirtschaft	Prof. Dr. Ellinghaus	"
15 - 16	Agrarwirtschaft I		"

Dienstag

9 - 10	Betriebsführung	Prof. Dr. Münzinger	Wirtschaftsl.
10 - 11	Agrarwirtschaft I		"
11 - 12	Landw. Technologie I	Prof. Dr. Rüdiger	"
13 1/2 - 15	Forstwirtschaft I	Forststr. Dr. König	Tierzucht
16 - 17	Übungen zur Betriebslehre	Prof. Dr. Münzinger	Wirtschaftsl.

Mittwoch

9 - 10	Betriebsführung	Prof. Dr. Münzinger	Wirtschaftsl.
10 - 11	Agrarwirtschaft I		"
11 - 12	Landw. Technologie I	Prof. Dr. Rüdiger	"
13 1/2 - 14 1/4	Übung Agrarwirtschaft		"
14 1/2 - 16	Übgn. z. Ackerbau - 14tägig wechselnd mit - Übgn. z. Technologie	Prof. Dr. Brouwer Prof. Dr. Rüdiger	"
16 - 17	Pflanzenkrankheiten I	Prof. Dr. Rademacher	Techn. Institut Botanik

Donnerstag

vormittags		frei	
13 1/2 - 14 1/4	Betriebsmittel		Wirtschaftsl.
14 1/2 - 16	Übgn. z. Tierzucht - 14tägig abwechselnd mit - Übungen z. Landmaschinen	Prof. Dr. Schmidt Prof. Dr. Fischer-Schlemm	Tierzucht nach bes. Anschlag
16 - 17	Unkrautbekämpfung I	Prof. Dr. Rademacher	Botanik
17 - 18	Landw. Samenkunde I	Prof. Dr. Lakon	Wirtschaftsl.

Freitag

vormittags		frei	
13 1/2 - 14 1/4	Betriebsmittel		Wirtschaftsl.
14 1/2 - 16	Übungen z. Pflanzenernährung - 14tägig abwechselnd mit - Übgn. z. Tierernährung	Prof. Dr. Ehrenberg Prof. Dr. Ehrenberg	"
16 - 17	Pflanzenkrankheiten I	Prof. Dr. Rademacher	Botanik
17 - 18	Kolloquium z. Pflanzenkrankheiten	Prof. Dr. Rademacher	"

Samstag

10 - 12	Gartenbau I (Obstbau)	Landw. Rat Sander	Gartenbauschule
---------	-----------------------	-------------------	-----------------

10. 4. 46 Schluss des Semesters

Landw. Hochschule Hohenheim - Wintersemester 1945 /1946
 Stundenplan für Angehörige des 3. Studienjahres (5. u. 6. Semester)

Einige Vorlesungen des 2. Studienjahres (z.B. Forstwirtschaft, Gartenbau) sind mit aufgenommen, weil sie auch für das 3. Studienjahr günstig liegen.

Montag			
9 - 10	Betriebsführung	Prof. Dr. Münzinger	Hörsaal Wirtschaftsl.
10 - 12	Praxis von Pflanzenbau u. -züchtung	Dozent Dr. Baur	"
13 1/2 - 15	Übung z. Volkswirtschaft	Prof. Dr. Ellinghaus	"
15 - 16	Agrarwirtschaft I		"
Dienstag			
9 - 10	Betriebsführung	Prof. Dr. Münzinger	Wirtschaftsl.
10 - 11	Agrarwirtschaft I		"
11 - 12	Landw. Technologie I	Prof. Dr. Rüdiger	"
13 1/2 - 15	Forstwirtschaft I	Forststr. Dr. König	Tierzucht
16 - 17	Übungen zur Betriebslehre	Prof. Dr. Münzinger	Wirtschaftsl.
Mittwoch			
9 - 10	Betriebsführung	Prof. Dr. Münzinger	Wirtschaftsl.
10 - 11	Agrarwirtschaft I		"
11 - 12	Landw. Technologie I	Prof. Dr. Rüdiger	"
13 1/2 - 14 1/4	Übung Agrarwirtschaft		"
14 1/2 - 16	Übgn. z. Ackerbau	Prof. Dr. Brouwer	"
	- 14tägig wechselnd mit -		
	Übgn. z. Technologie	Prof. Dr. Rüdiger	
16 - 17	Pflanzenkrankheiten I	Prof. Dr. Rademacher	Techn. Institut Botanik
Donnerstag			
vormittags		frei	
13 1/2 - 14 1/4	Betriebsmittel		Wirtschaftsl.
14 1/2 - 16	Übgn. z. Tierzucht	Prof. Dr. Schmidt	Tierzucht
	- 14tägig abwechselnd mit -		
	Übungen z. Landmaschinen	Prof. Dr. Fischer-Schlemm	nach bes. Anschlag
16 - 17	Unkrautbekämpfung I	Prof. Dr. Rademacher	Botanik
17 - 18	Landw. Samenkunde I	Prof. Dr. Lakon	Wirtschaftsl.
Freitag			
vormittags		frei	
13 1/2 - 14 1/4	Betriebsmittel		Wirtschaftsl.
14 1/2 - 16	Übungen z. Pflanzenernährung	Prof. Dr. Ehrenberg	"
	- 14tägig abwechselnd mit -		
	Übgn. z. Tierernährung	Prof. Dr. Ehrenberg	"
16 - 17	Pflanzenkrankheiten I	Prof. Dr. Rademacher	Botanik
17 - 18	Kolloquium z. Pflanzenkrankheiten	Prof. Dr. Rademacher	"
Samstag			
10 - 12	Gartenbau I (Obstbau)	Landw. Rat Sander	Gartenbauschule

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim
 Stundenplan für das Wintersemester 1944/45

Für Angehörige des 1. Studienjahres (1. und 2. Semester)

Tag	Uhr	Thema	Dozent	Institut	Hörsaal
<u>Montag</u>					
9-11		Landw. Baukunde	Reg. Baumeister Seemann	Chem. Inst.	
11-12		Zoologie I (allg. Zoologie)	Prof. Dr. Vogel	Chem. Inst.	
14-16		Pflichtsport	Direktor Schmid		
<u>Dienstag</u>					
9-10		Botanik I (allg. Botanik)	Prof. Dr. Irmscher	Bot. Inst.	
10-12		Anorganische Chemie	Prof. Dr. Sauer	Chem. Inst.	
14-17		Chemische Übungen (Auswahlgruppe)	Prof. Dr. Sauer	Chem. Inst.	
14-16		Übungen zur Botanik I (Teilgruppe)	Prof. Dr. Irmscher	Bot. Inst.	
<u>Mittwoch</u>					
9-9		Botanik I	Prof. Dr. Irmscher	Bot. Inst.	
9-10		Bodenlehre I (Geologie)	Hauptkons. Dr. Seemann	Bot. Inst.	
10-12		Übungen zu Botanik (Teilgruppe)	Prof. Dr. Irmscher	Bot. Inst.	
14-15		Bodenlehre I	Hauptkons. Dr. Seemann	III	
15-16		Zoologie I	Prof. Dr. Vogel	III	
14-17		Freiwilliger Sport			
<u>Donnerstag</u>					
9-10		Botanik I	Prof. Dr. Irmscher	Bot. Inst.	
10-11		Anorganische Chemie	Prof. Dr. Sauer	Chem. Inst.	
11-13		Deutsches Recht	Reg. Direktor Dallinger	Inst.	
15-17		Beu und Leben der Haus- säugetiere	Reg. Veterinärarzt Dr. Frommherz	III.	
<u>Freitag</u>					
9-10		Beu und Leben der Haus- säugetiere	Reg. Veterinärarzt Dr. Frommherz	III.	
10-11		Bodenlehre I	Hauptkons. Dr. Seemann	III.	
11-12		Zoologie I	Prof. Dr. Vogel	III.	
14-16		Geologisch-bodenkundliches Kolloquium (alle 14 Tage)	Hauptkons. Dr. Seemann	Geol. Inst.	
17-18 ³⁰		Auslandkundliche Vorträge (nach bes. Ankündigung)	Prof. Dr. Rüdiger	III.	
<u>Samstag</u>					
10-12		Gartenbau I (Obstbau)	Landw. Rat Sander	Bot. Inst.	

Die "Einführung in die Forstwirtschaft" (Nutzung und Schutz des Waldes, 2stündig) kann aus kriegsbedingten Gründen in diesem Winter nicht gelesen werden und wird im Sommersemester, zusammen mit Waldbau, nachgeholt.

Verlesungsbeginn: Dienstag, 7. November 1944.

Stuttgart-Hohenheim, 1. November 1944

Der Rektor
 gez. Zimmermann

Landw. Hochschule Hohenheim

Stundenplan für das Wintersemester 1944/45

Für Angehörige des 2. und 3. Studienjahres (3. - 6. Semester)

			Hörsaal
<u>Montag</u>	8-9	Uhr Pflanzenernährung I	Prof. Dr. Maiwald
	9-10	" Betriebsorganisation und Betriebsführung	Prof. Dr. Münzinger
	10-11	" Werkstoffe u. Landmaschinen I	Prof. Dr. Fischer-Schlemm
	11-13	" Landwirtschaftspolitik I	Prof. Dr. Hesse
	14-16	" Uebungen zu Landmaschinen I -14tägig abwechselnd mit-	Prof. Dr. Fischer-Schlemm
	14-16	" Uebungen zu "Pflanze u. Boden"	Prof. Dr. Maiwald
	16-17	Betriebsmittel	Dr. Hopfe

<u>Dienstag</u>	8-9	Uhr Ackerbau	Prof. Dr. Lowig
	9-10	" Betriebsorganisation und Betriebsführung	Prof. Dr. Münzinger
	10-12	" Werkstoffe und Landmaschinen I	Prof. Dr. Fischer-Schlemm
	12-13	" Landw. Technologie (alle 14 Tage)	Prof. Dr. Zimmermann
	14-16	" Landw. Technologie -14tägig wechselnd mit -	Prof. Dr. Zimmermann
	14-16	" Ernährungs- u. Rohstoffwirtschaft I	Prof. Dr. Hesse
	16-17	" Uebungen über Betriebslehre	Prof. Dr. Münzinger
	17-18	" Landw. Samenkunde	Prof. Dr. Laken

<u>Mittwoch</u>	8-9	Uhr Ackerbau	Prof. Dr. Lowig
	9-10	" Betriebsorganisation und Betriebsführung	Prof. Dr. Münzinger
	10-11	" Ackerbau	Prof. Dr. Lowig
	11-12	" Landw. Technologie - 14tägig wechselnd mit -	Prof. Dr. Zimmermann
	11-13	" Ernährungs- und Rohstoffwirtschaft I	Prof. Dr. Hesse
	14-16	" Pflanzenschutz I (allg. Pflanzenschutz)	Prof. Dr. Rademacher
	16-17	" Betriebsmittel	Dr. Hopfe

<u>Donnerstag</u>	8-9	Uhr Ackerbau	Prof. Dr. Lowig
	9-11	" Volkswirtschaftspolitik	Prof. Dr. Ellinghaus
	11-12	" Tierernährung I	(wird durch Anschlag bekannt gegeben)
	14-16	" Uebungen zum Ackerbau -14tägig wechselnd mit -	Prof. Dr. Lowig
	14-16	" Uebungen zur Tierernährung	(wird durch Anschlag bekannt gegeben)
	16-18	" Uebungen zur Statistik	Prof. Dr. Hesse
	16-18	" Uebungen zur Volkswirtschaftspolitik	Prof. Dr. Ellinghaus

Freitag				Hörsaal
8-9	Uhr	Pflanzenernährung I	Prof.Dr. Maiwald	Pflanz.-Inst.
9-10	"	Volkswirtschaftspolitik	Prof.Dr.Ellinghaus	Tierz.- " "
10-11	"	Viehzucht I	Prof.Dr.Sommer	Tierz.- " "
11-12	"	Massnahmen zur Förderung der Tierzucht	Dr.Schwarzendahl	Tierz.- " "
12-13	"	Tierernährung I	(wird durch Anschlag bekannt gegeben)	
14-16	"	Uebungen zur allg.Viehzucht - 14tägig wechselnd mit	Prof.Dr. Sommer - (und Dr. Schwarzendahl)	Tierz.- " "
14-16	"	Geolog.-bodenkundl.Kolloquium (bes.für Prüfungssemester)	Hauptkons.Dr.Seemann	Geolog.- " "
16-17	"	Pflanzenschutz (Unkrautbekämpfung)	Prof.Dr.Rademacher	Bot.- " "
17-18.30	"	Auslandskundl.Vorträge (nach bes.Ankündigung)	Prof.Dr.Rüdiger	III

.....

Samstag				
8-10	Uhr	Viehzucht I	Prof.Dr.Sommer	Tierz.-Inst.
10-12	"	Gartenbau I (Obstbau)	Landw.Rat Sander	Bot.- " "

.....

Das Belegen von Vorlesungen und Uebungen des 3. Studienjahres schon im 2. Studienjahr ist für eine geordnete Durchführung des Studiums nicht erwünscht. Vgl. die richtige Verteilung der Fachgebiete auf das 2. und 3. Studienjahr im Vorlesungsverzeichnis der Hochschule, Abschnitt B und C.

Die "Einführung in die Forstwirtschaft" (Nutzung und Schutz des Waldes, 2stündig) kann aus kriegsbedingten Gründen in diesem Winter nicht gelesen werden und wird im Sommersemester, zusammen mit Waldbau, nachgeholt.

Vorlesungsbeginn: Dienstag, 7. November 1944.

Stuttgart-Hohenheim, den 1. November 1944.
 Der Rektor:
 gez. Zimmermann.

P.P. 45

Rev. W. W. Phelps

Wm

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Sommer-Semester 1946 (Auszug aus dem Vorlesungsverzeichnis).

- 1) Professor Dr. Dr. hc. **Münzinger**:
Landw. Schätzungslehre: 3 st. Mo. Di Mi 9—10.
Landw. Übungen: 2 st. Di. 16—18 (nur für 5. und 6. Semester).
Assistent Dr. **Stehlin**:
Landw. Buchführung mit Übungen 2 st. Mi. 13—15.
- 2) Professor Dr. **Fischer-Schlemm**:
Landmaschinen II: 3 st. Do. 10—11, Fr. 10—12.
Übg. z. Landm. II: 1 st. Do. 14—16.
(alle 14 Tage im Wechsel mit Übg. z. Ackerbau).
Werkübungen (einfachste Instandsetzung) als Ergänzung zu den Übungen nach Vereinbarung.
- 3) Professor Dr. **Rüdiger**:
Milchwirtschaft: 2 st. Di. 10—12.
Milchw. Übg. 1 st. Di. 13—15.
(alle 14 Tage im Wechsel mit Übg. z. Pfl. Ernährung).
- 4) Professor Dr. **Ellinghaus**:
Volkswirtschaftslehre II: 3 st. Mo. 10—11, Di. Mi. 11—12.
Übg. z. Volksw. Lehre: 2 st. Mo. 13—15.
- 5) Professor Dr. **Schmidt**:
Besondere Tierzucht: 4 st. Mo.—Do. 7—8.
Übg. z. bes. Tierz.: 1 st. Mi. 15—17.
alle 14 Tage im Wechsel mit Übg. z. Tierernährung).
- 6) Professor Dr. **Brouwer**:
Spezieller Pflanzenbau: 4 st. Mo.—Do. 8—9.
Übg. z. Ackerbau: 1 st. Do. 14—16.
(alle 14 Tage im Wechsel mit Übg. z. Landmaschinen).
- 7) Prof. Dr. **Walter**:
Botanik II: 3 st. Do.—Sa. 7—8.
Mikro. Übungen zu Botanik II: 2 st. Sa. 8—10.
Mikro. Übungen zu Botanik I: 2 st. Fr. 8—10.
Bot. Best. Übungen: 2 st. Do. 8—10.
Bot. Exkursionen unentgeltlich: 14 tg. nachmittags.
- 8) Hauptkonservator Dr. **Seemann**:
Allgemeine Bodenlehre: 2 st. Mo.—Di. ~~10—11~~ ⁸⁻⁹
Übungen z. Bodenlehre: 3 st. Mo. 13—16.
- 9) Professor Dr. **Rademacher**:
Pflanzenkrankheiten II: 2 st. Do. 9—10, Fr. 8—9.
Unkrautbekämpfung (Einzelunkräuter): 1 st. Fr. 9—10.
Feldbegehungen und Übungen: Do 16—17.
Lehrausflüge nach bes. Vereinb.
- 10) Professor Dr. **Vogel**:
Spezielle Zoologie: 3 st. Mo. 10—11, ~~Mi.~~ ^{Di.} 9—10, Mi. 10—11.
Zool. Übungen: 2 st. (doppelt) Do. 13—17.
Zool. Lehrausflüge nach bes. Vereinbarung nachmittags.
- 11) Prof. Dr. **Lakon**:
Landw. Samenkunde II mit Übungen: 1 st. Do. 11—12.
Praktikum für Fortgeschr. z. Samenk.: 4 st. Fr. 14—18.
Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten ganztägig.
- 12) NN: *Prof. Vet.-Med. Dr. Frommhold*
Bau und Leben der Haustiere: 4 st. Fr. 10—12, Sa. 10—12.
Gesundheitspflege u. Seuchenlehre: 2 st. Fr. 16—18.
- 13) In Stellvertretung:
Abteilungsvorsteher Dr. **Windheuser**:
Tierernährungslehre II: 2 st. Sa. 8—9, 10—11.
Übungen z. Tierernährungslehre: 2 st. Mi. 15—17.
(alle 14 Tage im Wechsel mit Übungen z. Tierzucht).
- 14) In Stellvertretung:
Dr. **Riehm**:
Pflanzenernährung II: 2 st. ~~Do.~~ ^{Mo.} 11—12, Mi. 10—11.
Übungen s. Pflanzenernährungslehre: 1 st. Di. 13—15.
(alle 14 Tage im Wechsel mit Übg. z. Milchwirtschaft)
- 15) In Stellvertretung:
Dr. **Beckmann**:
Organische Chemie: 3 st. Mo.—Mi. 7—8.
Üb. z. org. Chemie: 3 st. Di. 13—16.
- 16) In Stellvertretung:
Dr. **Schiller**:
Ernährungswirtschaft: 2 st. Mo. 15—17.
- 17) Dr. **Hochstetter**:
Landwirtschaftsrecht: 2 st. Mo. 17—19.
- 18) Dr. **Rentschler**:
Meteorologie: 1 st. Mo. 11—12.
- 19) Forstmeister **Feucht**:
Waldbau: 2 st. Di. 10—12
Waldlehrgänge: 2 st. Mi. 15—18.
(alle 14 Tage im Wechsel mit Bienenkunde).
- 20) Landwirtschaftsrat **Sander**:
Gemüsebau: 2 st. Sa. 9—11.
Führungen u. Übungen: 2 st. Do. 16—18. (alle 14 Tage im Wechsel m. Feldbegehungen).
- 21) Landwirtschaftsrat **Foss**:
Aufgaben des Landw. Lehrers in Schule, Verwaltung und Beratungsdienst: 2 st. Fr. 15—17.
- 22) Oberschulrat **Schäfer**:
Einleitung in Pädagogik und Psychologie: 1 st. Fr. 10—11.
- 23) Dr. Ing. **Ramsayer**, Assistent an der Techn. Hochschule:
Geodäsie: 2 st. Mi. 15—17
- 24) NN:
Bienenkunde: 1 st. Mi. 17—19.
(alle 14 Tage im Wechsel mit Waldlehrgänge).

Ergänzungskurs:

- 1) Dr. **Rentschler**:
Mathematik I: 2 st. Mo. 16—18.
Mathematik II: 2 st. Di. 16—18.
Physik I: 2 st. Mi. 9—10, Do. 10—11.
Physik II: 2 st. Mi./Do. 11—12.
- 2) Dr. **Bopp**:
Weltgeschichte I: 1 st. Do. 17—18.
Weltgeschichte II: 1 st. Do. 18—19.
- 3) Frau Dr. **Weber**:
Biologie I: 2 st. Di. 16—18.
Biologie II: 2 st. Mo. 16—18.
- 4) NN:
Deutsch I: 2 st. Fr. 13—15.
Deutsch II: 2 st. Mi. 13—15.

Beginn des Semesters: 2. Mai 1946

Ende des Semesters: 3. August 1946.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommer-Semester 1946.

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7-8	Organische Chemie	Inst.	Organische Chemie	Inst.	Organische Chemie	Inst.	Spez. Botanik	Inst.	Spez. Botanik	Inst.	Spez. Botanik	Inst.
	Besond. Tierzucht	II	Besond. Tierzucht	II	Bes. Tierzucht	II	Besond. Tierzucht	II				
8-9	Bodenlehre	I	Bodenlehre	I			Botanische Bestimmg. Übung.	Inst.	Mikro. Übungen z. Botanik I	Inst.		
	Pflanzenbau	II	Pflanzenbau	II	Pflanzenbau	II	Pflanzenbau	II	Pflanzenkrankheiten II	Inst.	Mikro. Übungen z. Botanik II Tierernährungslehre II	Inst. Inst.
9-10		I	Spez. Zoologie	III	Physik I	I	Botanische Bestimmg. Übung.	Inst.	Mikro. Übungen z. Botanik I	Inst.	Mikro. Übungen z. Botanik II	Inst.
	Schätzungslehre	Inst.	Schätzungslehre	Inst.	Schätzungslehre	Inst.	Pflanzenkrankheiten II	Inst.	Unkrautbekämpfung	Inst.	Gemüsebau	Inst.
10-11	Spez. Zoologie	III	Waldbau	III	Spez. Zoologie	III	Physik I	I	Bau und Leben der Haustiere	II	Bau und Leben der Haustiere	II
	Volkswirtschaftslehre II	II	Milchwirtschaft	Inst.	Pflanzenernährung II	Inst.	Landmaschinen II	Technol. Inst.	Landmaschinen II Pädagogik **)	Technol. Inst. III	Gemüsebau Tierernährungslehre II	Inst. Inst.
11-12	Meteorologie	I	Waldbau	III	Physik II	I	Physik II	I	Bau und Leben der Haustiere	II	Bau und Leben der Haustiere	II
	Pflanzen-Ernährung II	Inst.	Volkswirtschaftslehre II Milchwirtschaft	II Inst.	Volkswirtschafts-Lehre II	II	Landw. Samenkunde	Inst. Wirtschl.	Landmaschinen II	Technol. Inst.		

13-14	Übungen zur Bodenlehre	I	Chemische Übungen	Inst.	Deutsch II	II	Übungen zur Zoologie	Bot. Inst.	Deutsch I	I	<p>Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden nur alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander. — **) Nur für 5. und 6. Semester offen. —</p> <p>Über der punktierten Linie: Vorlesungen des 1. Studienabschnitts (bis zur Vorprüfung); darunter: Vorlesungen des 2. und 3. Studienabschnitts (nach der Vorprüfung). Das Belegen von Vorlesungen und Übungen des 3. Studienabschnittes schon im 2. Studienabschnitt ist für eine geordnete Durchführung des Studiums nicht erwünscht. —</p> <p>Mathematik, Physik, Deutsch, Geschichte und Biologie sind Pflichtfächer für den Ergänzungskurs. —</p>
	Übungen zur Volksw.-Lehre	II	Übungen z. Pflanzenernährg.*) Übungen zur Milchwirtschaft*)	Inst. Inst.	Landw. Buchführung	Inst.					
14-15	Übungen zur Bodenlehre	I	Chemische Übungen	Inst.	Deutsch II	II	Übungen zur Zoologie	Bot. Inst.	Deutsch I	I	
	Übungen zur Volksw.-Lehre	II	Übungen z. Pflanzenernährg.*) Übungen zur Milchwirtschaft*)	Inst. Inst.	Landw. Buchführung	Inst.	Übungen zum Ackerbau*) Übungen z. Landmasch.*)	III Inst.	Praktikum Samenkunde	Inst.	
15-16	Übungen zur Bodenlehre	I	Chemische Übungen	Inst.	Waldlehrgänge Geodäsie	II	Übungen zur Zoologie	Bot. Inst.			
	Ernährungswirtschaft	II			Übungen zur Tierzucht*) Übungen zur Tierernähr.*)	Inst. Inst.	Übungen zum Ackerbau*) Übungen z. Landmasch.*)	III Inst.	Aufg. des Landw. Lehrers**) Prakt. Samenkunde	III Inst.	
16-17	Mathematik I Biologie II	I III	Mathematik II Biologie I	I III	Waldlehrgänge Geodäsie	II	Übungen zur Zoologie	Bot. Inst.	Gesundheitspflege	II	
	Ernährungswirtschaft	II	Landw. Übungen **)	Inst.	Übungen zur Tierzucht*) Übungen zur Tierernähr.*)	Inst. Inst.	Übung z. Obstbau*) Feldbeg. u. Ueb. i. Pfl Schutz*)	Inst.	Aufg. des Landw. Lehrers**) Prakt. Samenkunde	III Inst.	
17-18	Mathematik I Biologie II	I III	Mathematik II Biologie I	I III	Waldlehrgänge*) Bienenkunde*)	II	Geschichte I	II	Gesundheitspflege	II	
	Landwirtschaftsrecht	Inst. Wirtschl.	Landw. Übungen **)	Inst.			Übungen zum Obstbau*)	Inst.	Praktikum Samenkunde	Inst.	
18-19					Bienenkunde*)	II	Geschichte II	II			
	Landwirtschaftsrecht	Inst. Wirtschl.									

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Winter-Semester 1946/47 (Auszug aus dem Vorlesungsverzeichnis).

Dr. S. Beckmann:

1. Anorganische Chemie: 3 st. Di, Mi, Do, 8—9, Chem. Hörsaal
3. Chem. Üb.: 3 st., Gruppe B Mo 10—12, Di 10—11 } Chem. Institut
A Mi 10—12, Do 10—11 }

Dr. R. Seemann:

6. Geologie: 3 st., Mo, Di 15—16, Fr 16—17, Hörsaal IV.

Prof. Dr. H. Walter:

11. Botanik I (allg. Botanik): 3 st., Mo, Di, Mi 9—10, bis Weihnachten im Bot. Hörsaal, nach Weihnachten Hörsaal IV.
12. Mikroskopier-Übungen zur Botanik I: 2 st., (durch 4 st. Abhaltung bis Weihnachten beendet), Gruppe A Mo, Di 10—12 } Bot. Institut
B Mi, Do 10—12 }
17. Botanisches Praktikum, halbtägig, für Fortgeschrittene, nach Vereinbarung.

Professor Dr. R. Vogel:

21. Zoologie I (allg. Zoologie): 3 st. Mi 15—16, Do 9—10, Fr 15—16, Hörsaal II.
22. Die Wirbeltiere Deutschlands, 1 st., findet nach Weihnachten auf besondere Ankündigung statt.

Prof. Dr. C. v. Patow:

- 31/32. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere: 3 st., Fr 9—10 und 14—15, Sa 10—11 oder alle 14 Tage 10—12 (Vorführung), Hörsaal II.

Dr. W. Rentschler:

41. Experimentalphysik I (Mechanik, Wärme, Grundlagen der Meteorologie): 2 st., Mo, Di 16—17, Hörsaal I.
42. Übungen zur Experimentalphysik I, Mi 13.30—15, Hörsaal I.

Forstmeister O. Feucht:

171. Einführung in die Forstwirtschaft (Nutzung und Schutz des Waldes): 2 st., Fr 10—12, Hörsaal II.
172. Waldlehrgänge: 2 st., Do 14—17, etwa alle 14 Tage nach besonderer Ankündigung (Studierende, welche die Ergänzungskurse besuchen müssen, können daran nicht teilnehmen).

Professor Dr. W. Brouwer:

51. Allg. Acker- u. Pflanzenbau: 3 st. Mo, Di, Mi 11—12, Hörsaal II.
53. Spezieller Pflanzenbau (Hülsen- Handels- und Futterpflanzen): 1 st., Do 9—10, Hörsaal IV, (für 5. und 6. Semester).
54. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau: 1 st. Do 14—16, alle 14 Tage (vorzugsweise für 5. u. 6. Semester), Hörsaal II, abwechselnd mit den Übungen zur Tierzucht.

Dozent Dr. G. Baur:

56. Pflanzenzüchtung: 1 st., Di 14.30—16, alle 14 Tage, Hörsaal II, abwechselnd mit dem Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten.

Prof. Dr. G. Lakon:

57. Landw. Samenkunde I u. II: 2 st., Do, Fr 16—17, Hörsaal II.
59. Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten für Fortgeschr. ganztägig.

Dr. H. Riehm:

61. Pflanzenernährung I (Pflanze und Boden): 2 st. Sa 8—9, alle 14 Tage, Sa 10—11, Hörsaal IV.
62. Übungen über das Gebiet Pflanze und Boden: 1 st., Sa 8—10 alle 14 Tage (für höhere Semester), Pflanzenernährungsinstitut.

Professor Dr. J. Schmidt:

71. Tierzucht I (allg. Tierzuchtlehre): 3 st., Mo—Mi 8—9, Hörsaal II.
72. Kleintierzucht: 1 st., Do 8—9, Hörsaal II.
75. Übungen z. Tierzucht: 1 st., Do 14—16 alle 14 Tage (vorzugsweise für 5. u. 6. Semester), Hörsaal II, im Wechsel mit den Übungen zum Acker- und Pflanzenbau.
77. Seminar zur allg. Tierzucht: 1 st., Fr 8—9, Hörsaal II.

Abteilungsvorsteher Dr. K. Windheuser:

81. Tierernährung I (Physiologie): 2 st. Fr, Sa 9—10, Hörsaal IV.
82. Übungen z. Tierernährung I: 1 st., Fr 14—16, alle 14 Tage, Chem. Institut.

Professor Dr. W. E. Fischer-Schlemm:

91. Werkstoffe und Landmaschinen I (Kraftmaschinen, Arbeitsmaschinen I): 3 st. Do 10—11, Fr 10—12, Hörsaal IV.
92. Übungen über Kraftmaschinen und Arbeitsmaschinen I: 1 st., Mi 16 pünktlich —17.30 alle 14 Tage, Landmaschineninstitut (oder Hörsaal IV).
95. Werkübungen, einfachste Instandsetzungen usw. zur Ergänzung der Landmaschinenübungen, nach Vereinbarung im Institut.

Professor Dr. H. Ellinghaus:

101. Volkswirtschaftslehre I: 3 st., Mo, Di, Mi 10—11, Hörsaal II.
104. Übungen zur Volkswirtschaft II (für 5. und 6. Semester): 2 st., Mo 13.30—15, Hörsaal II.

Dr. H. Hochstetter:

106. Rechtskunde I (Grundlagen des Rechts), 2 st., Mo 16—18, Hörsaal IV.

Professor Dr. Dr. h. c. A. Münzinger:

111. Wirtschaftslehre des Landbaus (Betriebsorganisation und Betriebsführung): 3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal II.
112. Wirtschaftslehre des Landbaus (Betriebsmittel): 2 st., Mi 16—17, Do 11—12, Hörsaal II, gelesen durch Dr. M. Stehlin.
113. Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen: 1 st., Di 16—17, Übungssaal des Instituts für Wirtschaftslehre.

Dr. O. Schiller:

121. Agrarwirtschaft (I): 2 st. Mo 15—17, Hörsaal II.

Professor Dr. B. Rademacher:

133. Pflanzenkrankheiten I (allg. Pflanzenschutz): 2 st., Mo, Mi 10—11, Bot. Hörsaal, (nach Weihnachten Hörsaal IV).
134. Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten: 1 st., Di 14.30—16 alle 14 Tage, Bot. Hörsaal (nach Weihnachten Hörsaal II), abwechselnd mit Pflanzenzüchtung.
131. Unkrautbekämpfung I, 1 st., Mi 15 pünktlich —15.45, Bot. Hörsaal (nach Weihnachten Hörsaal IV).

Professor Dr. M. Rüdiger:

141. Landw. Technologie (Verarbeitung und Vorratshaltung landw. Erzeugnisse): 2 st. Di 10—11 und 13.30—14.15, Hörsaal IV.
142. Übungen zur landw. Technologie: 1 st., Mi 14—16 alle 14 Tage, Übungssaal des Instituts.

Landesökonomierat O. Sander:

151. Gartenbau I (Obstbau): 2 st., Fr 9—11, Hörsaal der Gartenbauschule.

Oberschulrat K. Schäfer:

161. Pädagogik und Psychologie I (nur für 5. und 6. Semester): 1 st., Fr 11—12, Hörsaal der Gartenbauschule.

Landesökonomierat F. Foss:

163. Aufgaben des Landwirtschaftslehrers in Schule, Verwaltung und Beratung (nur für 5. und 6. Semester): 2 st., Fr 14—16, Hörsaal IV oder Lehrproben in der Ackerbauschule.

Dr. W. Bopp:

36. Menschliche Gesundheitspflege I (Hygiene): 1 st., Mi 17—18, Hörsaal II.

Ergänzungskurse:

Dr. E. Wolf:

201. Deutsch I: 2 st., Do 13.30—15, Hörsaal IV.
202. Deutsch II: 2 st., Mo 13.30—15, Hörsaal IV.

Dr. W. Bopp:

203. Weltgeschichte d. letzten Jahrzehnts I: 1 st., Sa 8—9, Hörsaal II.
204. Weltgeschichte d. letzten Jahrzehnts II: 1 st., Sa 9—10, Hörs. II.

Dr. W. Rentschler:

205. Mathematik I: 2 st., Mo 13.30—15, Hörsaal I.
206. Mathematik II: 2 st., Di 13.30—15, Hörsaal I.
207. Physik I: 1 st., Mi 16—17, Hörsaal I.
208. Physik II: 2 st., Do 13.30—15, Hörsaal I.

Frau Dr. I. Weber:

- 209/10. Biologie I u. II: Do 15—17, Hörsaal IV.

Beginn des Semesters: Dienstag, 1. Oktober 1946

Einschreibefrist: 20. September—12. Oktober 1946

Ende des Semesters: 14. März 1947.

Vorlesungsfrei (wegen Kohlenknappheit) vom 20. Dezember 1946 — 17. Februar 1947 je einschliesslich.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Winter-Semester 1946/47.

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8-9			Anorgan. Chemie	Inst.	Anorgan. Chemie	Inst.	Anorgan. Chemie	Inst.			Weltgeschichte I	II
	Tierzucht I	II	Tierzucht I	II	Tierzucht I	II	Kleintierzucht	II	Seminar zur Tierzucht I	II	Pflanzen-Ernährung I*)	IV
											Übungen z. Pflanzenernährg.*)	Inst.
9-10	Allg. Botanik	Inst.	Allg. Botanik	Inst.	Allg. Botanik	Inst.	Zoologie	II	Anat. u. Physiol. der Haustiere	II	Weltgeschichte II	II
									Tiernahrung I	IV	Tiernahrung I	IV
	Betriebsführung	II	Betriebsführung	II	Betriebsführung	II	Spez. Pflanzenbau	IV	Obstbau	Gartenbausch.	Übung z. Pflanzenernährung *)	Inst.
10-11	Botan. Übungen, Gr. A Chem. Übungen, Gr. B	Inst.	Botan. Übungen, Gr. A Chem. Übungen, Gr. B	Inst.	Botan. Übungen, Gr. B Chem. Übungen, Gr. A	Inst.	Botan. Übungen, Gr. B Chem. Übungen, Gr. A	Inst.	Forstwirtschaft	II	Anat. u. Physiol. d. Haustiere *)	II
	Volkswirtschaft I	II	Volkswirtschaft I	II	Volkswirtschaft I	II	Landmaschinen I	IV	Landmaschinen I	IV	Pflanzenernährung I	IV
	Pflanzenkrankheiten I	Inst.	Landw. Technologie	IV	Pflanzenkrankheiten I	Inst.			Obstbau	Gartenbausch.		
11-12	Botan. Übungen, Gr. A Chem. Übungen, Gr. B	Inst.	Botan. Übungen, Gr. A	Inst.	Botan. Übungen, Gr. B Chem. Übungen, Gr. A	Inst.	Botan. Übungen, Gr. B	Inst.	Forstwirtschaft	II	Anat. u. Physiol. der Haustiere *)	II
	Allg. Acker- und Pflanzenbau	II	Allg. Acker- und Pflanzenbau	II	Allg. Acker- und Pflanzenbau	II			Landmaschinen I	IV		
							Betriebsmittel	II	Pädagogik und Psychologie **)	Gartenbausch.		

13.30-14.15	Mathematik I; Deutsch II	I bzw. IV	Mathematik II	I	Übungen z. Experimentalphysik	I	Erg.-Kurs Physik II; Deutsch I	I bzw. IV				
	Übungen zur Volkswirtschaft II	II	Landw. Technologie	IV								
14-15	Mathematik I; Deutsch II	I bzw. IV	Mathematik II	I	Übungen z. Experimentalphysik	I	Erg.-Kurs Physik II; Deutsch I	I bzw. IV	Anat. u. Physiol. d. Haustiere	II	Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.	
	Übungen zur Volkswirtschaft II	II	14.30: Pflanzenzüchtung *) Koll. Pflanzenkrankheiten *)	II bzw. Inst.	Übung z. landw. Technologie *)	Inst.	Übung z. Acker- u. Pflanzenbau*) Übungen zur Tierzucht *)	II	Übungen zur Tierernähr.*) Aufg. des Landw. Lehrers**)	Chem. Inst. IV	**): Nur offen für 5. und 6. Semester.	
15-16	Geologie	IV	Geologie	IV	Zoologie	II	Waldlehrgänge *) (von 14 ab) Biologie	IV	Zoologie	II	In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das 3. Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums erwünscht.	
	Agrarwirtschaft	II	Pflanzenzüchtung *) Koll. Pflanzenkrankheiten *)	II bzw. Inst.	15 s. t.: Unkrautbekämpfung Übung z. landw. Technologie *)	Bot. Inst. Inst.	Übung z. Acker- u. Pflanzenbau*) Übungen zur Tierzucht*)	II	Übungen zur Tierernähr.*) Aufg. des Landw. Lehrers**)	Chem. Inst. IV		
	Experimentalphysik I	I	Experimentalphysik	I	Erg.-Kurs Physik I	I		IV	Geologie	IV		
16-17	Rechtskunde I	IV			16 s. t.: Übung z. Landmasch. *)	Inst.					Die Ergänzungskurse in Mathematik, Physik, Biologie, Deutsch und Weltgeschichte sind Pflicht für Studierende mit Reifevermerk.	
	Agrarwirtschaft	II	Übungen zur Betriebslehre**)	Inst.	Betriebsmittel	II	Landw. Samenkunde	II	Landw. Samenkunde	II		
17-18					Menschl. Gesundheitspflege I	II						
	Rechtskunde I	IV			bis 17.30 Übungen z. Landmaschinen *)	Inst.						

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Sommer-Semester 1947 (Auszug aus dem Vorlesungsverzeichnis).

Dr. S. Beckmann:

2. Organische Chemie: 3 st. Mo—Mi 10—11 (einschl. der Wiederholungshörer im 3. Semester); Hörsaal IV.
3. Chemische Übungen: 3 st., Gruppe A Mi 7—10, Gruppe B Mi 14—17, Gruppe C Sa 9—12, Chem. Institut.

N. N.

7. Allg. Bodenlehre: 2 st. Do und Fr 9—10 Hörsaal IV.
8. Übungen zur Bodenlehre: 3 st. Fr von 13.30 Uhr ab in Gruppen nach besonderer Ankündigung.

Prof. Dr. H. Walter:

13. Botanik II (spez. Botanik): 3 st. Mo und Di 9—10, Mi 11—12, Bot. Hörsaal.
14. Mikroskop. Übungen zur Botanik II: 2 st., Bot. Kurssaal. Gruppe A Mo 7—9, Gruppe B Di 7—9 (Stud. m. Reifevermerk), C Do 7—9, „ D Di 17—19, (3. Semester), „ E Fr 17—19 (3. Semester)
15. Bot. Bestimmungsübungen: 2 st. Sa 7—9, Bot. Institut.
16. Bot. Exkursionen, nach bes. Ankündigung.

Professor Dr. R. Vogel:

23. Zoologie II (spez. Zoologie unter besonderer Berücksichtigung der Schädlinge), 3 st. Mo u. Di 15.30—16.40 (zusammen mit Studierenden der TH Stuttgart), Hörsaal II.
24. Zoolog. Übungen: 2 st., Gruppe A Mi 14—16, Gruppe B Do 10—12, Gruppe C Do 17—19, Bot. Kurssaal.
25. Zoologische Lehrausflüge, nach bes. Ankündigung.

Dr. med. W. Bopp, Stuttgart:

37. Menschliche Gesundheitspflege II (1. Hilfe bei Unglücksfällen): 1 st. Mi 17—18, Hörsaal II.

Dr. W. Rentschler: (Nr. 43—45 auch für 3. Semester):

43. Experimental-Physik II (Elektrizität, Stoffphysik), 2 st. Mo und Di 11—12, Hörsaal I.
44. Meteorologie (Wetter- und Klimakunde): 1 st. Di 14—15, Hörsaal I.
45. Übungen zur Exp.-Physik II, 2 st. Fr. 7—9, Hörsaal I.

Dr. K. Ramsayer, Stuttgart:

46. Geodäsie (mit Übungen im Feldmessen und Nivellieren): 2 st., gelesen in der Form von 3 vollen Stunden alle 14 Tage, Do 14—17, Hörsaal II bezw. im Gelände (im Wechsel mit Waldlehrgängen).

Forstmeister O. Feucht, Stuttgart:

172. Waldbau: 2 st. Fr. 10—12, Hörsaal II.
173. Waldlehrgänge: 2 st., Do alle 14 Tage etwa 14—17 (im Wechsel mit Geodäsie), nach bes. Ankündigung.

Professor Dr. W. Brouwer:

52. Spez. Pflanzenbau: 4 st. Mo-Do 8—9, Hörsaal IV.
- 52a Grünlandwirtschaft: 1 st. Fr 8—9, Hörsaal IV.
55. Übungen und Vorführungen auf dem Versuchsfeld: 1 st. Do 16—18 alle 14 Tage, abwechselnd mit den Vorführungen zur Tierzucht.

Prof. Dr. G. Lakon:

59. Übungen zur landw. Samenkunde: 2 st. Fr 15—17, Bot. Kurssaal.

Dr. H. Riehm:

63. Pflanzenernährung II (Düngungslehre): 2 st. Sa 10—12, Hörsaal IV.
64. Übungen zur Düngungslehre: 1 st. Sa 7.30—9 alle 14 Tage, Gruppe A bzw. B im Wechsel miteinander.

Professor Dr. J. Schmidt:

73. Tierzucht II (Pferde-, Rinder-, Schweine- und Schafzucht): 4 st. Mo—Do 7—8, Hörsaal IV.
76. Vorführungen zur Tierzucht: 1 st. Do v. 16 ab alle 14 Tage, abwechselnd mit den Vorführungen auf dem Versuchsfeld für Pflanzenbau.
78. Tierzüchterisches Seminar II: 1 st. Fr 7—8, Hörsaal IV.

Abteilungsvorsteher Dr. K. Windheuser:

83. Tierernährung II (Futtermittelkunde und Fütterungslehre): 2 st. Fr und Sa 9—10, Hörsaal II
84. Übungen zur Tierernährung II, 1 st. (Doppelst. alle 14 Tg.) Gruppe A Mo 13.30—15 ab wechs. mit Üb. zur Volkswirtschaft, Gruppe B Fr 13.30—15 „ „ Weinbau.

Reg.-Vet.-Rat Dr. E. Frommherz:

33. Gesundheitspflege der Haustiere und Seuchenlehre, 3 st. Di 13.30—14.15, Mi 14—16, Hörsaal II.

Dr.-Ing. W. Gommel:

93. Landmaschinen II: 3 st. Do 11—12, Fr 10—12, Hörsaal IV.
94. Übungen über Arbeitsmaschinen II: 1 st. Do 14—16 alle 14 Tage, nach besonderer Ankündigung in Gruppen im Wechsel miteinander.

Professor Dr. H. Ellinghaus:

102. Volkswirtschaftslehre II: 3 st. Mo u. Di 9—10, Mi 11—12, Hörsaal II.
103. Übungen zur Volkswirtschaft I: 1 st. Mo 13.30—15 alle 14 Tage, Hörsaal II.

Dr. jur. H. Hochstetter Stuttgart:

107. Rechtskunde II (Landwirtschaftsrecht): 2 st. Mo 17—19, Hörsaal II.

Professor Dr. Dr. h. c. A. Münzinger:

114. Landw. Schätzungslehre: 3 st. Mo—Mi 10—11, Hörsaal II.
115. Landw. Buchführung mit Übungen: 2 st. Do 9—11, Hörsaal II, gelesen durch Dr. M. Stehlin.
116. Landw. Übungen: 2 st. (als 1 Std. berechnet) Di 16—18 in der Gutswirtschaft bzw. 17—18 im Hörsaal II nach bes. Ankündigung.

Dr. Dr. O. Schiller, Stuttgart:

122. Ernährungswirtschaft: 2 st. Mo 15—17, Hörsaal IV.

Professor Dr. B. Rademacher:

135. Pflanzenkrankheiten II (spez. Pflanzenschutz): 2 st. Mo u. Di 11—12, Bot. Hörsaal.
136. Feldbegehungen und Übungen zu Pflanzenkrankheiten: 1 st. Mi von 17 Uhr ab, Gruppe A bzw. B 14-täglich im Wechsel miteinander (Doppelstunden).
132. Unkrautbekämpfung II (Einzelunkräuter) 1 st. Di 16—17, Bot. Hörsaal.

Professor Dr. M. Rüdiger:

143. Milchwirtschaft: 2 st. Mi 9—10 u. 16—17, Hörsaal Brennerei
144. Milchwirtschaftl. Übungen: 1 st. Di 14.30—16, Gr. A bzw. B alle 14 Tage im Wechsel miteinander, Übungssaal Brennerei.

Landesökonomierat O. Sander:

152. Gartenbau II (Gemüsebau): 3 st. Fr 9—10, Sa 9—11, Hörsaal Gartenbauschule.
153. Führungen und Übungen z. Gartenbau: 2 st. Fr von 17 Uhr an.

Landesökonomierat O. Raab, Weinsberg:

183. Weinbau: 1 st. Fr 13.30—15 alle 14 Tage (abwechselnd mit Übungen zur Tierernährung, Gruppe B), Hörsaal II.

Prof. L. Rothmund, Stuttgart:

184. Landw. Wasserbau: 2 st. Fr 15—17, Hörsaal II.

Ergänzungskurse:

Dr. E. Wolf, Waiblingen:

202. Deutsch II: 2 st. Mo 13.30—15, Hörsaal IV.

Dr. med. W. Bopp, Stuttgart:

204. Weltgeschichte II: 1 st. Mi 18—19, Hörsaal II.

Dr. W. Rentschler:

206. Mathematik II: Do 7—9 Hörsaal I.

N. N.:

210. Biologie II: 2 st. Fr nachm. Hörsaal IV (Zeit richtet sich nach der Gruppeneinteilung der Übungen zur Bodenlehre).

Beginn der Vorlesungen: Dienstag, 15. April 1947.

Einschreibefrist: 8.—26. April 1947.

Ende des Semesters: 31. Juli 1947.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommer-Semester 1947

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7-8	Botan. Übungen, Gr. A	Inst.	Botan. Übungen, Gr. B	Inst.	Chem. Übungen, Gr. A	Inst.	Botan. Übungen, Gr. C Mathematik II	Inst. I	Übg. zur Exp.-Physik II	I	Botan. Bestimmungsübungen	Inst.
	Tierzucht II	IV	Tierzucht II	IV	Tierzucht II	IV	Tierzucht II	IV	Tierzucht Seminar II	IV	Übg. zur Düngungslehre *) Gr. A bzw. B	Inst. oder IV
8-9	Botan. Übungen, Gr. A	Inst.	Botan. Übungen, Gr. B	Inst.	Chem. Übungen, Gr. A	Inst.	Botan. Übungen, Gr. C Mathematik II	Inst. I	Übg. zur Exp.-Physik II	I	Botan. Bestimmungsübungen	Inst.
	Spez. Pflanzenbau	IV	Spez. Pflanzenbau	IV	Spez. Pflanzenbau	IV	Spez. Pflanzenbau	IV	Grünlandwirtschaft	IV	Übg. zur Düngungslehre *) Gr. A bzw. B	Inst. oder IV
9-10	Botanik II	Inst.	Botanik II	Inst.	Chem. Übungen, Gr. A	Inst.	Allg. Bodenlehre	IV	Allg. Bodenlehre	IV	Chem. Übungen, Gr. C	Inst.
	Volkswirtschaft II	II	Volkswirtschaft II	II	Milchwirtschaft	Inst.	Buchführung	II	Tierernährung II	II	Tierernährung II	II
									Gartenbau II (Gemüsebau)	Gartenbausch.	Gartenbau II (Gemüsebau)	Gartenbausch.
10-11	Organ. Chemie	IV	Organ. Chemie	IV	Organ. Chemie	IV	Zoolog. Übungen, Gr. B.	Inst.	Waldbau	II	Chem. Übungen, Gr. C	Inst.
	Schätzungslehre	II.	Schätzungslehre	II	Schätzungslehre	II	Buchführung	II	Landmaschinen II	IV	Pflanzenernährung II	IV
11-12	Exp.-Physik II	I	Exp.-Physik	I	Botanik II	Inst.	Zoolog. Übungen, Gr. B.	Inst.	Waldbau	II	Chem. Übungen, Gr. C	Inst.
					Volkswirtschaft II	II	Landmaschinen II	IV	Landmaschinen II	IV	Pflanzenernährung II	IV
	Pflanzenkrankheiten II	Inst.	Pflanzenkrankheiten II	Inst.								

13.30-14.15	Deutsch II	IV							Übungen z. Bodenlehre Gr. A	Inst.		
	Übg. Volkswirtschaft I*) Übg. Tierernährung, Gr. A*)	II Inst.	Gesundheitspflege der Haustiere und Seuchenlehre	II					Übg. Tierernährung, Gr. B*) Weinbau *)	Inst. II		
14.15-15	Deutsch II	IV	14.30: Meteorologie	I	Chem. Übungen, Gr. B Zoolog. Übungen, Gr. A	Inst. Inst.	Waldlehrgang *) Geodäsie *)	II	Übungen z. Bodenlehre Gr. A	Inst.		
	Übg. Volkswirtschaft I*) Übg. Tierernährung, Gr. A*)	II Inst.	Milchwirtschaftl. Uebg. *) Gr. A bzw. B.	Inst.	Gesundheitspflege d. Haustiere und Seuchenlehre	II	Übungen Landmaschinen *) Gr. A bzw. B	Inst.	Übg. Tierernährung, Gr. B*) Weinbau *)	Inst. II		
15-16	15.30: Zoologie II	II	15.30: Zoologie II	II	Chem. Übungen, Gr. B Zoolog. Übungen, Gr. A	Inst. Inst.	Waldlehrgang *) Geodäsie *)	II	Übungen z. Bodenlehre, Gr. B Biologie II	Inst. IV		
	Ernährungswirtschaft	IV	Milchwirtschaftl. Uebg. *) Gr. A bzw. B	Inst.	Gesundheitspflege d. Haustiere und Seuchenlehre	II	Übungen Landmaschinen *)	Inst.	Landw. Wasserbau Übungen zur Samenkunde	II Bot. Inst.		
16-17	bis 16.40: Zoologie II	II	bis 16.40: Zoologie II	II	Chem. Übungen, Gr. B	Inst.	Waldlehrgang *) Geodäsie *)	II	Übungen z. Bodenlehre, Gr. B Biologie II	Inst. IV		
	Ernährungswirtschaft	IV	Unkrautbekämpfung II	Inst.	Milchwirtschaft	Inst.	Vorführungen im Pflanzenbau *) Vorführungen zur Tierzucht	im Freien oder IV	Landw. Wasserbau Übungen z. Samenkunde	II Bot. Inst.		
17-18			Botan. Übungen, Gr. D	Inst.	Menschl. Gesundheitspflege II (Erste Hilfe bei Unglücksfällen)	II	Zoolog. Übungen, Gr. C	Inst.	Botanische Übungen, Gr. E	Inst.		
	Rechtskunde II	II	Landw. Übungen	II	Übung z. Pflanzenkrankh. *) Gr. A bzw. B	Inst.	Vorführungen im Pflanzenbau *) Vorführungen zur Tierzucht *)	im Freien oder IV	Übungen zum Gartenbau	im Freien		
18-19			Botan. Übungen, Gr. D	Inst.	Weltgeschichte II	II	Zoolog. Übungen, Gr. C	Inst.	Botanische Übungen, Gr. E	Inst.		
	Rechtskunde II	II			Übungen z. Pflanzenkrankh. *) Gr. A bzw. B	Inst.			Übungen zum Gartenbau	im Freien		

Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.

In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander **getrennt**: **oben** die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), **in der Mitte** die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, **unten** die Vorlesungen für das 3. Studienjahr. Das Belegen in dieser **Reihenfolge** ist für eine geordnete Durchführung des Studiums erwünscht.

Die Ergänzungskurse in Mathematik, Biologie, Deutsch und Weltgeschichte sind Pflicht für Studierende mit Reifevermerk. Für sie sind auch die botanischen Übungen Gr. B und die Übungen zur Bodenlehre Gr. A vorgesehen.

Studierende im 3. Semester ohne Vorprüfung besuchen die botanischen Übungen Gruppe D und E.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Winter-Semester 1947/48 (Auszug aus dem Vorlesungsverzeichnis).

Dr. S. Beckmann:

1. Anorganische Chemie: 3 st., Chem. Hörsaal
Gruppe A Di, Mi, Do 8—9
B Di, Mi, Do 11—12.
3. Chemische Übungen: 3 st., Chem. Institut
Gruppe 1 Mo 14—17
2 Di 14—17
3 Do 14—17.
4 Fr 14—17

Dr. H. Hölder:

6. Geologie: 3 st., Hörsaal IV
Gruppe A Do 18—19, Fr 8—10
B Do 16—17, Fr 10.30—12.

N. N.:

7. Bodenlehre: 3 st., Mo, Di, Mi, 9—10. Hörsaal IV, nur für 3. oder höhere Sem. (Studienanfänger hören die Bodenlehre im Sommer 1948).

Prof. Dr. H. Walter:

11. Botanik I (allg. Botanik): 3 st., Bot. Hörsaal
Gruppe A Di, Mi, Do 11—12
B Di, Mi, Do 8—9.
12. Mikroskopier-Übungen zur Botanik I: 2 st., Botan. Kurssaal
Gruppe 1 Mo 9—11
2 Di 9—11
3 Di 14—16
4 Mi 9—11
5 Do 14—16
6 Fr 14—16.
17. Botanisches Praktikum, halbtägig, für Fortgeschrittene, nach Vereinbarung.
18. Einführung in die Geobotanik I (Standortslehre u. Arealkunde): 1 st., für 3. und höhere Semester, Di und Do 16—17, (gelesen im Nov./Dez.), Botan. Hörsaal.

Professor Dr. R. Vogel:

21. Zoologie I (allg. Zoologie): 3 st. Di, Do, Fr. 17—18. Hörsaal I
24. Zoologische Übungen, Botan. Kurssaal
Gruppe 1 Sa 10—12
2 Mo 14—16.
(die Gruppen 3—6 liegen im Sommer 1948).

Prof. Dr. E. Frommherz:

31. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I: 4 st., Mi 14—16, Do 9—11, Hörsaal II.

Dr. W. Rentschler:

- 41/42 Experimentalphysik I mit Übungen (Mechanik, Wärme, Grundlagen der Meteorologie): 4 st. Hörsaal I
Gruppe A Mo 17—18, Mi 17—18, Sa 8—10.
B Mo 16—17, Mi 16—17, Fr 8—10.
- 205 Mathematik I: 3 st. Mo 11—12, Mi 9—11, Hörsaal I (auch offen für Stud. mit Reifeprüfung).

Forstmeister O. Feucht:

171. Einführung in die Forstwirtschaft (Nutzung und Schutz des Waldes): 2 st. Fr 10—12. Hörsaal II.
172. Waldlehrgänge: 2 st. Do 14—17, etwa alle vierzehn Tage nach besonderer Ankündigung (Teilnehmerzahl auf 50 beschränkt).

Professor Dr. W. Brouwer:

51. Allg. Acker- und Pflanzenbau: 3 st. Mo, Di, Mi 11—12, Hörs. II.
53. Spezieller Pflanzenbau (Hülsen-, Handels- und Futterpflanzen): 1 st. Do 9—10, Hörsaal IV. (für 5. und 6. Semester).
54. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau: 1 st. Do 14—16, alle 14 Tage (nur für 4.—6. Semester), Hörsaal II, abwechselnd mit den Übungen zur Tierzucht.

Prof. Dr. G. Baur:

56. Pflanzenzüchtung: 2. st. Di 14.30—16, Hörsaal II.

Prof. Dr. G. Lakon:

57. Landw. Samenkunde I u. II: 2 st. Do 17—18, Hörsaal IV, Fr 16—17, Hörsaal I.

Direktor Dr. H. Riehm:

61. Pflanzenernährung I (Pflanze und Boden): 2 st. Sa 8—10, Hörsaal II.
62. Übungen über das Gebiet Pflanze und Boden (für 5. und 6. Semester): 1 st. Fr 16—18, alle 14 Tage, Gruppe 1 bzw. 2 im Wechsel, Pflanzenernährungs-Institut oder Hörsaal IV.
65. Übungen (Praktikum) im analytischen Arbeiten an Pflanzen, Düngemitteln und Böden, etwa 5-stdg. an mehreren Nachmittagen nach besonderer Vereinbarung, im Institut.

Professor Dr. J. Schmidt:

71. Tierzucht I (allg. Tierzuchtlehre): 3 st. Mo, Di, Mi, 8—9, Hörsaal II.
75. Übungen zur Tierzucht: 1 st., Do 14—16, alle vierzehn Tage (für 4.—6. Semester), Hörsaal II, im Wechsel mit den Übungen zum Acker- und Pflanzenbau.
77. Seminar zur allg. Tierzucht: 1 st. Do 8—9, Hörsaal II.

Prof. Dr. C. von Patow:

72. Kleintierzucht: 2 st. Do 9—10 Hörsaal I, Fr 8—9, Hörsaal II.

Abteilungsvorsteher Dr. K. Windheuser:

81. Tierernährung I (Physiologie): 2 st. Fr 9—10, Sa 10—11, Hörsaal II.
82. Übungen zur Tierernährung I: 1 st., Fr 14—16 alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel, Chem. Institut.

Dr.-Ing. W. Gommel:

91. Werkstoffe und Landmaschinen I (Kraftmaschinen, Arbeitsmasch. I): 3 st. Do 10—11, Fr 10.30—12, Hörsaal I.
92. Übungen über Kraftmaschinen und Arbeitsmaschinen I: Doppelstunde alle 14 Tage, Landmaschineninstitut
Gruppe 1 und 2 Di 14—16 im Wechsel
3 „ 4 Mi 14—16 „
95. Werkübungen, einfachste Instandsetzung usw. zur Ergänzung der Landmaschinenübungen, nach Vereinbarung im Institut.

Professor Dr. H. Ellinghaus:

101. Volkswirtschaftslehre I: 3 st. Mo, Di, Mi 10—11, Hörsaal II.
104. Übungen zur Volkswirtschaft II (für 5. und 6. Semester): 2 st., Mo 13.45—15, Hörsaal II.

Reg.-Rat Dr. H. Hochstetter:

106. Rechtskunde I (Grundlagen des Rechts): 2 st. Mo 17—19, Hörsaal II.

Professor Dr. Dr. h. c. A. Münzinger:

111. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsorganisation und Betriebsführung): 3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal II.
112. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsmittel): 2 st., Do 11—12, Fr 15—16, Hörs. II, gelesen durch Dr. M. Stehlin.
113. Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen: 1 st., Di 16—17, Hörsaal I, nur für 5. und 6. Semester.

Dr. Dr. O. Schiller:

121. Agrarwirtschaft (I): 2. st. Mo 15—17, Hörsaal II.

Professor Dr. B. Rademacher:

133. Pflanzenkrankheiten I (allg. Pflanzenschutz) 2 st., Mo 10—12, Botan. Hörsaal.
134. Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten: Di 17—18, Bot. Hörsaal.
131. Unkrautbekämpfung I: 1 st. Mi 16—17, Bot. Hörsaal.

Professor Dr. M. Rüdiger:

141. Landw. Technologie: 3 st., Di, Mi 10—11, ferner Mi 14—16 alle 14 Tage, Hörsaal Brennerei (später Hörsaal IV).
142. Übungen zur landw. Technologie: 1 st. Mi 14—16 alle 14 Tage (im Wechsel mit der Vorlesung), Übungssaal des Instituts.

Landesökonomierat O. Sander:

151. Gartenbau I (Obstbau): 3 st. Do 10—11, Fr 10—12, Hörsaal der Gartenbauschule.

N. N.:

162. Landw. Beratungswesen (für 5. und 6. Semester): 1 st. Fr. 14—15, Hörsaal II.

Dr. med. W. Bopp:

36. Menschliche Gesundheitspflege I (Hygiene): 1 st., Sa 10—11, Hörsaal I.

Der Fachvertreter:

191. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene, ganztägig, im Institut.

Ergänzungskurse:

Studienrat Dr. E. Wolf:

201. Deutsch I: 3 st., Mo 14—17 Hörsaal IV.

Dr. W. Bopp:

203. Weltgeschichte d. letzten Jahrzehnts I: 1 st. Sa 11—12, Hörsaal II.

Dr. W. Rentschler:

205. Mathematik I: 3 st., Mo 11—12, Mi 9—11, Hörsaal I.

Studienrat Dr. W. Reimold:

207. Englisch I: 2 st., Di 9—11, Hörsaal I.

Präzeptor Fr. Benzinger:

209. Französisch I: 2 st., Do 14—16, Hörsaal IV.

Zeittafel

Einschreibungsfrist: 1.—14.10.1947

Vorprüfungen: 1.10—6.10.1947

Beginn der Vorlesungen: Dienstag, 7.10.1947

Vorlesungsfrei (wegen Kohlenknappheit) vom 20. 12. 1947—16. 2. 1948
je einschließlich

Wiederbeginn der Vorlesungen: Dienstag, 17. 2. 1948

Schluss der Vorlesungen: Mittwoch, 17. 3. 1948

Prüfungen: 18.—25. 3. 1948

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Winter-Semester 1947/48

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8-9	Tierzucht I	II	Anorgan. Chemie, Gruppe A Allg. Botanik, Gruppe B	Inst.	Tierzucht I	II	Anorgan. Chemie, Gruppe A Allg. Botanik, Gruppe B	Inst.	Geologie, Gruppe A Experimentalphysik I, Gruppe B	IV I	Experimentalphysik I, Gruppe A	I
			Tierzucht I	II	Tierzucht I	II	Seminar zur Tierzucht	II	Kleintierzucht	II	Pflanzenernährung I	II
9-10	Botan. Übungen, Gr. 1	Inst.	Englisch I Botan. Übungen, Gr. 2	I Inst.	Mathematik I Botan. Übungen, Gr. 4	I Inst.	Anatomie und Physiologie der Haustiere	II	Geologie, Gruppe A Experimentalphysik I, Gr. B	IV I	Experimentalphysik I, Gr. A	I
	Bodenlehre	IV	Bodenlehre	IV	Bodenlehre	IV	Kleintierzucht	I	Tierernährung I	II	Pflanzenernährung I	II
	Betriebsführung	II	Betriebsführung	II	Betriebsführung	II	Spez. Pflanzenbau	IV				
10-11	Botan. Übungen, Gr. 1	Inst.	Englisch I Botan. Übungen, Gr. 2	I Inst.	Mathematik I Botan. Übungen, Gr. 4	I Inst.	Anatomie und Physiologie der Haustiere	II	10.30: Geologie, Gruppe B Forstwirtschaft	IV II	Menschl. Gesundheitspflege I Zoolog. Übungen, Gr. 1.	I Inst.
	Volkswirtschaft I	II	Volkswirtschaft I	II	Volkswirtschaft I	II	Landmaschinen I	I	10.30: Landmaschinen I	I	Tierernährung I	II
	Pflanzenkrankheiten I	Inst.	Landw. Technologie	Inst. oder IV	Landw. Technologie	Inst. oder IV	Obstbau	G.	Obstbau	G.		
11-12	Mathematik I	I	Anorgan. Chemie, Gruppe B Allg. Botanik, Gruppe A	Inst.	Anorgan. Chemie, Gruppe B Allg. Botanik, Gruppe A	Inst.	Anorgan. Chemie, Gruppe B Allg. Botanik, Gruppe A	Inst.	Geologie, Gruppe B Forstwirtschaft	IV II	Weltgeschichte I Zoolog. Übungen, Gr. 1	II Inst.
	Allg. Acker- u. Pflanzenbau	II	Allg. Acker- u. Pflanzenbau	II	Allg. Acker- u. Pflanzenbau	II			Landmaschinen I	I		
	Pflanzenkrankheiten I	Inst.					Betriebsmittel	II	Obstbau	G		

14-15	Chem. Übungen, Gr. 1 Zoolog. Übungen, Gr. 2 Deutsch I	Inst. IV	Chem. Übungen, Gr. 2 Botan. Übungen, Gr. 3	Inst.	Anatomie und Physiologie der Haustiere	II	Wald- Französisch I Bot. Übg. Gruppe 5 Chem. Übg. Gr. 3	IV Inst.	Chem. Übungen, Gr. 4 Botan. Übungen, Gr. 6	Inst.	Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt : oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das 3. Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen (Knappheit an Hörsaalraum). Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander. **) Nur offen für 5. und 6. Semester. Die Ergänzungskurse in Deutsch, Weltgeschichte, Mathematik, Englisch oder Französisch sind Pflicht für den Studierenden mit Reifevermerk. Nachdem er sich für eine der beiden Fremdsprachen entschieden hat, sichert er sich den Platz in einer der 6 Übungsgruppen zu Botanik I, die nur im Winter geboten werden. Erst danach wird sich ergeben, ob er im Winter auch schon an den chemischen Übungen teilnehmen kann; andernfalls nimmt er diese im nächsten Sommer. Die Übungen zur Zoologie liegen für Studierende mit Reifevermerk auf jeden Fall im Sommer. Die Übungen in Physik werden mit in der 4-stündigen Physikvorlesung erledigt, die zugleich als Ergänzungskurs gilt und zur Ergänzungsprüfung in Physik im Juli 1948 führt.
	von 13.45 ab Übg. zur Volkswirtschaft**)	II	Übungen z. Landmaschinen *) Gr. 1 bzw. 2 Pflanzenzüchtung	Inst.	Übg. zu Landmaschinen *) Gr. 3 bzw. 4 Landw. Technologie*) Übg. zur landw. Technologie*)	Inst. oder IV	(für 4.-6. Semester) Übg. zum Acker- u. Pflanzenb. *) Übg. zur Tierzucht*)	II	Übungen zur Tierernährung*) Gr. 1 bzw. 2 Landw. Bezahlungswesen	Inst. II	
15-16	Chem. Übungen, Gr. 1 Zoolog. Übungen, Gr. 2 Deutsch I	Inst. IV	Chem. Übungen, Gruppe 2 Botan. Übungen, Gruppe 3	Inst.	Anatomie und Physiologie der Haustiere	II	lehr- Französisch I Bot. Übg. Gruppe 5 Chem. Übg. Gr. 3	IV Inst.	Chem. Übungen, Gr. 4 Botan. Übungen, Gr. 6	Inst.	
	Agrarwirtschaft	II	Übg. zu Landmaschinen *) Gr. 1 bzw. 2 Pflanzenzüchtung	Inst. II	Übg. zu Landmaschinen *) Gr. 3 bzw. 4 Landw. Technologie *) Übg. zur landw. Technologie	Inst. oder IV	(für 4.-6. Semester) Übg. zum Acker- u. Pflanzenb. *) Übg. zur Tierzucht *)	II	Übungen zur Tierernährung *) Gruppe 1 bzw. 2 Betriebsmittel	Inst. II	
16-17	Chem. Übungen, Gr. 1 Experimentalphysik I, Gr. B Deutsch I	Inst. I IV	Chem. Übungen, Gruppe 2	Inst.	Experimentalphysik I, Gr. B	I	gänge *) Geologie, Gr. B Chem. Übg. Gr. 3	IV Inst.	Chem. Übungen, Gruppe 4	Inst.	
	Agrarwirtschaft	II	Geobotanik I Übg. zur Betriebslehre **)	Inst. I	Unkrautbekämpfung	Inst.	Geobotanik I	Inst.	Samenkunde I und II Übg. z. Pflanzenernährung *) **) Gruppe 1 bzw. 2	I IV od. Inst.	
17-18	Experimentalphysik I, Gr. A	I	Allg. Zoologie	II	Experimentalphysik I, Gr. A	I	Allg. Zoologie	II	Allg. Zoologie	II	
	Rechtskunde I	II	Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten	Inst.			Samenkunde I und II	IV	Übg. z. Pflanzenernährung *) **) Gruppe 1 bzw. 2	IV od. Inst.	
18-19	Rechtskunde I	II			Für alle Hörer: Vorträge über Tagesfragen	II	Geologie, Gruppe A	IV			

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Sommer-Semester 1948 (Auszug aus dem Vorlesungsverzeichnis).

Prof. Dr. **W. Wöhlbier:**

2. Organische Chemie; 3 st., Hörsaal IV
Gruppe A: Mo u. Di 11—12, Mi 7—8
B: Mo u. Di 14—15, Mi 11—12
3. Chemische Übungen: 3 st., Chem. Institut
Gruppe 1 Mo 8—11
2 Di 8—11
3 Mi 8—11
4 Mi 14—17

Prof. Dr. **L. Meyer:**

7. Allgemeine Bodenlehre: 3 st., Hörsaal IV
Gruppe A: Do u. Fr 9—10, Fr 17—18
B: Do u. Fr 7—8, Fr 16—17

Prof. Dr. **H. Walter:**

13. Botanik II (Spez. Botanik): 3 st., Bot. Hörsaal
Gruppe A Mo u. Di 14—15, Mi 11—12
B Mo u. Di 11—12, Mi 7—8
14. Mikroskop. Übungen zur Botanik II: 2 st., Bot. Kurssaal
Gruppe 1 Mo 9—11
2 Mo 15—17
3 Di 9—11
4 Mi 9—11
5 Mi 14—16
6 Mi 16—18
15. Botan. Bestimmungsübungen: 2 st., Bot. Institut
Gruppe a) Sa 7—9
b) Fr 10—12, c) Do 10—12
16. Botan. Exkursion: Sa vorm. nach besonderer Ankündigung.
17. Botan. Praktikum: halbtägig für Fortgeschrittene.
18. Geobotanik (Standortslehre): 1 st., Di 18—19, Bot. Hörsaal.

Dozent Dr. **H. Ellenberg:**

19. Landw. Pflanzensoziologie: 1 st., Mo 18—19, Bot. Hörsaal.

Prof. Dr. **R. Vogel:**

23. Zoologie II (spez. Zoologie unter besonderer Berücksichtigung der Schädlinge): 3 st. Mo Di Do 17—18, Hörsaal II
24. Zoologische Übungen, 2 st., Bot. Kurssaal
Gruppe 1 Do 10—12
2 Do 14—15.30
3 Fr 10—12
4 Fr 14—16
25. Zoolog. Lehrausflüge: Samstag vorm. nach bes. Ankündigung.

Prof. Dr. **E. Frommherz:**

32. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II: 2 st.,
Do, Fr 8—9, Hörsaal II.

Dr. med. **W. Bopp, Stuttgart:**

37. Menschliche Gesundheitspflege II (Erste Hilfe bei Unglücksfällen),
1 st., Mi 17—18, Hörsaal IV.

Dr. **W. Rentschler:**

- 43/45. Experimental-Physik II (Elektrizität, Physik der Materie):
4 st. Hörsaal I
Gruppe A: Di 15—16, Do 7—8, Fr 7—8, u. 16—17
B: Di 16—17, Do 9—10, Fr 9—10 u. 17—18
44. Meteorologie (Wetter- und Klimakunde):
1 st., Do 15.45—16.30, Hörsaal II.

Forstmeister Dozent Dr. **W. König, Stuttgart-Birkach:**

172. Waldbau 3 st., Di 18—19, Mi 17—19, Hörsaal II
173. Waldlehrgänge, 2 st., Sa vorm. nach Ankündigung.

Prof. Dr. **W. Brouwer:**

51. Spezieller Pflanzenbau: 4 st. Mo, Di, Mi 8—9, Hörsaal II,
Do 8—9 Hörsaal IV.
- 52a. Grünlandwirtschaft: 1 st., Mi 11—12, Hörsaal II.
55. Übungen und Vorführungen auf dem Versuchsfeld:
1 st., Do 16—18 alle 14 Tage, abwechselnd mit den Vorführungen zur Tierzucht.

Prof. Dr. **G. Baur:**

57. Pflanzenzüchtung II: 1 st. Fr 18—20 alle 14 Tage, Hörsaal II.

Prof. Dr. **G. Lakon:**

59. Übungen zur landw. Samenkunde: 2 st., Fr 16—18, Bot. Kurssaal.

N. N.:

63. Pflanzenernährung II (Düngungslehre): 2 st., Mo u. Di 11—12,
Hörsaal II.
- 64b. Übungen zur Düngungslehre: 1 st., Gruppe 2: Hörer des 5. Semesters,
Fr 14—16 alle 14 Tage (im Wechsel mit Übung Nr. 64a):
Gruppe 3 bzw. 4: Hörer des 4. Semesters Di 14—16 alle 14
Tage, Institut (oder Hörsaal IV).

Dozent Direktor Dr. **H. Riehm, Augustenbergr/Baden:**

- 64a. Übungen zur Düngungslehre. 1 st., Fr 14.30—16, alle 14 Tage
Gruppe I: Kandidaten der nächsten Schlußprüfung, Institut oder
Hörsaal IV.

Prof. Dr. **J. Schmidt:**

71. Tierzucht II (Pferde-, Rinder-, Schweine- und Schafzucht): 4 st.,
Mo bis Do 7—8 im Hörsaal II.
78. Tierzüchterisches Seminar II: 1 st., Fr 7—8 Hörsaal II.
76. Vorführungen zur Tierzucht: 1 st., Do 16—18 alle 14 Tage,
im Wechsel mit den Vorführungen zum Pflanzenbau.
182. Übungen zur Bienenkunde: 1 st., Mo 14—16 alle 14 Tage,
abwechselnd mit Übungen zur Volkswirtschaft, Hörsaal I oder
Tierzuchtinstitut.

Prof. Dr. **C. von Pafow:**

- 72b. Kleintierzucht II (Geflügelzucht): 1 st. Fr 8—9, Hörsaal IV.

Prof. Dr. **W. Wöhlbier:**

83. Tierernährung II (Futtermittelkunde und Fütterungslehre): 2 st.,
Do u. Fr 9—10, Hörsaal II.

Abteilungsvorsteher Dr. **K. Windheuser:**

82. Übungen zur Tierernährung II: 1 st., Do 14—16 alle 14 Tage,
Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, Chem. Hörsaal.

Prof. Dr. **E. Frommherz:**

33. Tiergesundheitslehre: 2 st., Mi 14—16, Hörsaal II.
34. Die anzeigepflichtigen Tierseuchen: 1 st., Fr 11—12 Hörsaal II.

Prof. Dr. **W. Fischer-Schlemm:**

93. Landmaschinen II: 3 st., Do 10—12, Fr 10—11, Hörsaal I.
94. Übungen über Arbeitsmaschinen II: 1 st., Di von 16 Uhr ab
Doppelstunde alle 14 Tage nach besonderer Ankündigung, in
verschiedenen Gruppen im Wechsel miteinander.

Prof. Dr. **H. Ellinghaus:**

102. Volkswirtschaftslehre II: 3 st. Mo, Di, Mi 10—11, Hörsaal II.
103. Übungen zur Volkswirtschaft I: 1 st., Mo 14—16 alle 14 Tage,
im Wechsel mit den Übungen zur Bienenkunde, Hörsaal I.

Regierungsrat **E. Sauer:**

107. Rechtskunde II (Landwirtschaftsrecht): 2 st., Mo 16—18 Hörs. I.

Prof. Dr. Dr. h. c. **A. Münzinger:**

114. Landw. Schätzungslehre: 3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal II.
116. Landw. Übungen: 2 st., (als 1 Std. berechnet), Di 17—19 in
der Gutswirtschaft, bez. 17—18 im Hörs. I. je nach besonderer
Ankündigung
115. Landw. Buchführung mit Übungen: 2 st., Do 10—12, Hörs. II,
gelesen durch Dr. M. Stehlin.

Prof. Dr. **O. Schiller:**

122. Ernährungswirtschaft, einschl. Kolloquium dazu: 3 st.,
Mo 14—16 wöchentl., Di 14—16 alle 14 Tage, Hörsaal II.

Prof. Dr. **P. Hesse:**

126. Landwirtschaftsgeographie (Landbauzonen): Mo u. Mi 11—12,
Hörsaal I.

Prof. Dr. **B. Rademacher:**

135. Pflanzenkrankheiten II (spez. Pflanzenschutz):
2 st., Mo u. Di 16—17, Bot. Hörsaal.
- 134a. Übungen zu Pflanzenkrankheiten: 1 st., Mo 17—19, alle
14 Tage, Gruppe A bzw. B im Wechsel miteinander,
Bot. Übungssaal.
- 136b. Feldbegehungen zum Pflanzenschutz: 1 st., Mi 17—18 Gruppe A,
18—19 Gruppe B, alle 14 Tage (abwechselnd mit Übungen
zum Gartenbau).
132. Unkrautbek. II (Einzelunkräuter): 1 st., Mi 16—17, Bot. Hörs.
138. Großes pflanzenpathologisches Praktikum II (tierische Schäd-
linge), 4 st., nur für Fortgeschrittene nach Anmeldung, zusammen
mit Dr. Dosse.
137. Lehrausflüge jeweils nach besonderer Ankündigung.

Prof. Dr. **M. Rüdiger:**

143. Milchwirtschaft: 3 st., Di u. Mi 10—11, Mi 14—16 alle 14 Tage,
Hörsaal im Institut für landw. Technologie.
144. Milchwirtschaftl. Übungen: 1 st. Mi 14—16 alle 14 Tage ab-
wechselnd mit der Doppelstunde Vorlesung über Milchwirtschaft,
Übungssaal Brennerei.

Landesökonomierat **O. Sander:**

152. Gartenbau II (Gemüsebau): 3 st. Mi 16—17, Do 14—15.30,
Hörsaal II.
153. Führung und Übungen zum Gartenbau: 1 st., Mi 17—19, alle
14 Tage (im Wechsel mit Feldbegehungen zum Pflanzenschutz).

Reg.- und Landw.-Rat **O. Raab, Weinsberg:**

183. Weinbau: 1 st., Fr, 14—15.30 alle 14 Tage, Hörsaal II.

Prof. **L. Rothmund, Stuttgart:**

184. Landw. Wasserbau: 2 st., Fr 16—18, Hörsaal II.

Ergänzungskurse:

Studienrat Dr. **E. Wolf:**

202. Deutsch II: 2 st. Mo 15—17 Hörsaal IV.

Dr. **W. Bopp:**

204. Weltgeschichte II (auch für andere Hörer): 1 st.,
Mi 18—19, Hörsaal IV.

Dr. **W. Rentschler:**

205. Mathematik II (auch für andere Hörer): Mi 14—16 Hörsaal I.

Studienrat Dr. **W. Reimold:**

208. Englisch II: 2 st., Di 7.30—9, Hörsaal I.

Präzeptor **Fr. Benzinger:**

210. Französisch II: 2 st., Do 14—15.30, Hörsaal IV.

Zeittafel: Einschreibefrist: 10.—24. April 1948, **Beginn der Vorlesungen:** Dienstag, 13. 4. 1948, **Vorlesungsschluss:** Samstag, 17. 7. 1948, **Prüfungen:** 19.—30. 7. 1948, Ende des Semesters: 31. 7. 1948.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommer-Semester 1948

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag
7-8	Tierzucht II	II	Tierzucht II	II	Tierzucht II	II	Tierzucht II	II	Seminar zur Tierzucht	II	Bot. Bestimmungsübungen Gruppe a), 7-9 im Inst.
8-9	Chem. Übungen, Gruppe 1 Spez. Pflanzenbau	Inst. II	Chem. Übungen, Gruppe 2 Englisch II Spez. Pflanzenbau	Inst. I II	Chem. Übungen, Gruppe 3 Spez. Pflanzenbau	Inst. II	Anatomie und Physiologie der Haustiere II Spez. Pflanzenbau	II IV	Anatomie und Physiologie der Haustiere II Kleintierzucht	II IV	
9-10	Chem. Übungen, Gruppe 1 Botan. Übungen, Gruppe 1 Landw. Schätzungslehre	Inst. II	Chem. Übungen, Gruppe 2 Botan. Übungen, Gruppe 3 Landw. Schätzungslehre	Inst. II	Chem. Übungen, Gruppe 3 Botan. Übungen, Gruppe 4 Landw. Schätzungslehre	Inst. II	Experimentalphysik, Gruppe B Allgem. Bodenlehre, Gruppe A Tierernährung II	I IV II	Experimentalphysik, Gruppe B Allgem. Bodenlehre, Gruppe A Tierernährung II	I IV II	Samstag frei von Vorlesungen zur Abhaltung von Lehrausflügen in allen Fächern nach besonderer Ankündigung.
10-11	Chem. Übungen, Gruppe 1 Botan. Übungen, Gruppe 1 Volkswirtschaft II	Inst. II	Chem. Übungen, Gruppe 2 Botan. Übungen, Gruppe 3 Volkswirtschaft II	Inst. II	Chem. Übungen, Gruppe 3 Botan. Übungen, Gruppe 4 Volkswirtschaft II	Inst. II	Zoolog. Übungen, Gruppe 1 Bot. Bestimmungsüb., Gr. c) Landmaschinen II	Bot. Inst. I	Zoolog. Übungen, Gruppe 3 bot. Bestimmungsüb. Gr. b) Landmaschinen II	Bot. Inst. I	
			Milchwirtschaft	Inst.	Milchwirtschaft	Inst.	Landw. Buchführung	II			
11-12	Organ. Chemie, Gruppe A Spez. Botanik, Gruppe B Pflanzenernährung II Landwirtschaftsgeographie	IV Inst. II I	Organ. Chemie, Gruppe A Spez. Botanik, Gruppe B Pflanzenernährung II	IV Inst. II	Organ. Chemie, Gruppe B Spez. Botanik, Gruppe A Grünlandwirtschaft Landwirtschaftsgeographie	IV Inst. II I	Zoolog. Übungen, Gruppe 1 Bot. Bestimmungsüb., Gr. c) Landmaschinen II Landw. Buchführung	Bot. Inst. I II	Zoolog. Übungen, Gruppe 3 bot. Bestimmungsüb. Gr. b) anzeigepfl. Tierseuchen	Bot. Inst. II	

14-15	Organ. Chemie, Gruppe B Spez. Botanik, Gruppe A Übg. zur Volkswirtschaft I*) Übg. zur Bienenkunde*) Ernährungswirtschaft	IV Inst. I Inst. II	Organ. Chemie, Gruppe B Spez. Botanik, Gruppe A Übungen zur Düngungslehre*) Gruppe 3 bzw. 4 Ernährungswirtschaft*)	IV Inst. Inst. II	Mathm. II Hörs. I Chem. Übg. Gr. 4 Bot. Übg. Gr. 5 Tiergesundheitslehre Milchwirtschaft*) Milchwirtschaftl. Übungen*)	Inst. II Inst.	Zoolog. Übungen, Gruppe 2 Französisch II Übungen zur Tierernährung*) Gruppe 1 bzw. 2 Gartenbau II, ab 14.00	Inst. IV Inst. II	Zoolog. Übungen, Gruppe 4 Weinbau*) ab 14.00 Übungen zur Düngungslehre*) Gruppe 1 bzw. 2**)	Bot. Inst. II Inst.	<p>Zur Beachtung:</p> <p>In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das 3. Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen (Knappheit an Hörsaalraum).</p> <p>Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.</p> <p>**) Nur offen für 5. und 6. Semester.</p> <p>Die Ergänzungskurse in Deutsch, Weltgeschichte, Mathematik, Englisch oder Französisch sind Pflicht für den Studierenden mit Reifevermerk. Die Übungen in Physik werden mit in der 4-stündigen Physikvorlesung erledigt, die zugleich als Ergänzungskurs gilt und zur Ergänzungsprüfung in Physik im Juli 1948 führt.</p>
15-16	Botan. Übungen, Gruppe 2 Deutsch II Übg. zur Volkswirtschaft I*) Übg. zur Bienenkunde*) Ernährungswirtschaft	Inst. IV I Inst. II	Experimentalphysik, Gruppe A Übungen zur Düngungslehre*) Gruppe 3 bzw. 4 Ernährungswirtschaft*)	I Inst. II	Mathm. II Hörs. I Chem. Übg. Gr. 4 Bot. Übg. Gr. 5 Tiergesundheitslehre Milchwirtschaft*) Milchwirtschaftl. Übungen*)	Inst. II Inst.	Zoolog. Übungen, Gruppe 2 Französisch II Übungen zur Tierernährung*) Gruppe 1 bzw. 2 Gartenbau II bis 15.30	Inst. IV Inst. II	Zoolog. Übungen, Gruppe 4 Weinbau*) bis 15.30 Übungen zur Düngungslehre*) Gruppe 1 bzw. 2**)	Bot. Inst. II Inst.	
16-17	Botan. Übungen, Gruppe 2 Deutsch II Rechtskunde II Pflanzenkrankheiten II	Inst. IV I Inst.	Experimentalphysik, Gruppe B Übg. über Arbeitsmaschinen*) in Gruppen nach Anschlag Pflanzenkrankheiten II	I Inst. Inst.	Chem. Übungen, Gruppe 4 Botan. Übungen, Gruppe 6 Unkrautbekämpfung II Gartenbau II	Inst. Inst. II	Meteorologie 15.45-16.30 Übg. auf dem Versuchsfeld*) Vorführungen zur Tierzucht*)	II im Freien	Experimentalphysik Gruppe A Allgem. Bodenlehre, Gruppe B Landw. Wasserbau Übungen zur Samenkunde	I IV II Bot. Inst.	
17-18	Spez. Zoologie Rechtskunde II Übg. zu Pflanzenkrankheiten*) Gruppe 1 bzw. 2	II I Inst.	Spez. Zoologie Übg. über Arbeitsmaschinen*) in Gruppen nach Anschlag Landw. Übungen**)	II Inst. I	Botan. Übungen, Gruppe 6 Menschl. Gesundheitspflege II Waldbau Feldb. z. Pflanzenschutz*) Gr. A Übungen zum Gartenbau*)	Inst. IV II im Freien	Spez. Zoologie Übg. auf dem Versuchsfeld*) Vorführungen zur Tierzucht*)	II im Freien	Experimentalphysik, Gruppe B Allgem. Bodenlehre, Gruppe A Landw. Wasserbau Übungen zur Samenkunde	I IV II Bot. Inst.	
18-19	Landw. Pflanzensoziologie Übg. zu Pflanzenkrankheiten*) Gruppe 1 bzw. 2	Inst. Inst.	Geobotanik Waldbau Landw. Übungen**)	Inst. II im Felde	Weltgeschichte II Waldbau Feldb. z. Pflanzenschutz*) Gr. B Übungen zum Gartenbau*)	IV II im Freien	(nach Bedarf Fortsetzung der Übungen)		Pflanzenzüchtung II*) (18-20 Uhr)	II	

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Winter-Semester 1948/49 (Auszug aus dem Vorlesungsverzeichnis).

Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:

- 101. Anorganische Chemie: 3 st., chem. Hörsaal
Gruppe A: Di, Mi, Do 8—9
B: Di, Mi, Do 11—12.
- 103. Chemische Übungen: 3 st., 13—16, im Chem. Institut
Gruppe 1 Mo, 2 Di, 3 Do, 4 Fr,
weitere 4 Gruppen im Sommer.
- 305. Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene:
Nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich.

Prof. Dr. L. Meyer:

- 106. Allgemeine Bodenkunde (mit geolog. Grundlagen): 3 st.,
Mo und Do 16—17 Hörsaal I; Fr 8—9 bzw. 10—11
für die Halbgruppen A bzw. B, Hörsaal IV.

Dr. W. Rentschler:

- 111. Physik I (physikalische Grundlagen der Naturwissenschaften
und Technik): 5 st., Di, Mi, Fr 16—17, Sa 8—10 Hörs. I
- 114. Physikalische Übungen I (Lehrmittelübungen für zukünftige
Landwirtschaftslehrer): 2 st., Do 14—16, Hörsaal I (wahlfrei).

Prof. Dr. H. Walter:

- 121. Allgemeine Botanik, 3 st., Bot. Hörsaal:
Gruppe A Di, Mi, Do 11—12
" B Di, Mi, Do 8—9
- 122. Mikroskopier-Übungen zur allgem. Botanik, 2 st., Bot. Kurssaal:
Gruppe 1 Mo 9—11, Gruppe 2 Di 9—11, Gruppe 3 Di
14—16, Gruppe 4 Mi 9—11, Gruppe 5 Do 14—16.
- 428. Geobotanik I: Di 16—17 Bot. Hörsaal (für Mittelstufe).
- 427. Botan. Praktikum: Halbtägig für Fortgeschrittene, nach be-
sonderer Anmeldung, Bot. Institut.

Prof. Dr. R. Vogel:

- 131. Allg. Zoologie: 3 st., Di 18—19, Do u. Fr 17—18 Hörsaal II.
- 134. Zoologische Übungen, Kurssaal des Botan. Instituts:
Gruppe 1 Fr 10—12, Gruppe 2 Sa 10—12:
weitere 4 Gruppen im Sommer.

Prof. Dr. E. Frommherz:

- 136. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I: 4 st.,
Di, 17—18, Do 9—11, Hörsaal II.
Fr 9—10, Hörsaal I.
- 339. Die anzeigepflichtigen Tierseuchen (Oberstufe): 1 st.,
Mi 11—12, Hörsaal IV.

Prof. Dr. H. Ellinghaus:

- 161. Volkswirtschaftslehre I (Studienanfänger): 3 st.,
Mo 17—18, Mi 14—16, Hörsaal II.
- 261. Volkswirtschaftslehre I (nur für Mittelstufe): 3 st.,
Mo, Di, Mi 10—11, Hörsaal II.
- 360. Übungen zur Volkswirtschaft II (nur für Oberstufe): 1 st.,
Mo 14—16 alle 14 Tage, Halbgruppen 1 u. 2 miteinander
abwechselnd, Hörsaal I.

Dr. med. W. Bopp:

- 171. Menschliche Gesundheitspflege I (Grundzüge der Hygiene):
1 st., Mi 18—19, Hörsaal IV.

Prof. Dr. W. Brouwer:

- 241. Allgem. Acker- u. Pflanzenbau (Mittelstufe): 3 st.,
Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal II.
- 343. Spez. Pflanzenbau (Hülsen-, Handels- und Futterpflanzen):
1 st., Do 9—10, Hörsaal I (Oberstufe).
- 344. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau (Oberstufe): 1 st.,
Do 14—16 alle 14 Tage (abwechselnd mit den Übungen zur
Tierzucht), Hörsaal II.

Dozent Dr. A. Stählin:

- 345. Ackerfutterbau (für Oberstufe): 1 st., Fr 8—9, Hörsaal I

Prof. Dr. K. Maiwald:

- 251. Pflanzenernährung I (Pflanze und Boden): 2 st.,
Di u. Mi 11—12, Hörsaal II.
- 354. Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“ (für Oberstufe):
Do 16—18 alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel mit-
einander, Hörsaal IV oder im Institut nach besonderem Anschlag.
- 355. Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum (analyt. Arbeiten an
Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden): an mehreren Tagen
nach besonderer Vereinbarung, im Institut.

Prof. Dr. J. Schmidt:

- 231. Tierzucht I (allgem. Teil): 3 st., Mo, Di, Mi 8—9 Hörsaal II.
- 335. Übungen zur Tierzucht (nur für Oberstufe): 1 st.,
Do 14—16 alle 14 Tage, Hörsaal II (im Wechsel mit den
Übungen zum Acker- und Pflanzenbau).

Prof. Dr. C. von Patow:

- 337. Spez. Tierzucht (Schafzucht, für Oberstufe): 1 st.,
Do 8—9 Hörsaal I.

N. N.:

- 232. Kleintierzucht I: 1 st., Fr 9—10 Hörsaal II.

Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:

- 256. Tierernährung I (Ernährungsphysiologie): 2 st., Mo 11—12,
Fr 8—9, Hörsaal II.
- 304. Organ.-chem. Praktikum (analyt. und präparat. Arbeiten an
tierischen Stoffen und Produkten): wahlfrei, an 2 Nachm.
nach besonderer Anmeldung.

Abteilungsvorsteher Dr. K. Windheuser:

- 257. Übungen zur Tierernährung I: 1 st., Mi 14—16 alle 14 Tage,
Gruppe 1 und 2 in wöchentl. Wechsel miteinander, Chem. Institut.

Prof. Dr. W. E. Fischer-Schlemm:

- 211. Landtechnik I: 3 st., Do 11—12, Fr 10—12, Hörsaal II.
- 313. Übungen zur Landtechnik I: 1 st., 14.15—15.45 alle 14 Tage,
Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, im Institut oder Hör-
saal IV nach besonderem Anschlag (Gruppe 3 und 4 haben die
Übungen 1 Jahr später).
- 315. Werkübungen (einfachste Instandsetzungen), unentgeltlich,
nach Vereinbarung.

Regierungsrat E. Sauer:

- 266. Rechtskunde I (Grundlagen des Rechts): 2 st.,
Mo 14—16, Hörsaal II.

Prof. Dr. G. Lakon:

- 221. Landw. Samenkunde I und II: 2 st., Fr 16—18, Hörsaal IV.

Prof. Dr. W. König, Forstmeister:

- 226. Forstl. Betriebslehre (Forsteinrichtung, Forstbenutzung, Forst-
schutz): Mi 17—18, Do 9—11, Hörsaal IV; (in der Woche
mit Senatssitzung verlegt von Mi auf Di 17—18)
- 228. Forstl. Lehrwanderungen: Samstag und Sonntag nach beson-
derer Ankündigung, halb- und ganztägig.

N. N.:

- 416. Landw. Baukunde: 1 st., Mo 16—17, Hörsaal IV.

Dozent Dr. H. Ellenberg:

- 429. Allg. Pflanzensoziologie: (Vegetationsgeographie Deutschlands):
1 st., Mo 17—18, Bot. Hörsaal.

Prof. Dr. Dr. h. c. A. Münzinger:

- 361. Wirtschaftslehre des Landbaus (Betriebsorganisation, Betriebs-
führung): 3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal I.
- 362. Wirtschaftslehre des Landbaus (Betriebsmittel): 2 st.,
Mo u. Do 10—11, Hörsaal I, gelesen durch Oberassistent
Dr. V. Hopfe.
- 363. Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen: 1 st., Di 16—17,
Hörsaal II, nur offen für 5 und 6. Semester.

Prof. Dr. Dr. O. Schiller:

- 367. Agrarpolitik: 3. st. Mo 16—17 Hörsaal II, Di und Mi
10—11, Hörsaal I.
- 368. Kolloquium zur Agrarpolitik (wahlfrei): 1 st., Di 14—16 alle
14 Tage, Hörsaal II (im Wechsel mit Gruppe 3 der Übg.
zur landw. Technologie).

Prof. Dr. B. Rademacher:

- 371. Pflanzenkrankheiten I (allg. Pflanzenschutz): 2 st., Mo 11—12,
Fr 9—10, Botan. Hörsaal (bei Platzmangel Hörsaal IV).
- 372. Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten: 1 st., Di 17—18,
Botan. Hörsaal, wahlfrei.
- 478. Unkrautbekämpfung I: 1 st., Mi 16—17, Botan. Hörsaal
(oder Hörsaal IV, in Wochen mit Senatssitzung verlegt auf
Do 16—17).

Prof. Dr. M. Rüdiger:

- 306. Landw. Technologie (Verarbeitung landw. Erzeugnisse): 3 st.,
Mo 17—18, Di u. Mi 8—9, Hörsaal in der Brennerei (bzw.
bei Platzmangel Hörsaal IV).
- 307. Übungen zur landw. Technologie: 1 st., Doppelstunde alle
14 Tage, Gruppe 1 und 2 Mi 14—16 im Wechsel mitein-
ander; Gruppe 3 (nach Bedarf) Di 14—16 alle 14 Tage,
im Wechsel mit Kolloquium zur Agrarpolitik; Übungssaal der
Brennerei.

Prof. Dr. P. Hesse:

- 381. Agrarstatistik (für Oberstufe): 2 st., Di 11—12, Hörsaal IV;
Fr 10—11, Hörsaal I.

Landesökonomierat O. Sander:

- 326. Obstbau: 2 st., Fr 14—16, Hörsaal II.
- 327. Gemüsebau I: 1 st., Mi 16—17, Hörsaal II.

Prof. Dr. G. Baur, Donzdorf, Württ.:

- 349. Kolloquium zur Pflanzenzüchtung (für Oberstufe): Doppel-
stunde nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und
unentgeltlich.

N. N.:

- 481. Landw. Beratungswesen: 1 st., Mi 17—18, Hörsaal II.

Der Fachvertreter:

- 491. Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten für Fortgeschrittene im
Promotionsfach, ganztägig.

Ergänzungskurse:

Studienrat Dr. E. Wolf:

- 181. Deutsch I: 3 st., Mo 14—16 Hörsaal IV; außerdem 1 Std.
Hausaufsatz-Übung.

Dr. med. W. Bopp:

- 183. Weltgeschichte I: 1 st., Mi 17—18, Hörsaal I.

Dr. W. Rentschler:

- 185. Mathematik I: 2 st., Di 9—11 Hörsaal IV.

Studienrat Dr. W. Reimold:

- 187. Englisch I: 2 st., Fr 14.30—16, Hörsaal IV.

Präzeptor Fr. Benzinger:

- 189. Französisch I: 2 st., Mi 9—10 u. Fr. 11—12 Hörsaal IV.

Zeittafel:

Einschreibung: 22. 10.—6. 11. 48.

Prüfungen: 22. 10.—1. 11. 48.

Beginn der Vorlesungen: Dienstag, 2. 11. 48.

Vorlesungsfrei vom 23. 12. 48—10. 1. 49 je einschließlich

Schluß der Vorlesungen: Dienstag, 1. 3. 49.

Prüfungen: 2. 3.—12. 3. 49.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Winter-Semester 1948/49

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8-9			Anorgan. Chemie, Gruppe A Allg. Botanik, Gruppe B	Inst.	Anorgan. Chemie, Gruppe A Allg. Botanik, Gruppe B	Inst.	Anorgan. Chemie, Gruppe A Allg. Botanik, Gruppe B	Inst.	Allg. Bodenkunde, Gruppe A	IV	Physik I	I
	Tierzucht I	II	Tierzucht I	II	Tierzucht I	II			Tierernährung I	II		
			Landw. Technologie	Inst. od. IV	Landw. Technologie	Inst. od. IV	Spez. Tierzucht (Schafzucht)	I	Ackerfutterbau	I		
9-10	Botan. Übungen, Gruppe 1	Inst.	Mathematik I Botan. Übungen, Gruppe 2	IV Inst.	Französisch I Botan. Übungen, Gruppe 4	IV Inst.	Anatomie und Physiologie der Haustiere	II	Anatomie und Physiologie der Haustiere	I	Physik I	I
	Allg. Acker- u. Pflanzenbau	II	Allg. Acker- u. Pflanzenbau	II	Allg. Acker- und Pflanzenbau	II	Forstl. Betriebslehre	IV	Kleintierzucht I	II	Forstl. Lehrwanderungen nach bes. Ankündigung	
	Betriebsführung	I	Betriebsführung	I	Betriebsführung	I	Spez. Pflanzenbau	I	Pflanzenkrankheiten	Inst. od. IV		
10-11	Botan. Übungen, Gruppe 1	Inst.	Mathematik I Botan. Übungen, Gruppe 2	IV Inst.	Botan. Übungen, Gruppe 4	Inst.	Anatomie und Physiologie der Haustiere	II	Allg. Bodenkunde, Gruppe B Zoolog. Übungen, Gruppe 1	IV Inst.	Zoolog. Übungen, Gruppe 2	Inst.
	Volkswirtschaft I	II	Volkswirtschaft I	II	Volkswirtschaft I	II	Forstl. Betriebslehre	IV	Landtechnik I	II		
	Betriebsmittel	I	Agrarpolitik	I	Agrarpolitik	I	Betriebsmittel	I	Agrarstatistik	I		
11-12	Tierernährung I	II	Anorgan. Chemie, Gruppe B Allg. Botanik, Gruppe A	Inst.	Anorgan. Chemie, Gruppe B Allg. Botanik, Gruppe A	Inst.	Anorgan. Chemie, Gruppe B Allg. Botanik, Gruppe A	Inst.	Zoolog. Übungen, Gruppe 1 Französisch I	Inst. IV	Zoolog. Übungen, Gruppe 2	Inst.
	Pflanzenkrankheiten I	Inst. od. IV	Pflanzenernährung I	II	Pflanzenernährung I	II	Landtechnik I	II	Landtechnik I	II		
			Agrarstatistik	IV	Tierseuchenlehre	IV						
13-14	Chem. Übungen, Gruppe 1	Inst.	Chem. Übungen, Gruppe 2	Inst.			Chem. Übungen, Gruppe 3	Inst.	Chem. Übungen, Gruppe 4	Inst.		
14-15	Chem. Übungen, Gruppe 1 Deutsch I	Inst. IV	Chem. Übungen, Gruppe 2 Botan. Übungen, Gruppe 3	Inst.	Volkswirtschaft I	II	Physikal. Übg. I	Inst.	Chem. Übungen, Gruppe 4 Englisch I	Inst. IV	Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt : oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das 3. Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen (Knappheit an Hörsaalraum).	
	Rechtskunde I	II	Übungen z. Landtechnik *) Gr. 1 bzw. 2	Inst. od. IV	Übg. zur Tierernährung I *) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Bot. Übg. Gr. 5 Chem. Übg. Gr. 3	II	Obstbau	II		
	Übg. zur Volkswirtschaft *) Gr. 1 bzw. 2	I	Kolloqu. zur Agrarpolitik *) Übg. zur Technologie *) Gr. 3	II Inst.	Übg. zur landw. Technologie *) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Übg. zum Acker- u. Pflanzenb. *) Übg. zur Tierzucht *)	II				
15-16 **)	Chem. Übungen, Gruppe 1 Deutsch I	Inst. IV	Chem. Übungen, Gruppe 2 Botan. Übungen, Gruppe 3	Inst.	Volkswirtschaft I	II	Physikal. Übg. I	Inst.	Chem. Übungen, Gruppe 4 Englisch I	Inst. IV	Die Ergänzungskurse in Deutsch, Weltgeschichte, Mathematik, Englisch oder Französisch sind Pflicht für den Studierenden mit Reifevermerk. Nachdem er sich für eine der beiden Fremdsprachen entschieden hat, sichert er sich den Platz in einer der 5 Übungsgruppen zu Botanik I, die nur im Winter geboten werden. Erst danach wird sich ergeben, ob er im Winter auch schon an den chemischen und zoologischen Übungen teilnehmen kann; andernfalls nimmt er diese im nächsten Sommer. Die Pflicht-Übungen in Physik werden mit in der 5-stündigen Physikvorlesung erledigt, die zugleich als Ergänzungskurs gilt und zur Ergänzungsprüfung in Physik im Juli 1949 führt.	
	Rechtskunde I	II	Übg. z. Landtechnik *) Gr. 1 bzw. 2	Inst. od. IV	Übg. zur Tierernährung I *) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Bot. Übg. Gr. 5 Chem. Übg. Gr. 3	II	Obstbau	II		
	Übg. zur Volkswirtschaft *) Gr. 1 bzw. 2	I	Kolloqu. zur Agrarpolitik *) Übg. zur Technologie *) Gr. 3	II Inst.	Übg. zur landw. Technologie *) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Übg. zum Acker- u. Pflanzenb. *) Übg. zur Tierzucht *)	II				
16-17	Allg. Bodenkunde	I	Physik I	I	Physik I	I	Allg. Bodenkunde	I	Physik I	I		
	Landw. Baukunde	IV	Geobotanik I	Inst.	Unkrautbekämpfung I	Inst. od. IV	(Unkrautbekämpfung)	(Inst.)	Samenkunde I und II	IV		
	Agrarpolitik	II	Übg. zur Betriebslehre	II	Gemüsebau I	II	Übg. zur Pflanzenernährung *) Gr. 1 bzw. 2	IV				
17-18	Volkswirtschaft	II	Anatomie und Physiologie der Haustiere	II	Weltgeschichte I	I	Allg. Zoologie	II	Allg. Zoologie	II		
	Allg. Pflanzensoziologie	Inst.	(Forstl. Betriebslehre)	(IV)	Forstl. Betriebslehre	IV			Samenkunde I und II	IV		
	Landw. Technologie	Inst. od. IV	Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten	Inst.	Landw. Beratungswesen	II	Übg. zur Pflanzenernährung *) Gr. 1 bzw. 2	IV				
18-19			Allg. Zoologie	II	Menschl. Gesundheitspflege I	I						
					Für alle Hörer: Vortr. üb. Tagesfragen ab 20 Uhr nach Anschlag	II						

*) Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.

***) von 15.45-16.15 halbstündige Pause zur Hooverspeisung für Studenten.

Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:

101. Organische Chemie: 3 st., chem. Hörsaal:
Gruppe A: Di Mi, Do 7—8
B: Di, Mi, Do 10—11

305. Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene:
Nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich.

Dozent Dr. S. Beckmann:

103. Chemische Übungen: 3 st., 13—16, im Chem. Institut:
Gruppe 1 Mo, Gr. 2 Di, Gr. 3 Do.

Prof. Dr. L. Meyer:

107. Spez. Bodenkunde (natürliche Grundlagen d. Bodenfruchtbarkeit)
2 st., Mo und Do 16—17, Hörsaal I
108. Übungen und Vorführungen zur allg. und spez. Bodenkunde:
2 st., Gr 1 Do 8—10, Gr. 2 Fr 8—10 Hörsaal IV.
109. Geol.-bodenk. Lehrausflüge gemeins. mit Dr. Hölder-Tübingen,
wahlfrei und unentgeltlich, Samstag nach bes. Ankündigung.

Dr. W. Rentschler:

112. Physik II (Physik in der Landwirtschaft einschl. Meteorologie
und Klimakunde): 3 st., Di, Mi, Fr 16—17, Hörs. I.
113. Übungen in Meteorologie und Wetterkartenlesen (besonders
für künftige Landwirtschaftslehrer und landw. Berater) für Unter-
und Mittelstufe: 1 st., Sa 7—9 alle 14 Tage Hörs. I (im Wechsel
mit Geodäsie).
115. Physikalische Übungen II (Lehrmittelübungen für zukünftige
Landwirtschaftslehrer): 1 st., Mo 10—12 alle 14 Tage,
Gruppe 1 und 2 im Wechsel (wahlfrei).

Prof. Dr. H. Walter:

123. Spezielle Botanik, 3 st., Bot. Hörsaal:
Gruppe A Di, Mi, Do 10—11
B Di, Mi, Do 7—8

124. Mikroskopier-Übungen zur spez. Botanik, 2 st., Bot. Kurssaal:
Gruppe 1 Mo 10—12, Gruppe 2 Di 8—10, Gruppe 3 Di
14—16, Gruppe 4 Mi 8—10, Gruppe 5 Do 8—10.

125. Botanische Bestimmungsübungen, 2 st., Bot. Hörsaal, wahlfrei;
Gruppe 1 Fr. 10—12, Gr. 2 Fr 14—16, Gr. 3 Mo 8—10
(nach Bedarf)

427. Botan. Praktikum: Halbtägig für Fortgeschrittene, nach be-
sonderer Anmeldung, Bot. Institut.

Prof. Dr. R. Vogel:

133. Spez. Zoologie: (unter besonderer Berücksichtigung der Schäd-
linge): 3 st., Di, Do u Fr 17—18 Hörsaal II.
134. Zoologische Übungen: 2 st., Kurssaal des Botan. Instituts:
Gruppe 1 Do 14—16, Gr. 2 Fr 8—10, Gr. 3 Fr 10—12.

Prof. Dr. E. Frommherz:

137. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II: 2 st.,
Di und Mi 11—12, Hörsaal II.

Prof. Dr. H. Ellinghaus:

162. Volkswirtschaftslehre II (Unterstufe): 3 st., Mo 17—18,
Mi 14—16, Hörsaal II
163. Einführung in die allg. Buchhaltung (wahlfrei für Unterstufe):
1 st., Do 11—12, Hörsaal IV, gelesen von Dr. Lüben.

Dipl. Ing. Eckhardt, TH Stuttgart:

116. Geodäsie, 1 st., Sa 7—9 alle 14 Tage, Hörsaal IV.
117. Übungen im Feldmessen und Nivellieren, 2 st., Sa 9—12
alle 14 Tage (anschließend an Nr. 116), Hörsaal IV und im
Freien. Teilnehmerzahl beschränkt, persönl. Anmeldung nötig.

Dozent Dr. H. Ellenberg:

429. Einführung in die Pflanzensoziologie für Landwirte:
1 st., Mo 18—19 Bot. Hörsaal.

Dr. med. W. Bopp:

472. Menschliche Gesundheitspflege II (Erste Hilfe bei Unglücks-
fällen): 1 st., Mo 18—19, Hörsaal II

Prof. Dr. W. Brouwer:

242. Spezieller Pflanzenbau (Mittelstufe): 4 st., Mo, Di, Mi,
Do 8—9, Hörsaal II.
346. Grünlandwirtschaft: 1 st., Di 11—12, Hörs. III (Oberstufe)
347. Vorführungen auf dem Versuchsfeld: 1 st., Do von 16 ab
Doppelst. alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel mit-
einander (bei Regen im Hörsaal IV). Gruppe 1 = 100 Hörer
der Oberstufe, Gruppe 2 = 50 Hörer der Oberstufe und 50
Hörer in 4. Semester, besonders die nur vorübergehend in
Hohenheim studierenden Hörer aus der Mittelstufe und Gast-
hörer.

Dozent Dr. A. Stählin:

348. Ausgewählte Fragen aus dem Gebiete des Pflanzenbaus
und der Pflanzenzüchtung (Oberstufe): 1 st., Do 11—12,
Hörsaal I.

Prof. Dr. K. Maiwald:

251. Pflanzenernährung II (Düngungslehre): 2 st.,
Mo und Di 10—11, Hörsaal II.
253. Übungen zur Düngungslehre: 1 st., Doppelstunde alle 14
Tage, Hörsaal IV (II) oder im Institut nach besonderem An-
schlag, Gruppe 1 und 2 Mi 10—12 im wöchentl. Wechsel,
Gruppe 3 Do 14—16 alle 14 Tage.
355. Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum (analyt. Arbeiten an
Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden): Zeitpunkt nach
besonderer Vereinbarung und persönlicher Anmeldung im In-
stitut (die Arbeitsplätze sind schon besetzt).

Prof. Dr. J. Schmidt:

233. Tierzucht II (Pferde-, Rinder- und Schweinezucht): 4 st., Mo,
Di, Mi, Do 7—8, Hörsaal II.
336. Vorführungen zur Großtierzucht: 1 st., Do von 16 ab Doppel-
stunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander
(bei Regen im Hörsaal III). Gruppe 1 = 100 Hörer der Ober-
stufe, Gruppe 2 = 50 Hörer der Oberstufe und 50 Hörer
im 4. Semester, besonders die nur vorübergehend in Hohenheim
studierenden Hörer aus der Mittelstufe und Gasthörer.
337. Übungen zur Kleintierzucht einschließlich der Bienenzucht
(wahlfrei für Oberstufe): 1 st., Di 14—16 alle 14 Tage (im
Wechsel mit Koll. zur Ernährungswirtschaft), Inst. od. Hörs. IV

Prof. Dr. A. Mehner:

234. Kleintierzucht II (Geflügelzucht): 1 st., Fr 7—8, Hörsaal II.

Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:

258. Tierernährung II (Fütterungslehre): 2 st., Mo 11—12, Fr 8—9,
Hörsaal II.
304. Organ.-chem. Praktikum (analyt. und präparat. Arbeiten an
tierischen Stoffen und Produkten): wahlfrei nach besonderer
Anmeldung, mehrere Kurse nach Vereinbarung.

Abteilungsvorsteher Dr. K. Windheuser:

259. Übungen zur Tierernährung II: 1 st., Mi 14—16 alle 14 Tage,
Gruppe 1 und 2 in wöchentl. Wechsel miteinander, Chem. Institut.

Prof. Dr. W. E. Fischer-Schlemm:

212. Landtechnik II: 4 st., Do 10—12, Fr 10—12, Hörsaal II.
314. Übungen zur Landtechnik II: 1 st., Di 16—18 alle 14 Tage,
Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, im Institut oder Hörsaal
IV nach besonderem Anschlag (Gruppe 3 und 4 haben die
Übungen 1 Jahr später).
315. Werkübungen (einfachste Instandsetzungen), unentgeltlich,
nach Vereinbarung.

Prof. Dr. H. Ellinghaus

262. Volkswirtschaftslehre II (nur für Mittelstufe): 3 st., Mo, Di, Mi
9—10, Hörsaal II.
263. Übungen zur Volkswirtschaft I (nur für Mittelstufe): 1 st., Mo
14—16, alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 wöchentlich abwech-
selnd, Hörsaal II.
265. Einführung in die allg. Buchhaltung (wahlfrei für Mittelstufe)
1 st., Mi 16—17 Hörsaal IV, gelesen von Dr. Lüben.

Prof. Dr. E. Frommherz

238. Tiergesundheitslehre (für Mittelstufe): 2 st., Do u. Fr 9—10,
Hörsaal III (bei Platzmangel Do Hörsaal I, Fr Hörsaal II)

Regierungsrat E. Sauer:

267. Rechtskunde II (Landwirtschaftsrecht): 2 st., Di 14—16,
Hörsaal II.

Prof. Dr. G. Lakon:

222. Übungen zur landw. Samenkunde: 2 st., Gr. 2 Fr 14—16
(nur nach Bedarf), Gr. 1 Fr 16—18, Bot. Kurss. bzw. Hörsaal.

Prof. Dr. W. König, Forstmeister:

227. Waldbau: 3 st., Mo 16—18, Di 18—19, Hörsaal III.
228. Forstl. Lehrwanderungen: 2 st., Samstag und Sonntag nach
besonderer Ankündigung, halb- und ganztägig.

Dr. M. Breifenoeder

218. Landw. Wasserbau, 2 st., Fr 16—18, Hörsaal III.

Reg.- und Landw.-Rat O. Raab, Weinsberg:

426. Weinbau, 1 st., Fr 14—16 alle 14 Tage, Hörsaal II.

Dozent Dr. H. Ellenberg:

- 430 a. Übungen zur landw. Pflanzensoziologie (wahlfrei für Fort-
geschrittene), 2 st., Do 14—16, gemeinsam mit Dozent Dr.
Stählin, Teilnehmerzahl beschränkt.

Prof. Dr. Dr. h. c. A. Münzinger:

364. Landw. Schätzungslehre, 3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal III.
366. Landw. Übungen 1 st., Di 17—19 in der Gutswirtschaft bzw.
17—18 im Hörsaal III, 2 Gruppen im wöchentlichen Wechsel
miteinander, nur offen für 5. und 6. Semester; abgehalten
durch Dozent Dr. Hopfe.

Dozent Dr. V. Hopfe:

365. Landw. Buchführung mit Übungen, 2 st., Mi 10—11, Do
9—10, Hörsaal II.

Prof. Dr. Dr. O. Schiller:

369. Ernährungswirtschaft: 3 st., Mo u. Di 10—11, Hörsaal I,
Mi 11—12, Hörsaal III.
370. Kolloquium zur Ernährungswirtschaft (wahlfrei): 1 st.,
Di 14—16 alle 14 Tage, Hörsaal III (im Wechsel mit den
Übungen zur Kleintier- und Bienenzucht).

Prof. Dr. B. Rademacher:

373. Pflanzenkrankheiten II (spez. Pflanzenschutz): 2 st., Mo 11—12,
Di 16—17, Botan. Hörsaal (bei Platzmangel Mo Hörsaal I,
Di Hörsaal III).
374. Übungen und Feldbegehungen zum Pflanzenschutz, 1 st., in
Form einer Doppelstunde Übungen alle 14 Tage mit anschl.
Feldbegehung: Gruppe 1 und 2 Mo 16—19 im Wechsel
miteinander, Gr. 3 Mi 16—19 alle 14 Tage; Botan. Kurssaal.
479. Unkrautbekämpfung II: 1 st., Di 11—12, Botan. Hörsaal
(oder Hörsaal I).

Prof. Dr. M. Rüdiger:

308. Milchwirtschaft: 3 st., Mo 14—15, Di und Mi 8—9, Hör-
saal in der Brennerei (bzw. bei Platzmangel Hörsaal IV).
309. Milchwirtschaftl. Übungen: 1 st., Doppelstunde alle 14 Tage,
Übungsraum der Brennerei; Gr. 1 und 2 Mi 14—16 im Wechsel
miteinander; Gr. 3 (nach Bedarf) Do 14—16 alle 14 Tage
(im Wechsel mit Kolloquium zur Pflanzenzüchtung).

Prof. Dr. P. Hesse:

382. Landwirtschaftsgeographie (für Oberstufe): 2 st., Mo und
Do 8—9 Hörsaal III.

Landesökonomierat O. Sander:

329. Obstbau II (mit Übungen): 1 st., Mo 15—16, Hörsaal IV.
328. Gemüsebau II (mit Üb.): 2 st., Mi 16—18, Hörsaal II.

Prof. Dr. G. Baur, Donzdorf, Würff.:

350. Kolloquium zur Pflanzenzüchtung (für Oberstufe): 1 st.,
Doppelstunde Do 14—16 nach besonderer Ankündigung,
wahlfrei und unentgeltlich, Hörsaal IV.

Prof. Dr. von Patow:

338. Staatl. und private Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht
(wahlfrei für Oberstufe), 1 st., Do 10—11, Hörsaal III.

Direktor Dr. habil H. Rheinwald:

481. Landw. Beratungswesen (wahlfrei für Oberstufe), 1 st.,
Sa 7—8, Hörsaal II, z.T. in Form von Lehrausflügen am
Samstag vormittag abgehalten.

Der Fachvertreter:

491. Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten für Fortgeschrittene im
Promotionsfach, ganztägig.

N.N.:

492. Übungen im Hochschulchor und -orchester: 2 st.,
Fr 18—20 Balkonsaal; abgehalten durch Herrn E. Karkoschka
von der Hochschule für Musik in Stuttgart.

Ergänzungskurse:

Studienrat Dr. E. Wolf:

182. Deutsch II: 3 st., Mo 14—16 Hörsaal III; außerdem 1 Std.
Hausaufsatz-Übung.

Dr. med. W. Bopp:

184. Weltgeschichte II: 1 st., Mi 17—18, Hörsaal I.

Dr. W. Rentschler:

186. Mathematik II: 2 st., Di 8—10 Hörsaal I.

Studienrat Dr. W. Reimold:

188. Englisch II: 2 st., Fr 14—16, Hörsaal IV.

Präzeptor Fr. Benzinger:

190. Französisch II: 2 st., Mi 8—10 Hörsaal I.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommersemester 1949

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7—8	Tierzucht II	II	Organ. Chemie, Gruppe A Spez. Botanik, Gruppe B	Inst.	Organ. Chemie, Gruppe A Spez. Botanik, Gruppe B	Inst.	Organ. Chemie, Gruppe A Spez. Botanik, Gruppe B	Inst.	Kleintierzucht II	II	Geodäsie*)	IV
			Tierzucht II	II	Tierzucht II	II	Tierzucht II	II			Meteorolog. Übungen*)	I
											Landw. Beratungswesen	II
8—9	Bot. Best.-Übg., Gruppe 3	Inst.	Mathematik II Botan. Übungen, Gruppe 2	I Inst.	Französisch II Botan. Übungen, Gruppe 4	I Inst.	Übg. z. Bodenkunde, Gr. 1 Botan. Übungen, Gruppe 5	IV Inst.	Übg. z. Bodenkunde, Gr. 2 Zoolog. Übungen, Gruppe 2	IV Inst.	Geodäsie*)	IV
	Spez. Pflanzenbau	II	Spez. Pflanzenbau	II	Spez. Pflanzenbau	II	Spez. Pflanzenbau	II	Tierernährung II	II	Meteorolog. Übungen*)	I
	Landw.-Geographie	III	Milchwirtschaft	Inst. od. IV	Milchwirtschaft	Inst. od. IV	Landw.-Geographie	III			Forstl. Lehrwanderungen und andere Lehrausflüge	
9—10	Botan. Best.-Übungen, Gr. 3	Inst.	Mathematik II Botan. Übungen, Gruppe 2	I Inst.	Französisch II Botan. Übungen, Gruppe 4	I Inst.	Übg. z. Bodenkunde, Gr. 1 Botan. Übungen, Gruppe 5	IV Inst.	Übg. z. Bodenkunde, Gr. 2 Zoolog. Übungen, Gruppe 2	IV Inst.	Übungen zur Geodäsie*)	IV
	Volkswirtschaft II	II	Volkswirtschaft II	II	Volkswirtschaft II	II	Tiergesundheitslehre	III od. I	Tiergesundheitslehre	III od. II	Lehrausflüge aller Fächer	
	Landw. Schätzungslehre	III	Landw. Schätzungslehre	III	Landw. Schätzungslehre	III	Landw. Buchführung	II				
10—11	Botan. Übungen, Gruppe 1 Physik. Übg. *) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Organ. Chemie, Gruppe B Spez. Botanik, Gruppe A	Inst.	Organ. Chemie, Gruppe B Spez. Botanik, Gruppe A	Inst.	Organ. Chemie, Gruppe B Spez. Botanik, Gruppe A	Inst.	Zoolog. Übungen, Gruppe 3 Botan. Best.-Übg. Gruppe 1	Inst.	Übungen zur Geodäsie*)	IV
	Pflanzenernährung II	II	Pflanzenernährung II	II	Übg. z. Düngungsl. *) Gr. 1 bzw. 2	IV	Landtechnik II	II	Landtechnik II	II	Lehrausflüge aller Fächer	
	Ernährungswirtschaft	I	Ernährungswirtschaft	I	Landw. Buchführung	II	Maßn z. Förd. der Tierzucht	III				
11—12	Botan. Übungen, Gruppe 1 Physik. Übg. *) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Anatomie und Physiologie der Haustiere II	II	Anatomie und Physiologie der Haustiere II	II	Einf. in allg. Buchhaltung	IV	Zoolog. Übungen, Gruppe 3 Botan. Best.-Übg., Gruppe 1	Inst.	Übungen zur Geodäsie*)	IV
	Tierernährung II	II	Unkrautbekämpfung II	Inst. od. I	Übg. z. Düngungsl. *) Gr. 1 bzw. 2	IV	Landtechnik II	II	Landtechnik II	II	Lehrausflüge aller Fächer	
	Spez. Pflanzenschutz	Inst. oder I	Grünlandwirtschaft	III	Ernährungswirtschaft	III	Ausgew. Fragen Pflanzenbau	I				

13—14	Chem. Übungen, Gruppe 1	Inst.	Chem. Übungen, Gruppe 2	Inst.			Chem. Übungen, Gruppe 3	Inst.				
14—15	Chem. Übungen, Gruppe 1 Deutsch II	Inst. III	Chem. Übungen, Gruppe 2 Botan. Übungen, Gruppe 3	Inst.	Volkswirtschaft II	II	Chem. Übungen, Gruppe 3 Zoolog. Übungen, Gruppe 1	Inst.	Botan. Best.-Übungen, Gr. 2 Englisch II	Inst. IV	Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das 3. Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen (Knappheit an Hörsaalraum). Die Ergänzungskurse in Deutsch, Weltgeschichte, Mathematik, Englisch oder Französisch sind Pflicht für den Studierenden mit Reifevermerk. Nachdem er sich bereits für eine der beiden Fremdsprachen entschieden hat, sichert er sich den Platz in einer der 5 Übungsgruppen zu Botanik II, belegt die Übungen zur Bodenkunde (2 Gruppen) und die ihm etwa noch fehlenden chemischen und zoologischen Übungen. Die Pflicht-Übungen in Physik werden mit in der Physikvorlesung erledigt, die zugleich als Ergänzungskurs gilt und zur Ergänzungsprüfung in Physik im Juli 1949 führt.	
	Übg. zur Volkswirtschaft I *) Gr. 1 bzw. 2	II	Rechtskunde II	II	Übg. zur Tierernährung II *) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Übg. z. Düngungsl. *) Gr. 3 Übg. z. Pflanzensoziologie	II i. Freien	Weinbau *) Übg. zur Samenkunde, Gr. 2	II Inst.		
	Milchwirtschaft	Inst. od. IV	Koll. z. Ernährungswirtschaft *) Übungen z. Kleintierzucht *)	III Inst.	Übungen z. Milchwirtschaft *) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Übg. z. Milchwirtschaft *) Gr. 3 Koll. z. Pflanzenzucht *)	Inst. IV				
15—16 **)	Chem. Übungen, Gruppe 1 Deutsch II	Inst. III	Chem. Übungen, Gruppe 2 Botan. Übungen, Gruppe 3	Inst.	Volkswirtschaft II	II	Chem. Übungen, Gruppe 3 Zoolog. Übungen, Gruppe 1	Inst.	Botan. Übungen, Gruppe 2 Englisch II	Inst. IV		
	Übg. zur Volkswirtschaft I *) Gr. 1 bzw. 2	II	Rechtskunde II	II	Übg. zur Tierernährung II *) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Übg. z. Düngungsl. *) Gr. 3 Übg. z. Pflanzensoziologie	II i. Freien	Weinbau *) Übg. zur Samenkunde, Gr. 2	II Inst.		
	Obstbau II	IV	Koll. z. Ernährungswirtschaft *) Übungen z. Kleintierzucht *)	III Inst.	Übungen z. Milchwirtschaft *) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Übg. z. Milchwirtschaft *) Gr. 3 Koll. z. Pflanzenzucht *)	Inst. IV				
16—17	Spez. Bodenkunde	I	Physik II	I	Physik II	I	Spez. Bodenkunde	I	Physik II	I		
	Waldbau	III	Übungen z. Landtechnik *) Gr. 1 bzw. 2	Inst. (IV)	Einf. in allg. Buchhaltung	IV	Vorf. z. Pflanzenbau *) Gr. 1 bzw. 2	(IV)	Landw. Wasserbau Übg. zur Samenkunde, Gr. 1	III Inst.		
	Übungen z. Pflanzenschutz *) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Spez. Pflanzenschutz	Inst. od. III	Gemüsebau II Übg. z. Pflanzensch. *) Gr. 3	II Inst.	Vorf. z. Großtierzucht *) Gr. 2 bzw. 1	(III)				
17—18	Volkswirtschaft II	II	Spez. Zoologie	II	Weltgeschichte II	I	Spez. Zoologie	II	Spez. Zoologie	II		
	Waldbau	III	Übungen z. Landtechnik *) Gr. 1 bzw. 2	Inst. (IV)			Vorf. z. Pflanzenbau *) Gr. 1 bzw. 2	(IV)	Landw. Wasserbau Übg. zur Samenkunde, Gr. 1	III Inst.		
	Übungen z. Pflanzenschutz *) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Landw. Übungen *) Gr. 1 bzw. 2	III	Gemüsebau II Übg. z. Pflanzensch. *) Gr. 3	II Inst.	Vorf. z. Großtierzucht *) Gr. 2 bzw. 1	(III)				
18—19	Einf. in die Pflanzen- soziologie	Inst.	Waldbau	III	Menschl. Gesundheitspflege	II			Übungen im Hoch- schulchor und -orchester	Balkon- saal		
	Feldbegeh. z. Pflanzenschutz *) Gr. 1 bzw. 2		Landw. Übungen *) Gr. 1 bzw. 2	Guts- wirtsch.	Feldbegeh. z. Pflanzenschutz *) Gruppe 3		(Fortsetzung der Vorführungen)					

*) Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.

***) von 15.45—16.15 halbstündige Pause zur Hooverspeisung für Studenten.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Wintersemester 1949/50

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8-9	Anorgan. Chemie	Inst.	Anorgan. Chemie	Inst.	Anorgan. Chemie	Inst.	Physik I	I	Anatomie u. Physiologie der Haustiere I	III	Forstl. Lehrwanderung nach bes. Ankündigung	
	Tierzucht I	II	Tierzucht I	II	Tierzucht I	II	Tierzucht I	II	Kleintierzucht I	II		
	Landw. Beratungswesen	I	Landw. Technologie	I	Landw. Technologie	I	Pflanzenzüchtung I	IV	Halbtagspraktika	Inst.		
9-10	Allg. Botanik	Inst.	Allg. Botanik	Inst.	Allg. Botanik	Inst.	Physik I	I	Anatomie u. Physiologie der Haustiere I	III	Forstl. Lehrwanderung nach bes. Ankündigung	
	Allg. Acker- u. Pflanzenbau	II	Allg. Acker- u. Pflanzenbau	II	Allg. Acker- u. Pflanzenbau	II	Pflanzenernährung I	II	Pflanzenernährung I	II		
	Landw. Buchführung Gr. 1	I	Landw. Buchführung Gr. 2	I	Tierseuchenlehre	I	Landw. Buchführung Gr. 1	IV	Halbtagspraktika	Inst.		
10-11	Volkswirtschaft I	III	Anatomie u. Physiologie der Haustiere I	III	Allg. Zoologie	III	Allg. Zoologie	III	Allg. Zoologie	III	Geodäsie*)	I
	Tierernährung I	I	Tierernährung I	I	Unkrautbekämpfung	I	Landtechnik I	II	Landtechnik I	II	Lehrausflüge	
	Pflanzenkrankheiten I	II	Pflanzenkrankheiten I	II	Ackerfutterbau	II	Landw. Technologie	I	Halbtagspraktika	Inst.		
11-12	Anatomie u. Physiologie der Haustiere I	III	Volkswirtschaft I	III	Volkswirtschaft I	III	Allg. Bodenkunde	IV	Physik I	I	Geodäsie*)	I
	Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht	I	Biometrik I	I	Planung d. bäuerl. Kulturlandschaft	Bot. Inst.	Physiolog. Chemie	Inst.	Landtechnik I	II	Lehrausflüge	
	Betriebsorganis. u. -führung	II	Betriebsorganis. u. -führung	II	Betriebsmittel	II	Spez. Pflanzenbau	II	Halbtagspraktika	Inst.		
12-13 (Oberstufe)	Agrarpolitik I	II	Agrarpolitik I	II	Agrarpolitik I	II	Betriebsorganis. u. -führung	II				

14-15	Botan. Übungen Gr. 1	Inst.	Botan. Übungen Gr. 2	Inst.	Botan. Übungen Gr. 3 Physikal. Übungen Gr. 1	Inst.	von 13 ab: Chem. Übg. Gr. 1 Mathematik I	Inst. I	Physik. Übungen Gr. 2	Inst.	Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt : oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das 3. Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen (Knappheit an Hörsaalraum).
	Landw. Baukunde	II	Übg. zur Tierernährg. I*) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Übg. zur Volkswirtschaft I*) Gr. 1 bzw. 2	II	Rechtskunde I	II			
	Übg. zur Volkswirtschaft II*) Gr. 1 bzw. 2	III	Übg. zur Landtechnik I*) Gr. 3 bzw. 4 Gemüsebau I	Inst. od. IV II	Übg. zur Technologie*) Gr. 1 bzw. 2 Übg. zur Pflanzenernährg.*) Gr. 3	Inst. IV	Übg. zum Acker- u. Pflanzenbau*) Gr. 1 bzw. 2 Übg. zur Tierzucht*) Gr. 2 bzw. 1	IV III	Obstbau	II	
15-16 **)	Botan. Übungen Gr. 1	Inst.	Botan. Übg., Gr. 2 Deutsch I	Inst. III	Übungen wie 14-15 Uhr Englisch	Inst. III	Chem. Übungen Gr. 1 Mathematik I	Inst. I	Physik. Übungen Gr. 2	Inst.	Die Sonderkurse in Deutsch, Mathematik und Englisch sind Pflicht für „Spätheimkehrer“ mit Reifevermerk.
	Allg. Statistik	II	Übg. zur Tierernährg. I*) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Übg. zur Volkswirtschaft I*) Gr. 1 bzw. 2	II	Rechtskunde I	II			
	Übg. zur Volkswirtschaft II*) Gr. 1 bzw. 2	III	Übg. zur Landtechnik I*) Gr. 3 bzw. 4 Agrarsoziologie	Inst. od. IV II	Übungen der Oberstufe wie 14-15 Uhr	Inst. IV	Übungen der Oberstufe wie 14-15 Uhr	IV III	Obstbau	II	
16-17	Allg. Bodenkunde	IV	Allg. Bodenkunde	IV	Kaufm. Buchhaltung	III	Englisch I	I	16-18 Uhr:	blauer Saal	
	Forstl. Betriebslehre	III	Forstl. Betriebslehre	III	Allg. Statistik	II	Samenkunde I u. II	II	Übungen im gemischten Chor		
	Kolloquium zur Agrarpolitik*) Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten*)	II II	Übungen über betriebswirtsch. Fragen *) Gr. 1 bzw. 2	II	Landw. Buchführung Gr. 2	IV	Übg. zur Pflanzenernährg.*) Gr. 1 bzw. 2 Übg. zur Technologie*) Gr. 3	IV Inst.			
17-18	Physik I	I	Physik I	I	Menschl. Gesundheitspflege I Deutsch I (bis 19)	III IV	Englisch I	I	18-20 Uhr:	blauer Saal	
	Forstl. Betriebslehre	III	Landw. Pflanzensoziologie	Inst.	Ländl. Hauswirtschaft I	II	Samenkunde I u. II	II	Übungen im Kammerorchester d. Hochschule		
	Kolloquium zur Agrarpolitik*) Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten*)	II	Übungen über betriebswirtsch. Fragen*) Gr. 1 bzw. 2	II	Abends für alle Hörer: Vorträge üb. Tagesfragen, nach bes. Anschlag	II	Übg. zur Pflanzenernährg.*) Gr. 1 bzw. 2 Übg. zur Technologie*) Gr. 3	IV Inst.			

*) Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.

***) von 15.45-16.15 halbtägige Pause zur Hooverspeisung für Studenten.

Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:

101. Anorganische Chemie; 3 st., Mo, Di, Mi 8—9, chem. Hörsaal.
305. Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene:
Nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich.

Dozent Dr. S. Beckmann:

103. Chemische Übungen: 3 st., Do 13—16, im Chem. Institut;
Gruppe 1 (Gr. 2 und 3 im Sommer).
205. Ausgewählte Kapitel aus der physiolog. Chemie:
Do 11—12, chem. Hörsaal, wahlfrei für 2. Studienjahr.

Prof. Dr. L. Meyer:

106. Allgem. Bodenkunde (mit geolog. Grundlagen):
3st., Mo und Di 16—17, Do 11—12 Hörsaal IV.

Dr. W. Rentschler:

111. Physik I (physikalische Grundlagen der Naturwissenschaften
und Technik): 5 st., Mo und Di 17—18, Do 8—10,
Fr 11—12, Hörsaal I.
114. Physikalische Übungen I (Lehrmittelübungen für zukünftige
Landwirtschaftslehrer): 2 st., Mi 14—16 Gr. 1, Fr 14—16
Gr. 2, wahlfrei, im Institut.
183. Mathematik I: 2 st., Do 14—16, Hörsaal I; Sonderkurs,
offen auch für andere Hörer.

Prof. Dr. H. Walter:

121. Allgem. Botanik, 3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Bot. Hörsaal.
122. Mikroskopier-Übungen zur allg. Botanik (mit Dr. Ellenberg):
2 st., Bot. Kurssaal: Gr. 1 Mo 14—16, Gr. 2 Di 14—16,
Gr. 3 Mi 14—16.
427. Botan. Praktikum: Halbtägig für Fortgeschrittene, nach be-
sonderer Anmeldung, Bot. Institut.

Prof. Dr. O. Pflugfelder:

131. Allgem. Zoologie 3 st., Mi, Do und Fr 10—11, Hörsaal III.

Prof. Dr. E. Frommherz:

136. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I: 4 st.,
Mo 11—12, Di 10—11, Fr 8—10, Hörsaal III.

Prof. Dr. H. Ellinghaus:

161. Volkswirtschaftslehre I: 3 st., Mo 10—11, Di und Mi 11—12,
Hörsaal III.
163. Einführung in die kaufm. Buchhaltung: Mi 16—17, Hör-
saal III, wahlfrei (gelesen von Dr. Lüben).

Dipl. Ing. Eckhardt, TH Stuttgart:

116. Geodäsie, 1 st., Sa 10—12 alle 14 Tage, Hörsaal I.

Dr. med. W. Bopp, Stuttgart:

171. Menschliche Gesundheitspflege I (Grundzüge der Hygiene):
1 st., Mi 17—18, Hörsaal III.

Studienrat Dr. M. Mehl:

181. Deutsch I: 3 st., Di 15—16 Hörsaal III, Mi 17—19 Hör-
saal IV; Sonderkurs.

Präzeptor Fr. Benzinger:

185. Englisch I: 3 st., Mi 15—16, Hörsaal III, Do 16—18 Hör-
saal I; Sonderkurs, offen für alle Hörer.

Prof. Dr. W. Brouwer:

241. Allg. Acker- und Pflanzenbau (Mittelstufe): 3 st., Mo, Di,
Mi 9—10, Hörsaal II.
343. Spez. Pflanzenbau (Hülsen-, Handels- und Futterpflanzen):
1 st., Do 11—12, Hörsaal II (Oberstufe).
344. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau (nur für Oberstufe):
1 st., Do 14—16 Doppelst. alle 14 Tage, Gruppe 1 und
2 im Wechsel miteinander, Hörsaal IV, mit Dozent Dr. Stählin
(zugleich Übungen zur Tierzucht für die andere Gruppe).

Dozent Dr. A. Stählin:

345. Ackerfutterbau: 1 st., Mi 10—11, Hörsaal II (Oberstufe).
348. Pflanzenzüchtung I: 1 st., Do 8—9, Hörsaal IV, wahlfrei.
344. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau (s. Nr. 344 bei Pro-
fessor Brouwer).

Prof. Dr. L. Meyer (für den beurlaubten Prof. Dr. K. Maiwald):

251. Pflanzenernährung I (Pflanze und Boden): 2 st.,
Do und Fr 9—10 Hörsaal II.

Dozent Dr. H. Kick:

354. Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“ (für Ober-
stufe): 1 st., Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal IV oder
im Institut nach bes. Anschlag, Gruppe 1 und 2 Do 16—18
im Wechsel; Gruppe 3 Mi 14—16 alle 14 Tage.
355. Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum (analyt. Arbeiten an
Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden): Fr vormittags nach
persönlicher Anmeldung im Institut (die Arbeitsplätze sind schon
besetzt).

Prof. Dr. J. Schmidt:

231. Tierzucht I (allg. Teil): 4 st., Mo, Di, Mi, Do 8—9, Hörs. II.
335. Übungen zur Tierzucht (nur für Oberstufe): 1 st., Do 14—16,
Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel
miteinander, Hörsaal III (zugleich Übungen zum Acker- und
Pflanzenbau für die andere Gruppe).

Prof. Dr. A. Mehner:

232. Kleintierzucht I, 1 st., Fr 8—9, Hörsaal II.

Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:

256. Tierernährung I (Ernährungsphysiologie): 2 st., Mo, Di 10—11,
Hörsaal I.
304. Organ.-chem. Praktikum (analyt. und präparat. Arbeiten an
tierischen Stoffen und Produkten): wahlfrei für Fortgeschrittene,
Fr (vorm.) nach besonderer Anmeldung Chem. Institut.

Abteilungsvorsteher Dr. K. Windheuser:

257. Übungen zur Tierernährung I: 1 st., Di 14—16 alle 14 Tage,
Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, Chem. Institut.

Prof. Dr. W. E. Fischer-Schlemm:

212. Landtechnik I: 3st., Do 10—11, Fr 10—12, Hörsaal II.
313. Übungen zur Landtechnik I (nur für den Rest der Oberstufe):
1 st., Di 14—16 alle 14 Tage, Gruppe 3 und 4 im Wechsel
miteinander, im Institut oder Hörsaal IV nach bes. Anschlag
(Gruppe 1 und 2 haben die Übungen schon im vorigen Winter
gehabt).
315. Werkübungen (einfachste Instandsetzungen), unentgeltlich,
nach Vereinbarung.

Prof. Dr. H. Ellinghaus

263. Übungen zur Volkswirtschaft I (nur für Mittelstufe): 1 st.,
Mi 14—16 alle 14 Tage, Gruppen 1 und 2 wöchentlich ab-
wechselnd, Hörsaal II.
264. Übungen zur Volkswirtschaft II (nachgeholt für 5. Semester):
1 st., Mo 14—16, alle 14 Tage, Gruppen 1 und 2 wöchent-
lich abwechselnd, Hörsaal III, wahlfrei.

Regierungsrat E. Sauer:

266. Rechtskunde I (Grundlagen d. Rechts): 2 st., Do 14—16, Hörs. II.

Prof. Dr. W. König, Forstmeister:

226. Forstl. Betriebslehre (Forsteinrichtung, Forstbenutzung, Forst-
schutz): 3 st., Mo 16—18, Di 16—17, Hörsaal III.
228. Forstl. Lehrwanderungen: 2 st., Samstag und Sonntag nach
besonderer Ankündigung, halb- und ganztägig.

Prof. Dr. G. Lakon:

221. Landw. Samenkunde I u. II; 2st., Do 16—18, Hörsaal II.

Regierungsbaumeister K. Schempp, Stuttgart:

416. Landw. Baukunde: 1 st., Mo 14—15, Hörsaal II.

Prof. Dr. G. Baur:

- 361a. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsorganisation und
Betriebsführung): 3 st., Mo, Di 11—12, Do 12—13, Hörsaal II.
362. Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen: 1 st., Di 16—18
alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel, Hörsaal II.

Dozent Dr. V. Hopfe:

- 361b. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsmittel): 1 st.,
Mi 11—12, Hörsaal II.
365. Landw. Buchführung mit Übungen, 2 st.,
Gruppe 1 Mo 9—10 Hörsaal I, Do 9—10 Hörsaal IV;
Gruppe 2 Di 9—10, Hörsaal I, Mi 16—17 Hörsaal IV.

Prof. Dr. Dr. O. Schiller:

367. Agrarpolitik: 3 st., Mo, Di, Mi 12—13, Hörsaal II.
368. Kolloquium zur Agrarpolitik: 1 st., Mo 16—18 alle 14 Tage,
Hörsaal II (im Wechsel mit dem Kolloquium zu Pflanzen-
krankheiten).
383. Grundlagen der Agrarsoziologie: 1 st., Di 15—16, Hör-
saal II, wahlfrei.

Prof. Dr. B. Rademacher:

371. Pflanzenkrankheiten I (allg. Pflanzenschutz): 2 st.,
Mo, Di 10—11, Hörsaal II.
372. Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten, 1 st., Mo 16—18,
Doppelstunde alle 14 Tage Hörsaal II (im Wechsel mit
Kolloquium zur Agrarpolitik).
478. Unkrautbekämpfung I: 1 st., Mi 10—11, Hörsaal I.
375. Großes pflanzenpathologisches Praktikum I (pilzliche Schäd-
linge): 4 st., Fr vorm., nur für Fortgeschrittene nach besonderer
Anmeldung, mit Dr. Dosse.

Prof. Dr. E. Frommherz:

239. Die anzeigepflichtigen Tierseuchen: 1 st., Mi 9—10, Hörsaal I.

Prof. Dr. M. Rüdiger:

306. Landw. Technologie (Verarbeitung landw. Erzeugnisse): 3 st.,
Di, Mi 8—9, Do 10—11, Hörsaal I.
307. Übungen zur landw. Technologie: 1 st., Doppelstunde alle
14 Tage, Übungsraum der Brennerei; Gr. 1 und 2 Mi 14—16
im Wechsel miteinander; Gr. 3 (nach Bedarf) Do 16—18
alle 14 Tage.

Landesökonomierat O. Sander:

326. Obstbau: 2 st., Fr 14—16, Hörsaal II.
327. Gemüsebau I: 1 st., Di 14—15, Hörsaal II.

Dozent Direktor Dr. H. Rheinwald:

486. Landw. Beratungswesen I, 1 st., Mo 8—9, Hörsaal I.

Frl. I. Scherer:

488. Grundfragen der ländlichen Hauswirtschaft I: Hörsaal II,
1 st., Mi 17-18

Dozent Dr. H. Ellenberg:

429. Landw. Pflanzensoziologie (wichtige Pflanzengesellschaften auf
Acker- und Grünland), 1 st., Di 17—18, Bot. Hörsaal,
wahlfrei für 3. Semester.
461. Planung der bäuerlichen Kulturlandschaft auf pflanzensozio-
logischer Grundlage: 1 st., Mi 11—12, Bot. Hörs., wahlfrei.

Der Fachvertreter:

491. Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten für Fortgeschrittene im
Promotionsfach, ganztägig.

N.N.:

492. Praktische Musikpflege; a) Übungen im gemischten Chor der
Hochschule, 2 st., Fr 16—18; b) Üb. im Kammerorchester der
Hochschule, 2 st., Fr. 18—20; beides abgehalten durch cand. mus.
E. Karkoschka von der Hochschule für Musik in Stuttgart.

Prof. Dr. C. von Patow:

431. Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht: 1 st., Mo 11—12,
Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe.
432. Biometrik I (Einführung): 1 st., Di 11—12, Hörsaal I, wahl-
frei für Mittelstufe.

Prof. Dr. P. Hesse:

481. Allg. Statistik: 2 st., Mo 15—16, Mi 16—17, Hörsaal II,
wahlfrei für Mittelstufe.

Zeittafel:

Einschreibung: 25. 10.—12. 11. 49.

Prüfungen: 25.—31. 10. 49.

Beginn der Vorlesungen: Mittwoch, 2. 11. 49.

Vorlesungsfrei vom 22. 12. 49—9. 1. 50 je einschließlich.

Schluß der Vorlesungen: Samstag, 25. 2. 50.

Prüfungen: 27. 2.—8. 3. 50.

Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:

101. **Organische Chemie:**

3st., Mo, Di, Mi 7—8, Chem. Hörsaal.

305. **Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene:**

nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich.

Dozent Dr. S. Beckmann:

103. **Chemische Übungen:**

3st., 13—16, Chem. Institut, Gruppe 1 Mi, Gruppe 2 Do.

104. **Kolloidchemie:** 1st., Fr 11—12, Chem. Institut, wahlfrei.

Prof. Dr. L. Meyer:

107. **Spez. Bodenkunde** (natürliche Grundlagen der Bodenfruchtbarkeit): 2st., Mo, Di 16—17, Hörsaal IV.

108. **Übungen und Vorführungen zur allg. und spez. Bodenkunde:** 1st., Mo 10—12, Institut oder im Gelände, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander.

109. **Geol.-bodenkundl. Lehrausflüge:**

Samstag nach bes. Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich

Dozent Dr. W. Rentschler:

112. **Physik II** (Physik in der Landwirtschaft einschl. Meteorologie und Klimakunde): 3st., Mo 17—18, Mi 17—18, Fr 10—11, Hörsaal I.

113. **Übungen in Meteorologie und Wetterkartenlesen** (besonders für Landwirtschaftslehrer und landw. Berater): 1st., Do 16—18, Hörsaal I, Doppelstunde alle 14 Tage (im Wechsel mit physikalischen Übungen II).

114. **Physikalische Übungen I** (Lehrmittelübungen für zukünftige Landwirtschaftslehrer): 2st., (für Hörer, welche diese Übungen im Winter-Semester 1949/50 nicht belegen konnten), Do 14—16, Physik. Institut.

115. **Physikalische Übungen II** (Lehrmittelübungen für zukünftige Landwirtschaftslehrer): 2st., Do 16—18, Physik. Institut, Doppelstunde alle 14 Tage (im Wechsel mit meteorol. Übungen).

184. **Mathematik II:**

2st., Fr 14—16, Hörsaal I, Sonderkurs, offen auch für andere Hörer.

Prof. Dr. H. Walter:

123. **Botanik II** (spez. Botanik):

3st., Mo, Di, Mi 8—9, Bot. Hörsaal.

124. **Mikroskopier-Übungen zur spez. Botanik:**

2st., Bot. Kurssaal, Gruppe 1 Mo 14—16, Gruppe 2 Di 10—12, Gruppe 3 Mi 10—12, mit Dozent Dr. Ellenberg.

125. **Botanische Bestimmungsübungen:**

2st., Fr 7—9, Bot. Hörsaal, wahlfrei.

126. **Botanische Exkursionen:** nach Vereinbarung, wahlfrei und unentgeltlich, mit Dozent Dr. Ellenberg.

Prof. Dr. O. Pflugfelder:

132. **Zoologie II** (spez. Zoologie unter besonderer Berücksichtigung der Schädlinge): 3st., Di 17—18, Do 7—8, Fr 9—10, Hörsaal III.

133. **Zoologische Übungen:**

2st., Gruppe 1 Do 10—12, Gruppe 2 Fr 14—16, Gruppe 3 Fr 16—18, Bot. Kurssaal.

134. **Zoologische Lehrausflüge:**

nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich.

Prof. Dr. E. Frommherz:

137. **Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II:**

2st., Do 8—10, Hörsaal III.

Prof. Dr. H. Ellinghaus:

162. **Volkswirtschaftslehre II:** 3st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal III.

164. **Übungen zur kaufm. Buchhaltung:**

1st., Mi 16—17, Hörsaal IV, gelesen von Dr. Lüben (wahlfrei für Unterstufe).

Dipl.-Ing. K. Eckhardt, TH Stuttgart:

117. **Übungen im Feldmessen und Nivellieren:**

2st., Sa 9—12, alle 14 Tage, Hörsaal I und im Freien.

Dozent Dr. H. Ellenberg:

428. **Einführung in die Pflanzensoziologie:**

1st., Mo 18—19, Bot. Hörsaal (wahlfrei für 2. Semester).

430. **Übungen zur landw. Pflanzensoziologie:**

2st., Mi 14—16, Bot. Hörsaal, mit Dozent Dr. Stählin (wahlfrei für Mittelstufe), nach besonderer Anmeldung.

Dr. med. W. Bopp:

472. **Menschliche Gesundheitslehre** (erste Hilfe bei bedrohlichen Zuständen und Unglücksfällen):

1st., Mi 16—17, Hörsaal III (wahlfrei für 2. Semester).

Studienrat Dr. M. Mehl:

182. **Deutsch II:** 3st., Mo 14—16, Di 14—15, Hörsaal IV, Sonderkurs.

Präzeptor F. Benzinger:

186. **Englisch II:** 3st., Mi 13—14, Fr 16—18, Hörsaal III, Sonderkurs.

Prof. Dr. W. Brouwer:

242. **Spezieller Pflanzenbau:**

4st., Mo, Di, Mi, Do 8—9, Hörsaal II (Mittelstufe).

346. **Grünlandwirtschaft:** 1st., Do 11—12, Hörsaal I (Oberstufe).

347. **Vorführungen auf dem Versuchsfeld:**

1st., Do von 16 ab, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander (bei Regen im Hörsaal II) mit Dozent Dr. Stählin (gleichzeitig Vorführungen zur Großtierzucht für die andere Gruppe).

Dozent Dr. A. Stählin:

349. **Pflanzenzüchtung II:**

1st., Mi 7—8, Hörsaal I (wahlfrei für Oberstufe).

347. **Vorführungen auf dem Versuchsfeld:**

(s. Nr. 347 bei Prof. Dr. Brouwer).

430. **Übungen zur landw. Pflanzensoziologie:**

2st., Mi 14—16, Bot. Hörsaal, mit Dozent Dr. Ellenberg, nach besonderer Anmeldung (wahlfrei für Mittelstufe).

Prof. Dr. L. Meyer: (für den beurlaubten Prof. Dr. K. Maiwald)

252. **Pflanzenernährung II** (Düngungslehre):

2st., Do, Fr 9—10, Hörsaal II.

Dozent Dr. H. Kick:

253. **Übungen zur Düngungslehre:**

1st., Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal IV oder im Institut nach besonderem Anschlag, Gruppe 1 und 2 Do 16—18 im wöchentl. Wechsel, Gruppe 3 Mi 14—16 alle 14 Tage.

355. **Agriculturchemisches Halbtagspraktikum** (analyt. Arbeiten an Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden):

Freitag Vormittag nach persönlicher Anmeldung im Institut.

Prof. Dr. J. Schmidt:

233. **Tierzucht II** (Pferde-, Rinder-, Schweine-, Schafzucht):

4st., Mo, Di, Mi, Do 7—8, Hörsaal II.

336. **Vorführungen zur Großtierzucht:**

1st., Do von 16 ab, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander (bei Regen im Hörsaal III), mit Prof. Dr. Mehner (gleichzeitig Vorführungen auf dem Versuchsfeld für die andere Gruppe).

Prof. Dr. A. Mehner:

234. **Kleintierzucht II** (Geflügelzucht):

1st., Fr 7—8, Hörsaal II.

336. **Vorführungen zur Großtierzucht:**

(s. Nr. 336 bei Prof. Dr. Schmidt).

337. **Übungen zur Kleintierzucht:**

1st., Mo 14—16, Institut oder Hörsaal III, alle 14 Tage (wahlfrei für Oberstufe).

Prof. Dr. E. Frommherz:

238. **Tiergesundheitslehre:**

2st., Mi 9—10, Fr 8—9, Hörsaal II (für Mittelstufe).

Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:

258. **Tierernährung II** (Fütterungslehre):

2st., Mo, Di 9—10, Hörsaal II.

304. **Organ.-chem. Praktikum** (analyt. und präparat. Arbeiten an tierischen Stoffen und Produkten): wahlfrei für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung, Institut für Tierernährung.

Abteilungsvorsteher Dr. K. Windheuser:

257. **Übungen zur Tierernährung II:**

2st., Di 14—16, Chem. Institut, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander.

Prof. Dr. W. E. Fischer-Schlemm:

212. **Landtechnik II:** 4st., Do, Fr 10—12, Hörsaal II.

314. **Übungen zur Landtechnik II:**

1st., Di 16—18, Institut, Gruppe 3 und 4 im Wechsel miteinander.

315. **Werkübungen** (einfachste Instandsetzungen):

unentgeltlich nach Vereinbarung.

Prof. Dr. H. Ellinghaus:

264. **Übungen zur Volkswirtschaft II:**

1st., Mo 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander (wahlfrei für Mittelstufe).

Regierungsrat E. Sauer:

267. **Rechtswunde II (Landwirtschaftsrecht):** 2st., Do 14—16, Hörsaal II.

Prof. Dr. G. Lakon:

222. **Übungen zur landw. Samenkunde:**

2st., Di 16—18, Bot. Kurssaal.

Prof. Dr. W. König, Forstmeister:

237. **Waldbau:** 3st., Mo 10—12, Di 10—11, Hörsaal III.

228. **Forstliche Lehrwanderungen:**

2st., Samstag und Sonntag nach besonderer Ankündigung, halb- und ganztägig.

Dr. M. Breitenoecker:

218. **Landw. Wasserbau:** 2st., Mo 16—18, Hörsaal III.

Prof. Dr. G. Baur:

363. **Landw. Schätzungslehre:**

3st., Mo, Di 10—11, Hörsaal II, Do 10—11, Hörsaal I.

364. **Landw. Übungen:**

1st., Mo von 16 ab in der Gutswirtschaft bzw. Hörsaal II, mit Dozent Dr. Hopfe, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander.

Dozent Dr. V. Hopfe:

366. **Landarbeitslehre:**

2st., Mo 8—9, Hörsaal I, Mi 10—11, Hörsaal II.

364. **Landw. Übungen:** (s. Nr. 364 bei Prof. Dr. Baur).

Prof. Dr. Dr. O. Schiller:

369. **Agrarpolitik II** (Ernährungswirtschaft):

3st., Mo, Di, Mi 11—12, Hörsaal II.

370. **Kolloquium zur Ernährungswirtschaft:**

1st., Mo 14—16, Hörsaal III, Doppelstunde alle 14 Tage, wahlfrei.

382. **Landwirtschaftsgeographie:** 1st., Mi 9—10, Hörsaal I.

Prof. Dr. B. Rademacher:

373. **Pflanzenkrankheiten II** (spez. Pflanzenschutz):

2st., Mo, Di 9—10, Hörsaal I.

374. **Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten:**

1st., in Form einer Doppelstunde Übungen alle 14 Tage mit anschl. Feldbegehung: Gruppe 1 und 2 Mo 16—19 im Wechsel miteinander, Gruppe 3 und 4 Mi 16—19 im Wechsel miteinander, Bot. Kurssaal.

376. **Großes pflanzenpathologisches Praktikum II** (tierische Schädlinge): 4st., Fr Vormittag nur für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung, mit Dr. Dosse, Bot. Kurssaal.

479. **Unkrautbekämpfung II** (Einzelunkräuter):

1st., Mi 10—11, Hörsaal I (wahlfrei für Mittelstufe).

Prof. Dr. M. Rüdiger:

308. **Milchwirtschaft:** 3st. Di, Mi, Do 8—9, Hörsaal I.

309. **Milchwirtschaftliche Übungen:**

1st., Mi 14—16, Übungssaal der Brennerei, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander.

Gartenbauinspektor P. Schlenz

328. **Gemüsebau II:** 2st., Di, Do 7—8, Hörsaal I.

329. **Übungen zum Obst- und Gemüsebau:** 1st., Di 14—16 Hörsaal I.

Reg.- und Landw.-Rat O. Raab, Weinsberg:

426. **Weinbau:**

1st., Fr 14—16, Hörsaal III, Doppelstunde alle 14 Tage (für 4. und 6. Semester).

Prof. Dr. R. Vogel:

432. **Bienenkunde** (mit praktischen Vorführungen am Bienenstand): 2st., Fr. 16—18, Hörsaal II (wahlfrei für 4. Semester).

Prof. Dr. K. v. Patow:

433. **Biometrik II** (Anwendung):

2st., Di, Mi 11—12, Hörsaal III (wahlfrei für 4. Semester).

Dozent Direktor Dr. H. Rheinwald:

487. **Landw. Beratungswesen II:**

1st., Do 9—10, Hörsaal I (wahlfrei für Oberstufe).

Fräulein Scherer:

489. **Kolloquium über Grundfragen der ländlichen Hauswirtschaft II:** 1st., Do 14—16, Hörsaal IV, gemeinsam mit Dozent Direktor Dr. Rheinwald, Doppelstunde alle 14 Tage im Wechsel mit Übungen zum landw. Beratungswesen (wahlfrei).

Dozent Dr. H. Doehner, Stuttgart:

434. **Die Leistungen des Schafes** (Wolle, Fleisch, Milch, Leder, Dung): 1st., Fr 14—15, Hörsaal I (wahlfrei für Mittelstufe).

Der Fachvertreter:

491. **Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten für Fortgeschrittene im Promotionsfach, ganztägig.**

NN

492. **Praktische Musikpflege:**

a) Übungen im gemischten Chor der Hochschule, 2st., Fr 16—18, b) Übungen im Kammerorchester der Hochschule, 2 st., Fr 18—20; beides abgehalten durch cand. mus. E. Karkoschka von der Hochschule für Musik in Stuttgart.

Zeittafel:

Einschreibung: 12. 4. — 29. 4. 50.

Prüfungen: 12. 4. — 17. 4. 50:

Beginn der Vorlesungen: Dienstag, 18. 4. 50.

Vorlesungsfrei vom 26. — 30. 5. 50 je einschließlich.

Schluß der Vorlesungen: Samstag, 22. 7. 50.

Prüfungen: 24. 7. — 10. 8. 50.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommersemester 1950

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7—8	Organ. Chemie	Inst.	Organ. Chemie	Inst.	Organ. Chemie	Inst.	Spez. Zoologie	III	Bot. Best.-Übungen	Inst.	Lehrausflüge aller Fächer	
	Tierzucht II	II	Tierzucht II	II	Tierzucht II	II	Tierzucht II	II	Kleintierzucht II	II		
		Inst.	Gemüsebau II	I	Pflanzenzüchtung II	I	Gemüsebau II	I	Halbtagspraktika	Inst.		
8—9	Spez. Botanik	Inst.	Spez. Botanik	Inst.	Spez. Botanik	Inst.	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Bot. Best.-Übungen	Inst.	Übungen im Feldmessen*)	I
	Spez. Pflanzenbau	II	Spez. Pflanzenbau	II	Spez. Pflanzenbau	II	Spez. Pflanzenbau	II	Tiergesundheitslehre	II	Lehrausflüge aller Fächer	
	Landarbeitslehre	I	Milchwirtschaft	I	Milchwirtschaft	I	Milchwirtschaft	I	Halbtagspraktika	Inst.		
9—10	Volkswirtschaft II	III	Volkswirtschaft II	III	Volkswirtschaft II	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Spez. Zoologie	III	Übungen im Feldmessen*)	I
	Tierernährung II	II	Tierernährung II	II	Tiergesundheitslehre	II	Pflanzenernährung II	II	Pflanzenernährung II	II	Lehrausflüge aller Fächer	
	Pflanzenkrankheiten II	I	Pflanzenkrankheiten II	I	Landwirtschaftsgeographie	I	Landw. Beratungswesen II	I	Halbtagspraktika	Inst.		
10—11	Übungen zur Bodenkunde	Inst.	Bot. Übungen Gr. 2	Inst.	Bot. Übungen Gr. 3	Inst.	Zoolog. Übungen Gr. 1	Inst.	Physik II	I	Übungen im Feldmessen*)	I
	Waldbau	III	Waldbau	III	Unkrautbekämpfung II	I	Landtechnik II	II	Landtechnik II	II	Lehrausflüge aller Fächer	
	Landw. Schätzungslehre	II	Landw. Schätzungslehre	II	Landarbeitslehre	II	Landw. Schätzungslehre	I	Halbtagspraktika	Inst.		
11—12	Übungen zur Bodenkunde	Inst.	Bot. Übungen Gr. 2	Inst.	Bot. Übungen Gr. 3	Inst.	Zoolog. Übungen Gr. 1	Inst.	Kolloidchemie	Inst.	Übungen im Feldmessen*)	I
	Waldbau	III	Biometrik II	III	Biometrik II	III	Landtechnik II	II	Landtechnik II	II	Lehrausflüge aller Fächer	
	Agrarpolitik II	II	Agrarpolitik II	II	Agrarpolitik II	II	Grünlandwirtschaft	I	Halbtagspraktika	Inst.		

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
13—14 (Unterstufe)					Chemische Übungen Gr. 1 Englisch II	Inst. III	Chemische Übungen Gr. 2	Inst.				
14—15	Bot. Übungen Gr. 1 Deutsch II	Inst. IV	Deutsch II	IV	Chemische Übungen Gr. 1	Inst.	Chemische Übungen Gr. 2 Physik. Übungen I	Inst. I	Zoolog. Übungen Gr. 2 Mathematik II	Inst. I	Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linie voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen (Knappheit an Hörsaalraum). Die Sonderkurse in Deutsch, Mathematik und Englisch sind Pflicht für „Spätheimkehrer“ mit Reifevermerk.	
	Übungen zur Volkswirtschaft II Gr. 1 bzw. 2*)	II	Übungen zur Tierernährung II Gr. 1 bzw. 2*)	Inst.	Übungen zur Düngungslehre Gr. 3*) Übungen zur landw. Pflanzensoziologie	IV Inst.	Rechtskunde II	II	Weinbau*) Leistungen des Schafes	III II		
	Übungen zur Kleintierzucht Koll. zur Ernährungswirtschaft	Inst. III	Übungen zu Obst- und Gemüsebau	I	Milchwirtschaftl. Übungen	Inst.	Koll. zu Grundlagen der ländl. Hauswirtschaft	IV				
15—16	Bot. Übungen Gr. 1 Deutsch II	Inst. IV			Chemische Übungen Gr. 1	Inst.	Chemische Übungen Gr. 2 Physik. Übungen I	Inst. I	Zoolog. Übungen Gr. 2 Mathematik II	Inst. I		
	Übungen zur Volkswirtschaft II Gr. 1 bzw. 2*)	II	Übungen zur Tierernährung II Gr. 1 bzw. 2*)	Inst.	Übungen zur Düngungslehre Gr. 3*) Übungen zur landw. Pflanzensoziologie	IV Inst.	Rechtskunde II	II	Weinbau*)	III		
	Übungen zur Kleintierzucht Koll. zur Ernährungswirtschaft	Inst. III	Übungen zu Obst- und Gemüsebau	I	Milchwirtschaftl. Übungen	Inst.	Koll. zu Grundlagen der ländl. Hauswirtschaft	IV				
16—17	Spez. Bodenkunde	IV	Spez. Bodenkunde	IV	Menschl. Gesundheitslehre Übungen zur kaufm. Buchhaltung	III IV	Meteorol. Übungen*) Physik. Übungen II*)	I Inst.	Zoolog. Übungen Gr. 3 Englisch II	Inst. III		
	Landw. Wasserbau	III	Übungen zur landw. Samenkunde	Inst.			Übungen zur Düngungslehre Gr. 1 bzw. 2*)	IV	Bienenkunde	II		
	Landw. Übungen Gr. 1 bzw. 2*) Übungen u. Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten Gr. 1 bzw. 2*)	II Inst.	Übungen zu Landtechnik II Gr. 3 bzw. 4*)	Inst.	Übungen u. Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten Gr. 3 bzw. 4*)	Inst.	Vorführ. a. d. Versuchsfeld Gr. 1 bzw. 2*) Vorführ. zur Großtierzucht Gr. 2 bzw. 1*)	(II) III	Übungen im gemischten Chor	Aula		
17—18	Physik II	I	Spez. Zoologie	III	Physik II	I	Meteorol. Übungen*) Physik. Übungen II*)	I Inst.	Zoolog. Übungen Gr. 3 Englisch II	Inst. III		
	Landw. Wasserbau	III	Übungen zur landw. Samenkunde	Inst.			Übungen zur Düngungslehre Gr. 1 bzw. 2*)	IV	Bienenkunde	II		
	Landw. Übungen Gr. 1 bzw. 2*) Übungen u. Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten Gr. 1 bzw. 2*)	II Inst.	Übungen zur Landtechnik II Gr. 3 bzw. 4*)	Inst.	Übungen u. Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten Gr. 3 bzw. 4*)	Inst.	Vorführ. a. d. Versuchsfeld Gr. 1 bzw. 2*) Vorführ. zur Großtierzucht Gr. 2 bzw. 1*)	(II) III	Übungen im gemischten Chor	Aula		
18—19	Einführung in die Pflanzensoziologie	Inst.										
	Übungen u. Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten Gr. 1 bzw. 2*)	Inst.			Übungen u. Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten Gr. 3 bzw. 4*)	Inst.					18—20 Uhr: Übungen im Kammerorchester der Hochschule	Aula

Prof. Dr. Dr. **W. Wöhlbier:**

101. **Anorganische Chemie:**
3 st., Mo, Di, Mi 8—9, Chem. Hörsaal.
305. **Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene:**
nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich.

Dozent Dr. **S. Beckmann:**

205. **Ausgewählte Kapitel aus der physiologischen Chemie:**
1 st., Do 11—12, Chem. Hörsaal, wahlfrei für 2. Studienjahr

Prof. Dr. **L. Meyer:**

106. **Allgemeine Bodenkunde** (mit geologischen Grundlagen):
3 st., Mo 11—12, 16—17, Di 16—17, Hörsaal IV

Dozent Dr. **W. Rentschler:**

111. **Physik I** (physikalische Grundlagen der Naturwissenschaften und Technik):
5 st., Mo, Di 17—18, Do 15—16, Fr 10—12, Hörsaal I.
114. **Physikalische Übungen I:**
2 st., Do 17—19, Physik. Institut, wahlfrei.

Prof. Dr. **H. Walter:**

121. **Botanik I** (allgem. Botanik):
3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Bot. Hörsaal.
122. **Mikroskopier-Übungen zur allg. Botanik:**
2 st., Bot. Kurssaal, Gr. 1 Mo 14—16, Gr. 2 Di 14—16, Gr. 3 Mi 14—16,
mit Dozent Dr. **Ellenberg**.
426. **Botan. Praktikum:**
halbtägig für Fortgeschrittene, nach besonderer Anmeldung,
Bot. Institut.

Prof. Dr. **O. Pflugfelder:**

131. **Zoologie I** (allgem. Zoologie):
3 st., Do 8—9, 10—11, Fr 8—9, Hörsaal III.

Prof. Dr. **E. Frommherz:**

136. **Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I:**
4 st., Di, Mi 11—12, Do, Fr 9—10, Hörsaal III.

Prof. Dr. **H. Ellinghaus:**

161. **Volkswirtschaftslehre I:**
3 st., Mo, Di, Mi 10—11, Hörsaal III.
163. **Einführung in die kaufm. Buchhaltung:**
1 st., Do 11—12, Hörsaal III, wahlfrei (gelesen von Dr. **Ellinger**)

Dipl.-Ing. **K. Eckhardt**, TH Stuttgart:

116. **Geodäsie:**
1 st., Sa 10—12, alle 14 Tage, Hörsaal I.

Dozent Dr. **H. Ellenberg:**

428. **Landw. Pflanzensoziologie** (Pflanzengesellschaften auf Acker und Grünland):
1 st., Mi 11—12, Bot. Hörsaal, wahlfrei für 3. Semester.
122. **Mikroskopier-Übungen zur allg. Botanik:**
(Siehe Nr. 122 bei Prof. Dr. **Walter**.)

Dr. med. **W. Bopp:**

466. **Menschliche Gesundheitslehre I** (Grundzüge der Hygiene):
1 st., Do 18—19, Hörsaal III.

Prof. Dr. **W. Brouwer:**

241. **Allg. Acker- und Pflanzenbau:**
3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal I.
343. **Spez. Pflanzenbau** (Hülsen-, Handels- und Futterpflanzen):
1 st., Do 9—10, Hörsaal II.
344. **Übungen zum Acker- und Pflanzenbau:**
1 st., Do 14—16, Hörsaal IV, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 u. 2
im Wechsel miteinander (zugleich „Übungen zur tier. Erzeugung“
für die andere Gruppe) mit Dozent Dr. **Stählin**.

Dozent Dr. **A. Stählin:**

345. **Ackerfutterbau:**
1 st., Do 10—11, Hörsaal II.
348. **Pflanzenzüchtung I:**
1 st., Mi 8—9, Hörsaal I, wahlfrei für Oberstufe.
344. **Übungen zum Acker- und Pflanzenbau:**
(Siehe Nr. 344 bei Prof. Dr. **Brouwer**.)

Prof. Dr. **K. Maiwald:**

251. **Pflanzenernährung I** (Pflanze und Boden):
2 st., Mo, Di 10—11, Hörsaal I.
354. **Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“** (für Oberstufe):
1 st., Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal IV oder im Institut nach
besonderem Anschlag. Do 16—18, Gr. 1 und 2 im Wechsel, mit
Dozent Dr. **Kick**.

Dozent Dr. **H. Kick:**

355. **Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum** (Analyt. Arbeiten an Pflanzmasse, Düngemitteln und Böden):
Fr vormittags nach persönlicher Anmeldung im Institut.
354. **Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“:**
(Siehe Nr. 354 bei Prof. Dr. **Maiwald**.)

Prof. Dr. **J. Schmidt:**

231. **Tierische Erzeugung I** (allg. Teil):
4 st., Di, Mi, Do, Fr 8—9, Hörsaal II.
331. **Übungen zur tier. Erzeugung I** (Oberstufe):
1 st., Do 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel
miteinander, Hörsaal III (zugleich Übungen zum Acker- und
Pflanzenbau für die andere Gruppe), mit Prof. Dr. **Mehner**.

Prof. Dr. **A. Mehner:**

232. **Kleintierzucht I:**
1 st., Do 9—10, Hörsaal I.
331. **Übungen zur tier. Erzeugung I:**
(Siehe Nr. 331 bei Prof. Dr. **Schmidt**.)

Prof. Dr. Dr. **W. Wöhlbier:**

256. **Tierernährung I** (Ernährungsphysiologie):
2 st., Mo, Di 11—12, Chem. Hörsaal.
257. **Übungen zur Tierernährung I:**
1 st., Mi 14—16 alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander,
Chem. Inst.
304. **Organ.-chem. Praktikum** (analyt. und präparat. Arbeit an tie-
rischen Stoffen und Produkten):
Wahlfrei für Fortgeschrittene, Fr vormittags nach besonderer
Anmeldung, Institut f. Tierernährung.

Prof. Dr. **W. E. Fischer-Schlemm:**

212. **Landtechnik I:**
3 st., Do 10—11, Hörsaal I, Fr 10—12, Hörsaal II.
313. **Übungen zur Landtechnik I:**
1 st., Di 16—18 alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander,
Institut oder Hörsaal II nach besonderem Anschlag.
315. **Werkübungen** (einfachste Instandsetzungen):
Unentgeltlich nach Vereinbarung.

Prof. Dr. **H. Ellinghaus:**

263. **Übungen zur Volkswirtschaft I** (Mittelstufe):
2 st., Mo 14—16, Hörsaal III.

Reg.-Rat **E. Sauer:**

266. **Rechtswunde I** (Grundlagen des Rechts):
2 st., Do 14—16, Hörsaal II.

Prof. Dr. **W. König**, Forstmeister:

226. **Forstl. Betriebslehre** (Forsteinrichtung, Forstbenutzung, Forst-
schutz):
3 st., Di 15—17, Hörsaal III, Mi 10—11, Hörsaal I.

Prof. Dr. **Lakon:**

221. **Landw. Samenkunde I und II:**
2 st., Do 16—18, Hörsaal II.

Regierungsbaumeister **K. Schempp**, Stuttgart:

416. **Landw. Baukunde:**
1 st., Mo 16—17, Hörsaal III.

Prof. Dr. **G. Baur:**

- 361a. **Wirtschaftslehre des Landbaues** (Betriebsorganisation und
-führung):
3 st., Mo, Di, Do 11—12, Hörsaal II.
362. **Übungen über betriebswirtsch. Fragen:**
1 st., Mo 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel
miteinander, Hörsaal II (zugleich „Milchwirtschaftliche Übungen“
für die andere Gruppe) mit Dozent Dr. **Hopfe**.

Dozent Dr. **V. Hopfe:**

- 361b. **Wirtschaftslehre des Landbaues** (Betriebsmittel):
1 st., Mi 11—12, Hörsaal II.
365. **Landw. Buchführung mit Übungen:**
2 st., Mo 10—11, Di 9—10, Hörsaal II.
362. **Übungen über betriebswirtsch. Fragen:**
(Siehe Nr. 362 bei Prof. Dr. **Baur**.)

Prof. Dr. Dr. **O. Schiller:**

367. **Agrarpolitik I:**
3 st., Mo, Di, Mi 12—13, Hörsaal II.
368. **Kolloquium zur Agrarpolitik:**
1 st., Mo 16—18 alle 14 Tage, Hörsaal II (im Wechsel mit dem
Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten).
382. **Grundlagen der Agrarsoziologie:**
1 st., Do 8—9, Hörsaal I, wahlfrei.

Prof. Dr. **B. Rademacher:**

371. **Pflanzenkrankheiten I** (allg. Pflanzenschutz):
2 st., Di, Mi 10—11, Hörsaal II.
372. **Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten:**
1 st., Mo 16—18, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal II (im
Wechsel mit Kolloquium zur Agrarpolitik).
471. **Unkrautbekämpfung I:**
1 st., Di 14—15, Bot. Hörsaal.
375. **Großes pflanzenpathologisches Praktikum I** (Pilzliche
Schädlinge):
4 st., Fr vormittags, nur für Fortgeschrittene nach besonderer
Anmeldung, mit Dozent Dr. **Dosse**.

Prof. Dr. **G. Schwarz:**

306. **Landw. Technologie I** (Be- und Verarbeitung der Milch):
3 st., Mo 8—10, Di 8—9, Technolog. Institut.
307. **Milchwirtschaftliche Übungen:**
2 st., Gr. 1 Di 14—16, Gr. 2 Mi 14—16, Technolog. Institut.

Prof. Dr. **E. Frommherz:**

339. **Die anzeigepflichtigen Tierseuchen:**
1 st., Mi 9—10, Hörsaal II.

Diplom-Gartenbauinspektor **P. Schlenz:**

326. **Obstbau:**
2 st., Mi 14—16, Hörsaal II.
327. **Gemüsebau I:**
1 st., Di 14—15, Hörsaal II.

Prof. Nr. **K. v. Patow:**

433. **Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht:**
1 st., Fr. 9—10, Hörsaal II.

Dozent Dr. **H. Doehner**, Stuttgart:

431. **Schafzucht I:**
1 st., Mo 8—9, Hörsaal I.

Dozent Dr. **G. Dosse:**

473. **Krankheiten und Schädlinge im Gemüsebau:**
1 st., Di 15—16, Hörsaal II.

Dozent Dr. **H. Rheinwald:**

486. **Landw. Beratungswesen I:**
1 st., Do 12—13, Hörsaal II (wahlfrei für Oberstufe).

NN

488. **Grundfragen der ländl. Hauswirtschaft I:**
1 st., Mi 15—16, Hörsaal III.

Der Fachvertreter:

491. **Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten für Fortgeschrittene im
Promotionsfach, ganztägig.**

NN

492. **Praktische Musikpflege:**
a) Übungen im gemischten Chor der Hochschule, 2 st., Fr 15—17,
b) Übungen im Kammerorchester der Hochschule, 2 st., Fr 17—19,
beides abgehalten durch cand. mus. E. **Karkoschka** von der
Hochschule für Musik, Stuttgart.

Zeittafel:

- Einschreibung: 23. 10. — 14. 11. 50.
Prüfungen: 23. 10. — 30. 10. 50.
Beginn der Vorlesungen: Dienstag, 31. 10. 50.
Vorlesungsfrei: 22. 12. 50 — 8. 1. 51.
Schluß der Vorlesungen: Samstag, 24. 2. 51.
Prüfungen: 26. 2. — 7. 3. 51.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Wintersemester 1950/51

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8—9	Anorganische Chemie	Inst.	Anorganische Chemie	Inst.	Anorganische Chemie	Inst.	Zoologie I	III	Zoologie I	III	Lehrausflüge	
	Schafzucht I	I	Tierische Erzeugung I	II	Tierische Erzeugung I	II	Tierische Erzeugung I	II	Tierische Erzeugung I	II	Forstliche Lehrwanderung nach bes. Ankündigung	
	Landw. Technologie I	Inst.	Landw. Technologie I	Inst.	Pflanzenzüchtung I	I	Grundlagen der Agrarsoziologie	I	Halbtagspraktika	Inst.		
9—10	Botanik I	Inst.	Botanik I	Inst.	Botanik I	Inst.	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Lehrausflüge	
	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Kleintierzucht I	I	Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht	II	Forstliche Lehrwanderung nach bes. Ankündigung	
	Landw. Technologie I	Inst.	Landw. Buchführung mit Übungen	II	Tierseuchenlehre	II	Spez. Pflanzenbau	II	Halbtagspraktika	Inst.		
10—11	Volkswirtschaftslehre I	III	Volkswirtschaftslehre I	III	Volkswirtschaftslehre I	III	Zoologie I	III	Physik I	I	Geodäsie	I
	Pflanzenernährung I	I	Pflanzenernährung I	I	Forstl. Betriebslehre	I	Landtechnik I	I	Landtechnik I	II	Lehrausflüge	
	Landw. Buchführung mit Übungen	II	Pflanzenkrankheiten I	II	Pflanzenkrankheiten I	II	Ackerfutterbau	II	Halbtagspraktika	Inst.		
11—12	Allg. Bodenkunde	IV	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Kaufm. Buchhaltung	III	Physik I	I	Geodäsie	I
	Tierernährung I	Inst.	Tierernährung I	Inst.	Landw. Pflanzensoziologie	Inst.	Physiolog. Chemie	Inst.	Landtechnik I	II	Lehrausflüge	
	Betriebsorganisation und -führung	II	Betriebsorganisation und -führung	II	Betriebsmittel	II	Betriebsorganisation und -führung	II	Halbtagspraktika	Inst.		
12—13 (Oberstufe)	Agrarpolitik I	II	Agrarpolitik I	II	Agrarpolitik I	II	Landw. Beratungswesen I	II				

14—15	Botan. Übungen, Gr. 1	Inst.	Botan. Übungen Gr. 2	Inst.	Botan. Übungen Gr. 3	Inst.					Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt : oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen (Knappheit an Hörsaalraum).
	Übungen z. Volkswirtschaft I	III	Unkrautbekämpfung I	Inst.	Übungen z. Tierernährung I*) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Rechtskunde I	II			
	Übungen üb. betriebswirtsch. Fragen*) Gr. 1 bzw. 2	II	Gemüsebau I Milchwirtsch. Übungen Gr. 1	II Inst.	Obstbau Milchwirtsch. Übungen Gr. 2	II Inst.	Übg. z. Acker- und Pflanzenbau*) Gr. 1 bzw. 2 Übg. z. tierisch. Erzeugung*) Gr. 2 bzw. 1	IV III			
15—16	Botan. Übungen Gr. 1	Inst.	Botan. Übungen Gr. 2	Inst.	Botan. Übungen Gr. 3	Inst.	Physik I	I	Übungen im gemischten Chor	Aula	
	Übungen z. Volkswirtschaft I	III	Forstl. Betriebslehre	III	Übungen z. Tierernährung I*) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Rechtskunde I	II			
	Übungen üb. betriebswirtsch. Fragen*) Gr. 1 bzw. 2	II	Krankheiten und Schädlinge im Gemüsebau Milchwirtsch. Übungen Gr. 1	II Inst.	Obstbau Milchwirtsch. Übungen Gr. 2 Ländl. Hauswirtschaft I	II Inst. III	Übg. z. Acker- und Pflanzenbau*) Gr. 1 bzw. 2 Übg. z. tierisch. Erzeugung*) Gr. 2 bzw. 1	IV III			
16—17	Allg. Bodenkunde	IV	Allg. Bodenkunde	IV	Sport	Physikal. Übungen I	Inst.	Übungen im gemischten Chor	Aula		
	Landw. Baukunde	III	Forstl. Betriebslehre	III		Landw. Samenkunde I u. II	II				
	Kolloquium zur Agrarpolitik*) Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten*)	II II	Übungen z. Landtechnik I*) Gr. 1 bzw. 2	II		Übungen zur Pflanzenernährung*) Gr. 1 bzw. 2	IV				
17—18	Physik I	I	Physik I	I		Physikal. Übungen I	Inst.	17—19 Uhr: Übungen im Kammerorchester der Hochschule	Aula		
						Landw. Samenkunde I u. II	II				
	Kolloquium zur Agrarpolitik*) Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten*)	II II	Übungen z. Landtechnik I*) Gr. 1 bzw. 2	II	Übungen zur Pflanzenernährung*) Gr. 1 bzw. 2	IV					
18—19						Menschliche Gesundheitslehre I	III				

Prof. Dr. **W. Wöhlbier:**

102. **Organische Chemie:**

3 st., Mo, Di, Mi 7—8, Chem. Hörsaal

305. **Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene:**

nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich

Dozent Dr. **S. Beckmann:**

103. **Chemische Übungen:**

3 st., Gruppe 1 Mo 16—19, Gruppe 2 Fr 10—13, Chem. Institut

105. **Kolloidchemie:**

1 st., Do 16—17, Chem. Institut, wahlfrei

Prof. Dr. **L. Meyer:**

107. **Bodenkunde:**

2 st., Mo, Do 15—16, Hörsaal IV

106. **Geologie** als Grundlage der Bodenkunde:

2 st., Di 16—18, Hörsaal IV; Lehrbeauftragter: NN

Dozent Dr. **W. Rentschler:**

112. **Physik II** (Physik in der Landwirtschaft einschl. Meteorologie und Klimakunde):
3 st., Mo, Do 14—15, Fr 9—10, Hörsaal I

113. **Übungen in Meteorologie und Wetterkartenlesen** (besonders für Landwirtschaftslehrer und landw. Berater):
1 st., Mi 14—16, Hörsaal I, Doppelstunde alle 14 Tage, (im Wechsel mit Physikalischen Übungen II)

115. **Physikalische Übungen II** (Lehrmittelübungen für zukünftige Landwirtschaftslehrer):

1 st., Mi 14—16, Physik. Institut, Doppelstunde alle 14 Tage, (im Wechsel mit meteorol. Übungen)

Prof. Dr. **H. Walter:**

123. **Botanik II** (spez. Botanik):

3 st., Mo, Di, Mi 8—9, Bot. Hörsaal

124. **Mikroskopierübungen zur Botanik II:**

2 st., Bot. Kurssaal, Gruppe 1 Mo 10—12, Gruppe 2 Mi 10—12

125. **Botanische Bestimmungsübungen:**

2 st., Di 14—16, Bot. Hörsaal, wahlfrei

126. **Botanische Exkursionen:**

nach Vereinbarung, wahlfrei und unentgeltlich

Prof. Dr. **O. Pflugfelder:**

132. **Zoologie II** (spez. Zoologie unter besonderer Berücksichtigung der Schädlinge):

3 st., Di 10—11, Fr 7—9, Hörsaal III

133. **Zoologische Übungen:**

2 st., Gruppe 1 Do 7—9, Gruppe 2 Do 10—12, Bot. Kurssaal

134. **Zoologische Lehrausflüge:**

nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich

Prof. Dr. **E. Frommherz:**

137. **Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II:**

2 st., Di 11—12, Do 9—10, Hörsaal III

Prof. Dr. **H. Ellinghaus:**

162. **Volkswirtschaftslehre II:**

3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal III

Dipl.-Ing. **K. Eckhardt**, TH Stuttgart:

117. **Übungen im Feldmessen und Nivellieren:**

2 st., Sa 8—12, alle 14 Tage, Hörsaal I und im Freien

Dozent Dr. **H. Ellenberg:**

427. **Einführung in die Pflanzensoziologie:**

1 st., Mo 10—11, Bot. Hörsaal (wahlfrei für 2. Semester)

Dr. med. **W. Bopp:**

467. **Menschliche Gesundheitslehre II** (erste Hilfe bei bedrohlichen Zuständen und Unglücksfällen):

1 st., Do 17—18, Hörsaal des Instituts f. Ldw. Beratung, wahlfrei

Prof. Dr. **W. Brouwer:**

242. **Spezieller Pflanzenbau:**

4 st., Mo, Di, Mi, Do 8—9, Hörsaal I (Mittelstufe)

346. **Grünlandwirtschaft:**

1 st., Do 10—11, Hörsaal II (Oberstufe)

347. **Vorfürhrungen auf dem Versuchsfeld:**

1 st., Do von 16 ab, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, bei Regen im Hörsaal III oder Institut, mit Dozent Dr. **Stählin** (gleichzeitig Vorfürhrungen zur Großtierzucht für die andere Gruppe)

Dozent Dr. **A. Stählin:**

349. **Pflanzenzüchtung II:**

2 st., Di, Mi 8—9, Hörsaal II (wahlfrei für Oberstufe)

347. **Vorfürhrungen auf dem Versuchsfeld:**

(siehe 347 bei Prof. Dr. **Brouwer**)

Prof. Dr. **K. Maiwald:**

252. **Pflanzenernährung II** (Düngungslehre):

2 st., Mo, Di 9—10, Hörsaal I

253. **Übungen zur Dünungslehre:**

1 st., Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, Di 16—18, Institut oder Hörsaal II, mit Dozent Dr. **Kick** (gleichzeitig Übungen zur Tierernährung für die andere Gruppe)

Dozent Dr. **H. Kick:**

355. **Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum** (Analyt. Arbeiten an Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden):
Fr 7—12 nach persönlicher Anmeldung im Institut

253. **Übungen zur Dünungslehre:**

(siehe Nr. 253 bei Prof. Dr. **Maiwald**)

Prof. Dr. **J. Schmidt:**

232. **Tierische Erzeugung II** (Pferde-, Rinder-, Schweine- und Schafzucht):

4 st., Mo, Di, Mi, Do 7—8, Hörsaal II

336. **Vorfürhrungen zur Großtierzucht:**

1 st., Do von 16 ab, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, bei Regen im Hörsaal II, mit Prof. Dr. **Mehner** (gleichzeitig Vorfürhrungen auf dem pflanzenbaul. Versuchsfeld für die andere Gruppe)

Prof. Dr. **A. Mehner:**

234. **Kleintierzucht II** (Geflügelzucht):

1 st., Fr 7—8, Hörsaal II

336. **Vorfürhrungen zur Großtierzucht:**

(siehe Nr. 336 bei Prof. Dr. **Schmidt**)

337. **Übungen zur Kleintierzucht:**

1 st., Mo 14—16, alle 14 Tage, Institut oder Hörsaal II (wahlfrei für Oberstufe), abwechselnd mit Kolloquium zur Agrarpolitik II

Prof. Dr. **E. Frommherz:**

238. **Tiergesundheitslehre:**

2 st., Mi 9—10, Hörsaal I, Fr 8—9, Hörsaal II (für Mittelstufe)

Prof. Dr. **W. Wöhlbier:**

258. **Tierernährung II** (Fütterungslehre):

2 st., Mo, Di 10—11, Chem. Hörsaal

259. **Übungen zur Tierernährung II:**

1 st., Di 16—18, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, Chem. Institut (gleichzeitig Übungen zur Dünungslehre für die andere Gruppe)

304. **Organ.-chem. Praktikum** (analyt. und präparat. Arbeiten an tierischen Stoffen und Produkten):

Fr vormittag, wahlfrei für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung, Institut für Tierernährung

Prof. Dr. **W. E. Fischer-Schlemm:**

212. **Landtechnik II:**

4 st., Do, Fr 10—12, Hörsaal I

314. **Übungen zur Landtechnik II:**

1 st., Gruppe 1 und 3 Di 16—18 alle 14 Tage im Wechsel miteinander, Gruppe 2 Di 14—16 alle 14 Tage, Institut

315. **Werkübungen** (einfachste Instandsetzungen):

unentgeltlich nach Vereinbarung im Institut

Prof. Dr. **H. Ellinghaus:**

264. **Übungen zur Volkswirtschaft II:**

2 st., Mo 14—16, Hörsaal III

Regierungsrat **E. Sauer:**

267. **Rechtskunde II** (Landwirtschaftsrecht):

2 st., Di 14—16, Hörsaal III

266. **Rechtskunde I** (Grundlagen des Rechts):

1 st., Mo 11—12, Hörsaal III, unentgeltliche Wiederholung

Prof. Dr. **G. Lakon:**

222. **Übungen zur landw. Samenkunde:**

2 st., Do 16—18, Bot. Kurssaal

Prof. Dr. **W. König**, Forstmeister:

227. **Waldbau:**

3 st., Mi 10—12, Fr 9—10, Hörsaal III

228. **Forstliche Lehrwanderungen:**

1 st., Samstag und Sonntag nach besonderer Ankündigung, halb- und ganztägig

Dr. **M. Breitenoecker**, Regierungsbaurat, Ludwigsburg:

218. **Landw. Wasserbau:**

2 st., Mo 16—18, Hörsaal III

Dozent Dr. **W. Rentschler:**

417. **Mathematische Grundlagen der Statistik:**

2 st., Mo 16—18, Hörsaal I, (wahlfrei für Mittelstufe)

Prof. Dr. **G. Baur:**

363. **Landw. Schätzungslehre:**

3 st., Mo, Di, Do 11—12, Hörsaal II

364. **Landw. Übungen:**

1 st., Mo von 16 ab in der Gutswirtschaft bzw. Hörsaal II mit Dozent Dr. **Hopfe**, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe A und

B im Wechsel miteinander (gleichzeitig Übungen zu Pflanzenkrankheiten mit Teilgruppen)

Dozent Dr. **V. Hopfe:**

366. **Landarbeitslehre:**
2 st., Di 9—10, Mi 11—12, Hörsaal II

364. **Landw. Übungen:**

(siehe Nr. 364 bei Prof. Dr. **Baur**)

Prof. Dr. **O. Schiller:**

369. **Agrarpolitik II:**
3 st., Mo, Di, Mi 10—11, Hörsaal II

370. **Kolloquium zur Agrarpolitik II:**

1 st., Mo 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, wahlfrei

383. **Agrargeographie:**

2 st., Mo, Do 8—9, Hörsaal II

Prof. Dr. **B. Rademacher:**

373. **Pflanzenkrankheiten II** (spez. Pflanzenschutz):

2 st., Mo, Mi 9—10, Hörsaal II

374. **Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten:**

1 st., in Form einer Doppelstunde Übungen alle 14 Tage mit anschl. Feldbegehung: Gruppe a und d Mo 16—19 im Wechsel miteinander, Gruppe b und c Di 16—19 im Wechsel miteinander, Bot. Kurssaal

376. **Großes pflanzenpathologisches Praktikum II** (tierische Schädlinge):

4 st., Fr vormittag nur für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung, mit Dozent Dr. **Dosse**, Bot. Kurssaal

472. **Unkrautbekämpfung II** (Einzelunkräuter):

1 st., Di 11—12, Bot. Hörsaal (wahlfrei für Mittelstufe).

Prof. Dr. **G. Schwarz:**

308. **Landw. Technologie II** (Brennerei und Weinbereitung):

2 st., Mi, Do 7—8, Technol. Institut; Lehrbeauftragter: Abt.-Vorsteher Dr. **L. Malsch**.

309. **Übungen zur Brennerei und Weinbereitung:**

2 st., Di 14—16, Technol. Institut, mit Dr. **Weber** (gleichzeitig Übungen zur Landtechnik, Gruppe 2 alle 14 Tage).

Prof. Dr. **H. Rheinwald:**

387. **Landw. Beratungswesen II:**

1 st., Do 9—10, Hörsaal II, (wahlfrei für Oberstufe).

390. **Übungen zum landw. Beratungswesen:**

2 st., (als 1 Stunde berechnet) Fr 8—10, Hörsaal IV oder Institut, auch als Beratungsübungen in praktischen Betrieben, Fr 8—12, alle 14 Tage (wahlfrei).

Diplom-Gartenbauinspektor **P. Schlenz:**

328. **Gemüsebau II:**

2 st., Mo, Di 7—8, Hörsaal I.

329. **Übungen zum Obst- und Gemüsebau:**

1 st., Mi 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal II.

Reg.- und Landw.-Rat **O. Raab**, Weinsberg:

426. **Weinbau:**

1 st., Do 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal III, (für Mittel- und Oberstufe).

Prof. Dr. **R. Vogel:**

435. **Bienenkunde** (mit praktischen Vorfürhrungen am Bienenstand):
2 st., Fr 16—18, Hörsaal III, (wahlfrei für 4. Semester).

Prof. Dr. **K. von Patow:**

434. **Biometrik:**

1 st., Do 9—10, Hörsaal I, (wahlfrei für 4. Semester).

Dozent Dr. **H. Doehner:**

432. **Schafzucht II:**

1 st., Mi 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal III (wahlfrei für Mittelstufe).

Dozent Dr. **G. Dosse:**

474. **Krankheiten und Schädlinge im Obstbau:**

1 st., Do 15—16, Bot. Hörsaal (wahlfrei für 6. Semester).

Der Fachvertreter:

491. Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten für Fortgeschrittene im Promotionsfach, ganztägig.

Dirigent **E. Karkoschka**, Stuttgart:

492. **Praktische Musikpflege:**

a) Übungen im gemischten Chor, 2 st., Fr 16—18, Aula
b) Übungen im Kammerorchester, 2 st., Fr 18—20, Aula.

Zeittafel:

Einschreibung: 9. 4. — 30. 4. 1951.

Prüfungen: 9. 4. — 16. 4. 1951.

Beginn der Vorlesungen: Dienstag, 17. 4. 1951.

Vorlesungsfrei (je einschließlich) 11. 5. — bis 15. 5. 1951 (Pfingsten)

Schluß der Vorlesungen: Samstag, 21. 7. 1951.

Prüfungen: 23. 7. — etwa 7. 8. 1951.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommersemester 1951

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7—8	Organische Chemie	Inst.	Organische Chemie	Inst.	Organische Chemie	Inst.	Zoolog. Übungen Gr. 1	Inst.	Zoologie II	III		
	Tierische Erzeugung II	II	Tierische Erzeugung II	II	Tierische Erzeugung II	II	Tierische Erzeugung II	II	Kleintierzucht II	II		
	Gemüsebau II	I	Gemüsebau II	I	Landw. Technologie II	Inst.	Landw. Technologie II	Inst.	Halbtagspraktika	Inst.		
8—9	Botanik II	Inst.	Botanik II	Inst.	Botanik II	Inst.	Zoolog. Übungen Gr. 1	Inst.	Zoologie II	III	Übungen im Feldmessen*)	I
	Spez. Pflanzenbau	I	Spez. Pflanzenschau	I	Spez. Pflanzenschau	I	Spez. Pflanzenbau	I	Tiergesundheitslehre	II		
	Agrargeographie	II	Pflanzenzüchtung II	II	Pflanzenzüchtung II	II	Agrargeographie	II	Übungen zum landw. Beratungswesen Halbtagspraktika	IV Inst.		
9—10	Volkswirtschaft II	III	Volkswirtschaft II	III	Volkswirtschaft II	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Physik II	I	Übungen im Feldmessen*)	I
	Pflanzenernährung II	I	Pflanzenernährung II	I	Tiergesundheitslehre	I	Biometrik	I	Waldbau	III		
	Pflanzenkrankheiten II	II	Landarbeitslehre	II	Pflanzenkrankheiten II	II	Landw. Beratungswesen II	II	Übungen zum landw. Beratungswesen Halbtagspraktika	IV Inst.		
10—11	Bot. Übungen Gr. 1 Einführung in die Pflanzensoziologie	Inst.	Zoologie II	III	Bot. Übungen Gr. 2	Inst.	Zoolog. Übungen Gr. 2	Inst.	Chem. Übungen Gr. 2	Inst.	Übungen im Feldmessen*)	I
	Tierernährung II	Inst.	Tierernährung II	Inst.	Waldbau	III	Landtechnik II	I	Landtechnik II	I		
	Agrarpolitik II	II	Agrarpolitik II	II	Agrarpolitik II	II	Grünlandwirtschaft	II	Halbtagspraktika	Inst.		
	Bot. Übungen Gr. 1	Inst.	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Bot. Übungen Gr. 2	Inst.	Zoolog. Übungen Gr. 2	Inst.	Chem. Übungen Gr. 2 (bis 13 Uhr)	Inst.	Übungen im Feldmessen*)	I
11—12	Rechtskunde I (Wiederh.)	III	Unkrautbekämpfung II	Bot. Inst.	Waldbau	III	Landtechnik II	I	Landtechnik II	I		
	Landw. Schätzungslehre	II	Landw. Schätzungslehre	II	Landarbeitslehre	II	Landw. Schätzungslehre	II	Halbtagspraktika	Inst.		
14—15	Physik II	I	Bot. Best. Übungen	Inst.	Meteorol. Übungen *) Physik. Übungen II*)	I Inst.	Physik II	I			<p>Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linie voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen.</p> <p>Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.</p> <p>Übersicht über die Vorlesungen des Sommersemesters auf der Rückseite dieses Stundenplanes.</p>	
	Übungen zur Volkswirtschaft II	III	Rechtskunde II	III	Schafzucht II*)	III	Weinbau*)	III				
	Übungen zur Kleintierzucht*) Kolloquium zur Agrarpolitik II*)	Inst. II	Übungen zur Brennerei und Weinbereitung Übungen zur Landtechnik*), Gr. 2	Inst. Inst.	Übungen zum Obst- und Gemüsebau*)	II						
15—16	Bodenkunde	IV	Bot. Best. Übungen	Inst.	Meteorol. Übungen*) Physikal. Übungen II*)	I Inst.	Bodenkunde	IV				
	Übungen zur Volkswirtschaft II	III	Rechtskunde II	III	Schafzucht II*)	III	Weinbau*)	III				
	Übungen zur Kleintierzucht*) Kolloquium zur Agrarpolitik II*)	Inst. II	Übungen zur Brennerei und Weinbereitung Übungen zur Landtechnik*), Gr. 2	Inst. Inst.	Übungen zum Obst- und Gemüsebau*)	II	Krankheiten und Schädlinge im Obstbau	Inst.				
16—17	Chem. Übungen Gr. 1	Inst.	Geologie als Grundlage der Bodenkunde	IV	Sport-Nachmittag	lt. Anschlag	Kolloidchemie	Inst.				
	Mathem. Grundlagen der Statistik Landw. Wasserbau	I III	Übungen zur Düngungslehre, Gr. 1 bzw. 2 Übungen zur Tierernährung II, Gr. 2 bzw. 1	II Inst.			Übungen zur landw. Samenkunde	Inst.	Bienenkunde (bis 18 Uhr)	III		
	Landw. Übungen Gr. A bzw. B Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten Gr. a bzw. d	II Inst.	Übungen zur Landtechnik Gr. 1 bzw. 3 Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten Gr. b bzw. c	Inst. Inst.			Vorföhr. a. d. Versuchsfeld Gr. 1 bzw. 2 Vorföhr. zur Großtierzucht Gr. 2 bzw. 1	(III) (II)				
	Chem. Übungen, Gr. 1, (bis 19 Uhr)	Inst.	Geologie als Grundlage der Bodenkunde	IV			Menschliche Gesundheitslehre II	Inst.				
17—18	Mathem. Grundlagen der Statistik Landw. Wasserbau	I III	Übungen zur Düngungslehre Gr. 1 bzw. 2 Übungen zur Tierernährung II Gr. 2 bzw. 1	II Inst.			Übungen zur landw. Samenkunde	Inst.	Übungen im gemischten Chor	Aula		
	Landw. Übungen Gr. A bzw. B Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten Gr. a bzw. d, (bis 19 Uhr)	II Inst.	Übungen zur Landtechnik Gr. 1 bzw. 3 Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten Gr. b bzw. c (bis 19 Uhr)	Inst. Inst.			Vorf. a. d. Versuchsfeld Gr. 1 bzw. 2 Vorföhr. zur Großtierzucht Gr. 2 bzw. 1	(III) (II)	Übungen im Kammerorchester	Aula		

Prof. Dr. W. Wöhlbier:

102. **Organische Chemie:**
3 st., Mo, Di, Mi 7—8, Chem. Hörsaal

305. **Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene:**
nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich

Dozent Dr. S. Beckmann:

103. **Chemische Übungen:**
3 st., Gruppe 1 Mo 16—19, Gruppe 2 Fr 10—13, Chem. Institut

105. **Kolloidchemie:**
1 st., Do 10—12, Chem. Institut, wahlfrei

Prof. Dr. L. Meyer:

107. **Bodenkunde:**
2 st., Mo, Do 15—16, Hörsaal IV

106. **Geologie als Grundlage der Bodenkunde:**
2 st., Di 16—18, Hörsaal IV; Lehrbeauftragter: NN

Dozent Dr. W. Rentschler:

112. **Physik II** (Physik in der Landwirtschaft einschl. Meteorologie und Klimakunde):
3 st., Mo, Do 14—15, Fr 9—10, Hörsaal I

113. **Übungen in Meteorologie und Wetterkartenlesen** (besonders für Landwirtschaftslehrer und landw. Berater):
1 st., Mi 14—16, Hörsaal I, Doppelstunde alle 14 Tage, (im Wechsel mit Physikalischen Übungen II)

115. **Physikalische Übungen II** (Lehrmittelübungen für zukünftige Landwirtschaftslehrer):
1 st., Mi 14—16, Physik. Institut, Doppelstunde alle 14 Tage, (im Wechsel mit meteorol. Übungen)

Prof. Dr. H. Walter:

123. **Botanik II** (spez. Botanik):
3 st., Mo, Di, Mi 8—9, Bot. Hörsaal

124. **Mikroskopierübungen zur Botanik II:**
2 st., Bot. Kurssaal, Gruppe 1 Mo 10—12, Gruppe 2 Mi 10—12

125. **Botanische Bestimmungsübungen:**
2 st., Di 14—16, Bot. Hörsaal, wahlfrei

126. **Botanische Exkursionen:**
nach Vereinbarung, wahlfrei und unentgeltlich

Prof. Dr. O. Pflugfelder:

132. **Zoologie II** (spez. Zoologie unter besonderer Berücksichtigung der Schädlinge):
3 st., Di 10—11, Fr 7—9, Hörsaal III

133. **Zoologische Übungen:**
2 st., Gruppe 1 Do 7—9, Gruppe 2 Do 10—12, Bot. Kurssaal

134. **Zoologische Lehrausflüge:**
nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich

Prof. Dr. E. Frommherz:

137. **Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II:**
2 st., Di 11—12, Do 9—10, Hörsaal III

Prof. Dr. H. Ellinghaus:

162. **Volkswirtschaftslehre II:**
3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal III

Dipl.-Ing. K. Eckhardt, TH Stuttgart:

117. **Übungen im Feldmessen und Nivellieren:**
2 st., Sa 8—12, alle 14 Tage, Hörsaal I und im Freien

Dozent Dr. H. Ellenberg:

427. **Einführung in die Pflanzensoziologie:**
1 st., Mo 10—11, Bot. Hörsaal (wahlfrei für 2. Semester)

Dr. med. W. Bopp:

187. **Menschliche Gesundheitslehre II** (erste Hilfe bei bedrohlichen Zuständen und Unglücksfällen):
1 st., Do 15—16, Hörsaal I, Beratung wahlfrei

Prof. Dr. W. Brouwer:

242. **Spezieller Pflanzenbau:**
4 st., Mo, Di, Mi, Do 8—9, Hörsaal I (Mittelstufe)

346. **Grünlandwirtschaft:**
1 st., Do 10—11, Hörsaal II (Oberstufe)

347. **Vorfürungen auf dem Versuchsfeld:**
1 st., Do von 16 ab, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, bei Regen im Hörsaal III oder Institut, mit Dozent Dr. Stählin (gleichzeitig Vorfürungen zur Großtierzucht für die andere Gruppe)

Dozent Dr. A. Stählin:

349. **Pflanzenzüchtung II:**
2 st., Di, Mi 8—9, Hörsaal II (wahlfrei für Oberstufe)

347. **Vorfürungen auf dem Versuchsfeld:**
(siehe 347 bei Prof. Dr. Brouwer)

Prof. Dr. K. Maiwald:

252. **Pflanzenernährung II** (Düngungslehre):
2 st., Mo, Di 9—10, Hörsaal I

253. **Übungen zur Düngungslehre:**
1 st., Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, Di 16—18, Institut oder Hörsaal II, mit Dozent Dr. Kick (gleichzeitig Übungen zur Tierernährung für die andere Gruppe)

Dozent Dr. H. Kick:

355. **Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum** (Analyt. Arbeiten an Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden):
Fr 7—12 nach persönlicher Anmeldung im Institut

253. **Übungen zur Düngungslehre:**
(siehe Nr. 253 bei Prof. Dr. Maiwald)

Prof. Dr. J. Schmidt:

232. **Tierische Erzeugung II** (Pferde-, Rinder-, Schweine- und Schafzucht):
4 st., Mo, Di, Mi, Do 7—8, Hörsaal II

336. **Vorfürungen zur Großtierzucht:**
1 st., Do von 16 ab, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, bei Regen im Hörsaal II, mit Prof. Dr. Mehner (gleichzeitig Vorfürungen auf dem pflanzenbaul. Versuchsfeld für die andere Gruppe)

Prof. Dr. A. Mehner:

234. **Kleintierzucht II** (Geflügelzucht):
1 st., Fr 7—8, Hörsaal II

336. **Vorfürungen zur Großtierzucht:**
(siehe Nr. 336 bei Prof. Dr. Schmidt)

337. **Übungen zur Kleintierzucht:**
1 st., Mo 14—16, alle 14 Tage, Institut oder Hörsaal II (wahlfrei für Oberstufe), abwechselnd mit Kolloquium zur Agrarpolitik II

Prof. Dr. E. Frommherz:

238. **Tiergesundheitslehre:**
2 st., Mi 9—10, Hörsaal I, Fr 8—9, Hörsaal II (für Mittelstufe)

Prof. Dr. W. Wöhlbier:

258. **Tierernährung II** (Fütterungslehre):
2 st., Mo, Di 10—11, Chem. Hörsaal

259. **Übungen zur Tierernährung II:**
1 st., Di 16—18, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, Chem. Institut (gleichzeitig Übungen zur Düngungslehre für die andere Gruppe)

304. **Organ.-chem. Praktikum** (analyt. und präparat. Arbeiten an tierischen Stoffen und Produkten):
Fr vormittag, wahlfrei für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung, Institut für Tierernährung

Prof. Dr. W. E. Fischer-Schlemm:

212. **Landtechnik II:**
4 st., Do, Fr 10—12, Hörsaal I

314. **Übungen zur Landtechnik II:**
1 st., Gruppe 1 und 3 Di 16—18 alle 14 Tage im Wechsel miteinander, Gruppe 2 Di 14—16 alle 14 Tage, Institut

315. **Werkübungen** (einfachste Instandsetzungen):
unentgeltlich nach Vereinbarung im Institut

Prof. Dr. H. Ellinghaus:

264. **Übungen zur Volkswirtschaft II:**
2 st., Mo 14—16, Hörsaal III

Regierungsrat E. Sauer:

267. **Rechtswissenschaft II** (Landwirtschaftsrecht):
2 st., Di 14—16, Hörsaal III

266. **Rechtswissenschaft I** (Grundlagen des Rechts):
1 st., Mo 11—12, Hörsaal III, unentgeltliche Wiederholung

Prof. Dr. G. Lakon:

222. **Übungen zur landw. Samenkunde:**
2 st., Do 16—18, Bot. Kurssaal

Prof. Dr. W. König, Forstmeister:

227. **Waldbau:**
3 st., Mi 10—12, Fr 9—10, Hörsaal III

228. **Forstliche Lehrwanderungen:**
1 st., Samstag und Sonntag nach besonderer Ankündigung, halb- und ganztägig

Dr. M. Breitenoecker, Regierungsbaurat, Ludwigsburg:

218. **Landw. Wasserbau:**
2 st., Mo 16—18, Hörsaal III

Dozent Dr. W. Rentschler:

417. **Mathematische Grundlagen der Statistik:**
2 st., Mo 16—18, Hörsaal I, (wahlfrei für Mittelstufe)

Prof. Dr. G. Baur:

363. **Landw. Schätzungslehre:**
3 st., Mo, Di, Do 11—12, Hörsaal II

364. **Landw. Übungen:**
1 st., Mo von 16 ab in der Gutswirtschaft bzw. Hörsaal II mit Dozent Dr. Hopfe, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe A und

B im Wechsel miteinander (gleichzeitig Übungen zu Pflanzenkrankheiten mit Teilgruppen)

Dozent Dr. V. Hopfe:

366. **Landarbeitslehre:**
2 st., Di 9—10, Mi 11—12, Hörsaal II

364. **Landw. Übungen:**
(siehe Nr. 364 bei Prof. Dr. Baur)

Prof. Dr. O. Schiller:

369. **Agrarpolitik II:**
3 st., Mo, Di, Mi 10—11, Hörsaal II

370. **Kolloquium zur Agrarpolitik II:**
1 st., Mo 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, wahlfrei

383. **Agrargeographie:**
2 st., Mo, Do 8—9, Hörsaal II

Prof. Dr. B. Rademacher:

373. **Pflanzenkrankheiten II** (spez. Pflanzenschutz):
2 st., Mo, Mi 9—10, Hörsaal II

374. **Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten:**
1 st., in Form einer Doppelstunde Übungen alle 14 Tage mit anschl. Feldbegehung: Gruppe a und c Mo 16—19 im Wechsel miteinander, Gruppe b und d Di 16—19 im Wechsel miteinander, 4. Njy Bot. Kurssaal

376. **Großes pflanzenpathologisches Praktikum II** (tierische Schädlinge):
4 st., Fr vormittag nur für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung, mit Dozent Dr. Dosse, Bot. Kurssaal

472. **Unkrautbekämpfung II** (Einzelunkräuter):
1 st., Di 11—12, Bot. Hörsaal (wahlfrei für Mittelstufe).

Prof. Dr. G. Schwarz:

308. **Landw. Technologie II** (Brennerei und Weinbereitung):
2 st., Mi, Do 7—8, Technol. Institut; Lehrbeauftragter: Abt.-Vorsteher Dr. L. Malsch.

309. **Übungen zur Brennerei und Weinbereitung:**
2 st., Di 14—16, Technol. Institut, mit Dr. Weber (gleichzeitig Übungen zur Landtechnik, Gruppe 2 alle 14 Tage). 2. Folge Mi. 14-16

Prof. Dr. H. Rheinwald:

387. **Landw. Beratungswesen II:**
1 st., Do 9—10, Hörsaal II, (wahlfrei für Oberstufe).

390. **Übungen zum landw. Beratungswesen:**
2 st., (als 1 Stunde berechnet) Fr 8—10, Hörsaal IV oder Institut, auch als Beratungsübungen in praktischen Betrieben, Fr 8—12, alle 14 Tage (wahlfrei).

Diplom-Gartenbauinspektor P. Schlenz:

328. **Gemüsebau II:**
2 st., Mo, Di 7—8, Hörsaal I.

329. **Übungen zum Obst- und Gemüsebau:**
1 st., Mi 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal II.

Reg.- und Landw.-Rat O. Raab, Weinsberg:

426. **Weinbau:**
1 st., Do 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal III, (für Mittel- und Oberstufe).

Prof. Dr. R. Vogel:

435. **Bienenkunde** (mit praktischen Vorfürungen am Bienenstand):
2 st., Fr 13—14, Hörsaal III, (wahlfrei für 4. Semester).

Prof. Dr. K. von Patow:

434. **Biometrik:**
1 st., Do 9—10, Hörsaal I, (wahlfrei für 4. Semester).

Dozent Dr. H. Doehner:

432. **Schafzucht II:**
1 st., Mi 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal III (wahlfrei für Mittelstufe).

Dozent Dr. G. Dosse:

474. **Krankheiten und Schädlinge im Obstbau:**
1 st., Do 15—16, Bot. Hörsaal (wahlfrei für 6. Semester).

Der Fachvertreter: Mi. 14-16 alle 14 Tage (im Wechsel mit 4. Semester)

491. Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten für Fortgeschrittene im Promotionsfach, ganztägig.

Dirigent E. Karkoschka, Stuttgart:

492. **Praktische Musikpflege:**
a) Übungen im gemischten Chor, 2 st., Fr 16—18, Aula
b) Übungen im Kammerorchester, 2 st., Fr 18—20, Aula.

Zeittafel:

Einschreibung: 9. 4. — 30. 4. 1951.
Prüfungen: 9. 4. — 16. 4. 1951.

Beginn der Vorlesungen: Dienstag, 17. 4. 1951.
Vorlesungsfrei (je einschließlich) 11. 5. — bis 15. 5. 1951 (Pfingsten)

Schluß der Vorlesungen: Samstag, 21. 7. 1951.
Prüfungen: 23. 7. — etwa 7. 8. 1951.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommersemester 1951

Prüfungstermin:
 Prüfungstermin: 20.4
 Prüfungstermin: 20.4
 Prüfungstermin: 20.4

1. Vorl. Bsp: 17.4.51

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7-8	Organische Chemie	Inst.	Organische Chemie	Inst.	Organische Chemie	Inst.	Zoolog. Übungen Gr. 1	Inst.	Zoologie II	III		
	Tierische Erzeugung II	II	Tierische Erzeugung II	II	Tierische Erzeugung II	II	Tierische Erzeugung II	II	Kleintierzucht II	II		
	Gemüsebau II	I	Gemüsebau II	I	Landw. Technologie II	Inst.	Landw. Technologie II	Inst.	Halbtagspraktika	Inst.		
8-9	Botanik II	Inst.	Botanik II	Inst.	Botanik II	Inst.	Zoolog. Übungen Gr. 1	Inst.	Zoologie II	III	Übungen im Feldmessen	I
	Spez. Pflanzenbau	I	Spez. Pflanzenschau	I	Spez. Pflanzenschau	I	Spez. Pflanzenbau	I	Tiergesundheitslehre	II		
	Agrargeographie	II	Pflanzenzüchtung II	II	Pflanzenzüchtung II	II	Agrargeographie	II	Übungen zum landw. Beratungswesen	IV		
9-10	Volkswirtschaft II	III	Volkswirtschaft II	III	Volkswirtschaft II	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Physik II	I	Übungen im Feldmessen	I
	Pflanzenernährung II	I	Pflanzenernährung II	I	Tiergesundheitslehre	I	Biometrik	I	Waldbau	III		
	Bot. Krankheiten II	II	Landarbeitslehre	II	Pflanzenkrankheiten II	II	Landw. Beratungswesen II	II	Übungen zum landw. Beratungswesen	IV		
10-11	Bot. Übungen Gr. 1	Inst.	Zoologie II	III	Bot. Übungen Gr. 2	Inst.	Zoolog. Übungen Gr. 2	Inst.	Chem. Übungen Gr. 2	Inst.	Übungen im Feldmessen	I
	Einführung in die Pflanzensoziologie	Inst.	Tierernährung II	Inst.	Waldbau	III	Landtechnik II	I	Landtechnik II	I		
	Tierernährung II	Inst.	Agrarpolitik II	II	Agrarpolitik II	II	Grünlandwirtschaft	II	Halbtagspraktika	Inst.		
11-12	Bot. Übungen Gr. 1	Inst.	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Bot. Übungen Gr. 2	Inst.	Zoolog. Übungen Gr. 2	Inst.	Chem. Übungen Gr. 2 (bis 13 Uhr)	Inst.	Übungen im Feldmessen	I
	Rechtskunde I (Wiederh.)	III	Unkrautbekämpfung II	Inst.	Waldbau	III	Landtechnik II	I	Landtechnik II	I		
	Landw. Schätzungslehre	II	Landw. Schätzungslehre	II	Landarbeitslehre	II	Landw. Schätzungslehre	II	Halbtagspraktika	Inst.		

14-15	Physik II	I	Bot. Best. Übungen	Inst.	Meteorol. Übungen *) Physik. Übungen II*)	I Inst.	Physik II	I			Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linie voneinander getrennt : oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen.
	Übungen zur Volkswirtschaft II	III	Rechtskunde II	III	Schafzucht II*)	III	Weinbau*)	III			
	Übungen zur Kleintierzucht*)	Inst.	Übungen zur Brennerei und Weinbereitung	Inst.	Übungen zum Obst- und Gemüsebau*)	II					
15-16	Kolloquium zur Agrarpolitik II*)	II	Übungen zur Landtechnik*), Gr. 2	Inst.	Übungen zur Brennerei und Weinbereitung	Inst.	Übungen zum Obst- und Gemüsebau*)	Inst.			Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.
	Bodenkunde	IV	Bot. Best. Übungen	Inst.	Meteorol. Übungen*) Physikal. Übungen II*)	I Inst.	Bodenkunde	IV			
	Übungen zur Volkswirtschaft II	III	Rechtskunde II	III	Schafzucht II*)	III	Weinbau*)	III			
16-17	Übungen zur Kleintierzucht*)	Inst.	Übungen zur Brennerei und Weinbereitung	Inst.	Übungen zum Obst- und Gemüsebau*)	II	Krankheiten und Schädlinge im Obstbau*)	Inst.			Übersicht über die Vorlesungen des Sommersemesters auf der Rückseite dieses Stundenplanes.
	Kolloquium zur Agrarpolitik II*)	II	Übungen zur Landtechnik*), Gr. 2	Inst.	Übungen zur Brennerei und Weinbereitung	Inst.	Übungen zum Obst- und Gemüsebau*)	Inst.			
	Bodenkunde	IV	Bot. Best. Übungen	Inst.	Meteorol. Übungen*) Physikal. Übungen II*)	I Inst.	Bodenkunde	IV			
17-18	Chem. Übungen Gr. 1	Inst.	Geologie als Grundlage der Bodenkunde	IV	Sport-Nachmittag	lt. Anschlag	Menschliche	Inst.			Üben im gemischten Chor Üben im Kammerorchester
	Mathem. Grundlagen der Statistik	I	Übungen zur Düngelehre, Gr. 1 bzw. 2	II			Übungen zur landw. Samenkunde	Inst.			
	Landw. Wasserbau	III	Übungen zur Tierernährung II, Gr. 2 bzw. 1	Inst.			Vorf. a. d. Versuchsfeld Gr. 1 bzw. 2	(III)			

Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:

- 101. Anorganische Chemie: 3 st., Mo, Di, Mi 8—9, Chem. Hörsaal.
- 305. Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene: nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich

Prof. Dr. L. Meyer:

- 106. Allgemeine Bodenkunde (mit geologischen Grundlagen): 3 st., Mo, Di, Do 16—17, Hörsaal IV

Dozent Dr. W. Rentschler:

- 111. Physik I (Physikalische Grundlagen der Naturwissenschaften und Technik): 5 st., Mo, Di 17—18, Do 15—16, Fr 9—11, Hörsaal I
- 114. Physikalische Übungen I: 2 st., Mi 14—16, Institut, wahlfrei

Prof. Dr. H. Walter:

- 121. Botanik I (Allgemeine Botanik): 3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Bot. Hörsaal.
- 122. Mikroskopier-Übungen zur Botanik I: 2 st., Gr. 1 Mo 14—16, Gr. 2 Di 14—16, Bot. Kurssaal, mit Dozent Dr. Ellenberg.

Prof. Dr. O. Pflugfelder:

- 131. Zoologie I (Allgemeine Zoologie): 3 st., Do 8—10, Fr 8—9, Hörsaal III.

Prof. Dr. E. Frommherz:

- 136. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I: 3 st., Mo, Di, Mi 11—12, Hörsaal III

Prof. Dr. H. Ellinghaus:

- 161. Volkswirtschaftslehre I: 3 st., Mo, Di, Mi 10—11, Hörsaal III
- 163. Einführung in die kaufmännische Buchhaltung: 1 st., Do 10—11, Hörsaal I, gelesen von Dr. Ellinger, wahlfrei

Dipl.-Ing. K. Eckhardt, TH Stuttgart:

- 116. Geodäsie: 1 st., Sa 10—12, alle 14 Tage, Hörsaal I

Dozent Dr. H. Ellenberg:

- 430. Planung der bäuerlichen Kulturlandschaft mit Hilfe der Pflanzensoziologie: 1 st., Do 12—13, Botan. Hörsaal, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe.
- 122. Mikroskopier-Übungen zur Botanik I: (Siehe Nr. 122 bei Prof. Dr. Walter.)

Dr. med. W. Bopp, Stuttgart:

- 466. Menschliche Gesundheitslehre (Grundzüge der Hygiene; erste Hilfe bei bedrohlichen Zuständen und Unglücksfällen): 1 st., Do 17—18, Hörsaal IV, wahlfrei für Unter- und Mittelstufe.

Prof. Dr. W. Brouwer:

- 241. Allgemeiner Acker- und Pflanzenbau: 3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal I.
- 343. Spezieller Pflanzenbau (Hülsen-, Handels- und Futterpflanzen): 1 st., Do 9—10, Hörsaal I
- 344. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau: 1 st., Do 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit »Übungen zur tierischen Erzeugung«, mit Prof. Dr. Stählin.

Prof. Dr. A. Stählin:

- 345. Ackerfutterbau: 1 st., Do 8—9, Hörsaal I.
- 348. Pflanzenzüchtung I: 1 st., Fr 8—9, Hörsaal IV, wahlfrei für Oberstufe.
- 344. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau: (Siehe Nr. 344 bei Prof. Dr. Brouwer.)

Prof. Dr. K. Maiwald:

- 251. Pflanzenernährung I (Pflanze und Boden): 2 st., Do, Fr 9—10, Hörsaal II.
- 354. Übungen über das Gebiet »Pflanze und Boden«: 1 st., für Oberstufe, Mo 14—16 bzw. Di 16—18, Inst. f. Pflanzenernährung oder Hörsaal IV, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 nach besonderem Anschlag.

Dozent Dr. H. Kick:

- 355. Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum (Analytische Arbeiten an Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden): Fr nachmittags, nur nach persönl. Anmeldung, Inst. f. Pflanzenernährung.
- 356. Praktische Düngungsfragen, besonders im bäuerlichen Betrieb: 1 st., Mi 8—9, Hörsaal I, wahlfrei für Oberstufe.

Prof. Dr. J. Schmidt:

- 231. Tierische Erzeugung I (Allgemeiner Teil): 4 st., Di, Mi, Do, Fr 8—9, Hörsaal II.
- 335. Übungen zur tierischen Erzeugung: 1 st., Do 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit »Übungen zum Acker- und Pflanzenbau«, mit Prof. Dr. Mehnert.

Prof. Dr. A. Mehner:

- 232. Kleintierzucht I: 1 st., Di 16—17, Hörsaal III.
- 335. Übungen zur tierischen Erzeugung: (Siehe Nr. 335 bei Prof. Dr. Schmidt.)

Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:

- 256. Tierernährung I (Ernährungsphysiologie): 2 st., Mo, Di 10—11, Chem. Hörsaal.
- 257. Übungen zur Tierernährung I: 1 st., für Mittelstufe, Di 14—16, alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander, Chem. Institut.
- 304. Ernährungsphysiologisches Praktikum (Analytische und präparative Arbeiten an tierischen Stoffen und Produkten): wahlfrei für Fortgeschrittene, Fr nachmittags nach besonderer Anmeldung, Inst. f. Tierernährung.

Dozent Dr. S. Beckmann:

- 260. Ausgewählte Kapitel aus der physiologischen Chemie: 1 st., Di 11—12, Chem. Hörsaal, wahlfrei für Mittelstufe.

Prof. Dr. W. E. Fischer-Schlemm:

- 211. Landtechnik I: 3 st., Do 10—11, Fr 10—12, Hörsaal II
- 313. Übungen zur Landtechnik I: 1 st., Di 16—18, Landmaschineninstitut oder Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. mit den Übungsgruppen zur Pflanzenernährung.
- 315. Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw. zur Ergänzung der Übungen): unentgeltlich nach Vereinbarung.

Prof. Dr. H. Ellinghaus:

- 263. Übungen zur Volkswirtschaft I: 2 st., für Mittelstufe, Mo 14—16, Hörsaal III.

Reg.-Rat E. Sauer:

- 266. Rechtskunde I (Grundlagen des Rechts): 2 st., Do 14—16, Hörsaal III.

Prof. Dr. W. König, Forstmeister:

- 226. Forstliche Betriebslehre (Forsteinrichtung, Forstbenutzung, Forstschutz): 3 st., Mi 14—16, Do 11—12, Hörsaal III.
- 228. Waldlehrgänge, halb- und ganztägig: Sa alle 14 Tage, 1 st. (Berechnungsgrundlage), wahlfrei.

Dr. M. Breitenoecker, Regierungsbaurat, Ludwigsburg:

- 218. Landw. Wasserbau: 2 st., Mo 16—18, Hörsaal III.

Prof. Dr. G. Lakon:

- 221. Landw. Samenkunde: 2 st., Do 16—18, Hörsaal III.

Prof. Dr. G. Baur:

- 361a. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsorganisation und -führung): 3 st., Mo 11—12, Di 10—11, Hörsaal II, Fr. 11—12, Hörsaal III
- 362. Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen: 1 st., Doppelstunde alle 14 Tage, Mo 14—16, Übungsraum des Instituts oder Hörsaal II, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander, bzw. mit den Übungsgruppen zur Pflanzenernährung, mit Dozent Dr. Hopfe

Dozent Dr. V. Hopfe:

- 361b. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsmittel): 2 st., Mi 10—11, Do 11—12, Hörsaal II.
- 365. Landwirtsch. Buchführung mit Übungen: 2 st., Mo 9—10, Do 16—17, Hörsaal II.
- 362. Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen: (Siehe Nr. 362 bei Prof. Dr. Baur.)

Prof. Dr. Dr. O. Schiller:

- 367. Agrarpolitik I: 3 st., Mo 10—11, Di, Mi 9—10, Hörsaal II.
- 368. Kolloquium zur Agrarpolitik: 1 st., Mo 16—18, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit »Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten«.

Dozent Dr. H. Röhm:

- 382. Grundlagen der Agrarsoziologie: 2 st., Di 15—16, Mi 12—13, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe.

Prof. Dr. H. Walter:

- 330. Botanisches Praktikum: halbtägig (4 stdg.), Fr nachm. für Fortgeschrittene, nach Wahl anatomisch, mikrobiologisch oder physiologisch; nach besonderer Anmeldung, Bot. Institut.

Prof. Dr. B. Rademacher:

- 371. Pflanzenkrankheiten I (Allgemeiner Pflanzenschutz): 2 st., Di, Mi 11—12, Bot. Hörsaal.
- 372. Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten: 1 st., Mo 16—18, Botan. Hörsaal, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit »Kolloquium zur Agrarpolitik«.
- 471. Unkrautbekämpfung I: 1 st., Mo 11—12, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Mittelstufe.
- 375. Großes pflanzenpathologisches Praktikum I (Pilzliche Schädlinge): 4 st., Fr nachmittags, nur für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung, mit Dozent Dr. Dosse.

Prof. Dr. G. Schwarz:

- 306. Landw. Technologie I (Be- und Verarbeitung der Milch): 3 st., Mo, Di, Sa 8—9, Technolog. Institut.
- 307. Milchwirtschaftliche Übungen: 2 st., Gr. 1 Di 14—16, Gr. 2 Mi 14—16, Technolog. Institut.

Prof. Dr. E. Frommherz:

- 339. Die anzeigepflichtigen Tierseuchen: 1 st., Fr 9—10, Hörsaal III.
- 340. Geburtskunde der Haustiere: 1 st., Do 17—18, Hörsaal des Tierärztl. Inst., wahlfrei für Oberstufe.

Prof. Dr. H. Rheinwald:

- 386. Landw. Beratungswesen I: 2 st., Do, Fr 10—11, Hörsaal III.

Diplom-Gartenbauinspektor P. Schlenz:

- 326. Obstbau: 2 st., Mi 14—16, Hörsaal II
- 327. Gemüsebau I: 1 st., Sa 9—10, Hörsaal II.

Prof. Dr. K. v. Patow:

- 434. Biometrik II: 1 st., Mi 16—17, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe.

Dozent Dr. H. Doehner, Stuttgart:

- 431. Schafzucht I: 1 st., Mo 8—9, Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe.

Dozent Dr. G. Dosse:

- 473. Krankheiten und Schädlinge im Gemüsebau: 1 st., Sa 10—11, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe.

Dozent Dr. W. Rentschler:

- 417. Angewandte Mathematik für Landwirte (prakt. Rechnen, Rechnen mit Rechenmaschine, graphische Rechen- und Darstellungsverfahren): 2 st., Mi 10—12, Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe und Doktoranden.

Der Fachvertreter:

- 491. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene im Promotionsfach, ganztägig.

Dirigent E. Karkoschka, Stuttgart-Degerloch:

- 492. Praktische Musikpflege:
 - a) Übungen im gemischten Chor, 2 st., Fr 16—18
 - b) Übungen im Kammerorchester, 2 st., Fr 18—20, Aula.

N. N.

- Staatsrechtskunde: Vortragsreihe nach besonderer Ankündigung, Hörsaal II, für alle Hörer.

Zeittafel:

- Einschreibung: 29. 10.—20. 11. 1951.
- Prüfungen: 29. 10.—5. 11. 1951.
- Beginn der Vorlesungen: Dienstag, 6. November 1951.
- Vorlesungsfrei: 22. 12. 1951 (Samstag) bis 5. 1. 1952 (Samstag) je einschl.
- Schluß der Vorlesungen: Samstag, 1. März 1952.
- Prüfungen: 3.—7. 3. 1952.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Wintersemester 1951/52

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal	
8—9	Anorganische Chemie	Inst.	Anorganische Chemie	Inst.	Anorganische Chemie	Inst.	Zoologie I	III	Zoologie I	III	Forstl. Lehrwanderungen nach bes. Ankündigung		
	Schafzucht I	I	Tierische Erzeugung I	II	Tierische Erzeugung I	II	Tierische Erzeugung I	II	Tierische Erzeugung I	II			
	Landw. Technologie I	Inst.	Landw. Technologie I	Inst.	Praktische Düngungsfragen	I	Ackerfutterbau	I	Pflanzenzüchtung I	IV		Landw. Technologie I	Inst.
9—10	Botanik I	Inst.	Botanik I	Inst.	Botanik I	Inst.	Zoologie I	III	Physik I	I	Forstl. Lehrwanderungen nach bes. Ankündigung		
	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Pflanzenernährung I	II	Pflanzenernährung I	II			
	Landw. Buchführung mit Übungen	II	Agrarpolitik I	II	Agrarpolitik I	II	Spez. Pflanzenbau	I III	Tierseuchenlehre	III		Gemüsebau I	II
10—11	Volkswirtschaftslehre I	III	Volkswirtschaftslehre I	III	Volkswirtschaftslehre I	III	Kaufm. Buchhaltung	I	Physik I	I	Geodäsie*)	I	
	Tierernährung I	Inst.	Tierernährung I	Inst.	Angew. Mathematik	I	Landtechnik I	II	Landtechnik I	II	Forstl. Lehrwanderungen nach bes. Ankündigung		
	Agrarpolitik I	II	Betriebsorganisation und -führung	II	Betriebsmittel	II	Landw. Beratungswesen I	III	Landw. Beratungswesen I	III	Krankheiten und Schädlinge im Gemüsebau	II	
11—12	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III					Geodäsie*)	I	
	Unkrautbekämpfung I	Inst.	Physiolog. Chemie	Inst.	Angew. Mathematik	I	Forstl. Betriebslehre	III	Landtechnik I	II	Lehrausflüge		
	Betriebsorganisation und -führung	II	Pflanzenkrankheiten I	Inst.	Pflanzenkrankheiten I	Inst.	Betriebsmittel	II	Betriebsorganisation und -führung	III			
12—13 (Oberstufe)					Grundlagen der Agrarsoziologie	II	Planung der bäuerlichen Kulturlandschaft	Inst.					

14—15	Botanische Übungen, Gr. 1	Inst.	Botan. Übungen, Gr. 2	Inst.	Physikal. Übungen I	Inst.					Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen. Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.
	Übungen zur Volkswirtschaft I	III	Übungen zur Tierernährung I*) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Forstl. Betriebslehre	III	Rechtskunde I	III			
	Übungen üb. Betriebswirtschaftl. Fragen*) Gr. 1 bzw. 2 Übungen z. Pflanze u. Boden*) Gr. 1	Inst. (II) Inst.	Milchwirtsch. Übungen, Gr. 1	Inst.	Milchwirtsch. Übungen, Gr. 2 Obstbau	Inst. II	Übungen zu Acker- und Pflanzenbau*) Übungen z. tierischen Erzeugung*)	II	Halbtagspraktika	Inst.	
15—16	Botanische Übungen, Gr. 1	Inst.	Botan. Übungen, Gr. 2	Inst.	Physikal. Übungen I	Inst.	Physik I	I			Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen. Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.
	Übungen zur Volkswirtschaft I	III	Übungen zur Tierernährung I*) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Forstl. Betriebslehre	III	Rechtskunde I	III			
	Übungen üb. Betriebswirtschaftl. Fragen*) Gr. 1 bzw. 2 Übungen z. Pflanze u. Boden*) Gr. 1	Inst. (II) Inst.	Milchwirtsch. Übungen, Gr. 1 Grundlagen der Agrarsoziologie	Inst. II	Milchwirtsch. Übungen, Gr. 2 Obstbau	Inst. II	Übungen zu Acker- und Pflanzenbau*) Übungen z. tierischen Erzeugung*)	II	Halbtagspraktika	Inst.	
16—17	Allg. Bodenkunde	IV	Allg. Bodenkunde	IV	Sport		Allg. Bodenkunde	IV	Praktische Musikpflege Übungen im gemischten Chor 16—18 Uhr für alle Hörer	Aula	Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen. Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.
	Landw. Wasserbau	III	Kleintierzucht I	III			Landw. Samenkunde	III			
	Kolloquium z. Agrarpolitik*) Kolloquium z. Pflanzenkrankheiten*)	II Inst.	Übungen zur Landtechnik I, Gr. 1 bzw. 2 Übungen zu Pflanze und Boden*), Gr. 2	(II) Inst.		Biometrik II	II	Landw. Buchführung mit Übungen		II	
17—18	Physik I	I	Physik I	I	Sport		Menschl. Gesundheitslehre (auch für Mittelstufe)	IV	Praktische Musikpflege Übungen im Kammerorchester 18—20 Uhr für alle Hörer	Aula	Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen. Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.
	Landw. Wasserbau	III					Landw. Samenkunde	III			
	Kolloquium z. Agrarpolitik*) Kolloquium z. Pflanzenkrankheiten*)	II Inst.	Übungen zur Landtechnik I, Gr. 1 bzw. 2 Übungen zu Pflanze und Boden*), Gr. 2	(II) Inst.				Geburtskunde der Haustiere		Inst.	

- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
- 101. Anorganische Chemie: 3 st., Mo, Di, Mi 8—9, Chem. Hörsaal.
 - 305. Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene: nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich
- Prof. Dr. L. Meyer:
- 106. Allgemeine Bodenkunde (mit geologischen Grundlagen): 3 st., Mo, Di, Do 16—17, Hörsaal IV
- Dozent Dr. W. Rentschler:
- 111. Physik I (Physikalische Grundlagen der Naturwissenschaften und Technik): 5 st., Mo, Di 17—18, Do 15—16, Fr 9—11, Hörsaal I
 - 114. Physikalische Übungen I: 2 st., Mi 14—16, Institut, wahlfrei
- Prof. Dr. H. Walter:
- 121. Botanik I (Allgemeine Botanik): 3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Bot. Hörsaal.
 - 122. Mikroskopier-Übungen zur Botanik I: 2 st., Gr. 1 Mo 14—16, Gr. 2 Di 14—16, Bot. Kurssaal, mit Dozent Dr. Ellenberg.
- Prof. Dr. O. Pflugfelder:
- 131. Zoologie I (Allgemeine Zoologie): 3 st., Do 8—10, Fr 8—9, Hörsaal III.
- Prof. Dr. E. Frommherz:
- 136. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I: 3 st., Mo, Di, Mi 11—12, Hörsaal III
- Prof. Dr. H. Ellinghaus:
- 161. Volkswirtschaftslehre I: 3 st., Mo, Di, Mi 10—11, Hörsaal III
 - 163. Einführung in die kaufmännische Buchhaltung: 1 st., Do 10—11, Hörsaal I, gelesen von Dr. Ellinger, wahlfrei
- Dipl.-Ing. K. Eckhardt, TH Stuttgart:
- 116. Geodäsie: 1 st., Sa 10—12, alle 14 Tage, Hörsaal I
- Dozent Dr. H. Ellenberg:
- 430. Planung der bäuerlichen Kulturlandschaft mit Hilfe der Pflanzensoziologie: 1 st., Do 12—13, Botan. Hörsaal, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe.
 - 122. Mikroskopier-Übungen zur Botanik I: (Siehe Nr. 122 bei Prof. Dr. Walter.)
- Dr. med. W. Bopp, Stuttgart:
- 466. Menschliche Gesundheitslehre (Grundzüge der Hygiene; erste Hilfe bei bedrohlichen Zuständen und Unglücksfällen): 1 st., Do 17—18, Hörsaal IV, wahlfrei für Unter- und Mittelstufe.
- Prof. Dr. W. Brouwer:
- 241. Allgemeiner Acker- und Pflanzenbau: 3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal I.
 - 343. Spezieller Pflanzenbau (Hülsen-, Handels- und Futterpflanzen): 1 st., Do 9—10, Hörsaal III
 - 344. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau: 1 st., Do 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit »Übungen zur tierischen Erzeugung«, mit Prof. Dr. Stählin.
- Prof. Dr. A. Stählin:
- 344. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau: (Siehe Nr. 344 bei Prof. Dr. Brouwer.)
 - 345. Ackerfutterbau: 1 st., Do 8—9, Hörsaal I.
 - 348. Pflanzenzüchtung I: 1 st., Fr 8—9, Hörsaal IV, wahlfrei für Oberstufe.
- Prof. Dr. K. Maiwald:
- 251. Pflanzenernährung I (Pflanze und Boden): 2 st., Do, Fr 9—10, Hörsaal II.
 - 354. Übungen über das Gebiet »Pflanze und Boden«: 1 st., für Oberstufe, Mo 14—16 bzw. Di 16—18, Inst. f. Pflanzenernährung oder Hörsaal IV, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 nach besonderem Anschlag.
- Dozent Dr. H. Kick:
- 355. Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum (Analytische Arbeiten an Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden): Fr nachmittags, nur nach persönl. Anmeldung, Inst. f. Pflanzenernährung.
 - 356. Praktische Düngungsfragen, besonders im bäuerlichen Betrieb: 1 st., Mi 8—9, Hörsaal I, wahlfrei für Oberstufe.

- Prof. Dr. J. Schmidt:
- 231. Tierische Erzeugung I (Allgemeiner Teil): 4 st., Di, Mi, Do, Fr 8—9, Hörsaal II.
 - 335. Übungen zur tierischen Erzeugung: 1 st., Do 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit »Übungen zum Acker- und Pflanzenbau«, mit Prof. Dr. Mehner.
- Prof. Dr. A. Mehner:
- 232. Kleintierzucht I: 1 st., Do 16—17, Hörsaal III.
 - 335. Übungen zur tierischen Erzeugung: (Siehe Nr. 335 bei Prof. Dr. Schmidt.)
- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
- 256. Tierernährung I (Ernährungsphysiologie): 2 st., Mo, Di 10—11, Chem. Hörsaal.
 - 257. Übungen zur Tierernährung I: 1 st., für Mittelstufe, Di 14—16, alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander, Chem. Institut.
 - 304. Ernährungsphysiologisches Praktikum (Analytische und präparative Arbeiten an tierischen Stoffen und Produkten): wahlfrei für Fortgeschrittene, Fr nachmittags nach besonderer Anmeldung, Inst. f. Tierernährung.
- Dozent Dr. S. Beckmann:
- 260. Ausgewählte Kapitel aus der physiologischen Chemie: 1 st., Di 11—12, Chem. Hörsaal, wahlfrei für Mittelstufe.
- Prof. Dr. W. E. Fischer-Schlemm:
- 211. Landtechnik I: 3 st., Do 10—11, Fr 10—12, Hörsaal II
 - 313. Übungen zur Landtechnik I: 1 st., Di 16—18, Landmaschineninstitut oder Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander, bzw. mit den Übungsgruppen zur Pflanzenernährung.
 - 315. Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw. zur Ergänzung der Übungen): unentgeltlich nach Vereinbarung.
- Prof. Dr. H. Ellinghaus:
- 263. Übungen zur Volkswirtschaft I: 2 st., für Mittelstufe, Mo 14—16, Hörsaal III.
- Reg.-Rat E. Sauer:
- 266. Rechtskunde I (Grundlagen des Rechts): 2 st., Do 14—16, Hörsaal III.
- Prof. Dr. W. König, Forstmeister:
- 266. Forstliche Betriebslehre (Forsteinrichtung, Forstbenutzung, Forstschutz): 3 st., Mi 14—16, Do 11—12, Hörsaal III.
 - 228. Waldlehrgänge, halb- und ganztägig: Sa alle 14 Tage, 1 st. (Berechnungsgrundlage), wahlfrei.
- Dr. M. Breitenoecker, Regierungsbaurat, Ludwigsburg:
- 218. Landw. Wasserbau: 2 st., Mo 16—18, Hörsaal III.
- Prof. Dr. G. Lakon:
- 221. Landw. Samenkunde: 2 st., Do 16—18, Hörsaal III.
- ~~N.N.~~
- 416. Landw. Gebäudekunde: 1 st., Di 17—18, Hörsaal III, wahlfrei für Mittelstufe.
- Prof. Dr. G. Baur:
- 361a. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsorganisation und -führung): 3 st., Mo 11—12, Di 10—11, Hörsaal II, Fr. 11—12, Hörsaal III
 - 362. Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen: 1 st., Doppelstunde alle 14 Tage, Mo 14—16, Übungsraum des Instituts oder Hörsaal II, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander, bzw. mit den Übungsgruppen zur Pflanzenernährung, mit Doz. Dr. Hopfe
- Dozent Dr. V. Hopfe:
- 361b. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsmittel): 2 st., Mi 10—11, Do 11—12, Hörsaal II.
 - 365. Landwirtsch. Buchführung mit Übungen: 2 st., Mo 9—10, Do 16—17, Hörsaal II.
 - 362. Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen: (Siehe Nr. 362 bei Prof. Dr. Baur.)
- Prof. Dr. Dr. O. Schiller:
- 367. Agrarpolitik I: 3 st., Mo 10—11, Di, Mi 9—10, Hörsaal II.
 - 368. Kolloquium zur Agrarpolitik: 1 st., Mo 16—18, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit »Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten«.

- Dozent Dr. H. Röhm:
- 382. Grundlagen der Agrarsoziologie: 2 st., Di 15—16, Mi 12—13, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe.
- Prof. Dr. H. Walter:
- 330. Botanisches Praktikum: halbtägig (4 stdg.), Fr nachm. für Fortgeschrittene, nach Wahl anatomisch, mikrobiologisch oder physiologisch; nach besonderer Anmeldung, Bot. Institut.
- Prof. Dr. B. Rademacher:
- 371. Pflanzenkrankheiten I (Allgemeiner Pflanzenschutz): 2 st., Di, Mi 11—12, Bot. Hörsaal.
 - 372. Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten: 1 st., Mo 16—18, Botan. Hörsaal, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit »Kolloquium zur Agrarpolitik«.
 - 471. Unkrautbekämpfung I: 1 st., Mo 11—12, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Mittelstufe.
 - 375. Großes pflanzenpathologisches Praktikum I (Pilzliche Schädlinge): 4 st., Fr nachmittags, nur für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung, mit Dozent Dr. D o s s e.
- Prof. Dr. G. Schwarz:
- 306. Landw. Technologie I (Be- und Verarbeitung der Milch): 3 st., Mo, Di, Sa 8—9, Technol. Institut.
 - 307. Milchwirtschaftliche Übungen: 2 st., Gr. 1 Di 14—16, Gr. 2 Mi 14—16, Technol. Institut.
- Prof. Dr. E. Frommherz:
- 339. Die anzeigepflichtigen Tierseuchen: 1 st., Fr 9—10, Hörsaal III.
 - 340. Geburtskunde der Haustiere: 1 st., Do 17—18, Hörsaal des Tierärztl. Inst., wahlfrei für Oberstufe.
- Prof. Dr. H. Rheinwald:
- 386. Landw. Beratungswesen I: 2 st., Do, Fr 10—11, Hörsaal III.
- Diplom-Gartenbauinspektor P. Schlenz:
- 326. Obstbau: 2 st., Mi 14—16, Hörsaal II
 - 327. Gemüsebau I: 1 st., Sa 9—10, Hörsaal II.
- Prof. Dr. K. v. Patow:
- 434. Biometrik II: 1 st., Mi 16—17, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe.
- Dozent Dr. H. Doehner, Stuttgart:
- 431. Schafzucht I: 1 st., Mo 8—9, Hörsaal, wahlfrei für Mittelstufe.
- Dozent Dr. G. Dosse:
- 473. Krankheiten und Schädlinge im Gemüsebau: 1 st., Sa 10—11, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe.
- Dozent Dr. W. Rentschler:
- 417. Angewandte Mathematik für Landwirte (prakt. Rechnen, Rechnen mit Rechenmaschine, graphische Rechen- und Darstellungsverfahren): 2 st., Mi 10—12, Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe und Doktoranden.
- Der Fachvertreter:
- 491. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene im Promotionsfach, ganztägig.
- Dirigent E. Karkoschka, Stuttgart-Degerloch:
- 492. Praktische Musikpflege:
 - a) Übungen im gemischten Chor, 2 st., Fr 16—18
 - b) Übungen im Kammerorchester, 2 st., Fr 18—20, Aula.
- N. N.
- Staatsrechtskunde: Vortragsreihe nach besonderer Ankündigung, Hörsaal II, für alle Hörer.
-
- Zeittafel:
- Einschreibung: 29. 10.—20. 11. 1951.
 - Prüfungen: 29. 10.—5. 11. 1951.
 - Beginn der Vorlesungen: Dienstag, 6. November 1951.
 - Vorlesungsfrei: 22. 12. 1951 (Samstag) bis 5. 1. 1952 (Samstag) je einschl.
 - Schluß der Vorlesungen: Samstag, 1. März 1952.
 - Prüfungen: 3.—7. 3. 1952.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommersemester 1951/52

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Freitag ^{Mittwoch}	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Mittwoch ^{Freitag}	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8—9	Anorganische Chemie	Inst.	Anorganische Chemie	Inst.	Anorganische Chemie	Inst.	Zoologie I	III	Zoologie I	III	Forstl. Lehrwanderungen nach bes. Ankündigung	Inst.
	Schafzucht I	I	Tierische Erzeugung I	II	Tierische Erzeugung I	II	Tierische Erzeugung I	II	Tierische Erzeugung I	II		
	Landw. Technologie I	Inst.	Landw. Technologie I	Inst.	Praktische Düngungsfragen	I	Ackerfutterbau	I	Pflanzenzüchtung I	IV		
9—10	Botanik I	Inst.	Botanik I	Inst.	Botanik I	Inst.	Zoologie I	III	Physik I	I	Forstl. Lehrwanderungen nach bes. Ankündigung	II
	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Pflanzenernährung I	II	Pflanzenernährung I	II		
	Landw. Buchführung mit Übungen	II	Agrarpolitik I	II	Agrarpolitik I	II	Spez. Pflanzenbau	III	Tierseuchenlehre	III		
10—11	Volkswirtschaftslehre I	III	Volkswirtschaftslehre I	III	Volkswirtschaftslehre I	III	Kaufm. Buchhaltung	I	Physik I	I	Forstl. Lehrwanderungen nach bes. Ankündigung	I
	Tierernährung I	Inst.	Tierernährung I	Inst.	Angew. Mathematik	I	Landtechnik I	II	Landtechnik I	II		
	Agrarpolitik I	II	Betriebsorganisation und -führung	II	Betriebsmittel	II	Landw. Beratungswesen I	III	Landw. Beratungswesen I	III		
11—12	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III					Geodäsie*)	I
	Unkrautbekämpfung I	Inst.	Physiolog. Chemie	Inst.	Angew. Mathematik	I	Forstl. Betriebslehre	III	Landtechnik I	II		
	Betriebsorganisation und -führung	II	Pflanzenkrankheiten I	Inst.	Pflanzenkrankheiten I	Inst.	Betriebsmittel	II	Betriebsorganisation und -führung	III		
12—13 (Oberstufe)					Grundlagen der Agrarsoziologie	II	Planung der bäuerlichen Kulturlandschaft	Inst.				

14—15	Botanische Übungen, Gr. 1	Inst.	Botan. Übungen, Gr. 2	Inst.	Physikal. Übungen I	Inst.					Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen.
	Übungen zur Volkswirtschaft I	III	Übungen zur Tierernährung I*) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Forstl. Betriebslehre	III	Rechtskunde I	III			
	Übungen üb. Betriebswirtschaftl. Fragen*) Gr. 1 bzw. 2 Übungen z. Pflanze u. Boden*) Gr. 1	Inst. (II) Inst.	Milchwirtsch. Übungen, Gr. 1	Inst.	Milchwirtsch. Übungen, Gr. 2 Obstbau	Inst. II	Übungen zu Acker- und Pflanzenbau*) Übungen z. tierischen Erzeugung*)	II	Halbtagspraktika	Inst.	
15—16	Botanische Übungen, Gr. 1	Inst.	Botan. Übungen, Gr. 2	Inst.	Physikal. Übungen I	Inst.	Physik I	I			Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.
	Übungen zur Volkswirtschaft I	III	Übungen zur Tierernährung I*) Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Forstl. Betriebslehre	III	Rechtskunde I	III			
	Übungen üb. Betriebswirtschaftl. Fragen*) Gr. 1 bzw. 2 Übungen z. Pflanze u. Boden*) Gr. 1	Inst. (II) Inst.	Milchwirtsch. Übungen, Gr. 1 Grundlagen der Agrarsoziologie	Inst. II	Milchwirtsch. Übungen, Gr. 2 Obstbau	Inst. II	Übungen zu Acker- und Pflanzenbau*) Übungen z. tierischen Erzeugung*)	II	Halbtagspraktika	Inst.	
16—17	Allg. Bodenkunde	IV	Allg. Bodenkunde	IV	Sport		Allg. Bodenkunde	IV	Praktische Musikpflege Übungen im gemischten Chor 16—18 Uhr für alle Hörer	Aula	
	Landw. Wasserbau	III	Kleintierzucht I	III		Landw. Samenkunde	III				
	Kolloquium z. Agrarpolitik*) Kolloquium z. Pflanzenkrankheiten*)	II Inst.	Übungen zur Landtechnik I, Gr. 1 bzw. 2 Übungen zu Pflanze und Boden*), Gr. 2	(II) Inst.	Biometrik II	II	Landw. Buchführung mit Übungen	II	Halbtagspraktika	Inst.	
17—18	Physik I	I	Physik I	I	Sport		Menschl. Gesundheitslehre (auch für Mittelstufe)	IV	Praktische Musikpflege Übungen im Kammerorchester 18—20 Uhr für alle Hörer	Aula	
	Landw. Wasserbau	III	Landw. Gebäudekunde	III		Landw. Samenkunde	III				
	Kolloquium z. Agrarpolitik*) Kolloquium z. Pflanzenkrankheiten*)	II Inst.	Übungen zur Landtechnik I, Gr. 1 bzw. 2 Übungen zu Pflanze und Boden*), Gr. 2	(II) Inst.			Geburtskunde der Haustiere	Inst.	Halbtagspraktika	Inst.	

*Korrekturstück durch Herrn Rektor; Die Genehmigung durch T. 987 789 520 direkt an Donkerer 42
Wahl geben, die ein Korrek-
tur doppelt bereit
bekommt.
Mairer.
Koch.
26. Okt. 1951*

*Hilf-Prüfungsamt
geben
zu den Akten
Den. 26. Okt. 1951*

Prof. Dr. Dr. **W. Wöhlbier:**

102. **Organische Chemie:**
3 st., Mo 16—17, Di, Mi 7—8, Chem. Hörsaal
305. **Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene:**
nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich

Dozent Dr. **S. Beckmann:**

103. **Chemische Übungen:**
3 st., Gr. 2 Mo 10—13, Gr. 1 Mi 10—13, Chem. Inst. im Wechsel mit der anderen Gruppe der Mikroskopierübungen
105. **Kolloidchemie:**
1 st., Do 14—15 Chem. Inst., wahlfrei

Prof. Dr. **L. Meyer:**

107. **Spez. Bodenkunde** (natürliche Grundlagen d. Bodenfruchtbarkeit):
2 st., Mo 15—16, Fr 10—11, Hörsaal IV
108. **Übungen und Vorführungen zur allg. und spez. Bodenkunde:**
1 st. (Doppelstunde etwa alle 14 Tage), Do 15—17, Hörsaal IV

Dozent Dr. **W. Rentschler:**

112. **Physik II** (Physik in der Landwirtschaft einschl. Meteorologie und Klimakunde):
3 st., Mo 14—15, Mi 9—10, Fr 11—12, Hörsaal I
113. **Übungen in Meteorologie und Wetterkartenlesen** (besonders für Landwirtschaftslehrer und landw. Berater):
1 st., Mi 14—16, Hörsaal I, Doppelstunde alle 14 Tage (im Wechsel mit Physikalischen Übungen II) wahlfrei
115. **Physikalische Übungen II** (Lehrmittelübungen für zukünftige Landwirtschaftslehrer):
1 st., Mi 14—16, Physik. Inst., Doppelstunde alle 14 Tage (im Wechsel mit Meteorologischen Übungen), wahlfrei

Prof. Dr. **H. Walter:**

123. **Botanik II** (Spez. Botanik):
3 st., Mo, Di, Mi 8—9, Bot. Hörsaal
124. **Mikroskopierübungen zur Botanik II:**
2 st., Gr. 1 Mo 10—12, Gr. 2 Mi 10—12, Bot. Kursaal (je im Wechsel mit der anderen Gruppe der Chem. Übungen)
125. **Botanische Bestimmungsübungen:**
2 st., Di 14—16, Bot. Hörsaal, wahlfrei
126. **Botanische Exkursionen:**
nach Vereinbarung, wahlfrei und unentgeltlich

Prof. Dr. **O. Pflugfelder:**

132. **Zoologie II** (Spez. Zoologie unter besonderer Berücksichtigung der Schädlinge):
3 st., Di 10—11, Fr 7—9, Hörsaal III
133. **Zoologische Übungen:**
2 st., Gr. 1 Do 7—9, Gr. 2 Do 10—12, Bot. Kursaal
134. **Zoologische Lehrausfüge:**
nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich

Prof. Dr. **E. Frommherz:**

137. **Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II:**
3 st., Di 11—12, Do, Fr 9—10, Hörsaal III

Prof. Dr. **H. Ellinghaus:**

162. **Volkswirtschaftslehre II:**
2 st., Mo, Di 9—10, Hörsaal III

Dr. Ing. **K. Eckhardt**, TH Stuttgart:

117. **Übungen im Feldmessen und Nivellieren:**
2 st., Sa 8—12, alle 14 Tage, Hörsaal I und im Freien

Dozent Dr. **H. Ellenberg:**

427. **Einführung in die Pflanzensoziologie:**
1 st., Di 17—18, Bot. Hörsaal, wahlfrei für 2. Semester

Prof. Dr. **W. Brouwer:**

242. **Spez. Pflanzenbau:**
4 st., Mo, Di, Mi, Do 8—9, Hörsaal I
346. **Grünlandwirtschaft:**
1 st., Mi 10—11, Hörsaal II
347. **Vorführungen auf dem Versuchsfeld:**
1 st., Do von 10 ab, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander, bei Regen im Hörsaal III oder im Institut, mit Prof. Dr. Stählin

Prof. Dr. **A. Stählin:**

349. **Pflanzenzüchtung II:**
1 st., Do 9—10, Hörsaal I, wahlfrei für Oberstufe
347. **Vorführungen auf dem Versuchsfeld:**
(siehe 347 bei Prof. Dr. Brouwer)

Prof. Dr. **K. Maiwald:**

252. **Pflanzenernährung II** (Düngungslehre):
2 st., Mi 9—10, Hörsaal III, Fr 8—9, Hörsaal I

253. **Übungen zur Düngungslehre:**

1 st., Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, Di 16—18, Institut bzw. Hörsaal II, mit Dozent Dr. Kick (gleichzeitig Übungen zur Tierernährung für die andere Gruppe)

Dozent Dr. **H. Kick:**

355. **Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum** (Analyt. Arbeiten an Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden)
Fr. nachmittag nach persönlicher Anmeldung im Institut

253. **Übungen zur Düngungslehre:**
(siehe Nr. 253 bei Prof. Dr. Maiwald)

Prof. Dr. **J. Schmidt:**

232. **Tierische Erzeugung II** (Pferde-, Rinder-, Schweine- und Schafzucht):
4 st., Mo, Di, Mi, Do 7—8, Hörsaal II
336. **Vorführungen zur Großtierzucht:**
1 st., Do von 16 ab, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander, bei Regen im Hörsaal II, mit Prof. Dr. Mehner

Prof. Dr. **A. Mehner:**

234. **Kleintierzucht II** (Geflügelzucht):
1 st., Fr 7—8, Hörsaal II
336. **Vorführungen zur Großtierzucht:**
(siehe Nr. 336 bei Prof. Dr. Schmidt)
337. **Übungen zur Kleintierzucht:**
1 st., Mo 14—16, alle 14 Tage Inst. bzw. Hörsaal II (wahlfrei für Oberstufe) abwechselnd mit Seminar über landw. Genossenschaftswesen und Marktfragen

Prof. Dr. **E. Frommherz:**

238. **Tiergesundheitslehre:**
2 st., Mo, Mi 10—11, Hörsaal III

Prof. Dr. Dr. **W. Wöhlbier:**

258. **Tierernährung II** (Fütterungslehre):
2 st., Mo, Di 9—10, Chem. Hörsaal
259. **Übungen zur Tierernährung II:**
1 st., Di 16—18, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander, Chem. Institut (gleichzeitig Übungen zur Düngungslehre für die andere Gruppe)
304. **Organ.-Chem. Praktikum** (Analyt. und präparat. Arbeiten an tierischen Stoffen und Produkten):
Fr. nachmittag, wahlfrei für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung, Inst. für Tierernährung

Prof. Dr. **W. E. Fischer-Schlemm:**

212. **Landtechnik II:**
4 st., Do 10—12, Fr 9—11, Hörsaal II
314. **Übungen zur Landtechnik II:**
1 st., Gr. 1 und 2 Di 16—18, alle 14 Tage, im Wechsel mit Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten, Institut
315. **Werkübungen** (einfachste Instandsetzungen):
unentgeltlich nach Vereinbarung im Institut

Prof. Dr. **H. Ellinghaus:**

264. **Übungen zur Volkswirtschaft II:**
2 st., Mo 14—16, Hörsaal III, wahlfrei

Reg.-Rat **E. Sauer:**

267. **Rechtswissenschaft II** (Landwirtschaftsrecht):
2 st., Di 14—16, Hörsaal II

Prof. Dr. **G. Lakon:**

222. **Übungen zur landw. Samenkunde:**
2 st., Mo 16—18, Bot. Kursaal, wahlfrei

Prof. Dr. **W. König**, Forstmeister:

227. **Waldbau:**
3 st., Mo 11—12, Hörsaal III, Di 10—12, Hörsaal I
228. **Forstliche Lehrwanderungen:**
1 st., Samstag und Sonntag nach besonderer Ankündigung, halb- und ganztägig

Dozent Dr. **W. Rentschler:**

417. **Mathematische Grundlagen der Statistik:**
2 st., Do 16—18, Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe

Prof. Dr. **G. Baur:**

363. **Landw. Schätzungslehre:**
3 st., Mo 11—12, Di 10—11, Fr 11—12, Hörsaal II
364. **Landw. Übungen:**
1 st., Mo von 16 ab in der Gutswirtschaft bzw. Hörsaal II, (mit Dozent Dr. Hopfe), Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander

Dozent Dr. **V. Hopfe:**

366. **Landarbeitslehre:**
2 st., Di, Fr 8—9, Hörsaal II
364. **Landw. Übungen:**
(siehe Nr. 364 bei Prof. Dr. Baur)

Prof. Dr. Dr. **O. Schiller:**

369. **Agrarpolitik II:**
3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal II
370. **Seminar über landw. Genossenschaftswesen und Marktfragen** (mit auswärtigen Rednern):
1 st., Mo 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, abwechselnd mit Übungen für Kleintierzucht

Dozent Dr. **H. Röhm:**

383. **Agrargeographie** (Landbauzonen und Weltagrarmärkte):
1 st., Mi 8—9, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe

Prof. Dr. **B. Rademacher:**

373. **Pflanzenkrankheiten II** (Spez. Pflanzenschutz):
2 st., Mo 10—11, Di 11—12, Institut
374. **Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten:**
2 st., Doppelstunde alle 14 Tage, mit anschl. Feldbegehung, Gr. 1 und 2 Di 16—19, Inst., im Wechsel mit Übungen zur Landtechnik II
376. **Großes pflanzenpathologisches Praktikum II** (tierische Schädlinge):
4 st., Fr. nachmittag nur für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung, mit Dozent Dr. Dosse, Bot. Kursaal
472. **Unkrautbekämpfung II** (Einzelunkräuter):
1 st., Mi 11—12, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Mittelstufe

Prof. Dr. **G. Schwarz:**

308. **Landw. Technologie II** (Brennerei- und Weinbereitung):
2 st., Mi, Fr 7—8, Technol. Institut, gelesen von Abteilungsvorsteher Dr. L. Malsch
309. **Übungen zur Brennerei und Weinbereitung:**
2 st., Gr. 1 Mi 14—16, Gr. 2 Do 14—16, Technol. Institut, mit Dr. Weber

Prof. Dr. **H. Rheinwald:**

387. **Landw. Beratungswesen II:**
1 st., Fr 9—10, Hörsaal IV
388. **Übungen zum landw. Beratungswesen:**
2 st., (als 1 Stunde berechnet) Sa 8—10, Institut bzw. alle 14 Tage als Beratungsübungen in prakt. Betrieben

Diplom-Gartenbauinspektor **P. Schlenz:**

328. **Gemüsebau II:**
2 st., Di 7—8, Do 8—9, Hörsaal III
329. **Übungen zum Obst- und Gemüsebau:**
1 st., Di 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal III

Dozent Dr. **E. Burezik:**

425. **Gegenwartsfragen der allg. Mikrobiologie für Landwirte:**
1 st., Fr 11—12, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe

Reg.- und Landw.-Rat **O. Raab**, Weinsberg:

426. **Weinbau:**
1 st., Do 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal III, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe

Dr. **H. Sachs:**

435. **Bienenkunde** (mit praktischen Vorführungen am Bienenstand):
2 st., Fr 14—16, Hörsaal III, wahlfrei für 4. Semester

Prof. Dr. **K. von Patow:**

434. **Auswertung und Darstellung landbauwissenschaftl. Versuchsergebnisse:**
1 st., Do 9—10, Chem. Hörsaal, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe

Dozent Dr. **H. Doehner**, Stuttgart:

432. **Schafzucht II:**
1 st., Mi 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal II, wahlfrei für Mittelstufe

Dozent Dr. **G. Dosse:**

474. **Krankheiten und Schädlinge im Obstbau:**
1 st., Fr 10—11, Hörsaal III, wahlfrei für 6. Semester

Dr. Ing. **K. Stietenroth**, Grab über Murrhardt:

416. **Landw. Bauwesen:**
1 st., Mi 11—13, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal II, wahlfrei für 4. und 6. Semester

Der Fachvertreter:

491. **Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten für Fortgeschrittene im Promotionsfach**, ganztägig

Dirigent **E. Karkoschka**, Stuttgart:

492. **Praktische Musikpflege:**
a) Übungen im gemischten Chor, 2 st., Aula
b) Übungen im Kammerorchester, 2 st., Aula
Zeiten für a) und b) nach Ankündigung, Fr gegen Abend

Zeittafel:

Einschreibung: 16. 4. — 6. 5. 1952.
Beginn der Vorlesungen: Dienstag, 22. 4. 1952.
Vorlesungsfrei (je einschl.) 30. 5. — 3. 6. 1952 (Pfingsten).
Schluß der Vorlesungen: Samstag, 26. 7. 1952.
Prüfungen: 28. 7. — etwa 5. 8. 1952.

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommersemester 1952

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7—8	Tierische Erzeugung II	II	Organische Chemie	Inst.	Organische Chemie	Inst.	Zoologische Übungen, Gr. 1	Inst.	Zoologie II	III		
			Tierische Erzeugung II	II	Tierische Erzeugung II	II	Tierische Erzeugung II	II	Kleintierzucht II	II		
			Gemüsebau II	III	Landw. Technologie II	Inst.			Landw. Technologie II	Inst.		
8—9	Botanik II	Inst.	Botanik II	Inst.	Botanik II	Inst.	Zoologische Übungen, Gr. 1	Inst.	Zoologie II	III	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*)	I
	Spez. Pflanzenbau	I	Spez. Pflanzenbau	I	Spez. Pflanzenbau	I	Spez. Pflanzenbau	I	Pflanzenernährung II	I	Waldlehrgänge	lt. Anschl.
			Landarbeitslehre	II	Agrargeographie	II	Gemüsebau II	III	Landarbeitslehre	II	Übungen zum landw. Beratungswesen	Inst.
9—10	Volkswirtschaft II	III	Volkswirtschaft II	III	Physik II	I	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*)	I
	Tierernährung II	Inst.	Tierernährung II	Inst.	Pflanzenernährung II	III	Versuchsergebnisse	Inst.	Landtechnik II	II	Waldlehrgänge	lt. Anschl.
	Agrarpolitik II	II	Agrarpolitik II	II	Agrarpolitik II	II	Pflanzenzüchtung II	I	Landw. Beratungswesen II	IV	Übungen zum landw. Beratungswesen	Inst.
10—11	Mikroskopier-Übungen, Gr. 1 Chemische Übungen, Gr. 2	Inst. Inst.	Zoologie II	III	Mikroskopier-Übungen, Gr. 2 Chemische Übungen, Gr. 1	Inst. Inst.	Zoologische Übungen, Gr. 2	Inst.	Spez. Bodenkunde	IV	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*)	I
	Tiergesundheitslehre	III	Waldbau	I	Tiergesundheitslehre	III	Landtechnik II	II	Landtechnik II	II	Waldlehrgänge	lt. Anschl.
	Pflanzenkrankheiten II	Inst.	Landw. Schätzungslehre	II	Grünlandwirtschaft	II	Vorf. a. d. Versuchsfeld	III	Krankheiten und Schädlinge im Obstbau	III		
11—12	Mikroskopier-Übungen, Gr. 1 Chemische Übungen, Gr. 2	Inst. Inst.	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Mikroskopier-Übungen, Gr. 2 Chemische Übungen, Gr. 1	Inst. Inst.	Zoologische Übungen, Gr. 2	Inst.	Physik II	I	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*)	I
	Waldbau	III	Waldbau	I	Unkrautbekämpfung II	Inst.	Landtechnik II	II	Mikrobiologie	Inst.		
	Landw. Schätzungslehre	II	Pflanzenkrankheiten II	Inst.	Landw. Bauwesen (bis 13 Uhr)* (auch für Mittelstufe)	II	Vorf. a. d. Versuchsfeld	III	Landw. Schätzungslehre	II		
12—13	Chemische Übungen, Gr. 2	Inst.			Chemische Übungen, Gr. 1	Inst.						

14—15	Physik II	I	Bot. Bestimmungsübungen	Inst.	Übungen in Meteorologie*) Physik. Übungen II*)	I Inst.	Kolloidchemie	Inst.			Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen.
	Übungen zur Volkswirtschaft II	III	Rechtskunde II	II	Schafzucht II*)	II	Weinbau (auch für Oberstufe)	III	Bienenkunde	III	
	Seminar über landw. Genossenschaftswesen*) Übungen zur Kleintierzucht	II Inst.	Übungen zum Obst- und Gemüsebau*)	III	Übungen zur Brennerei und Weinbereitung, Gr. 1	Inst.	Übungen zur Brennerei und Weinbereitung, Gr. 2	Inst.	Halbtags-Praktika	Inst.	
15—16	Spez. Bodenkunde	IV	Bot. Bestimmungsübungen	Inst.	Übungen in Meteorologie*) Physik. Übungen II*)	I Inst.	Übungen und Vorf. zur allg. u. spez. Bodenkunde	IV			Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.
	Übungen zur Volkswirtschaft II	III	Rechtskunde II	II	Schafzucht II*)	II	Weinbau (auch für Oberstufe)	III	Bienenkunde	III	
	Seminar über landw. Genossenschaftswesen*) Übungen zur Kleintierzucht	II Inst.	Übungen zum Obst- und Gemüsebau*)	III	Übungen zur Brennerei und Weinbereitung, Gr. 1	Inst.	Übungen zur Brennerei und Weinbereitung, Gr. 2	Inst.	Halbtags-Praktika	Inst.	
16—17	Organ. Chemie	Inst.					Übungen und Vorf. zur allg. u. spez. Bodenkunde	IV			Aula
	Übungen zur landw. Samenkunde	Inst.	Übungen zur Düngungslehre Gr. 1 bzw. 2 Übungen z. Tierernährung II Gr. 2 bzw. 1	II Inst.			Mathematische Grundlagen der Statistik	I			
	Landw. Übungen Gr. 1 bzw. 2	II	Übungen zur Landtechnik II Gr. 2 bzw. 1 Übungen und Feldbegehung zu Pflanzenkrankheiten Gr. 1 bzw. 2	Inst. Inst.	Sport-Nachmittag	lt. Anschl.	Vorf. zur Großtierzucht Gr. 1 bzw. 2	II	Halbtags-Praktika Übungen im gemischten Chor und im Kammerorchester	Inst.	
17—18			Einführung in die Pflanzensoziologie	Inst.							Inst.
	Übungen zur landw. Samenkunde	Inst.	Übungen zur Düngungslehre Gr. 1 bzw. 2 Übungen zur Tierernährung Gr. 2 bzw. 1	II Inst.			Mathematische Grundlagen der Statistik	I			
	Landw. Übungen Gr. 1 bzw. 2	II	Übungen zur Landtechnik II Gr. 2 bzw. 1 Übungen und Feldbegehung zu Pflanzenkrankheiten Gr. 1 bzw. 2 (bis 19 Uhr)	Inst. Inst.			Vorf. zur Großtierzucht Gr. 1 bzw. 2	II	Halbtags-Praktika	Inst.	

- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
101. Anorganische Chemie:
3 st., Mo, Di, Mi 8—9, Chem. Hörsaal
305. Chemisches Colloquium für Fortgeschrittene:
nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich
- Prof. Dr. L. Meyer:
106. Allgemeine Bodenkunde (mit geologischen Grundlagen):
3 st., Mo, Di, Do 16—17, Hörsaal IV
- Dozent Dr. W. Rentschler:
111. Experimentalphysik I:
5 st., Mo, Di 17—18, Do 8—9, Fr 9—11, Hörsaal I
114. Physikalische Meßübungen I:
2 st., Do 14—16, Institut, wahlfrei
- Prof. Dr. H. Walter (übertragen an Dozent Dr. Ellenberg):
121. Botanik I (Allgemeine Botanik):
3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Bot. Hörsaal
122. Mikroskopier-Übungen zur Botanik I:
2 st., Gr. 1 Mo 14—16, Gr. 2 Di 14—16, Bot. Kursaal, mit Dozent Dr. Burcik
- Prof. Dr. O. Pflugfelder:
131. Zoologie I (Allgemeine Zoologie):
3 st., Do 9—11, Fr 8—9, Hörsaal III
- Prof. Dr. E. Frommherz:
136. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I:
3 st., Mo, Di, Fr. 11—12, Hörsaal III
- Prof. Dr. H. Ellinghaus:
161. Volkswirtschaftslehre I:
3 st., Mo, Di, Mi 10—11, Hörsaal I
163. Einführung in die kaufm. Buchhaltung
1 st., Do 11—12, Hörsaal I, wahlfrei
gelesen von Dr. Ellinger
- Dr. ing. K. Eckhardt, TH Stuttgart:
116. Geodäsie:
1 st., Sa 10—12, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal I
- Dr. med. W. Bopp, Stuttgart:
466. Menschliche Gesundheitslehre (Grundzüge der Hygiene; erste Hilfe bei bedrohlichen Zuständen und Unglücksfällen):
1 st., Do 17—18, Hörsaal IV, wahlfrei für Unter- und Mittelstufe
- Prof. Dr. W. Brouwer:
241. Allgemeiner Acker- und Pflanzenbau:
3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal I
343. Spezieller Pflanzenbau (Hülsen-, Handels- und Futterpflanzen):
1 st., Do 9—10, Hörsaal I, für Oberstufe
344. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau:
1 st., Do 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Übungen zur tierischen Erzeugung“, mit Prof. Dr. Stählin
- Prof. Dr. E. Knapp, Ladenburg/Neckar:
248. Theoretische Grundlagen der gärtnerischen und landwirtschaftlichen Pflanzenzüchtung:
1 st., Sa 10—12, Doppelstunde alle 14 Tage, Inst. für Pflanzenbau, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe
- Prof. Dr. A. Stählin:
345. Ackerfutterbau
1 st., Do 8—9, Hörsaal III, für Oberstufe
348. Pflanzenzüchtung I:
1 st., Di 8—9, Hörsaal III, wahlfrei für Oberstufe
344. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau:
(Siehe Nr. 344. bei Prof. Dr. Brouwer)
- Prof. Dr. K. Maiwald:
251. Pflanzenernährung I (Pflanze und Boden):
2 st., Do, Fr 9—10, Hörsaal II
354. Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“:
1 st., für Oberstufe Di 14—16, Inst. f. Pflanzenernährung oder Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. mit Übungen zur Landtechnik
- Dozent Dr. H. Kick:
355. Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum (analyt. Arbeiten an Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden):
Fr nachmittags, nur nach persönlicher Anmeldung, Inst. für Pflanzenernährung
356. Praktische Düngungsfragen, besonders im bäuerlichen Betrieb:
1 st., Do 17—18, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe
- Prof. Dr. J. Schmidt:
231. Tierische Erzeugung I (Allgemeiner Teil):
4 st., Di, Mi, Do, Fr 8—9, Hörsaal II
335. Übungen zur tierischen Erzeugung:
1 st., Do 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Übungen zum Acker- und Pflanzenbau“, mit Prof. Dr. Mehner
- Prof. Dr. A. Mehner:
232. Kleintierzucht I:
1 st., Di 11—12, Hörsaal II
337. Öffentliche Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht:
1 st., Di 16—17, Hörsaal II, wahlfrei für Mittelstufe
- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
256. Tierernährung I (Ernährungsphysiologie):
2 st., Mo, Di 10—11, Chem. Hörsaal
257. Übungen zur Futtermittelkunde
1 st., für Mittelstufe, Di 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander, Chem. Institut
304. Physiol. chem. Praktikum (analyt. und präparat. Arbeiten an tierischen Stoffen und Produkten):
wahlfrei für Fortgeschrittene, Fr nachmittags nach besonderer Anmeldung, Inst. f. Tierernährung.
- Dozent Dr. S. Beckmann:
260. Ausgewählte Kapitel aus der physiologischen Chemie:
1 st., Di 12—13, Chem. Hörsaal, wahlfrei für Mittelstufe
203. Chem. Halbtagsübungen für Fortgeschrittene, wahlfrei nach besonderer Anmeldung, Chem. Inst.
- Prof. Dr. W. E. Fischer-Schlemm:
211. Landtechnik I:
3 st., Do 10—11, Fr 10—12, Hörsaal II
313. Übungen zur Landtechnik I:
1 st., Di 14—16, Landmaschineninstitut oder Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. mit Übungen zur Pflanzenernährung
315. Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw. zur Ergänzung der Übungen):
unentgeltlich, nach Vereinbarung, wahlfrei
- Prof. Dr. H. Ellinghaus:
263. Übungen zur Volkswirtschaft:
2 st., für Mittelstufe, Mo 14—16, Hörsaal III
- Prof. Dr. W. Krusch, Tübingen:
266. Rechtskunde I (Grundlagen des Rechts):
2 st., Mo 16—18, Hörsaal III
- Prof. Dr. W. König, Forstmeister:
226. Forstliche Betriebslehre (Forsteinrichtung, Forstbenutzung, Forstschutz):
3 st., Mi 10—12, Do 11—12, Hörsaal III
228. Forstliche Lehrwanderungen, halb- und ganztägig:
Sa alle 14 Tage, 1 st. (Berechnungsgrundlage), wahlfrei
- Dr. M. Breitenoecker, Regierungsbaurat, Ludwigsburg:
218. Landw. Wasserbau:
2 st., Do 14—16, Hörsaal III
- Prof. Dr. G. Lakon:
221. Landw. Samenkunde:
2 st., Do 16—18, Bot. Hörsaal
- Prof. Dr. G. Baur:
361a. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsorganisation und -führung):
3 st., Mo 11—12, Di 10—11 Hörsaal II, Fr. 11—12, Hörsaal I
362. Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen:
1 st., Doppelstunde alle 14 Tage, Mo 14—16, Übungsraum des Instituts oder Hörsaal II, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander, mit Dozent Dr. Hopfe
- Dozent Dr. V. Hopfe:
361b. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsmittel):
2 st., Mi 10—11, Do 11—12, Hörsaal II
365. Landwirtsch. Buchführung mit Übungen:
2 st., Mo 9—10, Do 16—17, Hörsaal II
362. Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen:
(Siehe Nr. 362 bei Prof. Dr. Baur)
- Prof. Dr. Dr. O. Schiller:
367. Agrarpolitik I:
3 st., Mo 10—11, Di, Mi 9—10, Hörsaal II
368. Kolloquium zur Agrarpolitik:
1 st., Mo 16—18, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten“
- Dozent Dr. H. Röhm:
382. Grundprobleme der Agrarsoziologie:
1 st., Fr 9—10, Hörsaal III
- Prof. Dr. B. Rademacher:
371. Pflanzenkrankheiten I (Allgemeiner Pflanzenschutz):
2 st., Di, Mi 11—12, Bot. Hörsaal
372. Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten:
1 st., Mo 16—18, Bot. Hörsaal, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Kolloquium zur Agrarpolitik“
471. Unkrautbekämpfung I:
1 st., Mo 11—12, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Mittelstufe
375. Großes pflanzenpathologisches Praktikum I (Pilzliche Schädlinge):
4 st., Fr nachmittags, nur für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung, mit Dozent Dr. Dosse
- Prof. Dr. G. Schwarz:
306. Landw. Technologie I (Be- und Verarbeitung der Milch):
3 st., Fr 8—9, Sa 8—10, Technolog. Institut
307. Milchwirtschaftliche Übungen:
2 st., Sa 10—12, Technolog. Institut
- Prof. Dr. E. Frommherz:
339. Die anzeigepflichtigen Tierseuchen:
1 st., Mi 8—9, Hörsaal III
340. Geburtskunde der Haustiere:
1 st., Fr 16—17, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe
- Prof. Dr. H. Rheinwald:
386. Landw. Beratungswesen I:
2st., Do, Fr 10—11, Institut für landw. Beratung
- Prof. Dr. C. F. Rudloff:
327. Obstbau I:
1 st., Mi 14—16, Hörsaal II oder Gartenbauschule, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Übungen zum Obstbau“
328. Übungen zum Obstbau:
1 st., Mi 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Obstbau I“, Ort nach Anschlag.
- Dr. L. Peichl:
330a. Gemüsebau I:
1 st., Mo 8—9, Lehrsaal der Gartenbauschule
- Dozent Dr. H. Doehner, Stuttgart:
431. Schafzucht I:
1st., Mo 8—9, Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe
- Dr. H. G. Sachs:
435. Bienenkunde I:
1 st., Sa 9—10, Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe
- Dozent Dr. H. Ellenberg:
429. Standortgemäße Planung in Landwirtschaft und Obstbau:
1 st., Do 12—13, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe
- Dozent Dr. E. Burcik:
424. Grundlagen der allg. Mikrobiologie für Landwirte I:
1 st., Di 17—18, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe
- Prof. Dr. K. v. Patow:
433. Auswertung und Darstellung landbauwissenschaftlicher Versuchsergebnisse:
1 st., Mi 12—13, Chem. Hörsaal, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe
- Dozent Dr. G. Dosse:
473. Krankheiten und Schädlinge im Gemüsebau:
1 st., Di 16—17, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Oberstufe
475. Praktikum zur Einführung in die Methoden des entomologischen Arbeitens,
unentgeltlich, nach besonderer Anmeldung
- Dr. ing. K. Stietenroth, Grab über Murrhardt:
416. Landwirtschaftliches Bauwesen:
2 st., Fr 14—16, Hörsaal II, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe
- Dozent Dr. W. Rentschler:
417. Angewandte Mathematik für Landwirte I: (prakt. Rechnen, Rechenmaschinen, graphische Rechen- und Darstellungsverfahren, Versuchsrechnen)
2 st., Mi 14—16, Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe und Doktoranden
- Der Fachvertreter:
491. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene im Promotionsfach, ganztägig.
- Dirigent E. Karkoschka, Stuttgart-Degerloch:
492. Praktische Musikpflege:
a) Übungen im gemischten Chor
2 st., Fr 17—19, Lesezimmer;
b) Übungen im Kammerorchester
2 st., Fr 19—21, Lesezimmer
- Zeittafel:**
Einschreibung: 27. 10.—15. 11. 1952
Prüfungen: 27. 10.—3. 11. 1952
Beginn der Vorlesungen: Dienstag, 4. November 1952
Vorlesungsfrei: 22. 12. 1952 (Montag) — 3. 1. 1953 (Samstag)
Schluß der Vorlesungen: 28. 2. 1953
Prüfungen: 2. 3.—7. 3. 1953

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Wintersemester 1952/53

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8—9	Anorganische Chemie	Inst.	Anorganische Chemie	Inst.	Anorganische Chemie	Inst.	Experimentalphysik I	I	Zoologie I	III		
	Schafzucht I	I	Tierische Erzeugung I	II	Tierische Erzeugung I	II	Tierische Erzeugung I	II	Tierische Erzeugung I	II	Forstl. Lehrwanderungen*)	
	Gemüsebau I	Inst.	Pflanzenzüchtung I	III	Anzeigepflichtige Tierseuchen	III	Ackerfutterbau	III	Landw. Technologie I	Inst.	Landw. Technologie I	Inst.
9—10	Botanik I	Inst.	Botanik I	Inst.	Botanik I	Inst.	Zoologie I	III	Experimentalphysik I	I		
	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Pflanzenernährung I	II	Pflanzenernährung I	II	Bienenkunde I	I
	Landw. Buchführung mit Übungen	II	Agrarpolitik I	II	Agrarpolitik I	II	Spez. Pflanzenbau	I	Grundprobleme der Agrarsoziologie	III	Landw. Technologie I	Inst.
10—11	Volkswirtschaftslehre I	I	Volkswirtschaftslehre I	I	Volkswirtschaftslehre I	I	Zoologie I	III	Experimentalphysik I	I	Geodäsie*)	I
	Tierernährung I	Inst.	Tierernährung I	Inst.	Forstl. Betriebslehre	III	Landtechnik I	II	Landtechnik I	II	Grundlagen der gärtn. und landw. Pflanzenzüchtung*)	Inst.
	Agrarpolitik I	II	Wirtschaftslehre des Landbaues	II	Betriebsmittel	II	Landw. Beratungswesen I	Inst.	Landw. Beratungswesen I	Inst.	Milchwirtschaftliche Übungen	Inst.
11—12	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III			Einführung in die kaufm. Buchhaltung	I	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Geodäsie*)	I
	Unkrautbekämpfung I	Inst.	Kleintierzucht I	II	Forstl. Betriebslehre	III	Forstl. Betriebslehre	III	Landtechnik I	II	Grundlagen der gärtn. und landw. Pflanzenzüchtung*)	Inst.
	Wirtschaftslehre des Landbaues	II	Pflanzenkrankheiten I	Inst.	Pflanzenkrankheiten I	Inst.	Betriebsmittel	II	Wirtschaftslehre des Landbaues	I	Milchwirtschaftliche Übungen	Inst.
12—13			Ausgewählte Kapitel aus der physiol. Chemie (Mittelstufe)	Inst.	Auswertung von Versuchsergebnissen (Mittel- u. Oberstufe)	Inst.	Standortgem. Planung in Landw. und Obstbau (Mittel- und Oberstufe)	Inst.				

14—15	Mikroskopierübungen zur Botanik I, Gr. 1	Inst.	Mikroskopierübungen zur Botanik I, Gr. 2	Inst.			Physikalische Meßübungen I	Inst.			Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen.
	Übungen zur Volkswirtschaft I	III	Übungen zur Futtermittelkunde Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Angew. Mathematik für Landwirte	I	Landw. Wasserbau	III	Landw. Bauwesen (auch für Oberstufe)	II	
	Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen Gr. 1 bzw. 2*)	II	Übungen zur Landtechnik I Gr. 1 bzw. 2 Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“ Gr. 2 bzw. 1	II Inst.	Obstbau*) Übungen zum Obstbau*)	II Inst.	II oder Gartenbau- schule	Übungen zu Acker- und Pflanzenbau*) Übungen zur tierischen Erzeugung*)	II II	Halbtagspraktika	
15—16	Mikroskopierübungen zur Botanik I, Gr. 1	Inst.	Mikroskopierübungen zur Botanik I, Gr. 2	Inst.			Physikalische Meßübungen I	Inst.			Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.
	Übungen zur Volkswirtschaft	III	Übungen zur Futtermittelkunde*), Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Angew. Mathematik für Landwirte	I	Landw. Wasserbau	III	Landw. Bauwesen (auch für Oberstufe)	II	
	Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen Gr. 1 bzw. 2*)	II	Übungen zur Landtechnik I Gr. 1 bzw. 2 Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“ Gr. 2 bzw. 1	II Inst.	Obstbau*) Übungen zum Obstbau*)	II Inst.	II oder Gartenbau- schule	Übungen zu Acker- und Pflanzenbau*) Übungen zur tierischen Erzeugung*)	II II	Halbtagspraktika	
16—17	Allg. Bodenkunde	IV	Allg. Bodenkunde	IV	Sport 14—16 Fußball, Sportplatz Hohenheim 16—18 Basketball und Netzbball Turnhalle Hohenheim 18—20 a) Jiu-Jitsu, Turnhalle Plieningen b) Geräteturnen, Turnhalle Plieningen		Allg. Bodenkunde	IV			Lesezimmer
	Rechtskunde I	III	Offentl. Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht	II		Landw. Samenkunde	Inst.				
	Kolloquium zur Agrarpolitik*) Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten*)	II Inst.	Krankheiten und Schädlinge im Gemüsebau	Inst.		Landw. Buchführung mit Übungen	II		Geburtskunde der Haustiere Halbtagspraktika	II Inst.	
17—18	Experimentalphysik I	I	Experimentalphysik I	I			Menschliche Gesundheitslehre (auch für Mittelstufe)	IV	Prakt. Musikpflege Übungen im gemischten Chor und Kammerorchester 17—19 Uhr bzw. 19—21 Uhr	Lesezimmer	
	Rechtskunde I	III			Landw. Samenkunde	Inst.					
	Kolloquium zur Agrarpolitik*) Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten*)	II Inst.	Grundlagen der allgemeinen Mikrobiologie I	Inst.	Prakt. Düngungsfragen	II					

- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
102. Organische Chemie:
3 st., Mo 16—17, Di, Mi 7—8, Chem. Hörsaal
305. Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene:
nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich

- Dozent Dr. S. Beckmann:
103. Chemische Übungen:
3 st., Gr. 2 Mo 10—13, Gr. 1 Mi 9—12, Chem. Inst.
im Wechsel mit der anderen Gruppe der Mikroskopierübungen
105. Kolloidchemie:
1 st., Do 14—15, Chem. Inst., wahlfrei

- Prof. Dr. L. Meyer:
107. Spez. Bodenkunde (natürliche Grundlagen der Bodenfruchtbarkeit):
2 st., Mo 15—16, Fr 10—11, Hörsaal IV
108. Übungen und Vorführungen zur allg. und spez. Bodenkunde:
1 st. (Doppelstunde etwa alle 14 Tage), Do 15—17, Hörsaal IV

- Dozent Dr. W. Rentschler:
112. Physik II (Physik in der Landwirtschaft):
2 st., Mo 14—15, Di 16—17, Hörsaal I
112a. Allgemeine Wetter- und Klimakunde (wird zusammen mit Physik gepr.):
1 st., Di 11—12, Hörsaal I
113. Übungen in Meteorologie und Wetterkartenlesen (besonders für Land-
wirtschaftslehrer und landw. Berater):
1 st., Mi 14—16, Hörsaal I, Doppelstunde alle 14 Tage (im Wechsel
mit Physikalischen Übungen II), wahlfrei
115. Physikalische Meßübungen II (Lehrmittelübungen für zukünftige Land-
wirtschaftslehrer):
1 st., Mi 14—16, Physik. Inst., Doppelstunde alle 14 Tage (im Wechsel
mit Meteorologischen Übungen), wahlfrei

- Prof. Dr. H. Walter:
123. Botanik II (Spez. Botanik):
3 st., Mo, Di, Mi 8—9, Bot. Hörsaal
125. Botanische Bestimmungsübungen:
2 st., Di 14—16, Bot. Hörsaal, wahlfrei, mit Dr. E l l e n b e r g
126. Botanische Exkursionen:
nach Vereinbarung, wahlfrei und unentgeltlich

- Prof. Dr. O. Pflugfelder:
132. Zoologie II (Spez. Zoologie unter besonderer Berücksichtigung der
Schädlinge):
3 st., Di 10—11, Fr 7—9, Hörsaal III
133. Zoologische Übungen:
2 st., Gr. 1 Do 7—9, Gr. 2 Do 10—12, Bot. Kurssaal
134. Zoologische Lehrausflüge:
nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich

- Prof. Dr. E. Frommherz:
137. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II:
3 st., Di, Do, Fr 9—10, Hörsaal III

- Dr. Ing. K. Eckhardt: TH Stuttgart
117. Übungen im Feldmessen und Nivellieren:
2 st., Sa 8—12, alle 14 Tage Hörsaal I und im Freien

- Dozent Dr. H. Ellenberg:
124. Mikroskopierübungen zur Botanik II:
2 st., Gr. 1 Mo 9—11, Gr. 2 Mi 9—11, Bot. Kurssaal
(je im Wechsel mit der anderen Gruppe der Chemischen Übungen)
427. Einführung in die Pflanzensoziologie:
1 st., Mo 17—18, Bot. Hörsaal, wahlfrei für 2. Semester
428. Übungen zur landw. Pflanzensoziologie:
2 st., Mi 14—16, Bot. Kurssaal, wahlfrei für 4. und 6. Semester,
mit Professor Dr. S t ä h l i n

- Prof. Dr. W. Brouwer:
242. Spez. Pflanzenbau:
4 st., Mo, Di, Mi, Do 8—9, Hörsaal I
346. Grünlandwirtschaft:
1 st., Mi 10—11, Hörsaal II
347. Vorführungen auf dem Versuchsfeld:
1 st., Do 10—12, alle 14 Tage Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander,
bei Regen im Hörsaal III oder im Institut, mit Prof. Dr. S t ä h l i n

- Prof. Dr. A. Stählin:
349. Pflanzenzüchtung II:
1 st., Do 9—10, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe
347. Vorführungen auf dem Versuchsfeld:
(siehe 347 bei Prof. Dr. B r o u w e r)
428. Übungen zur landw. Pflanzensoziologie:
(siehe 428 bei Dozent Dr. E l l e n b e r g)

- Prof. Dr. K. Maiwald:
252. Pflanzenernährung II (Düngungslehre):
2 st., Mi, Do 9—10, Hörsaal I
253. Übungen zur Düngungslehre:
1 st., Di 15—17, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel
miteinander, Inst. bzw. Hörsaal II, mit Dozent Dr. K i c k
(gleichzeitig Übungen zur Tierernährung für die andere Gruppe)

- Dozent Dr. H. Kick:
253. Übungen zur Düngungslehre:
(siehe 253 bei Prof. Dr. M a i w a l d)
355. Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum (Analyt. Arbeiten an Pflanzen-
masse, Düngemitteln und Böden):
Freitag-Nachmittag nach persönlicher Anmeldung im Inst.

- Prof. Dr. J. Schmidt:
233. Tierische Erzeugung II (Pferde-, Rinder-, Schweine- und Schafzucht):
4 st., Mo, Di, Mi, Do 7—8, Hörsaal II
336. Vorführungen zur Großtierzucht:
1 st., Do 16—18, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel
miteinander, bei Regen im Hörsaal II, mit Prof. Dr. M e h n e r

- Prof. Dr. A. Mehner:
234. Kleintierzucht II (Geflügelzucht):
1 st., Fr. 7—8, Hörsaal II
336. Vorführungen zur Großtierzucht:
(siehe 336 bei Prof. Dr. S c h m i d t)
338. Übungen zur Kleintierzucht:
1 st., Mo 14—16, alle 14 Tage, Inst. bzw. Hörsaal II, abwechselnd mit
Seminar über Landw. Genossenschaftswesen und Marktfragen

- Prof. Dr. E. Frommherz:
238. Tiergesundheitslehre:
2 st., Di 11—12, Mi 10—11, Hörsaal III

- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
258. Tierernährung II (Fütterungslehre):
2 st., Mo, Di 9—10, Chem. Hörsaal
259. Übungen zur Tierernährung II:
1 st., Di 15—17 Chem. Inst., Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im
Wechsel miteinander.
(gleichzeitig Übungen zur Düngungslehre für andere Gruppe)
304. Ernährungsphysiologisches Praktikum (Analyt. und präparat. Arbeiten
an tierischen Stoffen und Produkten):
Fr Vormittag, wahlfrei für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung,
Inst. für Tierernährung

- Prof. Dr. W. E. Fischer-Schlemm:
212. Landtechnik II:
4 st., Do 10—12, Fr 9—11, Hörsaal II
314. Übungen zur Landtechnik II:
1 st., Di 16—18, alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel mit Übungen und
Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten, Inst.
315. Werkübungen (einfachste Instandsetzungen):
unentgeltlich nach Vereinbarung im Institut

- Prof. Dr. H. Ellinghaus:
264. Übungen zur Volkswirtschaft:
2 st., Mo 14—16, Hörsaal III, wahlfrei

- Prof. Dr. W. Krusch, Tübingen:
267. Rechtskunde II (Landwirtschaftsrecht):
2 st., Mo 16—18, Hörsaal III

- Prof. Dr. G. Lakon:
222. Übungen zur landw. Samenkunde:
2 st., Fr 16—18, Bot. Kurssaal

- Prof. Dr. W. König, Forstmeister:
227. Waldbau:
3 st., Mo 10—12, Hörsaal III, Di 10—11, Hörsaal I
228. Forstliche Lehrwanderungen, halb- und ganztägig:
Sa und So nach besonderer Ankündigung, wahlfrei

- Dozent Dr. W. Rentschler:
413. Das Klima des landwirtschaftlich genutzten Raumes:
1 st., Di 17—18, Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe
418. Angewandte Mathematik für Landwirte II (Die modernen statistischen
Methoden: Regressionsrechnung, Korrelation, usw.):
2 st., Do 16—18, Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe

- Prof. Dr. G. Baur:
363. Landw. Schätzungslehre:
3 st., Mo 11—12, Di 10—11, Fr 11—12, Hörsaal II
364. Landw. Übungen:
1 st., Mo 16—18, in der Gutswirtschaft, bzw. Hörsaal II,
Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander
mit Dozent Dr. H o p f e

- Dozent Dr. V. Hopfe:
366. Landarbeitslehre:
2 st., Mo, Fr 8—9, Hörsaal II
364. Landw. Übungen:
(siehe 364 bei Prof. Dr. B a u r)

- Prof. Dr. Dr. O. Schiller (gelesen von Doz. Dr. R ö h m):
369. Agrarpolitik II:
3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal II
370. Seminar über landw. Genossenschaftswesen und Marktfragen, mit aus-
wärtigen Rednern:
1 st., Mo 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, abwechselnd
mit Übungen zur Kleintierzucht
(evtl. Mo 16—18, nach besonderem Anschlag)

- Dozent Dr. H. Röhm:
383. Agrargeographie (Landbauzonen und Weltagrarmärkte):
1 st., Do 8—9, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe
384. Kolloquium zur Agrarsoziologie:
1 st., Do 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, wahlfrei für
Oberstufe, im Wechsel mit Gemüsebau II

- Prof. Dr. B. Rademacher:
373. Pflanzenkrankheiten II (Spez. Pflanzenschutz):
2 st., Mo 10—11, Di 11—12, Bot. Hörsaal
374. Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten:
2 st., Doppelstunde alle 14 Tage mit anschließenden Feldbegehungen,
Gr. 1 und 2 im Wechsel mit Übungen zur Landtechnik II, Di 16—19,
Bot. Kurssaal
376. Großes Pflanzenpathologisches Praktikum II (tierische Schädlinge):
4 st., Fr Nachmittag, nur für Fortgeschrittene nach besonderer Anmel-
dung, Bot. Kurssaal, mit Dozent Dr. D o s s e
472. Unkrautbekämpfung II (Einzelunkräuter):
1 st., Mi 11—12, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Mittelstufe

- Prof. Dr. G. Schwarz:
308. Landwirtschaftliche Technologie II (Brennerei und Weinbereitung):
2 st., Di, Mi 8—9, Technol. Inst.
gelesen von Abteilungs-Vorsteher Dr. L. M a l s c h
309. Übungen zur Brennerei und Weinbereitung:
2 st., Mi 14—16, Technol. Inst., mit Dr. W e b e r

- Prof. Dr. H. Rheinwald:
387. Landw. Beratungswesen II:
1 st., Fr 9—10, Hörsaal IV
388. Übungen zum landw. Beratungswesen:
2 st. (als eine Stunde berechnet), Sa 8—10, Inst., bzw. alle 14 Tage als
Beratungsübungen in praktischen Betrieben

- Prof. Dr. C. F. Rudloff:
329. Obstbau II:
1 st., Di 14—16, Gartenbauschule, Doppelstunde alle 14 Tage, im
Wechsel mit Übungen zum Obstbau
328. Übungen zum Obstbau:
1 st., Di 14—16, Gartenbauschule, Doppelstunde alle 14 Tage, im
Wechsel mit Obstbau II

- Dr. L. Peichl:
330b. Gemüsebau II mit Übungen:
1 st., Do 14—16, Gartenbauschule, Doppelstunde alle 14 Tage, im
Wechsel mit Kolloquium zur Agrarsoziologie

- Dozent Dr. E. Burcik:
425. Grundlagen der allg. Mikrobiologie für Landwirte II:
1 st., Fr 11—12, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe

- Reg.- und Landw.-Rat O. Raab, Weinsberg:
426. Weinbau:
1 st., Do 14—16, Hörsaal III, Doppelstunde alle 14 Tage, wahlfrei für
Mittel- und Oberstufe

- Dr. H. Sachs:
436. Bienenkunde II (Imkerpraxis mit Königinnenzucht und Seuchenkunde):
2 st., Sa 10—12, am Bienenstand des Tierzucht-Instituts, wahlfrei für
4. Semester

- Prof. Dr. K. v. Patow:
434. Auswertung und Darstellung landbauwissenschaftl. Versuchsergebnisse:
1 st., Mi 11—12, Chem. Hörsaal, wahlfrei für Oberstufe u. Doktoranden

- Dozent Dr. H. Doehner, Stuttgart:
432. Schafzucht II:
1 st., Fr 8—9, Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe

- Dozent Dr. G. Dosse:
474. Krankheiten und Schädlinge im Obstbau:
1 st., Fr 7—8, Bot. Hörsaal, wahlfrei für 6. Semester
376. Großes Pflanzenpathologisches Praktikum II (tierische Schädlinge):
(siehe 376 bei Prof. Dr. R a d e m a c h e r)

- O. Reg.-Rat Dr. A. v. Lersner, Stuttgart:
461. Grundlagen der Besteuerung in der Landwirtschaft:
1 st., Fr 10—11, Hörsaal III, wahlfrei für Oberstufe

- Dr. Ing. K. Stietenroth, Grab über Murrhardt:
416. Landw. Bauwesen II:
1 st., Fr 14—16, Hörsaal III, Doppelstunde alle 14 Tage, wahlfrei für
4. und 6. Semester

- Der Fachvertreter:
491. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene im
Promotionsfach, ganztägig
Dirigent E. Karkoschka, Stuttgart:
492. Praktische Musikpflege:
Fr 16—18 Übungen im gemischten Chor, Aula
Fr 18—20 Übungen im Kammerorchester, Aula

- Zeittafel:
Einschreibungen: 15. 4.—2. 5. 1953
Beginn der Vorlesungen: Dienstag, den 21. 4. 1953
Vorlesungsfrei (je einschl.) 22. 5.—26. 5. 1953
Schluß der Vorlesungen: Samstag, den 25. 7. 1953
Prüfungen: 27. 7.—5. 8. 1953

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommersemester 1953

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7—8	Tierische Erzeugung II	II	Organische Chemie Tierische Erzeugung II	Inst. II	Organische Chemie Tierische Erzeugung II	Inst. II	Zoologische Übungen Gr. 1 Tierische Erzeugung II	Inst. II	Zoologie II Kleintierzucht II Krankheiten und Schädlinge im Obstbau	III II Inst.	Forstl. Lehrwanderungen	lt. Anschl.
8—9	Botanik II Spez. Pflanzenbau Landarbeitslehre	Inst. I II	Botanik II Spez. Pflanzenbau Landw. Technologie II	Inst. I Inst.	Botanik II Spez. Pflanzenbau Landw. Technologie II	Inst. I Inst.	Zoologische Übungen Gr. 1 Spez. Pflanzenbau Agrargeographie	Inst. I II	Zoologie II Schafzucht II Landarbeitslehre	III I II	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*) Forstl. Lehrwanderungen Übungen zum landw. Beratungswesen	I lt. Anschl. Inst.
9—10	Mikroskopier-Übungen Gr. 1 Tierernährung II Agrarpolitik II	Inst. Inst. II	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II Tierernährung II Agrarpolitik II	III Inst. II	Mikroskopier-Übungen Gr. 2 Chemische Übungen Gr. 1 Pflanzenernährung II Agrarpolitik II	Inst. Inst. I II	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II Pflanzenernährung II Pflanzenzüchtung II	III I II	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II Landtechnik II Landw. Beratungswesen II	III II IV	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*) Forstl. Lehrwanderungen Übungen zum landw. Beratungswesen	I lt. Anschl. Inst.
10—11	Mikroskopier-Übungen Gr. 1 Chemische Übungen Gr. 2 Waldbau Pflanzenkrankheiten II	Inst. Inst. III Inst.	Zoologie II Waldbau Landw. Schätzungslehre	III I II	Mikroskopier-Übungen Gr. 2 Chemische Übungen Gr. 1 Tiergesundheitslehre Grünlandwirtschaft	Inst. Inst. III II	Zoologische Übungen Gr. 2 Landtechnik II Vorführungen auf dem Versuchsfeld Gr. 1 bzw. 2	Inst. II III	Spez. Bodenkunde Landtechnik II Grundlagen der Besteuerung in der Landwirtschaft	IV II III	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*) Forstl. Lehrwanderungen Bienenkunde II (Übungen zum landw. Beratungswesen)	I lt. Anschl. III lt. Anschl.
11—12	Chemische Übungen Gr. 2 (bis 13 Uhr) Waldbau Landw. Schätzungslehre	Inst. III II	Allgemeine Wetter- und Klimakunde Tiergesundheitslehre Pflanzenkrankheiten II	I III Inst.	Chemische Übungen Gr. 1 Unkrautbekämpfung II Auswertung und Darstellung von Versuchsergebnissen	Inst. Inst. Inst.	Zoologische Übungen Gr. 2 Landtechnik II Vorführungen auf dem Versuchsfeld Gr. 1 bzw. 2	Inst. II III	Zoologische Übungen Gr. 2 Grundlagen der allgemeinen Mikrobiologie II Landw. Schätzungslehre	Inst. Inst. II	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*) Bienenkunde II (Übungen zum landw. Beratungswesen)	I III lt. Anschl.

14—15	Physik II Übungen zur Volkswirtschaft Seminar über landw. Genossenschaftswesen*) Übungen zur Kleintierzucht*)	I III II Inst.	Botanische Bestimmungsübungen Obstbau II*) Übungen zum Obstbau*)	Inst. Inst. Inst.	Physik. Meßübungen II*) Übungen in Meteorologie*) Übungen zur landw. Pflanzensoziologie Übungen zur Brennerei und Weinbereitung	Inst. Inst. Inst. Inst.	Kolloidchemie Weinbau*) Kolloquium zur Agrarsoziologie*) Gemüsebau II mit Übungen*)	Inst. III II Inst.	Landw. Bauwesen II Halbtagspraktika	III Inst.	<p>Zur Beachtung:</p> <p>In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen.</p> <p>Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.</p>
15—16	Spez. Bodenkunde Übungen zur Volkswirtschaft Seminar über landw. Genossenschaftswesen*) Übungen zur Kleintierzucht*)	II III II Inst.	Botanische Bestimmungsübungen Übungen zur Düngungslehre Gr. 1 bzw. 2 Übungen zur Tierernährung II Gr. 2 bzw. 1 Obstbau II*) Übungen zum Obstbau*)	Inst. II Inst. Inst.	Physik. Meßübungen II*) Übungen in Meteorologie*) Übungen zur landw. Pflanzensoziologie Übungen zur Brennerei und Weinbereitung	Inst. Inst. Inst. Inst.	Übungen und Vorführungen z. allg. u. spez. Bodenkunde Weinbau*) Kolloquium zur Agrarsoziologie*) Gemüsebau II mit Übungen*)	IV III II Inst.	Landw. Bauwesen II Halbtagspraktika	III III Inst.	
16—17	Organische Chemie Rechtskunde II Landw. Übungen Gr. 1 bzw. 2	Inst. III II	Physik II Übungen zur Düngungslehre Gr. 1 bzw. 2 Übungen zur Tierernährung II Gr. 2 bzw. 1 Übungen und Feldbegehung zu Pflanzenkrankh. Gr. 1 bzw. 2 Übungen zur Landtechnik II Gr. 2 bzw. 1	I II Inst. Inst.	Sport-Nachmittag		Übungen und Vorführungen z. allg. u. spez. Bodenkunde Angewandte Mathematik für Landwirte	IV I	Landw. Bauwesen II Übungen zur landw. Samenkunde	III Inst.	
17—18	Einführung in die Pflanzensoziologie Rechtskunde II Landw. Übungen Gr. 1 bzw. 2	Inst. III II	Das Klima des landw. genutzten Raumes Übungen und Feldbegehung zu Pflanzenkrankh. Gr. 1 bzw. 2 Übungen zur Landtechnik II Gr. 2 bzw. 1	I Inst. Inst.			Angewandte Mathematik für Landwirte Vorf. zur Großtierzucht Gr. 1 bzw. 2	I II	Landw. Bauwesen II Halbtagspraktika	III Inst.	
18—19			Übungen und Feldbegehung zu Pflanzenkrankh. Gr. 1 bzw. 2	Inst.					Praktische Musikpflege Übungen im gemischten Chor und im Kammerorchester		

- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
101. Anorganische Chemie:
3 st., Mo, Di, Mi 8—9, Chem. Hörsaal
305. Chem. Kolloquium für Fortgeschrittene:
nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich
- Prof. Dr. L. Meyer:
106. Allg. Bodenkunde (mit geologischen Grundlagen):
3 st., Mo, Di, Do 16—17, Hörsaal IV
- Dozent Dr. W. Rentschler:
111. Experimentalphysik I (physikalische Grundlagen der Naturwissenschaft, Technik und Meteorologie):
5 st., Di, Mi, Do 11—12, Fr 8—9, 11—12, Hörsaal I
114. Physikalische Meßübungen I:
2 st., Do 14—16, Hörsaal I
- Prof. Dr. H. Walter:
121. Botanik I (Allg. Botanik):
3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Bot. Hörsaal
122. Mikroskopierübungen zur Botanik I:
2 st., Gr. 1 Mo 14—16, Gr. 2 Di 14—16, Bot. Hörsaal,
mit Dozent Dr. B u r c i k
326. Botanisches Praktikum für Fortgeschrittene,
nach Wahl anatomisch, mikrobiologisch oder
physiologisch, halbtägig (4 st.), nach besonderer Anmeldung
- Prof. Dr. O. Pflugfelder:
131. Zoologie I (Allg. Zoologie):
3 st., Do 8—10, Fr 9—10, Hörsaal III
- Prof. Dr. K. Beller, Stuttgart:
136. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I:
3 st., Mo 11—12, Do, Fr 10—11, Hörsaal III
- Prof. Dr. H. Ellinghaus:
161. Volkswirtschaftslehre I:
3 st., Mo, Di, Mi 10—11, Hörsaal III
- Dr.-Ing. K. Eckhardt, TH Stuttgart:
116. Geodäsie:
1 st., Sa 10—12, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal I
- Dr. med. W. Bopp, Stuttgart:
466. Menschliche Gesundheitslehre (Grundzüge der Hygiene, erste Hilfe bei bedrohlichen Zuständen und Unglücksfällen):
1 st., Do 17—18, Hörsaal IV, wahlfrei für Unter- und Mittelstufe
-
- Prof. Dr. W. Brouwer:
241. Allg. Acker- und Pflanzenbau:
3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal I
343. Spez. Pflanzenbau (Hülsen-, Handels- und Futterpflanzen):
1 st., Do 9—10, Hörsaal II, für Oberstufe
344. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau:
1 st., Do 14—16, Inst. f. Pflanzenbau, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Übungen zur Tierzucht- und Tierhaltung“, mit Prof. Dr. S t ä h l i n, für Oberstufe
- Prof. Dr. E. Knapp, Ladenburg/Neckar:
248. Vererbungswissenschaftl. Grundlagen der gärtnerischen und landw. Pflanzenzüchtung:
1 st., Sa 10—12, Doppelstunde alle 14 Tage, Inst. f. Pflanzenbau, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe, im Wechsel mit „Forstl. Lehrwanderungen“ bzw. mit „Übungen zum landw. Beratungswesen“
- Prof. Dr. A. Stählin:
345. Ackerfutterbau:
1 st., Do 8—9, Hörsaal I, für Oberstufe
348. Pflanzenzüchtung I:
1 st., Mo 8—9, Hörsaal I, wahlfrei für Oberstufe
344. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau:
(siehe Nr. 344 bei Prof. Dr. B r o u w e r)
429. Landwirtschaftliche Pflanzensoziologie:
1 st., Mi 12—13, Hörsaal des Inst. f. Pflanzenbau, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe
- Prof. Dr. K. Maiwald:
251. Pflanzenernährung I (Pflanze und Boden):
2 st., Do, Fr 9—10, Hörsaal I
354. Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“:
1 st., Di 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander, bzw. im Wechsel mit „Übungen zur Landtechnik“, für Oberstufe
- Doz. Dr. H. Kick:
355. Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum (analyt. Arbeiten an Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden):
Fr nachm., nach pers. Anmeldung, Inst. f. Pflanzenernährung
356. Praktische Düngungsfragen, besonders im bäuerlichen Betrieb:
1 st., Do 12—13, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe
- Prof. Dr. A. Mehner (i. V.):
231. Tierzucht und Tierhaltung I (Allg. Teil):
4 st., Mo, Di, Mi, Do 8—9, Hörsaal II
335. Übungen zur Tierzucht und Tierhaltung:
1 st., Do 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Übungen zum Acker- und Pflanzenbau“, für Oberstufe
- Prof. Dr. A. Mehner:
232. Kleintierzucht I:
1 st., Fr 8—9, Hörsaal II
- Prof. em. Dr. E. Frommherz:
238. Geburtskunde der Haustiere:
1 st., Di 11—12, Hörsaal III, wahlfrei für Mittelstufe
- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
256. Tierernährung I (Ernährungsphysiologie):
2 st., Mo, Di 10—11, Chem. Hörsaal
257. Übungen zur Futtermittelkunde:
1 st., Di 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Gruppe 1 und 2 im Wechsel miteinander, Chem. Institut
304. Physiolog.-chem. Praktikum (analyt. und präparat. Arbeiten an tierischen Stoffen und Produkten):
Fr nachm., Inst. f. Tierernährung, wahlfrei für Fortgeschrittene, nach besonderer Anmeldung
- Dozent Dr. S. Beckmann:
260. Ausgewählte Kapitel aus der physiol. Chemie:
1 st., Do 11—12, Chem. Hörsaal, wahlfrei für Mittelstufe
203. Chem. Halbtagsübungen für Fortgeschrittene, Fr 14—17, Chem. Institut, wahlfrei, nach bes. Anmeldung
- Prof. Dr. W. E. Fischer-Schlemm:
211. Landtechnik I:
3 st., Do 10—11, Fr 10—12, Hörsaal II
313. Übungen zur Landtechnik I:
1 st., Di 14—16, Landmaschineninstitut, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“
315. Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw. zur Ergänzung der Übungen):
unentgeltlich, nach Vereinbarung, wahlfrei
- Prof. Dr. H. Ellinghaus:
262. Volkswirtschaftslehre II:
2 st., Mo 14—16, Hörsaal III
- Prof. Dr. W. Krusch:
266. Rechtskunde I (Grundlagen des Rechts):
2 st., Mo 16—18, Hörsaal III
- Prof. Dr. P. Hesse:
485. Agrarstatistik:
1 st., Sa 8—10, Hörsaal I, Doppelstunde alle 14 Tage, wahlfrei für Mittelstufe, im Wechsel mit „Forstl. Lehrwanderungen“.
- Prof. Dr. W. Lindenbein:
221. Landw. Samenkunde:
2 st., Di, Do 16—17, Hörsaal III
- Forstm., Prof. Dr. König:
226. Forstl. Betriebslehre (Forsteinrichtung, Forstbenutzung, Forstschutz):
3 st., Mi 11—12, 14—16, Hörsaal III
228. Forstl. Lehrwanderungen, halb- und ganztägig:
Sa alle 14 Tage, 1 st. (Berechnungsgrundlage), im Wechsel mit „Grundl. der Pflanzenzüchtung“ und „Agrarstatistik“.
- Dr.-Ing. habil. M. Breitenöder, Regierungsbaurat, Ludwigsburg:
218. Landw. Wasserbau:
2 st., Do 14—16, Hörsaal III
- Dozent Dr. H. Doehner, Stuttgart:
431. Schafzucht I:
1 st., Mo 12—13, Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe
- Dr. H. Sachs:
435. Bienenkunde I:
1 st., Mi 10—11, Inst. f. landw. Beratung, wahlfrei für Mittelstufe
- Dr.-Ing. K. Stietenroth, Ulm/Donau:
416a. Landwirtschaftliches Bauwesen I (einschl. der Besichtigung winterbedingter Bauschäden):
1 st., Fr. 15—17, Hörsaal III, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Einführung in die Philosophie“, wahlfrei für Mittelstufe
- Dozent Dr. E. Burcik:
424. Grundlagen der allg. Mikrobiologie für Landwirte I:
1 st., Di 17—18, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe
- Dozent Dr. W. Rentschler:
417. Angewandte Mathematik für Landwirte I (praktisches Rechnen, Rechenmaschinen, graphische Rechen- und Darstellungsverfahren, Grundlagen der Statistik):
2 st., Mi 14—16, Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe und Doktoranden
-
- Prof. Dr. G. Baur:
361 a. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsorganisation und Betriebsführung):
3 st., Mo, Di, Mi 11—12, Hörsaal II
362. Betriebswirtschaftliche Übungen I:
1 st., Mo 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage mit Dozent Dr. H o p f e
- Dozent Dr. V. Hopfe:
361 b. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsmittel):
2 st., Di, Mi 9—10, Hörsaal II
365. Landw. Buchführung mit Übungen:
2 st., Mo 9—10, Do 16—17, Hörsaal II
- 366 a. Landarbeitslehre I (Allg. Teil):
1 st., Di 16—17, Hörsaal II
362. Betriebswirtschaftliche Übungen I:
(siehe Nr. 362 bei Prof. Dr. B a u r)
- Prof. Dr. Dr. O. Schiller:
367. Agrarpolitik I:
3 st., Mo, Di, Mi 10—11, Hörsaal II
368. Kolloquium zur Agrarpolitik:
1 st., Mo 16—18, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten“
- Dozent Dr. H. Röhm:
382. Grundprobleme der Agrarsoziologie:
1 st., Di 8—9, Hörsaal I
- Prof. Dr. B. Rademacher:
371. Pflanzenkrankheiten I (Allgemeiner Pflanzenschutz):
2 st., Do, Fr 11—12, Botan. Hörsaal
372. Kolloquium zur Pflanzenkrankheiten:
1 st., Mo 16—18, Bot. Hörsaal, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Kolloquium zu Agrarpolitik“
375. Großes pflanzenpathologisches Praktikum I (Pilzliche Schädlinge):
4 st., Fr 14—18, für Fortgeschrittene, nach besonderer Anmeldung, mit Dozent Dr. D o s s e
377. Lehrausflüge über Pflanzenschutz:
nach Vereinbarung
471. Unkrautbekämpfung I:
1 st., Mo 11—12, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Mittelstufe
- Prof. Dr. G. Schwarz:
306. Landw. Technologie I (Grundlagen des Brennereiwesens):
2 st., Fr 8—10, Technolog. Institut
307. Brennereitechnisches Praktikum:
2 st., Sa 8—10, Technologisches Institut
- Prof. Dr. K. Beller, Stuttgart:
340. Die anzeigepflichtigen Tierseuchen:
1 st., Mi 8—9, Hörsaal III
- Prof. Dr. H. Rheinwald:
386. Landw. Beratungswesen I:
2 st., Do, Fr 10—11, Inst. f. landw. Beratung
387. Übungen zum landw. Beratungswesen I:
1 st., Sa 10—12, Doppelstunde alle 14 Tage, Inst. f. landw. Beratung, im Wechsel mit „Grundl. der Pflanzenzüchtung“
- Prof. Dr. C. F. Rudloff:
327. Obstbau I:
1 st., Mi 14—16, Gartenbauschule, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Übungen zum Obstbau“
328. Übungen zum Obstbau:
1 st., Mi 14—16, Gartenbauschule, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Obstbau I“
- Dr. L. Peichl:
330a. Gemüsebau I:
1 st., Di 12—13, Hörsaal der Gartenbauschule
- Dozent Dr. G. Dosse:
473. Krankheiten und Schädlinge im Gemüsebau:
1 st., Fr 12—13, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Oberstufe
375. Großes pflanzenpathologisches Praktikum I (Pilzliche Schädlinge):
(siehe Nr. 375 bei Prof. Dr. R a d e m a c h e r)
- Prof. Dr. G. Lakon:
423. Praktische Saatgutfragen (Samenkontrolle und Samenhandel):
1 st., Do 17—18, Hörsaal III, wahlfrei für Oberstufe, unentgeltlich
- Prof. Dr. K. v. Patow:
433. Auswertung und Darstellung landbauwissenschaftlicher Versuchsergebnisse:
1 st., Fr. 12—13, Chem. Hörsaal, wahlfrei für Oberstufe und Doktoranden
- Der Fachvertreter:
491. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene im Promotionsfach: ganztägig
- Dr. phil. I. Fetscher, Tübingen:
493. Einführung in die Philosophie (Geschichtsphilosophie):
1 st., Fr 15—17, Hörsaal III, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Landw. Bauwesen“, wahlfrei für alle Hörer
- Dirigent E. Karkoschka, Stgt.-Degerloch:
492. Praktische Musikpflege:
a) Übungen im gemischten Chor
2 st., Fr 17—19, Lesezimmer;
b) Übungen im Kammerorchester
2 st., Fr 19—21, Lesezimmer
- Zeittafel:
Einschreibung: Do 22. Okt. — Sa 14. Nov. 1953
Prüfungen: Do 22. Okt. — Mo 2. Nov. 1953
Beginn der Vorlesungen: Di 3. Nov. 1953
Vorlesungsfrei: Mo 21. Dez. 1953 — Sa 9. Jan. 1954
Schluß der Vorlesungen: Sa 27. Febr. 1954
Prüfungen: Mo 1. — Sa 6. März 1954

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Wintersemester 1953/54

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8—9	Anorganische Chemie	Inst.	Anorganische Chemie	Inst.	Anorganische Chemie	Inst.	Zoologie I	III	Experimentalphysik I	I	Forstl. Lehrwanderungen*) Agrarstatistik*)	I
	Tierzucht und Tierhaltung I	II	Tierzucht und Tierhaltung I	II	Tierzucht und Tierhaltung I	II	Tierzucht und Tierhaltung I	II	Kleintierzucht I	II		
	Pflanzenzüchtung I	I	Grundprobleme der Agrarzoologie	I	Anzeigepflichtige Tierseuchen	III	Ackerfutterbau	I	Landw. Technologie I	Inst.		
9—10	Botanik I	Inst.	Botanik I	Inst.	Botanik I	Inst.	Zoologie I	III	Zoologie I	III	Forstl. Lehrwanderungen*) Agrarstatistik*)	I
	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Pflanzenernährung I	I	Pflanzenernährung I	I		
	Landw. Buchführung mit Übungen	II	Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsmittel)	II	Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsmittel)	II	Spez. Pflanzenbau	II	Landw. Technologie I	Inst.		
10—11	Volkswirtschaftslehre I	III	Volkswirtschaftslehre I	III	Volkswirtschaftslehre I	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Geodäsie*	I
	Tierernährung I	Inst.	Tierernährung I	Inst.	Bienenkunde I	Inst.	Landtechnik I	II	Landtechnik I	II	Grundlagen der Pflanzenzüchtung*)	Inst.
	Agrarpolitik I	II	Agrarpolitik I	II	Agrarpolitik I	II	Landw. Beratungswesen I	Inst.	Landw. Beratungswesen I	Inst.	Übungen zum landw. Beratungswesen I*)	Inst.
11—12	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Experimentalphysik I	I	Experimentalphysik I	I	Experimentalphysik I	I	Experimentalphysik I	I	Geodäsie*)	I
	Unkrautbekämpfung I	Inst.	Geburtskunde der Haustiere	III	Forstl. Betriebslehre	III	Ausgewählte Kapitel aus der physiol. Chemie	Inst.	Landtechnik I	II	Grundlagen der Pflanzenzüchtung*)	Inst.
	Wirtschaftslehre des Landbaues	II	Wirtschaftslehre des Landbaues	II	Wirtschaftslehre des Landbaues	II	Pflanzenkrankheiten I	Inst.	Pflanzenkrankheiten I	Inst.	Übungen zum landw. Beratungswesen I*)	Inst.
12—13	Schafzucht I (Mittelstufe)	I										
			Gemüsebau I (Oberstufe)	Inst.	Landw. Pflanzensoziologie (Mittel- und Oberstufe)	Inst.	Prakt. Düngungsfragen (Oberstufe)	II	Krankheiten und Schädlinge im Gemüsebau (Oberstufe) Auswertung von Versuchsergebnissen (Oberstufe)	Inst. Inst.		

14—15	Mikroskopierübungen zur Botanik I, Gr. 1	Inst.	Mikroskopierübungen zur Botanik I, Gr. 2	Inst.			Physikalische Meßübungen I	I			Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen.
	Volkswirtschaftslehre II	III	Übungen zur Futtermittelkunde Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Forstl. Betriebslehre Angewandte Mathematik für Landwirte I	III I	Landw. Wasserbau	III			
	Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen	II	Übungen zur Landtechnik I Gr. 1 bzw. 2 Übungen über „Pflanze und Boden“ Gr. 2 bzw. 1	Inst. II	Obstbau I*) Übungen zum Obstbau*)	Inst.	Übungen zum Acker- und Pflanzenbau*) Übungen zur Tierzucht und Tierhaltung*)	Inst. II	Halbtagspraktika	Inst.	
15—16	Mikroskopierübungen zur Botanik I, Gr. 1	Inst.	Mikroskopierübungen zur Botanik I, Gr. 2	Inst.			Physikalische Meßübungen I	I	Einführung in die Philosophie*) (für alle Hörer)	III	Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.
	Volkswirtschaftslehre II	III	Übungen zur Futtermittelkunde Gr. 1 bzw. 2	Inst.	Forstl. Betriebslehre Angewandte Mathematik für Landwirte I	III I	Landw. Wasserbau	III	Landw. Bauwesen I*)	III	
	Übungen über betriebswirtschaftliche Fragen	II	Übungen zur Landtechnik I Gr. 1 bzw. 2 Übungen über „Pflanze und Boden“ Gr. 2 bzw. 1	Inst. II	Obstbau I*) Übungen zum Obstbau*)	Inst.	Übungen zum Acker- und Pflanzenbau*) Übungen zur Tierzucht und Tierhaltung*)	Inst. II	Halbtagspraktika	Inst.	
16—17	Allg. Bodenkunde	IV	Allg. Bodenkunde	IV			Allg. Bodenkunde	IV	Einführung in die Philosophie*) (für alle Hörer)	III	Lesezimmer
	Rechtskunde I	III	Landw. Samenkunde	III			Landw. Samenkunde	III	Landw. Bauwesen I*)	III	
	Kolloquium zur Agrarpolitik*) Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten*)	II Inst.	Landarbeitslehre I	II			Landw. Buchführung mit Übungen	II	Halbtagspraktika	Inst.	
17—18	Rechtskunde I	III	Grundlagen der allgemeinen Mikrobiologie I	Inst.			Menschliche Gesundheitslehre	IV	Prakt. Musikpflege Übungen im gemischten Chor und Kammerorchester 17—19 Uhr bzw. 19—21 Uhr		
	Kolloquium zur Agrarpolitik*) Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten*)	II Inst.					Praktische Saatgutfragen	III			

- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
102. Organische Chemie:
3 st., Mo 15—16, Di, Mi 7—8, Chem. Inst.
305. Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene:
Nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich
- Doz. Dr. S. Beckmann:
103. Chemische Übungen:
3 st., Gr. 2 Mo 10—13, Gr. 1 Mi 9—12, im Wechsel mit Mikroskopierübungen zur Botanik II, Chem. Inst.
105. Kolloidchemie:
1 st., Do 14—15, Chem. Inst., wahlfrei
- Prof. Dr. L. Meyer:
107. Spez. Bodenkunde (natürliche Grundlagen der Bodenfruchtbarkeit):
2 st., Mo 16—17, Fr 10—11, Hörsaal IV
108. Übungen und Vorführungen zur allg. und spez. Bodenkunde:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Do 15—17, Hörsaal IV
109. Geol.-bodenkundliche Lehrausflüge:
Nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich
- Doz. Dr. W. Rentschler:
112. Experimentalphysik II (Elektrizitätslehre):
2 st., Mo 14—15, Fr 11—12, Hörsaal I
112a. Allg. Wetter- und Klimakunde:
1 st., Di 11—12, Hörsaal I
113. Übungen in Meteorologie und Wetterkartenlesen (besonders für Landwirtschaftslehrer und landw. Berater):
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Fr 14—16, Physikalisches Institut, im Wechsel mit Physikalischen Meßübungen II, wahlfrei
115. Physikalische Meßübungen II (Lehrmittelübungen für zukünftige Landwirtschaftslehrer):
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Fr 14—16, Physik. Institut, im Wechsel mit Meteorologischen Übungen, wahlfrei
- Prof. Dr. H. Walter:
123. Botanik II (Spez. Botanik):
3 st., Mo, Di, Mi 8—9, Bot. Hörsaal
124. Mikroskopierübungen zur Botanik II:
2 st., Gr. 1 Mo 9—11, Gr. 2 Mi 9—11, Bot. Kurssaal, mit Dozent Dr. B u r c i k
125. Botanische Bestimmungsübungen:
2 st., Di 14—16, Bot. Hörsaal, wahlfrei
126. Botanische Exkursionen:
nach Vereinbarung, wahlfrei und unentgeltlich
326. Botanisches Praktikum für Fortgeschrittene:
nach Wahl anatomisch, mikrobiologisch oder physiologisch, halbtägig (4 st.), nach besonderer Anmeldung
- Prof. Dr. O. Pflugfelder:
132. Zoologie II (Spez. Zoologie, unter bes. Berücksichtigung der Schädlinge):
3 st., Di 10—11, Fr 7—9, Hörsaal III
133. Zoologische Übungen:
2 st., Gr. 1 Do 7—9, Gr. 2 Do 10—12, Bot. Kurssaal
134. Zoologische Lehrausflüge:
nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich
- Prof. Dr. K. Beller:
137. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II:
3 st., Di, Do, Fr 9—10, Hörsaal III
- Dr.-Ing. K. Eckhardt, TH Stuttgart:
117. Übungen im Feldmessen und Nivellieren:
2 st., Sa 8—12, alle 14 Tage, Hörsaal I und im Freien
-
- Prof. Dr. W. Brouwer:
242. Spez. Pflanzenbau:
4 st., Mo, Di, Mi, Do 8—9, Hörsaal I
246. Grünlandwirtschaft:
1 st., Mi 10—11, Hörsaal II
347. Vorführungen auf dem Versuchsfeld:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Do 16—18, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit den Vorführungen zur Großtierzucht, Institut, mit Prof. Dr. S t ä h l i n
- Prof. Dr. A. Stählin:
349. Pflanzenzüchtung II:
1 st., Di 8—9, Hörsaal III, wahlfrei für Oberstufe
347. Vorführungen auf dem Versuchsfeld:
(s. unter Nr. 347 bei Prof. Dr. B r o u w e r)
- Prof. Dr. K. Maiwald:
252. Pflanzenernährung II (Düngungslehre):
2 st., Mi, Do 9—10, Hörsaal I
253. Übungen zur Düngungslehre:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Di 15—17, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit den Übungen zur Tierernährung für die andere Gruppe, Institut oder Hörsaal II
355. Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum (Analyt. Arbeiten an Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden):
Freitag-Nachmittag nach persönlicher Anmeldung im Inst.

- Prof. Dr. A. Mehner (i. V.):
233. Tierzucht und Tierhaltung II (Pferde-, Rinder-, Schweine- u. Schafzucht):
4 st., Mo, Di 10—11, Mi, Do 7—8, Hörsaal II
336. Vorführungen zur Großtierzucht:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Do 16—18, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit den Vorführungen auf dem Versuchsfeld, Inst. oder Hörsaal II
- Prof. Dr. A. Mehner:
234. Kleintierzucht II (Geflügelzucht):
1 st., Fr 7—8, Hörsaal II
338. Übungen zur Kleintierzucht:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Mo 14—16, Institut bzw. Hörsaal II, im Wechsel mit dem Seminar über landw. Genossenschaftswesen und Marktfragen
- Prof. Dr. K. Beller:
239. Tiergesundheitslehre:
2 st., Mo, Mi 11—12, Hörsaal III
- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
258. Tierernährung II (Fütterungslehre):
2 st., Mo, Di 9—10, Chem. Inst.
259. Übungen zur Tierernährung II:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Di 15—17, Chem. Inst., Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit den Übungen zur Düngungslehre für die andere Gruppe
304. Physiolog.-chem. Praktikum (Analyt. und präparat. Arbeiten an tierischen Stoffen und Produkten):
Fr nachm., Inst. für Tierernährung, wahlfrei für Fortgeschrittene, nach besonderer Anmeldung
- Prof. Dr. W. E. Fischer-Schlemm:
212. Landtechnik II:
4 st., Do 10—12, Fr 8—10, Hörsaal II
314. Übungen zur Landtechnik II:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Di 16—18, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit den Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten für die andere Gruppe, Inst.
315. Werkübungen (einfachste Instandsetzungen):
unentgeltlich, nach Vereinbarung, im Institut
- Prof. Dr. H. Ellinghaus:
263. Übungen zur Volkswirtschaft:
2 st., Mo 14—16, Hörsaal III
- Prof. Dr. W. Krusch, Univ. Tübingen:
267. Rechtskunde II (Landwirtschaftsrecht):
2 st., Mo 16—18, Hörsaal III
- Prof. Dr. P. Hesse:
486. Landesplanung und Raumordnung:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Sa 8—10, Hörsaal II, wahlfrei
- Prof. Dr. W. Lindenbein:
222. Übungen zur landw. Samenkunde:
2 st., Fr. 10—12, Bot. Kurssaal
- Prof. Dr. W. König, Forstmeister:
227. Waldbau:
3 st., Di 7—8, 11—13, Hörsaal III
228. Forstl. Lehrwanderungen, halb- und ganztägig:
Sa und So nach besonderer Ankündigung, wahlfrei, 1 st. (Berechnungsgrundlage)
- Doz. Dr. W. Rentschler:
413. Das Klima des landwirtschaftlich genutzten Raumes:
1 st., Di 17—18, Hörsaal I, wahlfrei
418. Angewandte Mathematik für Landwirte II (Die modernen statistischen Methoden: Statistische Prüf- und Vergleichsverfahren, Streuungsanalyse):
2 st., Do 16—18, Hörsaal I, wahlfrei
- Doz. Dr. E. Burcik:
425. Grundlagen der allg. Mikrobiologie für Landwirte II:
1 st., Mi 12—13, Bot. Hörsaal, wahlfrei
- Reg.- und Landw.-Rat O. Raab, Weinsberg:
426. Weinbau:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Do 14—16, Hörsaal III, wahlfrei
- Doz. Dr. H. Doehner, Stuttgart:
431. Schafzucht II:
1 st., Mo 12—13, Hörsaal III, wahlfrei für Mittelstufe
- Doz. Dr. A. Orth:
461. Futtermittelkonservierung:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Do 14—16, Hörsaal III, wahlfrei
- Dr. H. Sachs:
436. Bienenkunde II mit praktischen Übungen am Bienenstand, einschließlich Königinnenzucht:
2 st., Fr 14—16, Inst. für Tierzuchtlehre, wahlfrei

- Prof. Dr. G. Baur:
363. Landw. Schätzungslehre:
3 st., Mo, Di, Mi 11—12, Hörsaal II
364. Betriebswirtschaftliche Übungen II:
2 st., Mo 16—18, Hörsaal II, mit Doz. Dr. H o p f e
- Doz. Dr. V. Hopfe:
366. Landarbeitslehre II (Besonderer Teil) mit Übungen:
2 st., Mo 8—9, Hörsaal II, Do 10—11, Hörsaal III
364. Betriebswirtschaftl. Übungen II:
(s. unter Nr. 364 bei Prof. Dr. B a u r)
- Prof. Dr. Dr. O. Schiller:
369. Agrarpolitik II:
3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal II
370. Seminar über landw. Genossenschaftswesen und Marktfragen, mit auswärtigen Rednern:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Mo 14—16, Hörsaal II, im Wechsel mit den Übungen zur Kleintierzucht
- Doz. Dr. H. Röhm:
383. Agrargeographie (Landbauzonen und Weltagrarmärkte):
1 st., Mi 8—9, Hörsaal II, wahlfrei
384. Kolloquium zur Agrarsoziologie:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Do 14—16, Hörsaal II, wahlfrei, im Wechsel mit Gemüsebau II
- Prof. Dr. B. Rademacher:
373. Pflanzenkrankheiten II (Spez. Pflanzenschutz):
2 st., Mo, Di 10—11, Bot. Hörsaal
374. Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten:
2 st. (Doppelstunde alle 14 Tage mit anschl. Feldbegehungen), Di 16—19, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit den Übungen zur Landtechnik II für die andere Gruppe, Bot. Kurssaal
376. Großes Pflanzenpathologisches Praktikum II (tierische Schädlinge):
4 st., Fr nachm., nur für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung, Bot. Kurssaal, mit Doz. Dr. D o s s e
377. Lehrausflüge über Pflanzenschutz:
Nach Vereinbarung, wahlfrei und unentgeltlich
472. Unkrautbekämpfung II (Einzelunkräuter):
1 st., Mi 10—11, Bot. Kurssaal, wahlfrei für Mittelstufe
- Prof. Dr. G. Schwarz:
308. Landw. Technologie II (Be- und Verarbeitung der Milch):
3 st., Fr 8—9, Sa 8—10, Technologisches Institut
309. Milchwirtschaftl. Praktikum:
2 st., Fr 9—11, Technologisches Institut
- Prof. Dr. H. Rheinwald:
388. Landw. Beratungswesen II, einschl. Informations- und Pressewesen:
2 st., Do, Fr 11—12, Institut
389. Übungen zum landw. Beratungswesen II, einschl. Informations- und Pressewesen:
2 st. (als 1 Stunde berechnet), Sa 10—12, Institut bzw. alle 14 Tage als Beratungsübungen in praktischen Betrieben
- Prof. Dr. C. F. Rudloff:
329. Obstbau II:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Di 14—16, Gartenbauschule, im Wechsel mit den Übungen zum Obstbau
328. Übungen zum Obstbau:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Di 14—16, Gartenbauschule, im Wechsel mit Obstbau II
- Dr. L. Peichl:
330b. Gemüsebau II mit Übungen:
1 st. (Doppelstunde alle 14 Tage), Do 14—16, Gartenbauschule, im Wechsel mit dem Kolloquium zur Agrarsoziologie
- Doz. Dr. G. Dosse:
474. Krankheiten und Schädlinge im Obstbau:
1 st., Do 8—9, Botanischer Hörsaal, wahlfrei
376. Großes Pflanzenpathologisches Praktikum II (tierische Schädlinge):
(s. unter Nr. 376 bei Prof. Dr. R a d e m a c h e r)
- Oberreg.-Rat Dr. A. von Lersner, Stuttgart:
465. Grundlagen der Besteuerung in der Landwirtschaft:
1 st., Do 9—10, Hörsaal II, wahlfrei
- Der Fachvertreter:
433. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene im Promotionsfach: ganztägig
- Dirigent E. Karkoschka, Stuttgart-Degerloch:
492. Praktische Musikpflege:
a) Übungen im gemischten Chor
2 st., Fr 17—19, Lesezimmer
b) Übungen im Kammerorchester
2 st., Fr 19—21, Lesezimmer
- Zeittafel:
Einschreibungen: 26. 4.—15. 5. 1954
Beginn der Vorlesungen: Dienstag, den 4. 5. 1954
Vorlesungsfrei (je einschl.) 4.—8. 6. 1954
Schluß der Vorlesungen: Freitag, den 30. 7. 1954
Prüfungen 30. 7.—6. 8. 1954

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommersemester 1954

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7—8			Organische Chemie	Inst.	Organische Chemie	Inst.	Zoologische Übungen Gr. 1	Inst.	Zoologie II	III		
			Waldbau	III	Tierzucht und Tierhaltung II	II	Tierzucht und Tierhaltung II	II	Kleintierzucht II	II		
8—9	Botanik II	Inst.	Botanik II	Inst.	Botanik II	Inst.	Zoologische Übungen Gr. 1	Inst.	Zoologie II	III	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*)	I
	Spez. Pflanzenbau	I	Spez. Pflanzenbau	I	Spez. Pflanzenbau	I	Spez. Pflanzenbau	I	Landtechnik II	II	Forstl. Lehrwanderungen*) Landesplanung und Raumordnung*)	II
	Landarbeitslehre II	II	Pflanzenzüchtung II	III	Agrargeographie	II	Krankheiten und Schädlinge im Obstbau	Inst.	Landw. Technologie II	Inst.	Landw. Technologie II	Inst.
9—10	Mikroskopierübungen Gr. 1	Inst.	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Mikroskopierübungen Gr. 2 Chemische Übungen Gr. 1	Inst. Inst.	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*)	I
	Tierernährung II	Inst.	Tierernährung II	Inst.	Pflanzenernährung II	I	Pflanzenernährung II	I	Landtechnik II	II	Forstl. Lehrwanderungen*) Landesplanung und Raumordnung*)	II
	Agrarpolitik II	II	Agrarpolitik II	II	Agrarpolitik II	II	Grundlagen der Besteuerung in der Landwirtschaft	II	Milchwirtschaftliches Praktikum	Inst.	Landw. Technologie II	Inst.
10—11	Mikroskopierübungen Gr. 1 Chemische Übungen Gr. 2	Inst. Inst.	Zoologie II	III	Mikroskopierübungen Gr. 2 Chemische Übungen Gr. 1	Inst. Inst.	Zoologische Übungen Gr. 2	Inst.	Spez. Bodenkunde	IV	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*)	I
	Tierzucht und Tierhaltung II	II	Tierzucht und Tierhaltung II	II	Unkrautbekämpfung II	Inst.	Landtechnik II	II	Übungen zur landw. Samenkunde	Inst.	Forstl. Lehrwanderungen*)	
	Pflanzenkrankheiten II	Inst.	Pflanzenkrankheiten II	Inst.	Grünlandwirtschaft	II	Landarbeitslehre II	III	Milchwirtschaftliches Praktikum	Inst.	Übungen zum landw. Beratungswesen	Inst.
11—12	Chemische Übungen Gr. 2	Inst.	Allg. Wetter- und Klimakunde	I	Chemische Übungen Gr. 1	Inst.	Zoologische Übungen Gr. 2	Inst.	Experimentalphysik II	I	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*)	I
	Tiergesundheitslehre	III	Waldbau	III	Tiergesundheitslehre	III	Landtechnik II	II	Übungen zur landw. Samenkunde	Inst.	Forstl. Lehrwanderungen*)	
	Landw. Schätzungslehre	II	Landw. Schätzungslehre	II	Landw. Schätzungslehre	II	Landw. Beratungswesen II	Inst.	Landw. Beratungswesen II	Inst.	Übungen zum landw. Beratungswesen	Inst.
12—13	Chemische Übungen Gr. 2	Inst.										
	Schafzucht II	III	Waldbau	III	Grundlagen der allgemeinen Mikrobiologie II	Inst.						

14—15	Experimentalphysik II	I	Botanische Bestimmungsübungen	Inst.			Kolloidchemie	Inst.	Physik. Meßübungen II*) Übungen in Meteorologie*)	Inst. Inst.		
	Übungen zur Volkswirtschaft	III					Weinbau*) Futterkonservierung*)	III	Bienenkunde II	Inst.		
	Seminar über landw. Genossenschaftswesen*) Übungen zur Kleintierzucht*)	II Inst.	Obstbau II*) Übungen zum Obstbau II*)	Inst. Inst.			Kolloquium zur Agrarsoziologie*) Gemüsebau II mit Übungen*)	II Inst.	Halbtagspraktika	Inst.		
15—16	Organische Chemie	Inst.	Botanische Bestimmungsübungen	Inst.			Übungen und Vorführungen z. allg. u. spez. Bodenkunde*)	IV	Physik. Meßübungen II*) Übungen in Meteorologie*)	Inst. Inst.		
	Übungen zur Volkswirtschaft	III	Übungen zur Düngungslehre Gr. 1 bzw. 2*) Übungen zur Tierernährung II Gr. 2 bzw. 1*)	II I	Sport-Nachmittag		Weinbau*) Futterkonservierung*)	III	Bienenkunde II	Inst.		
	Seminar über landw. Genossenschaftswesen*) Übungen zur Kleintierzucht*)	II Inst.	Obstbau II*) Übungen zum Obstbau II*)	Inst. Inst.			Kolloquium zur Agrarsoziologie*) Gemüsebau II mit Übungen*)	II Inst.	Halbtagspraktika	Inst.		
16—17	Spez. Bodenkunde	IV					Übungen und Vorführungen z. allg. u. spez. Bodenkunde*)	IV				
	Rechtskunde II	III	Übungen zur Düngungslehre Gr. 1 bzw. 2*) Übungen zur Tierernährung II Gr. 2 bzw. 1*)	II I			Angewandte Mathematik für Landwirte	I				
	Betriebswirtschaftl. Übungen II	II	Übungen u. Feldbegehungen zu Pflanzenkrankh. Gr. 1 bzw. 2*) Übungen zur Landtechnik II Gr. 2 bzw. 1*)	Inst. Inst.			Vorf. auf dem Versuchsfeld Gr. 2 bzw. 1*) Vorf. zur Großtierzucht Gr. 1 bzw. 2*)	Inst. II	Halbtagspraktika	Inst.		
17—18	Rechtskunde II	III	Das Klima des landw. genutzten Raumes	I			Angewandte Mathematik für Landwirte	I	Praktische Musikpflege Übungen im gemischten Chor und im Kammerorchester	Lesezimmer		
	Betriebswirtschaftl. Übungen II	II	Übungen u. Feldbegehungen zu Pflanzenkrankh. Gr. 1 bzw. 2*) Übungen zur Landtechnik II Gr. 2 bzw. 1*)	Inst. Inst.			Vorf. auf dem Versuchsfeld Gr. 2 bzw. 1*) Vorf. zur Großtierzucht Gr. 1 bzw. 2*)	Inst. II				
18—19			Übungen u. Feldbegehungen zu Pflanzenkrankh. Gr. 1 bzw. 2*)	Inst.					Praktische Musikpflege Übungen im gemischten Chor und im Kammerorchester	Lesezimmer		

Zur Beachtung:
In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen.

Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.

- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
101. Anorganische Chemie:
3 st., Mo, Di, Mi 8—9, Chem. Hörsaal
305. Chem. Kolloquium für Fortgeschrittene:
nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich
- Prof. Dr. L. Meyer:
106. Allg. Bodenkunde (mit geologischen Grundlagen):
3 st., Mo, Di, Do 16—17, Hörsaal IV
- Dozent Dr. W. Rentschler:
111. Experimentalphysik I (physikalische Grundlagen der Naturwissenschaft, Technik und Meteorologie):
5 st., Di, Mi, Do 11—12, Fr 8—9, 11—12, Hörsaal I
114. Physikalische Meßübungen I:
2 st., Do 14—16, Hörsaal I
- Prof. Dr. H. Walter (gelesen von Doz. Dr. E. Burcik):
121. Botanik I (Allg. Botanik):
3 st., Di 9—11, Mi 9—10, Bot. Hörsaal
122. Mikroskopierübungen zur Botanik I:
2 st., Gr. 1 Di 14—16, Gr. 2 Mi 14—16, Bot. Hörsaal
326. Botanisches Praktikum für Fortgeschrittene:
nach Wahl anatomisch, mikrobiologisch oder
physiologisch, halbtägig (4 st.), nach besonderer Anmeldung
- Prof. Dr. O. Pflugfelder:
131. Zoologie I (Allg. Zoologie):
3 st., Do 8—10, Fr 9—10, Hörsaal III
- Prof. Dr. K. Beller:
136. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I:
3 st., Mo 11—12, Do, Fr 10—11, Hörsaal III
- Prof. Dr. H. Ellinghaus:
161. Volkswirtschaftslehre I:
3 st., Mo 9—11, Mi 10—11, Hörsaal III
163. Einführung in die kaufmännische Buchhaltung
(gelesen von Diplomlandwirt und Diplomvolkswirt Fr. Mehlner):
1 st., Mo 15—16, Hörsaal I, wahlfrei
- Dr.-Ing. K. Eckhardt, Vermessungsrat, Eßlingen a. N.:
116. Geodäsie:
1 st., Sa 10—12, Doppelstunde alle 14 Tage, Hörsaal I
- Dr. med. W. Bopp, Stuttgart:
460. Menschliche Gesundheitslehre (Grundzüge der Hygiene; erste Hilfe bei bedrohlichen Zuständen und Unglücksfällen):
1 st., Do 17—18, Hörsaal IV, wahlfrei für Unter- und Mittelstufe
-
- Prof. Dr. W. Brouwer
241. Allg. Acker- und Pflanzenbau:
3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal I
343. Spez. Pflanzenbau (Hülsen-, Handels- und Futterpflanzen):
1 st., Do 9—10, Hörsaal II, für Oberstufe
344. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau:
1 st., Do 14—16, Inst. f. Pflanzenbau, Doppelstunde alle 14 Tage im Wechsel mit „Übungen zur Tierzucht und Tierhaltung“, mit Prof. Dr. Stählin, für Oberstufe
- Prof. Dr. E. Knapp, Ladenburg/Neckar:
248. Vererbungswissenschaftl. Grundlagen der gärtnerischen und landw. Pflanzenzüchtung:
1 st., Sa 10—12, Doppelstunde alle 14 Tage, Inst. f. Pflanzenbau, wahlfrei für Mittelstufe, im Wechsel mit „Forstl. Lehrwanderungen“
- Prof. Dr. A. Stählin:
345. Ackerfutterbau:
1 st., Do 8—9, Hörsaal I, für Oberstufe
348. Pflanzenzüchtung I:
1 st., Mo 12—13, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe
344. Übungen zum Acker- und Pflanzenbau:
(siehe Nr. 344 bei Prof. Dr. Brouwer)
429. Landwirtschaftliche Pflanzensoziologie:
1 st., Mi 16—17, Hörsaal III, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe
- Prof. Dr. K. Maiwald:
251. Pflanzenernährung I (Pflanze und Boden):
2 st., Do, Fr 9—10, Hörsaal I
354. Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“:
1 st., Di 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander, bzw. im Wechsel mit „Übungen zur Landtechnik“, für Oberstufe
355. Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum (analyt. Arbeiten an Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden):
Fr. nachm. nach pers. Anmeldung, Inst. f. Pflanzenernährung
- Prof. Dr. W. Kirsch:
231. Tierzucht und Tierhaltung (Allg. Teil):
4 st., Mo, Di 11—12, Mi 10—11, Do 11—12, im Chem. Hörsaal
335. Übungen zur Tierzucht und Tierhaltung:
1 st., Do 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Übungen zum Acker- und Pflanzenbau“, für Oberstufe, mit Prof. Dr. Mehner
- Prof. Dr. A. Mehner:
232. Kleintierzucht I:
1 st., Fr 8—9, Hörsaal II

335. Übungen zur Tierzucht und Tierhaltung:
(s. Nr. 335 bei Prof. Dr. Kirsch)
337. Öffentl. Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht:
1 st., Fr 12—13, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe
- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
256. Tierernährung I (Ernährungsphysiologie):
2 st., Mo, Di 10—11, Chem. Hörsaal
257. Übungen zur Futtermittelkunde:
1 st., Di 14—16, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander, Chem. Institut
304. Physiol.-chem. Praktikum (analyt. und präparat. Arbeiten an tierischen Stoffen und Produkten):
Fr. nachm., Inst. f. Tierernährung, wahlfrei für Fortgeschrittene, nach besonderer Anmeldung
- Dozent Dr. S. Beckmann:
260. Ausgewählte Kapitel aus der physiol. Chemie:
1 st., Do 8—9, Chem. Hörsaal, wahlfrei für Mittelstufe
203. Chem. Halbtagsübungen für Fortgeschrittene, Fr 14—17, Chem. Institut, wahlfrei, nach besonderer Anmeldung
- Prof. Dr. W. E. Fischer-Schlemm:
211. Landtechnik I:
3 st., Do 10—11, Fr 10—12, Hörsaal II
313. Übungen zur Landtechnik I:
1 st., Di 14—16, Landmaschineninstitut, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit Übungen über das Gebiet „Pflanze und Boden“
315. Werkübungen (einfachste Instandsetzungen usw. zur Ergänzung der Übungen):
unentgeltlich, nach Vereinbarung, wahlfrei
- Prof. Dr. H. Ellinghaus:
262. Volkswirtschaftslehre II:
2 st., Mo 14—16, Hörsaal III
- Prof. Dr. W. Krusch:
266. Rechtskunde I (Grundlagen des Rechts):
2 st., Mo 16—18, Hörsaal III
- Prof. Dr. P. Hesse:
485. Wirtschaftsleben und Konjunktur:
1 st., Sa 8—10, Hörsaal I, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Forstl. Lehrwanderungen“, wahlfrei für Mittelstufe
- Prof. Dr. W. Lindenbein:
221. Landw. Samenkunde:
2 st., Di, Do 16—17, Hörsaal III
- Forstm., Prof. Dr. W. König:
226. Forstl. Betriebslehre (Forsteinrichtung, Forstbenutzung, Forstschutz):
3 st., Di 12—13, Mi 11—13, Hörsaal III
228. Forstl. Lehrwanderungen, halb- und ganztägig:
Sa alle 14 Tage, 1 st. (Berechnungsgrundlage), im Wechsel mit „Grundl. der Pflanzenzüchtung“ und „Wirtschaftsleben und Konjunktur“
- Dr.-Ing. habil. M. Breitenöder, Regierungsbaurat, Ludwigsburg:
218. Landw. Wasserbau:
2 st., Do 14—16, Hörsaal III
- Dozent Dr. H. Doehner, Reg.- und Landw.-Rat, Stuttgart:
431. Gegenwartsfragen der Schäfferei:
1 st., Di 8—9, Hörsaal I, wahlfrei für Mittelstufe
- Dr. H. Sachs:
435. Bienenkunde I:
1 st., Mi 8—9, Inst. f. Tierzuchtlehre, wahlfrei für Mittelstufe
- Dr.-Ing. K. Stietenroth, Regierungsbaurat, Ulm/Donau:
416. Landwirtschaftliches Bauwesen (einschl. der Besichtigung von Neu- und Umbauten):
1 st., Fr 14—17, Hörsaal III, jeweils einmal im Monat nach besonderer Ankündigung, im Wechsel mit „Einführung in die Philosophie“ und „Wirtschaftsfuttermittel“, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe
- Dozent Dr. E. Burcik:
424. Grundlagen der allg. Mikrobiologie für Landwirte I:
1 st., Di 17—18, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Mittel- und Oberstufe
- Dozent Dr. W. Rentschler:
417. Angewandte Mathematik für Landwirte I (praktisches Rechnen, Rechenmaschinen, graphische Rechen- und Darstellungsverfahren, Grundlagen der Statistik):
2 st., Mi 14—16, Physik. Inst., wahlfrei für Mittelstufe und Doktoranden
- Dozent Dr. A. Orth:
456. Die Wirtschaftsfuttermittel:
1 st., Fr 16—18, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage im Wechsel mit „Landwirtschaftliches Bauwesen“, wahlfrei für Mittelstufe

Zeittafel:	
Einschreibung:	Mo 25. Okt. — Sa 13. Nov. 1954
Prüfungen:	Mo 25. Okt. — Mo 1. Nov. 1954
Beginn der Vorlesungen:	Di 2. Nov. 1954
Vorlesungsfrei:	Do 23. Dez. 1954 — Sa 8. Jan. 1955
Schluß der Vorlesungen:	Sa 26. Febr. 1955
Prüfungen	Mi 23. Febr. — Di 1. März 1955

- Prof. Dr. G. Baur:
361a. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsorganisation und Betriebsführung):
3 st., Mo, Di, Mi 11—12, Hörsaal II
362. Betriebswirtschaftliche Übungen I:
1 st., Mo 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, mit Dozent Dr. Hopfe
- Dozent Dr. V. Hopfe:
361b. Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsmittel):
2 st., Di, Mi 9—10, Hörsaal II
362. Betriebswirtschaftliche Übungen I:
(siehe Nr. 362 bei Prof. Dr. Baur)
365. Landw. Buchführung mit Übungen:
2 st., Mo 9—10, Do 16—17, Hörsaal II
366a. Landarbeitslehre I (Allg. Teil):
1 st., Di 16—17, Hörsaal II
- Prof. Dr. Dr. O. Schiller (gelesen von Doz. Dr. H. Röhm):
367. Agrarpolitik I:
3 st., Mo, Di, Mi 10—11, Hörsaal II
368. Kolloquium zur Agrarpolitik:
1 st., Mo 16—18, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten“
- Dozent Dr. H. Röhm:
382. Grundprobleme der Agrarsoziologie:
1 st., Di 8—9, Hörsaal II
- Prof. Dr. B. Rademacher:
371. Pflanzenkrankheiten I (Allgemeiner Pflanzenschutz):
2 st., Do, Fr 10—11, Botan. Hörsaal
372. Kolloquium zu Pflanzenkrankheiten:
1 st., Mo 16—18, Bot. Hörsaal, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Kolloquium zur Agrarpolitik“
375. Großes pflanzenpathologisches Praktikum I (Pilzliche Schädlinge):
4 st., Fr 14—18, für Fortgeschrittene, nach besonderer Anmeldung, mit Dozent Dr. Dosse
471. Unkrautbekämpfung I:
1 st., Mo 8—9, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Mittelstufe
- Prof. Dr. G. Schwarz:
306. Landw. Technologie I (Grundlagen des Brennereiwesens):
2 st., Fr 8—10, Technolog. Institut
307. Brennereitechnisches Praktikum:
2 st., Sa 8—10, Technolog. Institut
- Prof. Dr. K. Beller, Stuttgart:
340. Die anzeigepflichtigen Tierseuchen:
2 st., Di, Mi 12—13, Hörsaal II
- Prof. Dr. H. Rheinwald:
386. Landw. Beratungswesen I:
2 st., Do, Fr 11—12, Inst. f. landw. Beratung
387. Übungen zum landw. Beratungswesen I:
1 st., Sa 10—12, Doppelstunde alle 14 Tage, Inst. f. landw. Beratung, im Wechsel mit „Untersuchungsmethoden i. d. Landarbeitswissenschaft“
- Prof. Dr. C. F. Rudloff:
327. Obstbau I:
1 st., Mi 14—16, Gartenbauschule, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Übungen zum Obstbau“
328. Übungen zum Obstbau:
1 st., Mi 14—16, Gartenbauschule, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Obstbau I“
330a. Gemüsebau I:
1 st., Do 12—13, Hörsaal der Gartenbauschule
- Dozent Dr. G. Dosse:
473. Krankheiten und Schädlinge im Gemüsebau:
1 st., Mi 8—9, Bot. Hörsaal, wahlfrei für Oberstufe
375. Großes pflanzenpathologisches Praktikum I (Pilzliche Schädlinge):
(siehe Nr. 375 bei Prof. Dr. Rademacher)
- Prof. Dr. G. Lakon:
423. Praktische Saatgutfragen (Samenkontrolle und Samenhandel):
1 st., Do 17—18, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe, unentgeltlich
- Dozent Dr. G. Preuschen, Bad Kreuznach:
466. Untersuchungsmethoden in der Landarbeitswissenschaft:
1 st., Sa 10—12, Hörsaal des Inst. f. landw. Beratung, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Übungen zum landw. Beratungswesen“
- Der Fachvertreter:
491. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene im Promotionsfach: ganztägig
- Dr. phil. I. Fetscher, Tübingen:
492. Einführung in die Philosophie (Die großen Gestalten der abend-ländischen Philosophie, von Sokrates bis Jaspers):
1 st., Fr 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Landw. Bauwesen“, wahlfrei für alle Hörer
- Dirigent E. Karkoschka, Stuttgart-Degerloch:
493. Praktische Musikpflege:
a) Übungen im gemischten Chor
2 st., Fr 17—19, Lesezimmer;
b) Übungen im Kammerorchester
2 st., Fr 19—21, Lesezimmer

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Wintersemester 1954/55

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
8—9	Anorganische Chemie	Inst.	Anorganische Chemie	Inst.	Anorganische Chemie	Inst.	Zoologie I	III	Experimentalphysik I	I	Forstl. Lehrwanderungen*) Wirtschaftsleben und Konjunktur*)	I
	Unkrautbekämpfung I	Inst.	Gegenwartsfragen der Schäfferei	I	Bienenkunde I	Inst.	Ausgewählte Kapitel aus der physiol. Chemie	Inst.	Kleintierzucht I	II		
			Grundprobleme der Agrarsoziologie	II	Krankheiten und Schädlinge im Gemüsebau	Inst.	Ackerfutterbau	I	Landw. Technologie I	Inst.		
9—10	Volkswirtschaftslehre I	III	Botanik I	Inst.	Botanik I	Inst.	Zoologie I	III	Zoologie I	III	Forstl. Lehrwanderungen*) Wirtschaftsleben und Konjunktur*)	I
	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Allg. Acker- und Pflanzenbau	I	Pflanzenernährung I	I	Pflanzenernährung I	I		
	Landw. Buchführung mit Übungen	II	Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsmittel)	II	Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebsmittel)	II	Spez. Pflanzenbau	II	Landw. Technologie I	Inst.		
10—11	Volkswirtschaftslehre I	III	Botanik I	Inst.	Volkswirtschaftslehre I	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Geodäsie*)	I
	Tierernährung I	Inst.	Tierernährung I	Inst.	Tierzucht und Tierhaltung I	Inst.	Landtechnik I	II	Landtechnik I	II	Grundlagen der Pflanzen- züchtung*)	Inst.
	Agrarpolitik I	II	Agrarpolitik I	II	Agrarpolitik I	II	Pflanzenkrankheiten I	Inst.	Pflanzenkrankheiten I	Inst.	Übungen zum landw. Beratungswesen*) Untersuchungsmethoden in der Landarbeitswissenschaft*)	Inst.
11—12	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere I	III	Experimentalphysik I	I	Experimentalphysik I	I	Experimentalphysik I	I	Experimentalphysik I	I	Geodäsie*)	I
	Tierzucht und Tierhaltung I	Inst.	Tierzucht und Tierhaltung I	Inst.	Forstliche Betriebslehre	III	Tierzucht und Tierhaltung I	Inst.	Landtechnik I	II	Grundlagen der Pflanzen- züchtung*)	Inst.
	Wirtschaftslehre des Landbaues	II	Wirtschaftslehre des Landbaues	II	Wirtschaftslehre des Landbaues	II	Landw. Beratungswesen I	Inst.	Landw. Beratungswesen I	Inst.	Übungen zum landw. Beratungswesen*) Untersuchungsmethoden in der Landarbeitswissenschaft*)	Inst.
12—13	(Mittelstufe)		Forstliche Betriebslehre	III	Forstliche Betriebslehre	III						
	(Oberstufe) Pflanzenzüchtung I	II	Anzeigepflichtige Tierseuchen	II	Anzeigepflichtige Tierseuchen	II	Gemüsebau I	Inst.	Offentl. Maßnahmen zur För- derung der Tierzucht	II		
14—15	Volkswirtschaftslehre II	III	Mikroskopierübungen zur Botanik I, Gr. 1	Inst.	Mikroskopierübungen zur Botanik I, Gr. 2	Inst.	Physikalische Meßübungen I	I	Einführung in die Philosophie*)	II	Zur Beachtung: In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vor- lesungen für das zweite Studienjahr, un- ten die Vorlesungen für das dritte Studien- jahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fach- lichen wie aus organisatorischen Gründen.	
	Betriebswirtschaftliche Übungen I	II	Übungen zur Futtermittelkunde Gr. 1 bzw. 2*)	Inst.	Angewandte Mathematik für Landwirte I	Inst.	Landw. Wasserbau	III	Landw. Bauwesen*)	III		
			Übungen zur Landtechnik I, Gr. 1 bzw. 2*) Übungen über „Pflanze und Boden“, Gr. 2 bzw. 1*)	Inst. II	Obstbau I*) Übungen zum Obstbau*)	Inst.	Übungen zum Acker- und Pflanzenbau*) Übungen zur Tierzucht und Tierhaltung*)	Inst. II	Halbtagspraktika	Inst.		
15—16	Einführung in die kaufm. Buchhaltung	I	Mikroskopierübungen zur Botanik I, Gr. 1	Inst.	Mikroskopierübungen zur Botanik I, Gr. 2	Inst.	Physikalische Meßübungen I	I	Einführung in die Philosophie*)	II		
	Volkswirtschaftslehre II	III	Übungen zur Futtermittelkunde, Gr. 1 bzw. 2*)	Inst.	Angewandte Mathematik für Landwirte I	Inst.	Landw. Wasserbau	III	Landw. Bauwesen*)	III		
	Betriebswirtschaftliche Übungen I	II	Übungen zur Landtechnik I, Gr. 1 bzw. 2*) Übungen über „Pflanze und Boden“, Gr. 2 bzw. 1*)	Inst. II	Obstbau I*) Übungen zum Obstbau*)	Inst.	Übungen zum Acker- und Pflanzenbau*) Übungen zur Tierzucht und Tierhaltung*)	Inst. II	Halbtagspraktika	Inst.		
16—17	Allg. Bodenkunde	IV	Allg. Bodenkunde	IV			Allg. Bodenkunde	IV			Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel mitein- ander.	
	Rechtskunde I	III	Landw. Samenkunde	III			Landw. Samenkunde	III	Wirtschaftsfuttermittel (b. 18 Uhr*) Landw. Bauwesen*)	II III		
	Kolloquium zur Agrarpolitik*) Kolloquium zu Pflanzenkrank- heiten*)	Inst.	Landarbeitslehre I	II	Landw. Pflanzensoziologie	II	Landw. Buchführung mit Übungen	II	Halbtagspraktika	Inst.		
17—18	Rechtskunde I	III	Grundlagen der allgemeinen Mikrobiologie I	Inst.	Sport-Nachmittag		Menschliche Gesundheitslehre	IV	Praktische Musikpflege Übungen im gemischten Chor und Kammerorchester	Lesezimmer		
	Kolloquium zur Agrarpolitik*) Kolloquium zu Pflanzenkrank- heiten*)	Inst.					Praktische Saatgutfragen	II	17-19 bzw. 19-21 Uhr			

- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
102. Organische Chemie:
3 st., Mo 15—16, Di, Mi 7—8, Hörsaal der Brennerei
305. Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene:
Nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich
- Prof. Dr. S. Beckmann:
103. Chemische Übungen:
3 st., Gr. 2 Mo 9—12, Gr. 1 Mi 9—12, im Wechsel mit Mikroskopierübungen zur Botanik II, Übungsraum der Brennerei
105. Kolloidchemie:
1 st., Do 14—15, Hörsaal der Brennerei
- Prof. Dr. L. Meyer:
107. Spez. Bodenkunde (natürliche Grundlagen der Bodenfruchtbarkeit):
2 st., Mo, Di 16—17, Hörsaal IV
108. Übungen und Vorführungen zur allg. und spez. Bodenkunde:
1 st., Do 15—17, Hörsaal IV, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit der Vorlesung über „Grundlagen der Bodengenetik und Bodensystematik“, mit Doz. Dr. H. Koepf
109. Geologisch-bodenkundliche Lehrausflüge:
Nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich, gemeinsam mit Doz. Dr. H. Koepf
- Dozent Dr. H. Koepf:
110b. Grundlagen der Bodengenetik und Bodensystematik:
1 st., Do 15—17, Hörsaal IV, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Übungen und Vorführungen zur allg. und spez. Bodenkunde“
- Doz. Dr. W. Rentschler:
112. Experimentalphysik II (Elektrizitätslehre):
2 st., Mo 14—15, Fr 10—11, Hörsaal I
112a. Allg. Wetter- und Klimakunde:
1 st., Di 11—12, Hörsaal I
113. Übungen in Meteorologie und Wetterkartenlesen (besonders für Landwirtschaftslehrer und landw. Berater):
1 st., Fr 14—16, Physikalisches Institut, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Physikalische Meßübungen II“, wahlfrei
115. Physikalische Meßübungen II (Lehrmittelübungen für zukünftige Landwirtschaftslehrer):
1 st., Fr 14—16, Physikalisches Institut, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Übungen in Meteorologie und Wetterkartenlesen“, wahlfrei
- Prof. Dr. H. Walter (gelesen von Doz. Dr. E. Burcik):
123. Botanik II (Spez. Botanik):
3 st., Di 8—9, 17—18, Mi 8—9, Bot. Hörsaal
124. Mikroskopierübungen zur Botanik II:
2 st., Gr. 1 Mo 9—11, Gr. 2 Mi 9—11, Bot. Kurssaal
125. Botanische Bestimmungsübungen:
2 st., Di 14—16, Bot. Hörsaal, wahlfrei
126. Botanische Exkursionen:
Nach Vereinbarung, wahlfrei und unentgeltlich
326. Botanisches Praktikum für Fortgeschrittene:
Nach Wahl anatomisch, mikrobiologisch oder physiologisch, halbtägig (4 st.), nach besonderer Anmeldung
- Prof. Dr. O. Pflugfelder:
132. Zoologie II (Spez. Zoologie, unter bes. Berücksichtigung der Schädlinge):
3 st., Di 10—11, Fr 7—9, Hörsaal III
133. Zoologische Übungen:
2 st., Gr. 1 Do 7—9, Gr. 2 Do 10—12, Bot. Kurssaal
134. Zoologische Lehrausflüge:
Nach besonderer Ankündigung, wahlfrei und unentgeltlich
- Prof. Dr. K. Beller:
137. Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II:
3 st., Di, Do, Fr 9—10, Hörsaal III
- Dr.-Ing. K. Eckhardt, Vermessungsrat, Eßlingen a. N.:
117. Übungen im Feldmessen und Nivellieren:
2 st., Sa 8—12, alle 14 Tage, Hörsaal I und im Freien
-
- Prof. Dr. W. Brouwer:
242. Spez. Pflanzenbau:
4 st., Mo, Di, Mi, Do 8—9, Hörsaal I
346. Grünlandwirtschaft:
1 st., Mi 10—11, Hörsaal I, für Oberstufe
347. Vorführungen auf dem Versuchsfeld:
1 st., Do 16—18, Institut für Pflanzenbau, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit den „Vorführungen zur Großtierzucht“, mit Prof. Dr. Stählin, für Oberstufe
- Prof. Dr. A. Stählin:
349. Pflanzenzüchtung II:
1 st., Di 8—9, Hörsaal II, wahlfrei für Oberstufe
347. Vorführungen auf dem Versuchsfeld:
(s. unter Nr. 347 bei Prof. Dr. Brouwer)
- Prof. Dr. K. Maiwald:
252. Pflanzenernährung II (Düngungslehre):
2 st., Mi, Do 9—10, Hörsaal I
253. Übungen zur Düngungslehre:
1 st., Di 16—18, Institut oder Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit den „Übungen zur Tierernährung“ für die andere Gruppe
355. Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum (Analyt. Arbeiten an Pflanzenmasse, Düngemitteln und Böden):
Fr-Nachmittag, nach persönlicher Anmeldung im Institut

- Prof. Dr. W. Kirsch:
233. Tierzucht und Tierhaltung II (Pferde-, Rinder-, Schweine- u. Schafzucht):
4 st., Mo, Di, Mi 10—11, Fr 11—12, Hörsaal II
336. Vorführungen zur Großtierzucht:
1 st., Do 16—18, Institut oder Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit den „Vorführungen auf dem Versuchsfeld“, mit Prof. Dr. Mehner, für Oberstufe
- Prof. Dr. A. Mehner:
234. Kleintierzucht II (Geflügelzucht):
1 st., Fr 7—8, Hörsaal II
336. Vorführungen zur Großtierzucht:
(s. unter Nr. 336 bei Prof. Dr. Kirsch)
338. Übungen zur Kleintierzucht:
1 st., Mo 14—16, Institut bzw. Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Seminar über landw. Genossenschaftswesen und Marktfragen“
- Prof. Dr. K. Beller:
239. Tiergesundheitslehre:
2 st., Mo, Mi 11—12, Hörsaal III
- Prof. Dr. Dr. W. Wöhlbier:
258. Tierernährung II (Fütterungslehre):
2 st., Mo, Di 9—10, Hörsaal I
259. Übungen zur Tierernährung II:
1 st., Di 16—18, Hörsaal I, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit „Übungen zur Düngungslehre“ für die andere Gruppe
304. Physiolog.-chem. Praktikum (Analyt. und präparat. Arbeiten an tierischen Stoffen und Produkten):
Fr-Nachm., Inst. für Tierernährung, wahlfrei für Fortgeschrittene, nach besonderer Anmeldung
- Prof. Dr. W. E. Fischer-Schlemm:
212. Landtechnik II:
4 st., Do 10—12, Fr 9—11, Hörsaal II
314. Übungen zur Landtechnik II:
1 st., Di 16—18, Landmaschineninstitut, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit „Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten“ für die andere Gruppe, für Oberstufe
315. Werkübungen (einfachste Instandsetzungen):
Unentgeltlich, nach Vereinbarung, im Institut
- Prof. Dr. H. Ellinghaus:
263. Übungen zur Volkswirtschaft:
2 st., Mo 14—16, Hörsaal III
- Prof. Dr. W. Krusch, Univ. Tübingen:
267. Rechtskunde II (Landwirtschaftsrecht):
2 st., Mo 16—18, Hörsaal III
- Prof. Dr. P. Hesse:
486. Landesplanung und Raumordnung:
1 st., Sa 8—10, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel „Forstl. Lehrwanderungen“, wahlfrei
- Prof. Dr. W. Lindenbein:
222. Übungen zur landw. Samenkunde:
2 st., Di 14—16, Bot. Kurssaal
- Prof. Dr. W. König, Forstmeister:
227. Waldbau:
3 st., Di 7—8, 11—13, Hörsaal III
228. Forstl. Lehrwanderungen, halb- und ganztägig:
Sa und So nach besonderer Ankündigung, wahlfrei, 1 st. (Berechnungsgrundlage, im Wechsel mit „Landesplanung und Raumordnung“)
- Doz. Dr. W. Rentschler:
413. Das Klima des landwirtschaftlich genutzten Raumes:
1 st., Fr 16—17, Hörsaal I, wahlfrei
418. Angewandte Mathematik für Landwirte II (Die modernen statistischen Methoden: Statistische Prüf- u. Vergleichsverfahren, Streuungsanalyse):
2 st., Do 16—18, Hörsaal I, wahlfrei
- Doz. Dr. E. Burcik:
425. Grundlagen der allg. Mikrobiologie für Landwirte II:
1 st., Mi 12—13, Bot. Hörsaal, wahlfrei
- Reg.- und Landw.-Rat O. Raab, Weinsberg:
426. Weinbau:
1 st., Do 14—16, Hörsaal III, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Futterkonservierung“, wahlfrei
- Doz. Dr. H. Doehner, Reg.- und Landw.-Rat, Stuttgart:
432. Die Leistungen des Schafes mit bes. Berücksichtigung der Wollkunde:
1 st., Mo 12—13, Hörsaal II, wahlfrei
- Doz. Dr. A. Orth:
457. Futterkonservierung:
1 st., Do 14—16, Hörsaal III, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Weinbau“, wahlfrei
- Dr. H. Sachs:
436. Bienenkunde II mit praktischen Übungen am Bienenstand, einschließlich Königinnenzucht:
2 st., Fr 14—16, Inst. für Tierzuchtlehre, wahlfrei

- Prof. Dr. G. Baur:
363. Landw. Schätzungslehre und Pachtwesen:
3 st., Mo, Di, Mi 11—12, Hörsaal II
364. Betriebswirtschaftliche Übungen II:
2 st., Mo 16—18, Hörsaal II, mit Prof. Dr. Hopfe
- Prof. Dr. V. Hopfe:
366b. Landarbeitslehre II (Besonderer Teil) mit Übungen:
2 st., Mo 8—9, Hörsaal II, Do 10—11, Hörsaal III
364. Betriebswirtschaftliche Übungen II:
(s. unter Nr. 364 bei Prof. Dr. Baur)
- Prof. Dr. Dr. O. Schiller:
369. Agrarpolitik II:
3 st., Mo, Di, Mi 9—10, Hörsaal II
370. Seminar über landw. Genossenschaftswesen und Marktfragen, mit auswärtigen Rednern:
1 st., Mo 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Übungen zur Kleintierzucht“
- Doz. Dr. H. Röhm:
383. Agrargeographie (Landbauzonen und Weltagrarmärkte):
1 st., Mi 8—9, Hörsaal II, wahlfrei
384. Kolloquium zur Agrarsoziologie:
1 st., Do 14—16, Hörsaal II, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Gemüsebau II“, wahlfrei
- Prof. Dr. B. Rademacher:
373. Pflanzenkrankheiten II (Spez. Pflanzenschutz):
2 st., Mo, Di 10—11, Bot. Hörsaal
374. Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrankheiten:
2 st., mit anschl. Feldbegehungen, Di 16—19, Doppelstunde alle 14 Tage, Gr. 1 und 2 im Wechsel miteinander bzw. im Wechsel mit den „Übungen zur Landtechnik II“ für die andere Gruppe, Bot. Kurssaal
376. Großes Pflanzenpathologisches Praktikum II (tierische Schädlinge):
4 st., Fr-Nachm., nur für Fortgeschrittene nach besonderer Anmeldung, Bot. Kurssaal, mit Doz. Dr. Dosse
377. Lehrausflüge über Pflanzenschutz:
Nach Vereinbarung, wahlfrei und unentgeltlich
472. Unkrautbekämpfung II (Einzelunkräuter):
1 st., Fr 8—9, Bot. Kurssaal, wahlfrei für Mittelstufe
- Prof. Dr. H. Rheinwald:
388. Landw. Beratungswesen II, einschl. Informations- und Pressewesen:
2 st., Do, Fr 11—12, Institut
389. Übungen zum landw. Beratungswesen II, einschl. Informations- und Pressewesen:
2 st. (als 1 Stunde berechnet), Sa 10—12, Institut. bzw. alle 14 Tage als Beratungsübungen in praktischen Betrieben
- Prof. Dr. G. Schwarz:
308. Landw. Technologie II (Be- und Verarbeitung der Milch):
3 st., Fr 8—9, Sa 8—10, Technologisches Institut
309. Milchwirtschaftl. Praktikum:
2 st., Fr 9—11, Technologisches Institut
- Prof. Dr. C. F. Rudloff:
329. Obstbau II:
1 st., Di 14—16, Gartenbauschule, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Übungen zum Obstbau“
328. Übungen zum Obstbau:
1 st., Di 14—16, Gartenbauschule, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Obstbau II“
330b. Gemüsebau II mit Übungen:
1 st., Do 14—16, Gartenbauschule, Doppelstunde alle 14 Tage, im Wechsel mit „Kolloquium zur Agrarsoziologie“
- Doz. Dr. G. Dosse:
474. Krankheiten und Schädlinge im Obstbau:
1 st., Do 8—9, Bot. Hörsaal, wahlfrei
376. Großes Pflanzenpathologisches Praktikum II (tierische Schädlinge):
(s. unter Nr. 376 bei Prof. Dr. Rademacher)
- Oberreg.-Rat Dr. A. von Lersner, Stuttgart:
465. Grundlagen der Besteuerung in der Landwirtschaft:
1 st., Do 9—10, Hörsaal II, wahlfrei
- Der Fachvertreter:
491. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene im Promotionsfach: ganztägig
- Dirigent E. Karkoschka, Stuttgart-Degerloch:
493. Praktische Musikpflege:
a) Übungen im gemischten Chor
2 st., Fr 17—19, Lesezimmer
b) Übungen im Kammerorchester
2 st., Fr 19—21, Lesezimmer

Zeittafel:

Einschreibungen: Mo 25. 4 — Sa 7. 5. 1955
Beginn der Vorlesungen: Dienstag, den 26. 4. 1955
Vorlesungsfrei (je einschl.): Fr 27. 5. — Di 31. 5. 1955
Schluß der Vorlesungen: Donnerstag, den 28. 7. 1955
Prüfungen: Fr 29. 7. — Fr 5. 8. 1955

Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim, Stuttgart-Hohenheim.

Stundenplan für das Sommersemester 1955

Stunden	Montag	Hörsaal	Dienstag	Hörsaal	Mittwoch	Hörsaal	Donnerstag	Hörsaal	Freitag	Hörsaal	Samstag	Hörsaal
7—8		Inst.	Organische Chemie	Inst.	Organische Chemie	Inst.	Zoologische Übungen Gr. 1	Inst.	Zoologie II	III		
			Waldbau	III					Kleintierzucht II	II		
8—9			Botanik II	Inst.	Botanik II	Inst.	Zoologische Übungen Gr. 1	Inst.	Zoologie II	III	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*)	I
	Spez. Pflanzenbau	I	Spez. Pflanzenbau	I	Spez. Pflanzenbau	I	Spez. Pflanzenbau	I	Unkrautbekämpfung II	Inst.	Forstl. Lehrwanderungen*) Landesplanung und Raumordnung*)	II
	Landarbeitslehre II	II	Pflanzenzüchtung II	II	Agrargeographie	II	Krankheiten und Schädlinge im Obstbau	Inst.	Landw. Technologie II	Inst.	Landw. Technologie II	Inst.
9—10	Mikroskopierübungen Gr. 1 Chemische Übungen Gr. 2	Inst. Inst.	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Mikroskopierübungen Gr. 2 Chemische Übungen Gr. 1	Inst. Inst.	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Anatomie und Physiologie der Haussäugetiere II	III	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*)	I
	Tierernährung II	I	Tierernährung II	I	Pflanzenernährung II	I	Pflanzenernährung II	I	Landtechnik II	II	Forstl. Lehrwanderungen*) Landesplanung und Raumordnung*)	II
	Agrarpolitik II	II	Agrarpolitik II	II	Agrarpolitik II	II	Grundlagen der Besteuerung in der Landwirtschaft	II	Milchwirtschaftliches Praktikum	Inst.	Landw. Technologie II	Inst.
10—11	Mikroskopierübungen Gr. 1 Chemische Übungen Gr. 2	Inst. Inst.	Zoologie II	III	Mikroskopierübungen Gr. 2 Chemische Übungen Gr. 1	Inst. Inst.	Zoologische Übungen Gr. 2	Inst.	Experimentalphysik II	I	Übungen im Feldmessen und Nivellieren*)	I
	Tierzucht und Tierhaltung II	II	Tierzucht und Tierhaltung II	II	Tierzucht und Tierhaltung II	II	Landtechnik II	II	Landtechnik II	II	Forstl. Lehrwanderungen*)	
	Pflanzenkrankheiten II	Inst.	Pflanzenkrankheiten II	Inst.	Grünlandwirtschaft	I	Landarbeitslehre II	III	Milchwirtschaftliches Praktikum	Inst.	Übungen zum landw. Beratungswesen	Inst.
11—12	Chemische Übungen Gr. 2	Inst.	Allg. Wetter- und Klimakunde	I	Chemische Übungen Gr. 1	Inst.	Zoologische Übungen Gr. 2	Inst.			Übungen im Feldmessen und Nivellieren*)	I
	Tiergesundheitslehre	III	Waldbau	III	Tiergesundheitslehre	III	Landtechnik II	II	Tierzucht und Tierhaltung II	II	Forstl. Lehrwanderungen*)	
	Landw. Schätzungslehre und Pachtwesen	II	Landw. Schätzungslehre und Pachtwesen	II	Landw. Schätzungslehre und Pachtwesen	II	Landw. Beratungswesen II	Inst.	Landw. Beratungswesen II	Inst.	Übungen zum landw. Beratungswesen	Inst.
12—13	Die Leistungen des Schafes	II	Waldbau	III	Grundlagen der allgemeinen Mikrobiologie II	Inst.						

14—15	Experimentalphysik II	I	Botanische Bestimmungsübungen	Inst.	Sport-Nachmittag	Kolloidchemie	Inst.	Physik. Meßübungen II*) Übungen in Meteorologie*)	Inst. Inst.	<p>Zur Beachtung:</p> <p>In jeder Stunde sind durch punktierte Linien voneinander getrennt: oben die Vorlesungen für das erste Studienjahr (bis zur Vorprüfung), in der Mitte die Vorlesungen für das zweite Studienjahr, unten die Vorlesungen für das dritte Studienjahr. Das Belegen in dieser Reihenfolge ist für eine geordnete Durchführung des Studiums notwendig, sowohl aus fachlichen wie aus organisatorischen Gründen.</p> <p>Die mit *) bezeichneten Übungen oder Vorlesungen finden alle 14 Tage statt, bei gleicher Stundenlage im Wechsel miteinander.</p>
	Übungen zur Volkswirtschaft	III	Übungen zur landw. Samenkunde	Inst.		Weinbau*) Futterkonservierung*)	III	Bienenkunde II	Inst.	
Seminar über landw. Genossenschaftswesen*) Übungen zur Kleintierzucht*)	II II	Obstbau II*) Übungen zum Obstbau*)	Inst. Inst.	Kolloquium zur Agrarsoziologie*) Gemüsebau II mit Übungen*)		II Inst.	Halbtagspraktika	Inst.		
Organische Chemie	Inst.	Botanische Bestimmungsübungen	Inst.	Bodengenetik*) Übungen zur Bodenkunde*)		IV	Physik. Meßübungen II*) Übungen in Meteorologie*)	Inst. Inst.		
Übungen zur Volkswirtschaft	III	Übungen zur landw. Samenkunde	Inst.	Weinbau*) Futterkonservierung*)		III	Bienenkunde II	Inst.		
Seminar über landw. Genossenschaftswesen*) Übungen zur Kleintierzucht*)	II II	Obstbau II*) Übungen zum Obstbau*)	Inst. Inst.	Kolloquium zur Agrarsoziologie*) Gemüsebau II mit Übungen*)		II Inst.	Halbtagspraktika	Inst.		
Spez. Bodenkunde	IV	Spez. Bodenkunde	IV	Bodengenetik*) Übungen zur Bodenkunde*)		IV				
Rechtskunde II	III	Übungen zur Düngungslehre Gr. 1 bzw. 2*) Übungen zur Tierernährung II Gr. 2 bzw. 1	II I	Angewandte Mathematik für Landwirte II		I	Das Klima des landw. genutzten Raumes	I		
Betriebswirtschaftl. Übungen II	II	Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrh. Gr. 1. bzw. 2*) Übungen zur Landtechnik II Gr. 2 bzw. 1*)	Inst. Inst.	Vorf. auf dem Versuchsfeld Gr. 2 bzw. 1*) Vorf. zur Großtierzucht Gr. 1 bzw. 2*)		Inst. II	Halbtagspraktika	Inst.		
		Botanik II	Inst.							
17—18	Rechtskunde II	III	Übungen zur Düngungslehre Gr. 1 bzw. 2*) Übungen zur Tierernährung II Gr. 2 bzw. 1*)	II I		Angewandte Mathematik für Landwirte II	I	Praktische Musikpflege Übungen im gemischten Chor und im Kammerorchester	Lesezimmer	
	Betriebswirtschaftl. Übungen II	II	Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrh. Gr. 1. bzw. 2*) Übungen zur Landtechnik II Gr. 2 bzw. 1*)	Inst. Inst.		Vorf. auf dem Versuchsfeld Gr. 2 bzw. 1*) Vorf. zur Großtierzucht Gr. 1 bzw. 2*)	Inst. II			
18—19		Übungen und Feldbegehungen zu Pflanzenkrh. Gr. 1. bzw. 2*)	Inst.				Praktische Musikpflege Übungen im gemischten Chor und im Kammerorchester	Lesezimmer		